

LANA GROSSA

Meilenweit

**WE LOVE
WOOL**



SOCKEN SPECIAL

Step-by- step

Socken stricken leicht gemacht:
Ausführliche Fotolehrgänge zeigen
Ihnen Schritt für Schritt, wie's geht.





Ich liebe SOCKEN

Kaum zu glauben: Meine allerersten Socken strickte ich vor 25 Jahren. Die Faszination für raffinierte Muster, clevere Techniken und effektvolle Garne ließ mich seitdem nicht los. Ich habe tatsächlich immer ein Meilenweit-Knäuel und Nadeln dabei, denn die besten Ideen für neue Entwürfe kommen gern überraschend.

Socken stricken ist, im Gegenteil zu seinem Ruf, gar nicht schwer. Das beweisen die nächsten Seiten! Die hier versammelten exklusiven Designs von **Kerstin Balke**, **Kristin Joél** sowie von mir werden unkompliziert vom Schaft bis zur Spitze gestrickt. Bebilderte Grundanleitungen und übersichtliche Größentabellen ermöglichen den einfachen Einstieg.

Kennen Sie schon die Zunahme-Ferse? Für mich war diese Fersenform neu und dank **Barbara Angilowski** und ihrer Schritt-für-Schritt-Anleitung gelingt sie Ihnen auch, versprochen!

Bei diesem Rundum-Programm kann der Funke der Leidenschaft für das Sockenstricken nur überspringen. Vertrauen Sie mir: Der Anblick einer gut gefüllten Schublade mit selbst gestrickten Socken macht glücklich und stolz!

Ihre Tanja Steinbach
Design-Team | Lana Grossa



Edle Fasern Yak, Leinen, Kaschmir oder Seide, der Grundqualität Schurwolle beigemischt, machen aus jedem Paar Socken ein luxuriöses Accessoire. Gleiches gilt für unser neues, extrafeines Merinogarn Cool Wool 4 Socks. Ein geringer Anteil Polyamid sorgt dabei dafür, dass Ihre Socken in Form bleiben und lange halten.

Handgefärbte Garne

Die Stränge unserer hand-dyed Kollektion werden aufwendig per Hand gefärbt und sind daher nur in limitierter Stückzahl erhältlich. Für welche Variante Sie sich auch entscheiden – mit jedem Paar halten Sie ein kostbares Unikat in Ihren Händen.

Wolle oder Baumwolle

Neben der großen Auswahl an Garnen mit hohem Wollanteil legen wir allen, die Baumwolle bevorzugen, unsere Cotton-Bamboo-Serie ans Herz: Mit 40 % Baumwolle und 20 % Viskose (Bambus) ist sie eine tolle Alternative.



TEAM **VIELFALT** Die Lana Grossa Meilenweit-Familie

Jedes **Meilenweit-Sockengarn** hat seinen eigenen Charakter: Zeigen sich unsere Klassiker dezent einfarbig, in rustikalem Tweed oder mit feinem Melange-Effekt, locken die beliebten Print- und hand-dyed-Garne mit Verläufen von sanft bis farbenfroh,

Effektivvoll oder uni

Printgarne faszinieren durch Farbverläufe, Streifen und Muster, die ganz ohne Zähl-schema und Knäuel-wechsel auskommen. Sie mögen es einfarbig? Dann suchen Sie sich einfach aus unseren zahlreichen Unis Ihre Lieblingsfarbe aus – oder trauen Sie sich an einen der coolen Neon-Töne.

Garnstärken

Die Anzahl der Fäden, die miteinander verzwirrt werden, bestimmt die Stärke: Je mehr Fäden, desto dicker ist das Garn. Sie entscheiden, ob Ihre Socken feiner oder eher robust werden sollen. Und können aus einer Vielzahl von Lana Grossa 4-, 6- und 8-fach Garnen wählen.

mit verspielten Mustern oder Streifen. Allen Garnen gemeinsam ist ihre Strapazierfähigkeit und dass sie problemlos in der Waschmaschine gewaschen werden können – egal ob handgefärbt, mit edlen Fasern gemischt oder mit hohem Woll- bzw. Baumwollanteil. Leider können wir Ihnen in diesem Magazin nicht alle Teammitglieder vorstellen. Daher laden wir Sie ein, Ihr Fachgeschäft oder uns im Internet und auf Instagram zu besuchen:

www.lana-grossa.de,  [@lanagrossa](https://www.instagram.com/lanagrossa)



01 – Meilenweit 50g

STINE & STITCH

Jacquard- und Sneaker-Socken



Hinter **Stine & Stitch** verbirgt sich **Kerstin Balke**. Seit Jahren dreht sich bei der beliebten Designerin und Bestseller-Autorin alles um selbst gestrickte Socken. Ihr Erfolgskonzept? Faszinierende Jacquardmuster in überraschenden Farben. Das Paar auf der linken Seite ist ein Paradebeispiel und anfängerfreundlich genug, um das mehrfarbige Stricken zu üben.

 [@stine_und_stitch](https://www.instagram.com/stine_und_stitch)



Streifen & Neon

Ob fein oder markant geringelt –
Streifen und Sneaker-Socken
vertragen sich bestens.
Bei der coolen Interpretation von
Stine & Stitch sorgt Neonpink
für leuchtende Akzente.

02 – Meilenweit 50g



New kids on the block

02 – Sneaker-Socken in drei Varianten: Meilenweit 50g

Von Seite 8/9 | Größe: 36/37
(38/39 – 40/41 – 42/43)

Die Angaben für die Größen **38/39, 40/41 und 42/43 stehen in Klammern**. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für alle Größen.

Shopping list

Variante A, B oder C

Lana Grossa Meilenweit 50g

80% Schurwolle, 20% Polyamid
Lauflänge 210 m/50 g

■ je 50g

Hellblau (Fb 1375)

Fliederrosa (Fb 1404)

Neonpink (Fb 1398)

Nelke (Fb 1388)

Rohweiß (Fb 1113)

■ Nadelspiel Nr. 2,5

Glatt re: Hinr re, Rückr li; in Rd immer re str.

Rippenmuster: 2 M re, 2 M li im Wechsel str.

Maschenprobe: Glatt re mit Nadeln Nr. 2,5:
32 M und 40 Rd = 10 x 10 cm.

Los geht's

Geringelte Sneaker-Socken A (2x):

60 (60 – 64 – 64) M in Nelke mit Nadelspiel Nr. 2,5 anschlagen, M gleichmäßig auf 4 Nadeln verteilen – je 15 (15 – 16 – 16) M pro Nadel – zur Rd schließen. Der Rd-Beginn liegt in der rückwärtigen Mitte. Für den Bund 3 cm im Rippenmuster str., dabei 3 Rd in Nelke, 3 Rd in Neonpink, 3 Rd in Fliederrosa und 3 Rd in Hellblau str. In Rohweiß glatt re in Rd weiterarb, siehe auch die Lehrgänge Maschenaufnahme und Bündchen.

Nach 3 Rd **die Zunahme-Ferse** laut Grundanleitung arb.

Den Fuß glatt re in Rd weiterstr. Nach 14,5 (16 – 17 – 18) cm ab Fersenmitte 6 Rd in Nelke, 6 Rd in Neonpink und 6 Rd in Fliederrosa arb. Anschließend die Sneaker-Socken in Hellblau beenden. Gleichzeitig nach 18,5 (20 – 21 – 22) cm Fußlänge die Spitze laut Grundanleitung str.

Geringelte Sneaker-Socken B (2x):

60 (60 – 64 – 64) M in Hellblau mit Nadelspiel Nr. 2,5 anschlagen, M gleichmäßig auf 4 Nadeln verteilen – je 15 (15 – 16 – 16) M pro Nadel – zur Rd schließen. Der Rd-Beginn liegt in der rückwärtigen Mitte. Für den Bund 3 cm im Rippenmuster str., dabei 3 Rd in Hellblau, 3 Rd in Fliederrosa, 3 Rd in Neonpink und 3 Rd in Rohweiß str. In Nelke glatt re in Rd weiterarb. Nach 3 Rd **die Zunahme-Ferse** laut Grundanleitung arb. Den Fuß mit 11 (15 – 19 – 23) Rd in Nelke beginnen, dann 6 Rd in Hellblau, 6 Rd in Fliederrosa, 6 Rd in Neonpink, 6 Rd in Rohweiß, 15 Rd in Nelke und 3 Rd in Hellblau arb. Anschließend die Sneaker-Socken in Neonpink beenden. Gleichzeitig nach 18,5 (20 – 21 – 22) cm Fußlänge die Spitze laut Grundanleitung str.

Geringelte Sneaker-Socken C (2x):

60 (60 – 64 – 64) M in Rohweiß mit Nadelspiel Nr. 2,5 anschlagen, M gleichmäßig auf 4 Nadeln verteilen – je 15 (15 – 16 – 16) M pro Nadel – zur Rd schließen. Der Rd-Beginn liegt in der rückwärtigen Mitte. Für den Bund 3 cm im Rippenmuster in Rohweiß str. In Rohweiß glatt re in Rd weiterarb. Nach 3 Rd **die Zunahme-Ferse** laut Grundanleitung arb., dabei für die Spickelzunahme 14 (14 – 15 – 15) Rd in Neonpink und 14 (14 – 15 – 15) Rd in Nelke arb. Die Reduzierung der Zunahmen in Nelke str. Den Fuß glatt re in Rd weiterstr., dabei 20 (24 – 28 – 32) Rd in Rohweiß, 14 Rd in Hellblau und 14 Rd in Fliederrosa arb. Anschließend die Sneaker-Socken in Rohweiß beenden. Gleichzeitig nach 18,5 (20 – 21 – 22) cm Fußlänge die Spitze laut Grundanleitung str.

Ausführliche Grundanleitungen zu Maschenaufnahme, Bündchen, Fersenformen, Sockenspitze und alle Größentabellen → **ab Seite 50**

7 x 50g

Ein Paar behalten, zwei Paar
verschenken – oder umgekehrt?
Einfach noch je ein 50g-Knäuel
in Rohweiß und Nelke ergänzen
und das Restmaterial reicht für
alle drei Sockenpaare!





03 G – Meilenweit 100g Fun



EINE FÜR ALLE

Eine Anleitung – acht Looks. Wie das geht? Unsere Printgarne sind so designt, dass jedes Muster direkt aus dem Knäuel kommt, also während des Strickens entsteht. Ganz ohne Zählschema, ganz ohne lästigen Knäuelwechsel. **Aber das Beste kommt zum Schluss:** Für jedes der oben gezeigten Sockenpaare benötigen Sie nur ein einziges 100g-Knäuel und etwas Zeit, um sich für eine Variante der umfangreichen Lana Grossa Print-Kollektion zu entscheiden.

03 – Basis-Socken in acht Varianten: Meilenweit 100g

Von Seite 12/13 | Größe: 36/37
(38/39 – 40/41 – 42/43)

Die Angaben für die Größen **38/39, 40/41 und 42/43 stehen in Klammern**. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für alle Größen.

Shopping list

Variante A: Lana Grossa Meilenweit 100g Modello

75 % Schurwolle, 25 % Polyamid
Lauflänge 420 m/100 g

- 100g
Creme/Pink/Graugrün/Rosa/Hellblau
(Fb 4372)

Variante B: Lana Grossa Meilenweit 100g Merino extrafine Cosima

75 % Schurwolle (Merino extrafine),
25 % Polyamid
Lauflänge 420 m/100 g

- 100g
Blauviolett/Rosa/Caramel/Hell-/Dunkel-
grau/Beere/Tomate/Graurot/Grau-/
Himmelblau/Ecru (Fb 3491)

Variante C: Lana Grossa Meilenweit 100g Piccolo

80 % Schurwolle, 20 % Polyamid
Lauflänge 420 m/100 g

- 100g
Hellgrau/Weiß/Pink/Mint/Rosa (Fb 4415)

Variante D: Lana Grossa Meilenweit 100g Merino extrafine Duetto

75 % Schurwolle (Merino extrafine),
25 % Polyamid, Lauflänge 420 m/100 g

- 100g
Creme/Hellblau/Lachs/Hellrosa/Gelb/Mint
(Fb 7602)

Variante E: Lana Grossa Meilenweit 100g Seta Adriana

55 % Schurwolle Merino, 25 % Polyamid,
20 % Seide
Lauflänge 420 m/100 g

- 100g
Hellgrau/Grau/Weiß/Graublau/Türkis/
Apricot/Rost (Fb 3251)

Variante F: Lana Grossa Meilenweit 100g Cashmere City (About Berlin)

80 % Schurwolle (Merino), 20 % Polyamid
Lauflänge 420 m/100 g

- 100g
Weiß/Grün/Orange/Lila/Grau/Dunkelgrau
(Fb 877)

Variante G: Lana Grossa Meilenweit 100g Fun

70 % Schurwolle, 25 % Polyamid, 5 % Kaschmir
Lauflänge 420 m/100 g

- 100g
Creme/Orange/Rosa/Mint/Gelb (Fb 4434)

Variante H: Lana Grossa Meilenweit 100g Color Mix Multi

75 % Schurwolle, 25 % Polyamid
Lauflänge 400 m/100 g

- 100g
Orange/Grün/Türkis/Fuchsia/Pink/Graulila
(Fb 8004)

- Für alle Socken: Nadelspiel Nr. 3

- Maschenmarkierer (MM)

Sockshype

Seit mehr als 10 Jahren betreibt **Barbara Angilowski** gemeinsam mit ihrem Sohn das beliebte Onlinemagazin **sockshype**. Ihre Strick-expertise teilt sie in Beiträgen mit durchdachten Tipps und detaillierten Fotoanleitungen. Die Autorin liebt gut sitzende Socken und hat daher für uns den Lehrgang für die Zunahme-Ferse entwickelt, einer Fersenform mit dekorativen Spickeldreiecken, die sich dem Fuß perfekt anpasst.

 **@sockshype**



Zunahme-Ferse

Diese Fersenform garantiert eine optimale Passform bei mittelbreiten Fersenballen und einem hohen Spann (Fußrücken). Den ausführlich bebilderten Step-by-step Lehrgang finden Sie auf Seite 56.

03 E – Meilenweit 100g Seta Adriana



04 – Meilenweit 8-fach 150g

FEIN^{ODER} RUSTIKAL

Garnstärken, 4-, 6- und 8-fach

Sie lieben es, wenn Socken zünftig und leger sind? Auf den folgenden Seiten zeigen wir Ihnen die perfekten Garne: **1. Meilenweit 8-fach 150g**, unser klassisches und zugleich dickstes Sockengarn, das toll zu robustem Schuhwerk passt. **2. Meilenweit 6-fach 150g Mouliné** ist etwas dünner als Nr. 1, denn bei ihm werden sechs statt acht Fäden miteinander verzwirmt. Es überzeugt mit sanftem Melange-Effekt in zehn wunderschönen Farbstellungen. Und, last but not least, **3. Meilenweit 100g Tweed (About Berlin)**, 4-fädig und damit unsere dünnste Qualität, das mit den für Tweed so typischen Einsprengseln jedem Outfit einen lässigen Country-Look verpasst.





05 – Meilenweit 6-fach 150g Mouliné



You have the choice

06 – Meilenweit 100g Tweed (About Berlin)



07 – Meilenweit 6-fach 150g Mouliné



08 – Meilenweit 100g Tweed (About Berlin)



09 – Meilenweit 50g
Cashmere

EDLE FASERN

mit Kaschmir, Yak & Co.



Kristin Joél, auch bekannt als **Joél Joél – handmade 4 friends**, hat immer kalte Füße und weiß sich mit wohlig-warmen Socken aus feinsten Garnen zu helfen. Die leidenschaftliche Designerin und Bloggerin tüftelt besonders gern an Mustern, die viel hermachen, ohne dabei eine allzu große Herausforderung zu sein – wie bei diesem edlen Paar mit Kaschmir zum Beispiel.

📷 @joel_joel_
handmade_4_friends

Luxus-to-go



Ausführliche Grundanleitungen zu
Maschenaufnahme, Bündchen,
Fersenformen, Sockenspitze und
alle Größentabellen → **ab Seite 50**

09 – Cashmere-Socken Meilenweit 50g Cashmere

Von Seite 24/25 | Größe: 36/37
(38/39 – 40/41 – 42/43)

Die Angaben für die Größen **38/39, 40/41 und 42/43 stehen in Klammern**. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für alle Größen.

Shopping list

Lana Grossa Meilenweit 50g Cashmere

70% Schurwolle, 25% Polyamid, 5% Kaschmir
Lauflänge 210 m/50 g

■ 100g Nougat (Fb 47)

■ Nadelspiel Nr. 2,5

■ 1 Hilfs- oder Zopfnadel

Glatt re: Hinr re, Rückr li; in Rd immer re str.

Glatt li: Hinr li, Rückr re str.

Rippenmuster: 1 M re, 1 M li im Wechsel str.

Zopfmuster: Nach Strickschrift in Rd str.

Es ist jede Rd gezeichnet. Den Rapport von 15 M zwischen den Pfeilen 1x arb. In der Höhe die 1. – 12. Rd stets wdh.

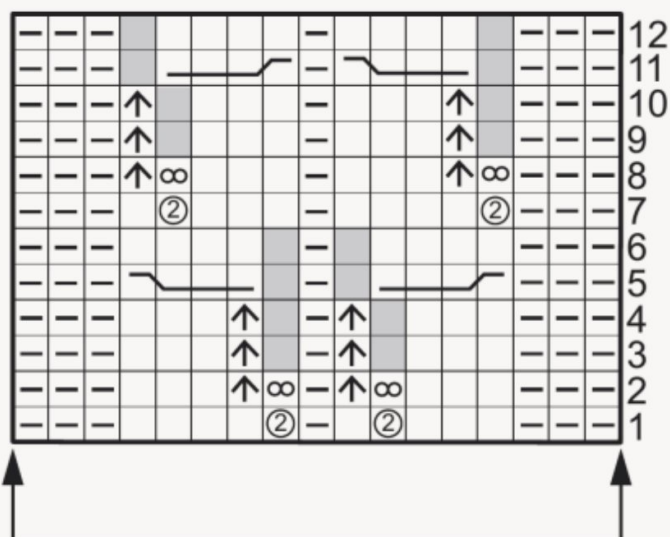
Maschenprobe: Glatt re mit Nadeln Nr. 2,5:
28 M und 40 Rd = 10 x 10 cm.

Los geht's

Linke Socke: 60 (60 – 64 – 64) M in Nougat mit Nadelspiel Nr. 2,5 anschlagen, M gleichmäßig auf 4 Nadeln verteilen – je 15 (15 – 16 – 16) M pro Nadel – zur Rd schließen. Der Rd-Beginn liegt in der rückwärtigen Mitte. Für den Bund 3 cm im Rippenmuster str. Dann glatt re über die M der 1., 3. + 4. Nadel und über die ersten 15 M der 2. Nadel das Zopfmuster arb., die letzte M bei den Größen 40/41 und 42/43 glatt re str. Nach 13 cm ab Bund die 30 (30 – 32 – 32) M der 2. und 3. Nadel stilllegen und über die M der 1. und 4. Nadel **die Käppchen-Ferse** laut Grundanleitung str., dabei die 3 ersten und 3 letzten M der Ferse glatt links str.

Insgesamt 30 (30 – 32 – 32) R für die Fersenhöhe str. Nach der Ferse in der gleichen Einteilung wie beim Schaft weiterstr., dabei bei der 1. und 4. Nadel die Abnahmen für den Spickel arb. bis auf der 1. und 4. Nadel noch je 15 (15 – 16 – 16) M übrig sind. Danach den Fuß laut Grundanleitung und Tabelle in der gleichen Einteilung wie beim Schaft weiterstr. Nach 18,5 (20 – 21 – 22) cm Fußlänge die Spitze laut Grundanleitung glatt re str.

Rechte Socke: Gegengleich str., dafür das Zopfmuster nach dem Bund über die letzten 15 M der 3. Nadel arb. Bei Größe 40/41 und 42/43 die 1. M der 3. Nadel re str.



Zeichenerklärung:

□ = 1 M re

▢ = 1 M li

② = 2 U

∞ = 2 U der Vor-Rd fallen lassen

↑ = 1 M li abheben, Faden hinter der Arbeit

☞ = 1 M auf 1 Hilfsnadel vor die Arbeit legen, 3 M re str., dann die M der Hilfsnadel re str.

☛ = 3 M auf 1 Hilfsnadel hinter die Arbeit legen, 1 M re str., dann die 3 M der Hilfsnadel re str.

■ = keine M, die grauen Karos dienen der besseren Übersicht



Noch mehr Feines!



VON LINKS NACH RECHTS: 10 – Cool Wool 4 Socks, (08 – Meilenweit 100g Tweed (About Berlin), von S. 23), 11 – Meilenweit 100g Yak Nature (About Berlin), (09 – Meilenweit 50g Cashmere, von S. 24) und 12 – Meilenweit 100g Yak Colorblock (About Berlin)

BRANDNEW

Cool Wool 4 Socks





Lana Grossa Cool Wool 4 Socks

Neu im Meilenweit-Team

Endlich! Einige von Ihnen kennen und schätzen die Cool Wool schon lange – nicht umsonst ist es eines unserer beliebtesten Garne: Die extrafeine Merino-Qualität zeigt ein gleichmäßiges Strickbild, ist waschmaschinenfest und filzfrei obendrein. Daher freuen wir uns, dass wir Ihnen mit **Cool Wool 4 Socks** unseren Bestseller nun auch als Sockengarn vorstellen können. Mit den gleichen Eigenschaften ausgestattet wie seine „große Schwester“, ist ihm, wie übrigens all unseren Sockengarnen, ein kleiner Anteil Kunstfaser beigemischt. Dieser hält Ihre Socken lange in Form und garantiert eine hohe Strapazierfähigkeit, sodass Sie lange Freude an ihnen haben. **Cool Wool 4 Socks** gibt es in 18 (!) Farben und in acht angesagten Prints:







13 – Meilenweit 100g
Cotton Bamboo

GUTER ANFANG

Bündchen und Stulpen



Ob mit sportlichem Touch, wie hier, oder verspielt und puristisch, wie die Modelle auf den nächsten Seiten – am Beispiel von drei verschiedenen Bündchen zeigen wir Ihnen, wie aus einem Paar Socken ein stylisches Accessoire wird. Außerdem haben wir noch zwei Paar Stulpen für Sie, die – ruckzuck gestrickt – bestimmt bis zur nächsten Yoga- oder Pilatesstunde fertig sind. → Seite 38/39



14 – Meilenweit 50g



15 – Meilenweit 100g Seta



16 – Meilenweit 100g Merino extrafine

Ompm

16 – Schlichte Stulpen Meilenweit 100g Merino extrafine

Größe: 20 cm Umfang, 33 cm lang

Shopping list

Lana Grossa Meilenweit 100g Merino extrafine

80% Schurwolle (Merino extrafine),
20% Polyamid
Lauflänge 420 m/100 g

■ 100 g Blaugrau (Fb 2431)

■ Nadelspiel Nr. 2,5

Rippenmuster: 2 M re, 2 M li im Wechsel str.

Maschenprobe: Im Rippenmuster
(ungedehnt gemessen) mit Nadeln Nr. 2,5:
52 M und 40 Rd = 10 x 10 cm.

Los geht's

Stulpe (2x): 104 M in Blaugrau mit Nadelspiel
Nr. 2,5 anschlagen, M gleichmäßig auf
4 Nadeln verteilen – je 26 M pro Nadel –
zur Rd schließen. Der Rd-Beginn liegt in der
rückwärtigen Mitte. Im Rippenmuster in Rd
str. Nach 33 cm alle M abk.



17 – Meilenweit 100g Seta Calmo

MEISTERWERKE

aus handgefärbten Garnen



Zugegeben, wir sind ziemlich stolz auf unsere hand-dyed Garne. Denn die Qualitäten dieser Edition werden nicht maschinell bedruckt, vielmehr wird jeder Strang aufwendig und in Handarbeit gefärbt, ist nummeriert und nur in limitierter Stückzahl erhältlich. Ganz gleich, ob Sie sich für **Meilenweit 50g Merino hand-dyed, Meilenweit 100g Merino Shadow hand-dyed, Meilenweit 100g Merino Rainbow hand-dyed oder für Meilenweit 50g Merino Jam hand-dyed** entscheiden – Sie können sicher sein, dass jedes Strickteil ein Unikat wird.

Die komplette Kollektion gibt es übrigens im druckfrischen Lana Grossa hand-dyed Magazin zu sehen. Erhältlich im Fachhandel.



Spektakuläre Effekte – prachtvoll und einzigartig

18 A – Meilenweit
50g Merino
hand-dyed Fb 220

18 B – Meilenweit
100g Merino Rainbow
hand-dyed Fb 7003

19 A – Meilenweit
50g Merino Jam
hand-dyed Fb 1005

19 B – Meilenweit
100g Merino Shadow
hand-dyed Fb 618



Die hand-dyed Garne kommen in 50g- oder 100g-Strängen und müssen vor dem Stricken zu Knäuel gewickelt werden: **1.** Banderole entfernen, **2.** Strang behutsam entwirbeln und den Garn-Ring um eine Stuhllehne oder Wollhaspel legen, **3.** die Fäden, die den Strang zusammenhalten, durchschneiden und **4.** Fadenanfang (oder Fadenende) suchen und das Garn zum Knäuel aufwickeln.

18 C – Meilenweit
100g Merino Rainbow
hand-dyed Fb 7007

19 C – Meilenweit
50g Merino
hand-dyed Fb 218

19 D – Meilenweit
100g Merino Rainbow
hand-dyed Fb 7006

18 D – Meilenweit
50g Merino Jam
hand-dyed Fb 1002



BABY SOCKEN

Meilenweit für Mäuschen



20



Meilenweit 50g
Cashmere

21



Meilenweit 6-fach 150g
Mouliné

22



Meilenweit 50g



So sweet!

Wie süß! Für die kleinen Mäuse würden wir, die frischgebackenen Mütter und Großmütter, die Tanten, Onkel und Freunde der Eltern, wirklich alles tun – warum also nicht mit dem Stricken eines dieser entzückenden **Sockenpaare und Babyschühchen** beginnen? Sie sind aus kuscheligen Garnen gestrickt und haben lange Bündchen, die verhindern, dass die Söckchen – schwupps – wieder von den kleinen Füßen rutschen.

Das Sockennadel-Set Deluxe – alles drin:



15 cm lange Nadel-
spiele in den Stärken
2,25, 2,5, 3 und 3,5

Woll-, Häkel- und
Zopfnadel

Schere und Nadelmaß

Maschenhalter und
Maschenmarkierer

Die hier abgebildeten
Nadeln aus Edelstahl
gibt es alternativ auch
in edlem Design-Holz.

**Ab sofort im Fach-
handel erhältlich.**



How lovely!



„**Alles hat seinen Platz!** Wie oft haben Sie sich schon Besserung gelobt – und waren dann doch wieder am Suchen? Plötzlich fehlt die fünfte Nadel und die Maschenmarkierer müssten doch auch irgendwo sein ... Für alle, denen es genauso geht wie mir, habe ich ein **Sockennadel-Set** zusammengestellt, mit dem die Sucherei ein Ende hat: Selbst die kleinen Maschenmarkierer werden durch einen Magnetpunkt zuverlässig aufbewahrt und Sie und ich haben von nun an alles zur Hand, was wir brauchen.“



Schritt für Schritt erklärt:
Grundanleitungen

Happy ends

Jetzt wird's ernst, aber einfach! Auf den folgenden Seiten haben wir – neben der Grundanleitung für die Maschenaufnahme, das klassische Bündchen und die Sockenspitze – auch alle **vier Fersenformen** in Wort und Bild für Sie aufbereitet. Dass eine Ferse gut sitzen muss, versteht sich von selbst. Aber während die Herzchen-Ferse zum Beispiel leicht zu stricken ist, kann **die Zunahme-Ferse** schlichten Designs durch ein anderes Muster noch das i-Tüpfelchen aufsetzen. Eine Entscheidungshilfe dafür, welche Form für Sie die richtige ist, gibt's auf Seite 59.

Grundanleitungen für

Zunahme-Ferse → S. 56/57

Herzchen-Ferse → S. 54/55

Käppchen-Ferse → S. 52/53

Jojo-Ferse → S. 51/52



STEP BY STEP

Die Grundanleitungen beziehen sich auf Socken für die Größe 38/39, gestrickt mit Nadeln Nr. 2,5–3 in der Qualität Meilenweit von Lana Grossa. Die Maße für andere Größen finden Sie in den Größentabellen ab Seite 61.

Maschenprobe

Stricken Sie ein ca. 12 x 12 cm großes Stück in dem Muster, in dem Sie später auch Ihre Socken stricken möchten. Zählen Sie im Anschluss die Maschen und Reihen in einem Bereich von 10 x 10 cm. Sind es weniger Maschen als für die Maschenprobe der entsprechenden Anleitung angegeben: Verwenden Sie einfach dünnere Nadeln (1/2 bis ganze Nadelstärke). Kommen Sie auf mehr Maschen als angegeben: Nehmen Sie dickere Nadeln.

Strickarbeiten fallen immer unterschiedlich aus. Daher sind die Angaben für die Maschenprobe, die auf den Banderolen der Garne stehen, nicht verbindlich, sondern stellen lediglich einen Richtwert dar und basieren immer auf dem Muster glatt rechts.

Damit Ihre Socken perfekt gelingen, ist daher eine Maschenprobe im gewünschten Muster ein Muss: **Dann sieht Ihr Wunschmodell nicht nur schön aus, sondern passt auch!**

Anschlag und Bündchen

60 Maschen anschlagen, gleichmäßig auf 4 Nadeln verteilen (= 15 Maschen je Nadel, **Abb. 1**) und zur Runde schließen. Das Fadenende und damit auch der Rundenwechsel liegt in der rückwärtigen Mitte, also zwischen der 1. und 4. Nadel. Das Bündchen im Rippenmuster (1 Masche rechts, 1 Masche links im Wechsel, **Abb. 2**) in Runden stricken. Nach 3–5 cm Bündchenhöhe (**Abb. 3**) im Grundmuster weiterarbeiten.

Abb. 2

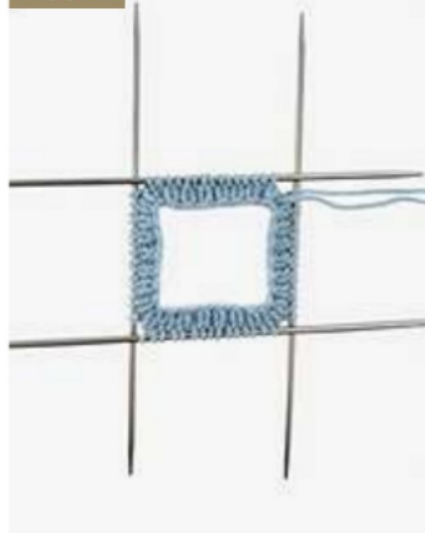


Abb. 1

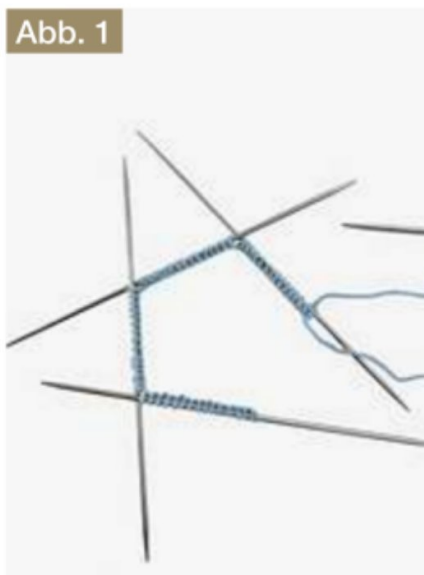


Abb. 3



Bein

Geeignete Grundmuster sind kleine Rippen-, Zopf- oder Lochmuster oder ganz einfach glatt rechts. Das Grundmuster so aufteilen, dass die Maschen der 2. und 3. Nadel später den

Rapport auf der Oberseite des Fußes sinnvoll fortsetzen können, während die Maschen der 1. und 4. Nadel ab der Ferse glatt rechts gestrickt werden.

Jojo-Ferse

In ca. 20 cm Gesamthöhe

mit der Ferse beginnen, dabei die letzten 4 Runden = 1 cm über die Maschen der 2. und 3. Nadel im Grundmuster und über die Maschen der 4. und 1. Nadel glatt rechts stricken.

Die Jojo-Ferse wird in Reihen glatt rechts über die Maschen der 4. und 1. Nadel gearbeitet. Die Fersenmaschen in drei Teile (= 10 Maschen je Teil) aufteilen. Dann werden verkürzte Reihen mit doppelten Maschen von außen nach innen gestrickt.

1. Reihe (Hinreihe):

Alle Maschen der 4. und 1. Nadel rechts stricken, wenden.

2. Reihe (Rückreihe):

Mit einer doppelten Masche beginnen. Hierfür den Faden vor die Arbeit legen, von rechts nach links in die 1. Masche einstecken, Masche und Faden zusammen abheben und den Faden fest nach hinten ziehen. Die Masche wird dabei über die Nadel gezogen und liegt nun doppelt.

Wird der Faden nicht fest genug angezogen, entstehen später Löcher. Die übrigen Maschen wie gewohnt links stricken, einschließlich der letzten Masche der 4. Nadel, wenden.

3. Reihe (Hinreihe):

Eine doppelte Masche arbeiten. Dann alle Maschen rechts stricken, die doppelte Masche am Ende der Reihe der 1. Nadel bleibt ungestrickt, wenden.

4. Reihe (Rückreihe):

Eine doppelte Masche arbeiten. Dann alle Maschen links stricken, die doppelte Masche am Ende der Reihe der 4. Nadel bleibt ungestrickt, wenden. Die 3. und 4. Reihe wiederholen, bis an jeder Seite 10 doppelte und in der Mitte 10 einfache Maschen liegen (Abb. 1).

Die letzte Reihe ist eine Hinreihe und gleichzeitig der Beginn von zwei Runden, die über alle Maschen gestrickt werden, die Maschen der 2. und 3. Nadel im Grundmuster, die Maschen der 4. und 1. Nadel glatt rechts stricken. Dabei in der 1. Runde bei den doppelten Maschen beide Maschenteile gleichzeitig erfassen und rechts zusammenstricken (Abb. 2 und 3). Nach diesen zwei Runden werden wieder verkürzte Reihen mit doppelten Maschen gestrickt, jedoch diesmal von innen nach außen.

1. Reihe (Hinreihe):

Die Fersenmaschen der ersten beiden Drittel (20 Maschen) rechts stricken, wenden.

Abb. 1



Abb. 2



Abb. 3



Bitte umblättern →

Käppchen-Ferse

2. Reihe (Rückreihe):

Eine doppelte Masche arbeiten. Bis einschließlich der letzten Masche des mittleren Drittels links stricken, wenden.

3. Reihe (Hinreihe):

Eine doppelte Masche arbeiten. Bis zur doppelten Masche der Vorreihe rechts stricken, diese wie beschrieben rechts zusammenstricken, die folgende Masche rechts stricken, wenden.

4. Reihe (Rückreihe):

Eine doppelte Masche arbeiten. Bis zur doppelten Masche der Vorreihe links stricken, diese wie beschrieben links zusammenstricken, die folgende Masche links stricken, wenden. Die 3. und 4. Reihe wiederholen, bis an jeder Seite 10 doppelte Maschen gestrickt wurden.

Die letzte Reihe ist eine Hinreihe und gleichzeitig der Beginn der 1. Runde des Fußteils (**Abb. 4**).

Abb. 4



Abb. 1



Abb. 2



Abb. 3



In ca. 20 cm Gesamthöhe

mit der Ferse beginnen. Hierfür die Maschen der 2. und 3. Nadel stilllegen und für die Fersenhöhe die Maschen der 1. und 4. Nadel 28 Reihen glatt rechts stricken. **Abb. 1** zeigt die Vorderseite, **Abb. 2** die Rückseite der fertig gestrickten Fersenhöhe. Dann für das Käppchen die Fersenmaschen gleichmäßig auf 3 Hilfsnadeln verteilen (**Abb. 3**).

In der 1. Hinreihe die Maschen der 1. und 2. Hilfsnadel rechts stricken, ★ dabei die letzte Masche der 2. Hilfsnadel rechts abheben, die 1. Masche der 3. Hilfsnadel rechts stricken und die abgehobene Masche darüber ziehen. Die Arbeit wenden. Die 1. Masche links abheben, die Maschen der 2. Hilfsnadel links stricken, dabei die letzte Masche der 2. Nadel mit der 1. Masche der 1. Hilfsnadel links zusammenstricken. Die Arbeit wenden. Die 1. Masche links abheben, die Maschen der 2. Hilfsnadel rechts stricken. Ab ★ stets wiederholen, bis alle Maschen der 1. und 3. Hilfsnadel aufgebraucht sind (**Abb. 4 und 5**).

Zum Auffassen der Fersenmaschen

die Maschen der 2. Hilfsnadel auf zwei Nadeln verteilen (die ursprünglich 4. und 1. Nadel) und ab da wieder in Runden stricken. Die Maschen der 4. und 1. Nadel rechts stricken, dann aus dem Fersenrand aus jeder 2. Reihe eine Masche auffassen und zusätzlich in der Ecke

Herzchen-Ferse

In ca. 20 cm Gesamthöhe

mit der Ferse beginnen.

Hierfür die Maschen der 2. und 3. Nadel stilllegen und für die Fersenhöhe die Maschen der 1. und 4. Nadel 28 Reihen glatt rechts stricken (**Abb. 1**).

In der 1. Hinreihe bis zur Mitte rechts stricken, dann noch 1 Masche rechts, die folgenden 2 Maschen rechts überzogen zusammenstricken (= 1 Masche wie zum Rechtsstricken abheben, 1 Masche

rechts stricken, dann die abgehobene Masche überziehen) und 1 Masche rechts stricken. Die Arbeit wenden.

In der folgenden Rückreihe

die 1. Masche wie zum Rechtsstricken abheben, 3 Maschen links stricken, 2 Maschen links zusammenstricken und 1 Masche links stricken. Die Arbeit wenden. In der folgenden Hinreihe die 1. Masche wie zum Rechtsstricken abheben, 4 Maschen

rechts bis vor die abgehobene Masche der Vorreihe stricken, 2 Maschen rechts überzogen zusammenstricken und 1 Masche rechts stricken. Die Arbeit wenden. In der folgenden Rückreihe die 1. Masche wie zum Rechtsstricken abheben, 5 Maschen links bis vor die abgehobene Masche der Vorreihe stricken, 2 Maschen links zusammenstricken und 1 Masche links stricken. Die Arbeit wenden.

Abb. 1



Abb. 2



Abb. 3



Abb. 4



Abb. 5



Abb. 6



Nach diesem Prinzip weiterarbeiten, dabei jeweils die 1. Masche abheben, bis vor die abgehobene Masche der Vorreihe stricken und diese Masche mit der folgenden stillgelegten Masche zusammenstricken und noch 1 Masche stricken. Dadurch wird in jeder Reihe in der Mitte 1 Masche mehr gestrickt. Dies solange arbeiten bis beidseitig die Maschen aufgebraucht sind **(Abb. 2 und 3)**.

Zum Auffassen der Fersenmaschen die Maschen der 2. Hilfsnadel auf zwei Nadeln verteilen (die ursprünglich 4. und 1. Nadel) und ab nun wieder in Runden stricken. Die Maschen der 4. und 1. Nadel rechts stricken, dann aus dem Fersenrand aus jeder 2. Reihe 1 Masche auffassen und zusätzlich in der Ecke zwischen Fersenrand und Bein 1 Masche aus dem Quersfaden rechts verschränkt zunehmen **(Abb. 4)**.

Die stillgelegten Maschen der 2. und 3. Nadel im Grundmuster stricken. Mit der 4. Nadel aus der zweiten Fersenkante ebenfalls 15 Maschen wie beschrieben auffassen und die restlichen 5 Maschen rechts stricken. Auf der 1. und 4. Nadel befinden sich nun jeweils 5 Maschen mehr als bei Fersenbeginn **(Abb. 5)**.

Für die Spickelabnahme in jeder 3. Runde bei der 1. Nadel die zweit- und drittletzte Masche rechts zusammenstricken, bei der 4. Nadel die 1. Masche rechts stricken, die 2. Masche rechts abheben, die 3. Masche rechts stricken und die abgehobene Masche darüberziehen. Diese Abnahmen so oft wiederholen, bis sich auf der 1. und 4. Nadel wieder gleich viele Maschen wie beim Fersenbeginn befinden **(Abb. 6)**.

Zunahme-Ferse

In ca. 20 cm Gesamthöhe

Zunächst beidseitig die kraus rechten Spickelkeile am Ende der 1. Nadel sowie am Anfang der 4. Nadel arbeiten. Dabei weiter in Runden stricken, die Zunahmen erfolgen in jeder 2. Runde.

In der 1. Zunahmerunde

die 15 Maschen der 1. Nadel rechts stricken. Einen Maschenmarkierer (MM1) setzen und aus dem Quersfaden zwischen der 1. und 2. Nadel eine Zunahme mit Neigung nach links arbeiten (= linke Nadelspitze von vorne unter den Quersfaden schieben und rechts verschränkt stricken). Die neue Masche auf die 1. Nadel schieben.

Die Maschen der 2. und 3. Nadel im Grundmuster stricken. Auf die freie Nadel aus dem Quersfaden der 3. und 4. Nadel eine Zunahme mit Neigung nach rechts stricken (= linke Nadelspitze von hinten unter den Quersfaden schieben und rechts stricken). Den 2. Maschenmarkierer (MM2) setzen und die 15 Maschen der 4. Nadel rechts stricken.

Eine Runde ohne Zunahmen

stricken, dabei die Zunahmen der letzten Runde links stricken (Abb. 1).

★ Die folgende Runde ist eine Zunahmerunde. Auf der 1. Nadel 15 Maschen rechts bis MM1 stricken. MM1 auf rechte Nadel heben. Nach MM1 eine Masche aus dem Quersfaden mit Neigung

nach links zunehmen. Restliche Masche(n) auf der 1. Nadel rechts stricken. Die Maschen der 2. und 3. Nadel im Grundmuster arbeiten. Die Masche(n) der 4. Nadel rechts bis vor MM2 stricken. Eine Zunahme aus dem Quersfaden mit Neigung nach rechts arbeiten. MM2 auf rechte Nadel schieben. Restliche 15 Maschen der 4. Nadel rechts stricken.

Eine Runde ohne Zunahmen

arbeiten, wobei die Spickelmaschen (zwischen MM1 und Ende von der 1. Nadel, sowie zwischen Anfang von der 4. Nadel und MM2) linke Maschen sind. Ab ★ wiederholen bis beidseitig jeweils 14 Spickelmaschen zugenommen wurden (Abb. 2).

Reduzierung der Zunahmen

Dazu in Hin- und Rückreihen über die 1. und 4. Nadel arbeiten. Die Maschen der 2. und 3. Nadel stilllegen. Nadel 1: 1 Masche rechts, die

folgenden 2 Maschen rechts überzogen zusammenstricken (= 1 Masche wie zum Rechtsstricken abheben, 1 Masche rechts stricken, dann die abgehobene Masche überziehen) und 1 Masche rechts stricken. Die Arbeit wenden.

In der folgenden Rückreihe

die 1. Masche wie zum Linksstricken abheben, 3 Maschen links stricken, 2 Maschen links zusammenstricken und 1 Masche links stricken. Die Arbeit wenden.

In der folgenden Hinreihe

die 1. Masche wie zum Linksstricken abheben, 4 Maschen rechts bis vor die abgehobene Masche der Vorreihe stricken, 2 Maschen rechts überzogen zusammenstricken und 1 Masche rechts stricken. Die Arbeit wenden.

In der folgenden Rückreihe

die 1. Masche wie zum Linksstricken abheben, 5 Maschen links bis vor die abgehobene

Abb. 1



Abb. 2



Masche der Vorreihe stricken, 2 Maschen links zusammenstricken und 1 Masche links stricken. Die Arbeit wenden.

Nach diesem Prinzip weiterarbeiten: dabei jeweils die 1. Masche abheben, bis vor die abgehobene Masche der Vorreihe stricken. Diese Masche mit der folgenden Masche zusammenstricken und noch 1 weitere Masche stricken. Der entstandene Keil wird so in jeder Reihe um eine Masche verbreitert. Auf diese Weise solange arbeiten bis auf der 1. Nadel alle Fersenmaschen verarbeitet sind (**Abb. 3 und 4**).

Auf der 1., 2. und 3. Nadel befinden sich nun je 15 Maschen, auf der 4. Nadel sind 16 Maschen.

Es wird in Runden weitergearbeitet. In der 1. Runde werden die ersten beiden Maschen der 4. Nadel rechts zusammengestrickt, so dass sich nun auf allen Nadeln jeweils 15 Maschen befinden (**Abb. 5**).

Abb. 3



Abb. 4



Abb. 5



Fuss

Der Fuß wird wieder in Runden gearbeitet.

Die Maschen der 2. und 3. Nadel im Grundmuster, die Maschen der 1. und 4. Nadel glatt rechts stricken. In ca. 20 cm Fußlänge ab Fersenmitte mit der Spitze beginnen.

Spitze

Alle Maschen glatt rechts stricken.

Für die Abnahmen die zweit- und drittletzte Masche der 1. und 3. Nadel rechts zusammenstricken, die letzte Masche rechts stricken. Die 1. Masche der 2. und 4. Nadel rechts stricken, die 2. Masche rechts abheben, die 3. Masche rechts stricken und die abgehobene Masche darüberziehen. Nach der 1. Abnahmerunde 3 Runden glatt rechts stricken, nach der 2. und 3. Abnahmerunde je 2 Runden glatt rechts stricken, nach der 4., 5. und 6. Abnahmerunde je 1 Runde glatt rechts stricken, **(Abb. 1)**, dann in jeder folgenden Runde abnehmen, bis noch 8 Maschen übrig sind. Den Endfaden zweimal durch die 8 Maschen ziehen und vernähen **(Abb. 2 und 3)**.

Eine weitere Möglichkeit ist das **Zusammennähen im Maschenstich**, dafür die Abnahmen wie vorher angegeben arbeiten bis noch 16 Maschen übrig sind. Die Maschen auf 2 Nadeln gegenüber legen und 1 Masche von der vorderen mit 1 Masche der hinteren Nadel in Maschenstich zusammennähen **(Abb. 4–6)**.

Abb. 1



Abb. 2



Abb. 3



Abb. 4



Abb. 5



Abb. 6



Welche Ferse ist die richtige?

Jojo-Ferse, Käppchen-Ferse, Herzchen-Ferse oder Zunahme-Ferse? Um Ihnen die Entscheidung für eine der vier Fersenformen zu erleichtern, möchten wir Ihnen diese etwas genauer vorstellen, denn theoretisch lässt sich jede Ferse für jedes Sockenmodell verwenden:

■ **Jojo-Ferse** Ohne Spickel ist diese Ferse ideal für Füße mit **niedrigem Spann und schmaler Fersenform**. Sie wird mit verkürzten Reihen gestrickt, dafür entfällt die Aufnahme von Maschen, wie bei der Käppchen- oder der Herzchen-Ferse.

→ **Modell 01, 04, 06, 07, 10–15, 18D, 19C+D, 20A**

■ **Käppchen-Ferse** Sie ist der Klassiker unter den Fersen und hat den Vorteil, dass die Fersenrückwand einfach verstärkt werden kann. Sie passt ideal bei Füßen mit **hohem Spann und schmaler Fersenform**.

→ **Modell 09**

■ **Herzchen-Ferse** Leicht zu stricken, lässt sich auch bei dieser Variante die Fersenrückwand verstärken. Zu empfehlen für Füße mit **hohem Spann und breiter Fersenform**.

→ **Modell 18B, 19A, 20B**

■ **Zunahme-Ferse** Die optimale Passform für Füße mit **hohem Spann und mittelbreiter Fersenform** bietet diese Variante mit Spickel, jedoch „ohne Naht“: Die Aufnahme von Maschen, wie bei der Käppchen- oder der Herzchen-Ferse, entfällt.

→ **Modell 02, 03, 05, 08, 18A, 18C, 19B**

Match point!

Die benötigte Größe ist in der Anleitung für Ihr Wunschmodell nicht angegeben?

So lesen und nutzen Sie die Größentabellen:

1 – Wählen Sie zunächst die Tabelle aus, die der Garnstärke des ausgesuchten Sockenmodells entspricht (4-, 6-, 8-fach).

2 – Suchen Sie nun in der zweiten, **fettgedruckten** Zeile der entsprechenden Tabelle die (Schuh-)Größe heraus, in der Sie Ihr Wunschmodell stricken möchten: In der darunter liegenden Spalte lassen sich alle für die entsprechende Größe relevanten Angaben zu Maschenanzahl, Ab- und Zunahmen sowie Längen ablesen.

Und damit die Socken am Ende auch richtig gut passen, empfehlen wir Ihnen, eine **Maschenprobe** anzufertigen → Seite 50.

Tipp: Bei Mustern mit einem Rapport, der über vier Maschen geht, lassen sich die Angaben für die unterschiedlichen Größen am einfachsten umsetzen.

Meilenweit 4-fach

Größe
Maschenanschlag/Maschenzahl je Nadel
Anzahl der Spickelmaschenzunahmen jeweils auf der 1. und 4. Nadel in jeder zweiten Runde
Maschenzahl auf der 1. und 4. Nadel vor Reduzierung der Spickelmaschen je
Anzahl der Reduzierungen der Zunahmen
Fußlänge von Fersenmitte bis Spitze in cm
Abnahmen für die Spitze nach der 1. Abnahme in der 4. Runde
in jeder 3. Runde
in jeder 2. Runde
in jeder Runde
Gesamte Fußlänge in cm

Meilenweit 6-fach

Größe
Maschenanschlag/Maschenzahl je Nadel
Anzahl der Spickelmaschenzunahmen jeweils auf der 1. und 4. Nadel in jeder zweiten Runde
Maschenzahl auf der 1. und 4. Nadel vor Reduzierung der Spickelmaschen je
Anzahl der Reduzierungen der Zunahmen
Fußlänge von Fersenmitte bis Spitze in cm
Abnahmen für die Spitze nach der 1. Abnahme in der 3. Runde
in jeder 2. Runde
in jeder Runde
Gesamte Fußlänge in cm

GRÖSSEN 4-, 6-FACH

Zunahme-Ferse

Die Angaben für die Maschenprobe, die auf der Banderole steht, sind lediglich ein Richtwert und basieren auf dem Muster **glatt rechts**. Damit Ihre Socken perfekt passen, beachten Sie bitte die in der Anleitung Ihres Wunschmodells beschriebene Maschenprobe.

400–420m/100g bzw. 210m/50g | **Maschenprobe:** 28 Maschen + 40 Reihen/Runden = 10 x 10 cm

	22/23	24/25	26/27	28/29	30/31	32/33	34/35	36/37	38/39	40/41	42/43	44/45	46/47
	44/11	48/12	48/12	52/13	52/13	56/14	56/14	60/15	60/15	64/16	64/16	68/17	72/18
	10	11	11	12	12	13	13	14	14	15	15	16	17
	21	23	23	25	25	27	27	29	29	31	31	33	35
	10	11	11	12	12	13	13	14	14	15	15	16	17
	11,5	12,5	14	14	15,5	17	18	18,5	20	21	22	22,5	24
								1x	1x	1x	1x	1x	1x
	1x	1x	1x	2x	2x	2x	2x	2x	2x	2x	2x	2x	2x
	3x	3x	3x	3x	3x	3x	3x	3x	3x	3x	3x	4x	4x
	4x	5x	5x	5x	5x	6x	6x	6x	6x	7x	7x	7x	8x
	14,5	15,5	17	18	19,5	21	22	23,5	25	26,5	27,5	28,5	30

390m/150g | **Maschenprobe:** 21 Maschen + 27 Reihen/Runden = 10 x 10 cm

	22/23	24/25	26/27	28/29	30/31	32/33	34/35	36/37	38/39	40/41	42/43	44/45	46/47
	32/8	36/9	36/9	40/10	40/10	44/11	44/11	48/12	48/12	52/13	52/13	56/14	56/14
	7	8	8	9	9	10	10	11	11	12	12	13	13
	15	17	17	19	19	21	21	23	23	25	25	27	27
	7	8	8	9	9	10	10	11	11	12	12	13	13
	12	12	13,5	14	15	16,5	17	18	20	21,5	22,5	23	24,5
								1x	1x	1x	1x	1x	1x
	2x	3x	3x	3x	3x	4x	4x	4x	4x	4x	4x	4x	4x
	3x	3x	3x	4x	4x	4x	4x	4x	4x	5x	5x	6x	6x
	14,5	15,5	17	18	19,5	21	22	23,5	25	26,5	27,5	28,5	30

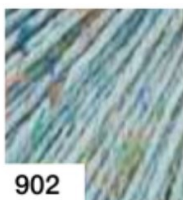
very british!

Meilenweit 100g Tweed (About Berlin)

75% Schurwolle, 15% Polyamid, 10% Leinen
X 2,5–3, Lauflänge 400 m/100 g



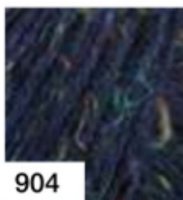
901



902



903



904



905



906



907



908



Größentabelle | Meilenweit 4-fach

Größe

Maschenanschlag / Maschenzahl je Nadel

Maschenzahl für die Fersenbreite

Maschenaufteilung (Jojo- und Käppchen-Ferse)

Fersenhöhe in Reihen
(Käppchen- und Herzchen-Ferse)

Maschenaufnahme beidseitig
(Käppchen- und Herzchen-Ferse)

Fußlänge von Fersenmitte bis Spitze in cm
(Jojo- und Käppchen-Ferse)

Fußlänge von Fersenmitte bis Spitze in cm
(Herzchen-Ferse)

Abnahmen für die Spitze
nach der 1. Abnahme in der 3. Runde

in jeder 3. Runde

in jeder 2. Runde

in jeder Runde

Gesamte Fußlänge in cm

GRÖSSEN 4-FACH

Jojo-, Käppchen- und Herzchen-Ferse

Die Angaben für die Maschenprobe, die auf der Banderole steht, sind lediglich ein Richtwert und basieren auf dem Muster **glatt rechts**. Damit Ihre Socken perfekt passen, beachten Sie bitte die in der Anleitung Ihres Wunschmodells beschriebene Maschenprobe.

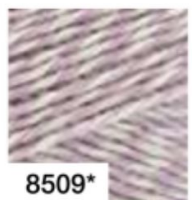
420m/100g bzw. 210m/50g | **Maschenprobe:** 28 Maschen + 40 Reihen/Runden = 10 x 10 cm

	22/23	24/25	26/27	28/29	30/31	32/33	34/35	36/37	38/39	40/41	42/43	44/45	46/47
	44/11	48/12	48/12	52/13	52/13	56/14	56/14	60/15	60/15	64/16	64/16	68/17	72/18
	22	24	24	26	26	28	28	30	30	32	32	34	36
	7/8/7	8/8/8	8/8/8	8/10/8	8/10/8	9/10/9	9/10/9	10/10/10	10/10/10	10/12/10	10/12/10	11/12/11	12/12/12
	20	22	22	24	24	26	26	28	28	30	30	32	34
	11	12	12	13	13	14	14	15	15	16	16	17	18
	11,5	12,5	14	14	15,5	17	18	18,5	20	21	22	22,5	24
	10,5	11	12	13,5	14,5	16	17	18	19	20,5	21	22,5	24,5
								1x	1x	1x	1x	1x	1x
	1x	1x	1x	2x	2x	2x	2x	2x	2x	2x	2x	2x	2x
	3x	3x	3x	3x	3x	3x	3x	3x	3x	3x	3x	4x	4x
	4x	5x	5x	5x	5x	6x	6x	6x	6x	7x	7x	7x	8x
	14,5	15,5	17	18	19,5	21	22	23,5	25	26,5	27,5	28,5	30

subtly lively!

Meilenweit 6-fach 150g Mouliné

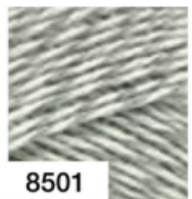
80% Schurwolle, 20% Polyamid
X 3–4, Lauflänge 390 m/150 g



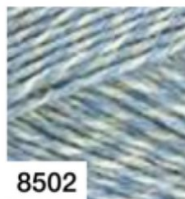
8509*



8508



8501



8502



8510*



8504



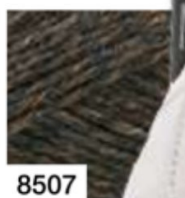
8503



8506



8505



8507



Größentabelle | Meilenweit 6-fach

Größe

Maschenanschlag / Maschenzahl je Nadel

Maschenzahl für die Fersenbreite

Maschenaufteilung für die Jojo-Ferse

Fersenhöhe in Reihen
(Käppchen- und Herzchen-Ferse)

Maschenaufnahme beidseitig
(Käppchen- und Herzchen-Ferse)

Fußlänge von Fersenmitte bis Spitze in cm

Abnahmen für die Spitze
nach der 1. Abnahme in der 3. Runde

in jeder 2. Runde

in jeder Runde

Gesamte Fußlänge in cm

GRÖSSEN 6-FACH

Jojo-, Kämpchen- und Herzchen-Ferse

Die Angaben für die Maschenprobe, die auf der Banderole steht, sind lediglich ein Richtwert und basieren auf dem Muster **glatt rechts**. Damit Ihre Socken perfekt passen, beachten Sie bitte die in der Anleitung Ihres Wunschmodells beschriebene Maschenprobe.

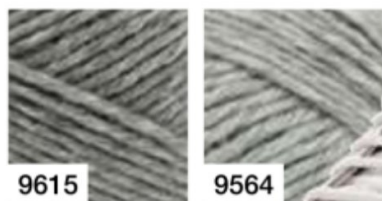
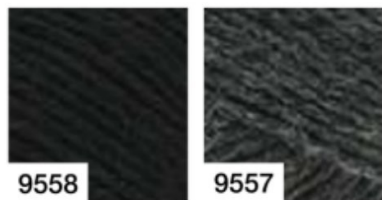
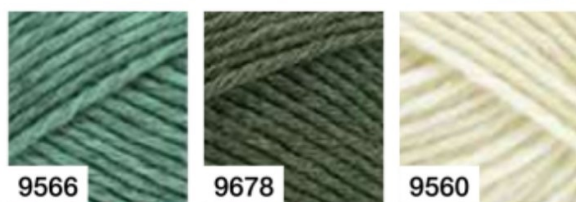
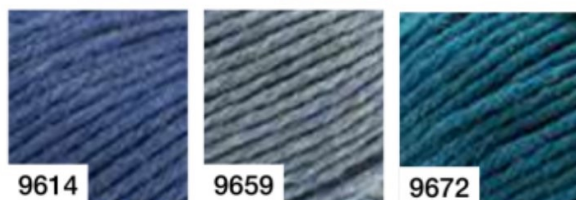
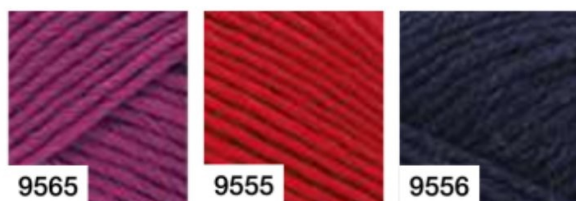
390m/150g | **Maschenprobe:** 21 Maschen + 27 Reihen/Runden = 10 x 10 cm

22/23	24/25	26/27	28/29	30/31	32/33	34/35	36/37	38/39	40/41	42/43	44/45	46/47
32/8	36/9	36/9	40/10	40/10	44/11	44/11	48/12	48/12	52/13	52/13	56/14	56/14
16	18	18	20	20	22	22	24	24	26	26	28	28
5/6/5	6/6/6	6/6/6	6/8/6	6/8/6	7/8/7	7/8/7	8/8/8	8/8/8	8/10/8	8/10/8	9/10/9	9/10/9
14	16	16	18	18	20	20	22	22	24	24	26	26
8	9	9	10	10	11	11	12	12	13	13	14	14
11,5	12	13,5	14	15	16,5	17	18	20	21,5	22,5	23	24,5
							1x	1x	1x	1x	1x	1x
2x	3x	3x	3x	3x	4x	4x	4x	4x	4x	4x	4x	4x
3x	3x	3x	4x	4x	4x	4x	4x	4x	5x	5x	6x	6x
14,5	15,5	17	18	19,5	21	22	23,5	25	26,5	27,5	28,5	30

simply classic!

Meilenweit 8-fach 150g

80% Schurwolle, 20% Polyamid
 X 4,5–5, Lauflänge 315 m/150 g



Größentabelle | Meilenweit 8-fach

Größe
Maschenanschlag / Maschenzahl je Nadel
Maschenzahl für die Fersenbreite
Maschenaufteilung (Jojo- und Käppchen-Ferse)
Fersenhöhe in Reihen (Käppchen- und Herzchen-Ferse)
Maschenaufnahme beidseitig (Käppchen- und Herzchen-Ferse)
Fußlänge von Fersenmitte bis Spitze in cm
in jeder 3. Runde
in jeder 2. Runde
in jeder Runde
Gesamte Fußlänge in cm

GRÖSSEN 8-FACH

Jojo-, Käppchen- und Herzchen-Ferse

Die Angaben für die Maschenprobe, die auf der Banderole steht, sind lediglich ein Richtwert und basieren auf dem Muster **glatt rechts**. Damit Ihre Socken perfekt passen, beachten Sie bitte die in der Anleitung Ihres Wunschmodells beschriebene Maschenprobe.

315m/150g | **Maschenprobe:** 18 Maschen + 25 Reihen/Runden = 10 x 10 cm

	22/23	24/25	26/27	28/29	30/31	32/33	34/35	36/37	38/39	40/41	42/43	44/45	46/47
	28/7	32/8	32/8	32/8	32/8	36/9	36/9	40/10	40/10	44/11	44/11	48/12	48/12
	14	16	16	16	16	18	18	20	20	22	22	24	24
	4/6/4	5/6/5	5/6/5	5/6/5	5/6/5	6/6/6	6/6/6	6/8/6	6/8/6	7/6/7	7/8/7	8/8/8	8/8/8
	12	12	12	14	14	16	16	18	18	18	18	20	20
	7	8	8	8	8	9	9	10	10	11	11	11	12
	12	13	13,5	14	15,5	17	18	19	20,5	21,5	22,5	23	24,5
			1x	1x	1x	1x	1x	1x	1x	1x	1x	1x	1x
	2x	1x	2x	2x	2x	3x	3x	3x	3x	3x	3x	3x	3x
	2x	4x	2x	2x	2x	2x	2x	3x	3x	4x	4x	5x	5x
	14,5	15,5	17	18	19,5	21	22	23,5	25	26,5	27,5	28,5	30

AKTION SOCKTOBER

Seit 2016 veröffentlicht die Designerin Tanja Steinbach, pünktlich zum 1. Oktober, auf ihrem Blog www.tanjasteinbach.de eine kostenlose Sockenanleitung. Über 4.000 Paar handgestrickte Socken sind seither für die Aktion „Grüne Socke“ des Vereins Eierstockkrebs Deutschland e.V. zusammengekommen und konnten von dem Verein an bundesweit 160 Kliniken sowie 60 Reha-Einrichtungen verteilt werden. Dafür möchten wir uns bei allen, die dazu beigetragen haben, ganz herzlich bedanken und gleichzeitig darum bitten, in diesem Jahr wieder mitzumachen: Stricken Sie grüne Socken und schicken Sie sie an den Verein **Eierstockkrebs Deutschland e.V.**

Reha-Betriebe Ertland GmbH, Aktion: Grüne Socke
Heisenbergstr. 9–11, 50126 Bergheim

Sie können einfarbiges, meliertes oder eines unserer Printgarne nehmen – nur „Grün“, die Farbe der Hoffnung, sollte in jedem Sockenpaar enthalten sein.





Krebs kennt keine Farben, daher möchten wir in diesem Jahr – zusätzlich zu der erfolgreichen Aktion „Grüne Socke“ – auch die **Stiftung Deutsche Krebshilfe** in ihrem Kampf gegen den Brustkrebs unterstützen.

Mit der Rosa Schleife wird seit vielen Jahren weltweit die Solidarität mit an Brustkrebs erkrankten Frauen ausgedrückt. Das haben wir aufgegriffen: **Mit 50 Cent je Knäuel „MEILENWEIT 100g SOCKTOBER“, das im Rahmen einer der beiden Aktionen verkauft wird,** möchten wir unseren Beitrag leisten.

Der Betrag, der durch den Verkauf der Charity-Knäuel mit Grün- und Pink-Tönen zusammenkommt, geht im Anschluss zu gleichen Teilen an den Verein *Eierstockkrebs Deutschland e.V.* und an die *Stiftung Deutsche Krebshilfe*. **Helfen und stricken Sie mit im Kampf gegen den Krebs, denn**

JEDE SOCKE ZÄHLT!

A

Meilenweit 100g

Modello



4371



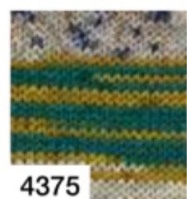
4372



4373



4374



4375



4376



4377



4378

75 % Schurwolle, 25 % Polyamid

Showtime!

Eine Anleitung, so viele Möglichkeiten –
für die Basis-Socken von Seite 13.

B

Meilenweit 100g

Merino extrafine

Cosima



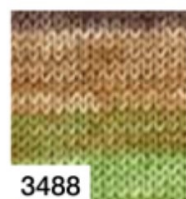
3487



3489



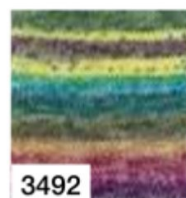
3491



3488



3490



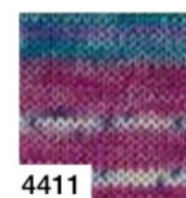
3492

75 % Schurwolle (Merino extrafine), 25 % Polyamid

C

Meilenweit 100g

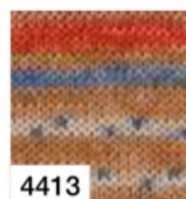
Piccolo



4411



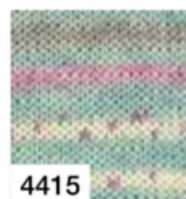
4412



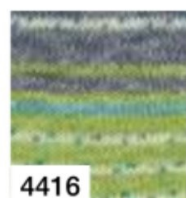
4413



4414



4415



4416

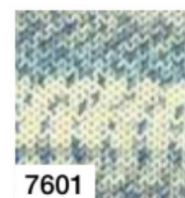
80 % Schurwolle, 20 % Polyamid

D

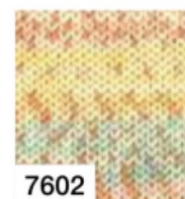
Meilenweit 100g

Merino extrafine

Duetto



7601



7602



7603



7604



7605



7606

75 % Schurwolle (Merino extrafine), 25 % Polyamid

E

Meilenweit 100g
Seta Adriana



3241

3242



3243

3244



3245

3246



3247*

3248*



3249*

3250*



3251*

3252*

*NEUE FARBE

55 % Schurwolle (Merino), 25 % Polyamid, 20 % Seide

F

Meilenweit 100g
Cashmere City
(About Berlin)



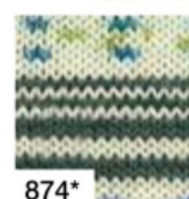
865



868



873*



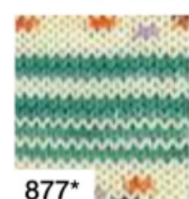
874*



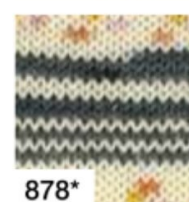
875*



876*



877*



878*

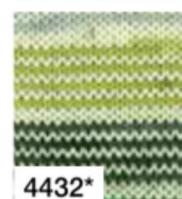
70 % Schurwolle (Merino), 25 % Polyamid, 5 % Kaschmir

G

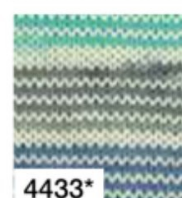
Meilenweit 100g
Fun



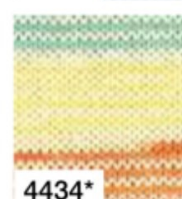
4431*



4432*



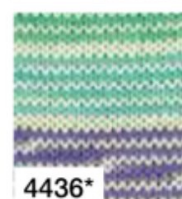
4433*



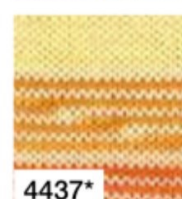
4434*



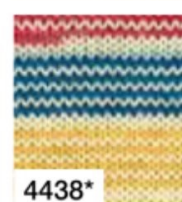
4435*



4436*



4437*



4438*

80 % Schurwolle, 20 % Polyamid

H

Meilenweit 100g
Color Mix
Multi



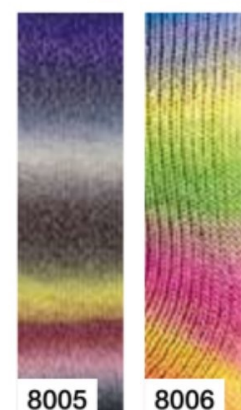
8001

8002



8003

8004



8005

8006



8007

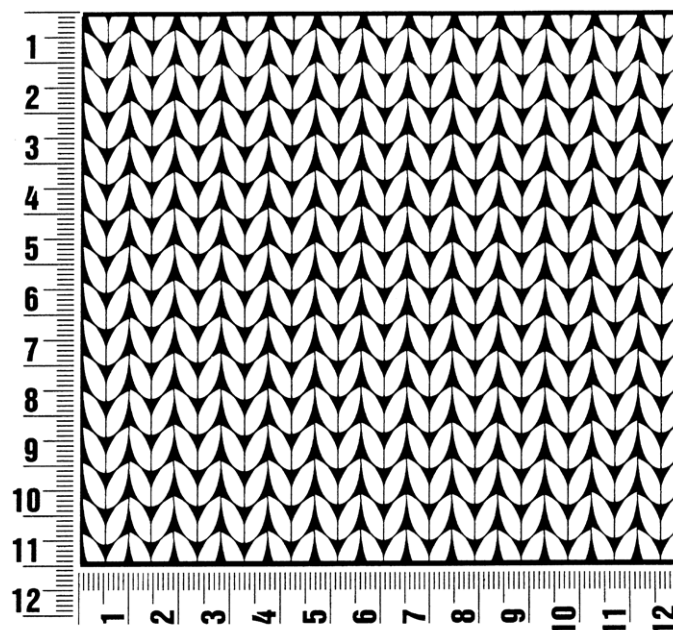
8008

75 % Schurwolle, 25 % Polyamid

Maschenprobe

Machen Sie eine unbedingt zu allererst eine Maschenprobe! Stricken Sie dafür ein ca. 12 x 12 cm großes Stück in Garn und Muster ihres ausgesuchten Modells. Danach zählen Sie ihre Maschenanzahl in der Breite von 10 cm und die Reihenanzahl in der Höhe von 10 cm. Haben Sie weniger Maschen als in der Anleitung angegeben, versuchen Sie entweder fester zu stricken oder nehmen Sie dünnere Nadeln bis sie auf dieselbe Anzahl wie in der Anleitung kommen. Haben Sie mehr Maschen, dann versuchen Sie lockerer zu stricken oder nehmen entsprechend dickere Nadeln bis es passt.

Bitte beachten Sie: Die Angaben zu Maschenprobe und Nadelstärke auf der Banderole des Knäuels sind für die Anfertigung eines der Modelle in diesem Heft nicht verbindlich, sie werden auf der Basis glatt rechts erstellt. Für eine perfekte Arbeit ist daher die Maschenprobe im gewünschten Muster ein Muss, damit Ihr Wunschmodell nicht nur schön aussieht, sondern auch passt!



Abkürzungen

Abb. = Abbildung

abh. = abheben

abk. = abketten

abn. = abnehmen

arb. = arbeiten

Art. = Artikel

beids. = beidseitig

bzw. = beziehungsweise

ca. = circa

evtl. = eventuell

Fb = Farbe

fe M = feste Masche

folg. = folgende

fortl. = fortlaufend

Gr. = Größe

Kettm = Kettmasche

Krebsm = Krebsmasche

li = links

LL = Lauflänge

lt. = laut

Luftm = Luftmasche

M = Masche

mittl. = mittleren

MS = Mustersatz

Nd. = Nadel

Nr. = Nummer

R = Reihe

Rd = Runde

re = rechts

restl. = restliche

Stb = Stäbchen

str. = stricken

U = Umschlag

wdh. = wiederholen

zus.-str. = zusammenstricken

zun. = zunehmen

Impressum

Herausgeber: Lana Grossa GmbH, Gaimersheim, www.lana-grossa.de

Fotograf: Olaf Szczepaniak

LANA GROSSA



© Lana Grossa GmbH

Modell 1 – Meilenweit 7

SOCKEN
MEILENWEIT 50G

SOCKEN • MEILENWEIT 50G

Modell 1 – Meilenweit 7



Größe: 36/37, 38/39, 40/41 und 42/43

Die Angaben für die Größen **38/39, 40/41 und 42/43 stehen in Klammern**. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für alle Größen.

Hinweis: Da die M-Zahl des Grundmusters durch 4 teilbar ist, können Sie dieses Modell nach der Tabelle in allen Größen str.

SHOPPING LIST

Lana Grossa Meilenweit 50g

80% Schurwolle, 20% Polyamid,
Laufänge 210 m/50 g

■ je **50 g Rohweiß (Fb 1113)**, Hellblau (**Fb 1375**),
Nelke (**Fb 1388**) und Curry (**Fb 1390**)

■ **Nadelspiel Nr. 2,5**

Glatt re: Hinr re, Rückr li; in Rd immer re str.

Rippenmuster: 2 M re, 2 M li im Wechsel str.

Jacquardmuster A, B C, D bzw. E, M-Zahl teilbar durch 4:

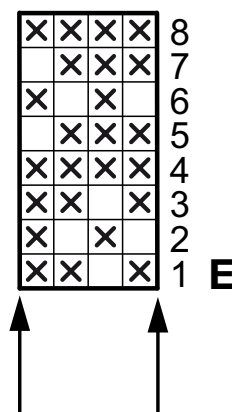
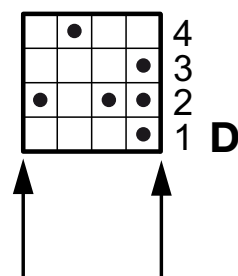
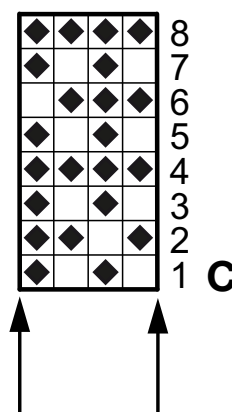
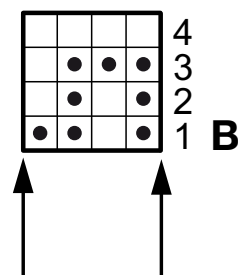
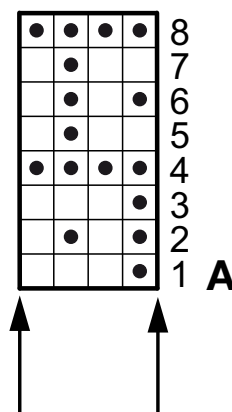
Nach den Zählmustern glatt re arb. Es ist jede Rd gezeichnet. Den Rapport von 4 M zwischen den Pfeilen stets wdh. Beim Farbwechsel die Fäden auf der Rückseite stets verkreuzen, damit keine Löcher entstehen. Einteilung in der Höhe siehe Anleitung.

Maschenprobe: Im Jacquardmuster mit Nadeln Nr. 2,5:
34 M und 40 Rd = 10 x 10 cm.

LOS GEHT'S

Socke (2x): 64 (64 – 68 – 68) M in Hellblau mit Nadelspiel Nr. 2,5 anschlagen, M gleichmäßig auf 4 Nadeln verteilen – je 16 (16 – 17 – 17) M pro Nadel – zur Rd schließen. Der Rd-Beginn liegt in der rückwärtigen Mitte. Für den Bund 3 cm im Rippenmuster str. Dann 5 Rd glatt re in Hellblau, weiter im Jacquardmuster A in Rohweiß und Hellblau str., dabei den Rapport 16x (16x – 17x – 17x) pro Rd arb. Die 1. – 8. Rd 1x, dann die 1. – 4. Rd 1x str. Noch 1 Rd in Hellblau arb., dann * 2 Rd in Nelke, 2 Rd in Rohweiß, ab * noch 2x wdh. Anschließend im Jacquardmuster B in Rohweiß und Curry weiterstr., dabei den Rapport 16x (16x – 17x – 17x) pro Rd arb. Die 1. – 4. Rd 3x arb., noch 1 Rd in Rohweiß arb., dann * 2 Rd in Hellblau, 2 Rd in Rohweiß, ab * noch 1x wdh. = 16 cm Gesamthöhe. Dann die **Jojo-Ferse** in Hellblau laut Grundanleitung str., dabei die Angaben für Größe 40/41 (42/43 – 44/45 – 44/45) der Tabelle berücksichtigen und die mittl. 2 Rd in Hellblau arb. Danach den Fuß mit 2 Rd in Nelke beginnen, anschließend im Jacquardmuster C in Nelke und Rohweiß weiterstr. Die 1. – 8. Rd 1x, dann die 1. – 4. Rd 1x arb., noch 1 Rd in Nelke arb., dann * 2 Rd in Curry, 2 Rd in Rohweiß, ab * noch 2x wdh. Anschließend im Jacquardmuster D in Rohweiß und Hellblau weiterstr. Die 1. – 4. Rd 2x arb., dann die 1. – 3. Rd 1x str.

Dann * 2 Rd in Rohweiß, 2 Rd in Nelke, ab * noch 2x wdh. 2 Rd in Curry, dann im Jacquardmuster E in Curry und Rohweiß weiterstr. Die 1. – 8. Rd 1x, dann die 1. – 4. Rd 0x (1x – 1x – 1x) arb., noch 1 Rd in Curry arb., dann die Socke mit 2 Rd in Hellblau, 2 Rd in Rohweiß im Wechsel beenden. **Gleichzeitig** nach 18,5 (20 – 21 – 22) cm Fußlänge die Spitze laut Grundanleitung str., dabei die Angaben für Größe 40/41 (42/43 – 44/45 – 44/45) der Tabelle berücksichtigen.



Zeichenerklärung:

- = 1 M in Rohweiß
- = 1 M in Hellblau
- ⊗ = 1 M in Curry
- ◆ = 1 M in Nelke

GRUNDANLEITUNG FÜR SOCKEN

mit Jojo-Ferse, klassischer Ferse (Käppchen-Ferse) oder Herzchen-Ferse



Diese Grundanleitung bezieht sich auf Größe 38/39, gestrickt mit Nadeln Nr. 2-3 in der Qualität Meilenweit von Lana Grossa (420 m/100 g). Die Maße für andere Größen entnehmen Sie bitte der Größentabelle.

ANSCHLAG:

60 Maschen anschlagen, gleichmäßig auf 4 Nadeln verteilen (= 15 Maschen je Nadel) und zur Runde schließen. Das Fadenende und damit auch der Rundenwechsel liegt in der rückwärtigen Mitte, also zwischen der 1. und 4. Nadel.

BEIN:

Einige Zentimeter im Bündchenmuster (1 Masche rechts, 1 Masche links im Wechsel) stricken. Dann im Grundmuster weiterarbeiten. Geeignete Grundmuster sind kleine Rippen-, Zopf- oder Lochmuster oder ganz einfach glatt rechts. Das Grundmuster so aufteilen, dass die Maschen der 2. und 3. Nadel später den Rapport auf der Oberseite des Fußes sinnvoll fortsetzen können, während die Maschen der 1. und 4. Nadel ab der Ferse glatt rechts gestrickt werden.

Für die JOJO-Ferse:

FERSE:

In ca. 20 cm Gesamthöhe mit der Ferse beginnen, dabei die letzten 1 – 2 cm bereits in der soeben beschriebenen Aufteilung arbeiten. Die Jojo-Ferse wird in Reihen glatt rechts über die Maschen der 4. und 1. Nadel gearbeitet. Die Fersenmaschen in drei Teile (= 10 Maschen je Teil) aufteilen. Dann werden verkürzte Reihen mit doppelten Maschen von außen nach innen gestrickt.

1. Reihe (Hinreihe): Alle Maschen der 4. und 1. Nadel rechts stricken, wenden.

2. Reihe (Rückreihe): Mit einer doppelten Masche beginnen. Hierfür den Faden vor die Arbeit legen, von rechts nach links in die 1. Masche einstecken, Masche und Faden zusammen abheben und den Faden fest nach hinten ziehen. Die Masche wird dabei über die Nadel gezogen und liegt nun doppelt. Wird der Faden nicht fest genug angezogen, entstehen später Löcher. Die übrigen Maschen wie gewohnt links stricken, einschließlich der letzten Masche der 4. Nadel, wenden.

3. Reihe (Hinreihe): Eine doppelte Masche arbeiten. Dann alle Maschen rechts stricken, die doppelte Masche am Ende der Reihe der 1. Nadel bleibt ungestrickt, wenden.

4. Reihe (Rückreihe): Eine doppelte Masche arbeiten. Dann alle Maschen links stricken, die doppelte Masche am Ende der Reihe der 4. Nadel bleibt ungestrickt, wenden. Die 3. und 4. Reihe wiederholen, bis an jeder Seite 10 Doppelte und in der Mitte 10 einfache Maschen liegen. Die letzte Reihe ist eine Hinreihe und gleichzeitig der Beginn von zwei Runden, die über alle Maschen gestrickt werden, die Maschen der 2. und 3. Nadel im Grundmuster, die Maschen der 4. und 1. Nadel glatt rechts stricken. Dabei in der 1. Runde bei den doppelten Maschen beide Maschenteile gleichzeitig erfassen und rechts zusammen stricken. Nach diesen zwei Runden werden wieder verkürzte Reihen mit doppelten Maschen gestrickt, jedoch diesmal von innen nach außen.

1. Reihe (Hinreihe): Die Fersenmaschen der ersten beiden Drittel (20 Maschen) rechts stricken, wenden.

2. Reihe (Rückreihe): Eine doppelte Masche arbeiten. Bis einschließlich der letzten Masche des mittleren Drittels links stricken, wenden.

3. Reihe (Hinreihe): Eine doppelte Masche arbeiten. Bis zur doppelten Masche der Vorreihe rechts stricken, diese wie beschrieben rechts zusammen stricken, die folgende Masche rechts stricken, wenden.

4. Reihe (Rückreihe): Eine doppelte Masche arbeiten. Bis zur doppelten Masche der Vorreihe links stricken, diese wie beschrieben links zusammen stricken, die folgende Masche links stricken, wenden. Die 3. und 4. Reihe wiederholen, bis an jeder Seite 10 doppelte Maschen gestrickt wurden. Die letzte Reihe ist eine Hinreihe und gleichzeitig der Beginn der 1. Runde des Fußteils.

Für die klassische Ferse:

FERSE:

In ca. 20 cm Gesamthöhe mit der Ferse beginnen. Hierfür die Maschen der 2. und 3. Nadel stilllegen und für die Fersenhöhe die Maschen der 1. und 4. Nadel 28 Reihen glatt rechts stricken. Dann für das Käppchen die Fersenmaschen gleichmäßig auf 3 Hilfsnadeln verteilen. In der 1. Hinreihe die Maschen der 1. und 2. Hilfsnadel rechts stricken, *dabei die letzte Masche der 2. Hilfsnadel rechts abheben, die 1. Masche der 3. Hilfsnadel rechts stricken und die abgehobene Masche darüber ziehen. Die Arbeit wenden. Die 1. Masche links abheben, die Maschen der 2. Hilfsnadel links stricken, dabei die letzte Masche der 2. Nadel mit der 1. Masche der 1. Hilfsnadel links zusammen stricken. Die Arbeit wenden. Die 1. Masche links abheben, die Maschen der 2. Hilfsnadel rechts stricken. Ab * stets wiederholen, bis alle Maschen der 1. und 3. Hilfsnadel aufgebraucht sind. Zum Auffassen der Fersenmaschen die Maschen der 2. Hilfsnadel auf zwei Nadeln verteilen (die ursprünglich 4. und 1. Nadel) und ab nun wieder in Runden stricken. Die Maschen der 4. und 1. Nadel rechts stricken, dann aus der Fersenkante aus jeder 2. Reihe eine Masche auffassen und zusätzlich in der Ecke zwischen Fersenkante und Bein eine Masche aus dem Querfaden rechts verschränkt zunehmen. Die stillgelegten Maschen der 2. und 3. Nadel im Grundmuster stricken. Mit der 4. Nadel aus der zweiten Fersenkante ebenfalls 15 Maschen wie beschrieben auffassen und die restlichen 5 Maschen rechts stricken. Auf der 1. und 4. Nadel befinden sich nun jeweils 5 Maschen mehr als bei Fersenbeginn. Für die Spickelabnahme in jeder 3. Runde bei der 1. Nadel die zweit- und drittletzte Masche rechts zusammen stricken, bei der 4. Nadel die 1. Masche rechts stricken, die 2. Masche rechts abheben, die 3. Masche rechts stricken und die abgehobene Masche darüber ziehen. Diese Abnahmen so oft wiederholen, bis sich auf der 1. und 4. Nadel wieder gleich viele Maschen wie beim Fersenbeginn befinden.

Für die Herzchen-Ferse:

FERSE:

In ca. 20 cm Gesamthöhe mit der Ferse beginnen. Hierfür die Maschen der 2. und 3. Nadel stilllegen und für die Fersenhöhe die Maschen der 1. und 4. Nadel 28 Reihen glatt rechts stricken. In der **1. Hinreihe** bis zur Mitte rechts stricken, dann noch 1 Masche rechts, die folgenden 2 Maschen rechts überzogen zusammenstricken (= 1 Masche wie zum Rechtsstricken abheben, 1 Masche rechts stricken, dann die abgehobene Masche überziehen) und 1 Masche rechts stricken. Die Arbeit wenden. In der **folgenden Rückreihe** die 1. Masche wie zum Rechtsstricken abheben, 3 Maschen links stricken, 2 Maschen links zusammenstricken und 1 Masche links stricken. Die Arbeit wenden. In der **folgenden Hinreihe** die 1. Masche wie zum Rechtsstricken abheben, 4 Maschen rechts bis vor die abgehobene Masche der Vorreihe stricken, 2 Maschen rechts überzogen zusammenstricken und 1 Masche rechts stricken. Die Arbeit wenden. In der **folgenden Rückreihe** die 1. Masche wie zum Rechtsstricken abheben, 5 Maschen links bis vor die abgehobene Masche der Vorreihe stricken, 2 Maschen links zusammenstricken und 1 Masche links stricken. Die Arbeit wenden. Nach diesem Prinzip weiterarbeiten, dabei jeweils die 1. Masche abheben,

GRUNDANLEITUNG FÜR SOCKEN

mit Jojo-Ferse, klassischer Ferse (Käppchen-Ferse) oder Herzchen-Ferse



bis vor die abgehobene Masche der Vorreihe stricken und diese Masche mit der folgenden stillgelegten Masche zusammenstricken und noch 1 Masche stricken. Dadurch wird in jeder Reihe in der Mitte 1 Masche mehr gestrickt. Dies solange arbeiten bis beidseitig die Maschen aufgebraucht sind. Zum Auffassen der Fersenmaschen die Maschen der 2. Hilfsnadel auf zwei Nadeln verteilen (die ursprünglich 4. und 1. Nadel) und ab nun wieder in Runden stricken. Die Maschen der 4. und 1. Nadel rechts stricken, dann aus der Fersenkante aus jeder 2. Reihe 1 Masche auffassen und zusätzlich in der Ecke zwischen Fersenkante und Bein 1 Masche aus dem Quersfaden rechts verschränkt zunehmen. Die stillgelegten Maschen der 2. und 3. Nadel im Grundmuster stricken. Mit der 4. Nadel aus der zweiten Fersenkante ebenfalls 15 Maschen wie beschrieben auffassen und die restlichen 5 Maschen rechts stricken. Auf der 1. und 4. Nadel befinden sich nun jeweils 5 Maschen mehr als bei Fersenbeginn. Für die Spickelabnahme in jeder 3. Runde bei der 1. Nadel die zweit- und drittletzte Masche rechts zusammenstricken, bei der 4. Nadel die 1. Masche rechts stricken, die 2. Masche rechts abheben, die 3. Masche rechts stricken und die abgehobene Masche darüberziehen. Diese Abnahmen so oft wiederholen, bis sich auf der 1. und 4. Nadel wieder gleich viele Maschen wie beim Fersenbeginn befinden.

FUSS:

Der Fuß wird wieder in Runden gearbeitet. Die Maschen der 2. und 3. Nadel im Grundmuster, die Maschen der 1. und 4. Nadel glatt rechts stricken. In ca. 20 cm Fußlänge ab Fersenmitte mit der Spitze beginnen.

SPITZE:

Alle Maschen glatt rechts stricken. Für die Abnahmen die zweit- und drittletzte Masche der 1. und 3. Nadel rechts zusammen stricken, die letzte Masche rechts stricken. Die 1. Masche der 2. und 4. Nadel rechts stricken, die 2. Masche rechts abheben, die 3. Masche rechts stricken und die abgehobene Masche darüberziehen. Nach der 1. Abnahmerunde 3 Runden glatt rechts stricken, nach der 2. und 3. Abnahmerunde je 2 Runden glatt rechts stricken, nach der 4., 5. und 6. Abnahmerunde je 1 Runde glatt rechts stricken, dann in jeder folgenden Runde abnehmen, bis noch 8 Maschen übrig sind. Den Endfaden zweimal durch die 8 Maschen ziehen und vernähen.

Hinweis: Die Angaben für die Maschenprobe, die auf der Banderole steht, sind lediglich ein Richtwert und basieren auf dem Muster **glatt rechts**. Damit Ihre Socken perfekt passen, beachten Sie bitte die in der Anleitung Ihres Wunschmodells beschriebene Maschenprobe.

Größentabelle für Meilenweit 4-fach 420 m/100 g bzw. 210 m/50 g

Maschenprobe: 28 Maschen und 40 Reihen/Runden = 10 x 10 cm

Größe	22/23	24/25	26/27	28/29	30/31	32/33	34/35	36/37	38/39	40/41	42/43	44/45	46/47
Maschenanschlag/Maschenzahl je Nadel	44/11	48/12	48/12	52/13	52/13	56/14	56/14	60/15	60/15	64/16	64/16	68/17	72/18
Maschenzahl für die Fersenbreite	22	24	24	26	26	28	28	30	30	32	32	34	36
Maschenaufteilung (Jojo-Ferse und klass. Ferse)	7/8/7	8/8/8	8/8/8	8/10/8	8/10/8	9/10/9	9/10/9	10/10/10	10/10/10	10/12/10	10/12/10	11/12/11	12/12/12
Fersenhöhe in Reihen (klass. Ferse und Herzchenferse)	20	22	22	24	24	26	26	28	28	30	30	32	34
Maschenaufnahme beidseitig (klass. Ferse und Herzchenferse)	11	12	12	13	13	14	14	15	15	16	16	17	18
Fußlänge von Fersenmitte bis Spitze in cm (Jojo-Ferse und klass. Ferse)	11,5	12,5	14	14	15,5	17	18	18,5	20	21	22	22,5	24
Fußlänge von Fersenmitte bis Spitze in cm (Herzchenferse)	10,5	11	12	13,5	14,5	16	17	18	19	20,5	21	22,5	24,5
Abnahmen für die Spitze nach der 1. Abnahme in der 3. Runde								1x	1x	1x	1x	1x	1x
in jeder 3. Runde	1x	1x	1x	2x	2x	2x	2x	2x	2x	2x	2x	2x	2x
in jeder 2. Runde	3x	3x	3x	3x	3x	3x	3x	3x	3x	3x	3x	4x	4x
in jeder Runde	4x	5x	5x	5x	5x	6x	6x	6x	6x	7x	7x	7x	8x
Gesamte Fußlänge in cm	14,5	15,5	17	18	19,5	21	22	23,5	25	26,5	27,5	28,5	30

GRUNDANLEITUNG FÜR SOCKEN

mit Jojo-Ferse, klassischer Ferse (Käppchen-Ferse) oder Herzchen-Ferse



Größentabelle für Meilenweit 6-fach 390 m/150 g

Maschenprobe: 21 Maschen und 27 Reihen/Runden = 10 x 10 cm

Größe	22/23	24/25	26/27	28/29	30/31	32/33	34/35	36/37	38/39	40/41	42/43	44/45	46/47
Maschenanschlag/Maschenzahl je Nadel	32/8	36/9	36/9	40/10	40/10	44/11	44/11	48/12	48/12	52/13	52/13	56/14	56/14
Maschenzahl für die Fersenbreite	16	18	18	20	20	22	22	24	24	26	26	28	28
Maschenaufteilung für die Jojo-Ferse	5/6/5	6/6/6	6/6/6	6/8/6	6/8/6	7/8/7	7/8/7	8/8/8	8/8/8	8/10/8	8/10/8	9/10/9	9/10/9
Fersenhöhe in Reihen (klass. Ferse und Herzchenferse)	14	16	16	18	18	20	20	22	22	24	24	26	26
Maschenaufnahme beidseitig (klass. Ferse und Herzchenferse)	8	9	9	10	10	11	11	12	12	13	13	14	14
Fußlänge von Fersenmitte bis Spitze in cm	11,5	12	13,5	14	15	16,5	17	18	20	21,5	22,5	23	24,5
Abnahmen für die Spitze nach der 1. Abnahme in der 3. Runde								1x	1x	1x	1x	1x	1x
in jeder 2. Runde	2x	3x	3x	3x	3x	4x	4x	4x	4x	4x	4x	4x	4x
in jeder Runde	3x	3x	3x	4x	4x	4x	4x	4x	4x	5x	5x	6x	6x
Gesamte Fußlänge in cm	14,5	15,5	17	18	19,5	21	22	23,5	25	26,5	27,5	28,5	30

Größentabelle für Meilenweit 8-fach 315 m/150 g

Maschenprobe: 18 Maschen und 25 Reihen/Runden = 10 x 10 cm

Größe	22/23	24/25	26/27	28/29	30/31	32/33	34/35	36/37	38/39	40/41	42/43	44/45	46/47
Maschenanschlag/Maschenzahl je Nadel	28/7	32/8	32/8	32/8	32/8	36/9	36/9	40/10	40/10	44/11	44/11	48/12	48/12
Maschenzahl für die Fersenbreite	14	16	16	16	16	18	18	20	20	22	22	24	24
Maschenaufteilung (Jojo- und klassische Ferse)	4/6/4	5/6/5	5/6/5	5/6/5	5/6/5	6/6/6	6/6/6	6/8/6	6/8/6	7/6/7	7/8/7	8/8/8	8/8/8
Fersenhöhe in Reihen (klassische Ferse und Herzchenferse)	12	12	12	14	14	16	16	18	18	18	18	20	20
Maschenaufnahme beidseitig (klassische Ferse und Herzchenferse)	7	8	8	8	8	9	9	10	10	11	11	11	12
Fußlänge von Fersenmitte bis Spitze in cm	12	13	13,5	14	15,5	17	18	19	20,5	21,5	22,5	23	24,5
Abnahmen für die Spitze in jeder 3. Runde			1x	1x	1x	1x	1x	1x	1x	1x	1x	1x	1x
Abnahmen für die Spitze in jeder 2. Runde	2x	1x	2x	2x	2x	3x	3x	3x	3x	3x	3x	3x	3x
Abnahmen für die Spitze in jeder Runde	2x	4x	2x	2x	2x	2x	2x	3x	3x	4x	4x	5x	5x
Gesamte Fußlänge in cm	14,5	15,5	17	18	19,5	21	22	23,5	25	26,5	27,5	28,5	30

LANA GROSSA



© Lana Grossa GmbH

Modell 2 – Meilenweit 7

SNEAKER-SOCKEN
MEILENWEIT 50G

SNEAKER-SOCKEN · MEILENWEIT 50G



Modell 2 – Meilenweit 7

Größe: 36/37 (38/39 – 40/41 – 42/43)

Die Angaben für die Größen **38/39, 40/41 und 42/43 stehen in Klammern**. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für alle Größen.

SHOPPING LIST

Variante A, B oder C

Lana Grossa Meilenweit 50g

80 % Schurwolle, 20 % Polyamid

Lauflänge 210 m/50 g

■ je 50 g

Hellblau (**Fb 1375**)

Fliederrosa (**Fb 1404**)

Neonpink (**Fb 1398**)

Nelke (**Fb 1388**)

Rohweiß (**Fb 1113**)

■ Nadelspiel Nr. 2,5

Glatt re: Hinr re, Rückr li; in Rd immer re str.

Rippenmuster: 2 M re, 2 M li im Wechsel str.

Maschenprobe: Glatt re mit Nadeln Nr. 2,5: 32 M und 40 Rd = 10 x 10 cm.

LOS GEHT'S

Geringelte Sneaker-Socken A (2x):

60 (60 – 64 – 64) M in Nelke mit Nadelspiel Nr. 2,5 anschlagen, M gleichmäßig auf 4 Nadeln verteilen – je 15 (15 – 16 – 16) M pro Nadel – zur Rd schließen. Der Rd-Beginn liegt in der rückwärtigen Mitte. Für den Bund 3 cm im Rippenmuster str., dabei 3 Rd in Nelke, 3 Rd in Neonpink, 3 Rd in Fliederrosa und 3 Rd in Hellblau str. In Rohweiß glatt re in Rd weiterarb.

Nach 3 Rd die **Zunahme-Ferse** laut Grundanleitung arb.

Den Fuß glatt re in Rd weiterstr. Nach 14,5 (16 – 17 – 18) cm ab Fersenmitte 6 Rd in Nelke, 6 Rd in Neonpink und 6 Rd in Fliederrosa arb. Anschließend die Sneaker-Socken in Hellblau beenden. Gleichzeitig nach 18,5 (20 – 21 – 22) cm Fußlänge die Spitze laut Grundanleitung str.

Geringelte Sneaker-Socken B (2x): 60 (60 – 64 – 64) M in Hellblau mit Nadelspiel Nr. 2,5 anschlagen, M gleichmäßig auf 4 Nadeln verteilen – je 15 (15 – 16 – 16) M pro Nadel – zur Rd schließen. Der Rd-Beginn liegt in der rückwärtigen Mitte. Für den Bund 3 cm im Rippenmuster str., dabei 3 Rd in Hellblau, 3 Rd in Fliederrosa, 3 Rd in Neonpink und 3 Rd in Rohweiß str. In Nelke glatt re in Rd weiterarb. Nach 3 Rd die **Zunahme-Ferse** laut Grundanleitung arb. Den Fuß mit 11 (15 – 19 – 23) Rd in Nelke beginnen, dann 6 Rd in Hellblau, 6 Rd in Fliederrosa, 6 Rd in Neonpink, 6 Rd in Rohweiß, 15 Rd in Nelke und 3 Rd in Hellblau arb. Anschließend die Sneaker-Socken in Neonpink beenden. Gleichzeitig nach 18,5 (20 – 21 – 22) cm Fußlänge die Spitze laut Grundanleitung str.

Geringelte Sneaker-Socken C (2x): 60 (60 – 64 – 64) M in Rohweiß mit Nadelspiel Nr. 2,5 anschlagen, M gleichmäßig auf 4 Nadeln verteilen – je 15 (15 – 16 – 16) M pro Nadel – zur Rd schließen. Der Rd-Beginn liegt in der rückwärtigen Mitte. Für den Bund 3 cm im Rippenmuster in Rohweiß str. In Rohweiß glatt re in Rd weiterarb. Nach 3 Rd die **Zunahme-Ferse** laut Grundanleitung arb., dabei für die Spickelzunahme 14 (14 – 15 – 15) Rd in Neonpink und 14 (14 – 15 – 15) Rd in Nelke arb. Die Reduzierung der Zunahmen in Nelke str. Den Fuß glatt re in Rd weiterstr., dabei 20 (24 – 28 – 32) Rd in Rohweiß, 14 Rd in Hellblau und 14 Rd in Fliederrosa arb. Anschließend die Sneaker-Socken in Rohweiß beenden. Gleichzeitig nach 18,5 (20 – 21 – 22) cm Fußlänge die Spitze laut Grundanleitung str.

GRUNDANLEITUNG FÜR SOCKEN

mit Zunahme-Ferse



Diese Grundanleitung bezieht sich auf Größe 38/39, gestrickt mit Nadeln Nr. 2-3 in der Qualität Meilenweit von Lana Grossa (420 m/100 g). Die Maße für andere Größen entnehmen Sie bitte der Größentabelle.

Anschlag:

60 Maschen anschlagen, gleichmäßig auf 4 Nadeln verteilen (= 15 Maschen je Nadel) und zur Runde schließen. Das Fadenende und damit auch der Rundenwechsel liegt in der rückwärtigen Mitte, also zwischen der 1. und 4. Nadel.

Bein:

Einige Zentimeter im Bündchenmuster (1 Masche rechts, 1 Masche links im Wechsel) stricken. Dann im Grundmuster weiterarbeiten. Geeignete Grundmuster sind kleine Rippen-, Zopf- oder Lochmuster oder ganz einfach glatt rechts. Das Grundmuster so aufteilen, dass die Maschen der 2. und 3. Nadel später den Rapport auf der Oberseite des Fußes sinnvoll fortsetzen können, während die Maschen der 1. und 4. Nadel ab der Ferse glatt rechts gestrickt werden.

Für die Zunahme-Ferse:

FERSE:

In ca. 20 cm Gesamthöhe Zunächst beidseitig die kraus rechten Spickelkeile am Ende der 1. Nadel sowie am Anfang der 4. Nadel arbeiten. Dabei weiter in Runden stricken, die Zunahmen erfolgen in jeder 2. Runde.

In der 1. Zunahmerunde die 15 Maschen der 1. Nadel rechts stricken. Einen Maschenmarkierer (MM1) setzen und aus dem Quersfaden zwischen der 1. und 2. Nadel eine Zunahme mit Neigung nach links arbeiten (= linke Nadelspitze von vorne unter den Quersfaden schieben und rechts verschränkt stricken). Die neue Masche auf die 1. Nadel schieben. Die Maschen der 2. und 3. Nadel im Grundmuster stricken. Auf die freie Nadel aus dem Quersfaden der 3. und 4. Nadel eine Zunahme mit Neigung nach rechts stricken (= linke Nadelspitze von hinten unter den Quersfaden schieben und rechts stricken). Den 2. Maschenmarkierer (MM2) setzen und die 15 Maschen der 4. Nadel rechts stricken.

Eine Runde ohne Zunahmen stricken, dabei die Zunahmen der letzten Runde links stricken.

★ Die folgende Runde ist eine Zunahmerunde. Auf der 1. Nadel 15 Maschen rechts bis MM1 stricken. MM1 auf rechte Nadel heben. Nach MM1 eine Masche aus dem Quersfaden mit Neigung nach links zunehmen. Restliche Masche(n) auf der 1. Nadel rechts stricken. Die Maschen der 2. und 3. Nadel im Grundmuster arbeiten. Die Masche(n) der 4. Nadel rechts bis vor MM2 stricken. Eine Zunahme aus dem Quersfaden mit Neigung nach rechts arbeiten. MM2 auf rechte Nadel schieben. Restliche 15 Maschen der 4. Nadel rechts stricken.

Eine Runde ohne Zunahmen arbeiten, wobei die Spickelmaschen (zwischen MM1 und Ende von der 1. Nadel, sowie zwischen Anfang von der 4. Nadel und MM2) linke Maschen sind. Ab ★ wiederholen bis beidseitig jeweils 14 Spickelmaschen zugenommen wurden.

Reduzierung der Zunahmen Dazu in Hin- und Rückreihen über die 1. und 4. Nadel arbeiten. Die Maschen der 2. und 3. Nadel stilllegen. Nadel 1: 1 Masche rechts, die folgenden 2 Maschen rechts überzogen zusammenstricken (= 1 Masche wie zum Rechtsstricken abheben, 1 Masche rechts stricken, dann die abgehobene Masche überziehen) und 1 Masche rechts stricken. Die Arbeit wenden.

In der folgenden Rückreihe die 1. Masche wie zum Linksstricken abheben, 3 Maschen links stricken, 2 Maschen links zusammenstricken und 1 Masche links stricken. Die Arbeit wenden.

In der folgenden Hinreihe die 1. Masche wie zum Linksstricken abheben, 4 Maschen rechts bis vor die abgehobene Masche der Vorreihe stricken, 2 Maschen rechts überzogen zusammenstricken und 1 Masche rechts stricken. Die Arbeit wenden.

In der folgenden Rückreihe die 1. Masche wie zum Linksstricken abheben, 5 Maschen links bis vor die abgehobene Masche der Vorreihe stricken, 2 Maschen links zusammenstricken und 1 Masche links stricken. Die Arbeit wenden.

Nach diesem Prinzip weiterarbeiten: dabei jeweils die 1. Masche abheben, bis vor die abgehobene Masche der Vorreihe stricken. Diese Masche mit der folgenden Masche zusammenstricken und noch 1 weitere Masche stricken. Der entstandene Keil wird so in jeder Reihe um eine Masche verbreitert. Auf diese Weise solange arbeiten bis auf der 1. Nadel alle Fersenmaschen verarbeitet sind. Auf der 1., 2. und 3. Nadel befinden sich nun je 15 Maschen, auf der 4. Nadel sind 16 Maschen.

Es wird in Runden weitergearbeitet. In der 1. Runde werden die ersten beiden Maschen der 4. Nadel rechts zusammengestrickt, so dass sich nun auf allen Nadeln jeweils 15 Maschen befinden.

FUSS:

Der Fuß wird wieder in Runden gearbeitet. Die Maschen der 2. und 3. Nadel im Grundmuster, die Maschen der 1. und 4. Nadel glatt rechts stricken. In ca. 20 cm Fußlänge ab Fersenmitte mit der Spitze beginnen.

SPITZE:

Alle Maschen glatt rechts stricken. Für die Abnahmen die zweit- und drittletzte Masche der 1. und 3. Nadel rechts zusammen stricken, die letzte Masche rechts stricken. Die 1. Masche der 2. und 4. Nadel rechts stricken, die 2. Masche rechts abheben, die 3. Masche rechts stricken und die abgehobene Masche darüberziehen. Nach der 1. Abnahmerunde 3 Runden glatt rechts stricken, nach der 2. und 3. Abnahmerunde je 2 Runden glatt rechts stricken, nach der 4., 5. und 6. Abnahmerunde je 1 Runde glatt rechts stricken, dann in jeder folgenden Runde abnehmen, bis noch 8 Maschen übrig sind. Den Endfaden zweimal durch die 8 Maschen ziehen und vernähen.

GRUNDANLEITUNG FÜR SOCKEN

mit Zunahme-Ferse



Die Angaben für die Maschenprobe, die auf der Banderole steht, sind lediglich ein Richtwert und basieren auf dem Muster **glatt rechts**. Damit Ihre Socken perfekt passen, beachten Sie bitte die in der Anleitung Ihres Wunschmodells beschriebene Maschenprobe.

Größentabelle für Meilenweit 4-fach 400–420 m/100 g bzw. 210 m/50 g

Maschenprobe: 28 Maschen und 40 Reihen/Runden = 10 x 10 cm

Größe	22/23	24/25	26/27	28/29	30/31	32/33	34/35	36/37	38/39	40/41	42/43	44/45	46/47
Maschenanschlag/Maschenzahl je Nadel	44/11	48/12	48/12	52/13	52/13	56/14	56/14	60/15	60/15	64/16	64/16	68/17	72/18
Anzahl der Spickelmaschenzunahmen jeweils auf der 1. und 4. Nadel in jeder zweiten Runde	10	11	11	12	12	13	13	14	14	15	15	16	17
Maschenzahl auf der 1. und 4. Nadel vor Reduzierung der Spickelmaschen je	21	23	23	25	25	27	27	29	29	31	31	33	35
Anzahl der Reduzierungen der Zunahmen	10	11	11	12	12	13	13	14	14	15	15	16	17
Fußlänge von Fersenmitte bis Spitze in cm	11,5	12,5	14	14	15,5	17	18	18,5	20	21	22	22,5	24
Abnahmen für die Spitze nach der 1. Abnahme in der 4. Runde								1x	1x	1x	1x	1x	1x
in jeder 3. Runde	1x	1x	1x	2x	2x	2x	2x	2x	2x	2x	2x	2x	2x
in jeder 2. Runde	3x	3x	3x	3x	3x	3x	3x	3x	3x	3x	3x	4x	4x
in jeder Runde	4x	5x	5x	5x	5x	6x	6x	6x	6x	7x	7x	7x	8x
Gesamte Fußlänge in cm	14,5	15,5	17	18	19,5	21	22	23,5	25	26,5	27,5	28,5	30

Größentabelle für Meilenweit 6-fach 390 m/150 g

Maschenprobe: 21 Maschen und 27 Reihen/Runden = 10 x 10 cm

Größe	22/23	24/25	26/27	28/29	30/31	32/33	34/35	36/37	38/39	40/41	42/43	44/45	46/47
Maschenanschlag/Maschenzahl je Nadel	32/8	36/9	36/9	40/10	40/10	44/11	44/11	48/12	48/12	52/13	52/13	56/14	56/14
Anzahl der Spickelmaschenzunahmen jeweils auf der 1. und 4. Nadel in jeder zweiten Runde	7	8	8	9	9	10	10	11	11	12	12	13	13
Maschenzahl auf der 1. und 4. Nadel vor Reduzierung der Spickelmaschen je	15	17	17	19	19	21	21	23	23	25	25	27	27
Anzahl der Reduzierungen der Zunahmen	7	8	8	9	9	10	10	11	11	12	12	13	13
Fußlänge von Fersenmitte bis Spitze in cm	12	12	13,5	14	15	16,5	17	18	20	21,5	22,5	23	24,5
Abnahmen für die Spitze nach der 1. Abnahme in der 4. Runde								1x	1x	1x	1x	1x	1x
in jeder 2. Runde	2x	3x	3x	3x	3x	4x	4x	4x	4x	4x	4x	4x	4x
in jeder Runde	3x	3x	3x	4x	4x	4x	4x	4x	4x	5x	5x	6x	6x
Gesamte Fußlänge in cm	14,5	15,5	17	18	19,5	21	22	23,5	25	26,5	27,5	28,5	30

LANA GROSSA



© Lana Grossa GmbH

Modell 3 – Meilenweit 7

BASIS-SOCKEN
MEILENWEIT 100G

BASIS-SOCKEN · MEILENWEIT 100G



Modell 3 – Meilenweit 7

Größe: 36/37(38/39 – 40/41 – 42/43)

Die Angaben für die Größen **38/39, 40/41 und 42/43 stehen in Klammern**. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für alle Größen.

SHOPPING LIST

Variante A:

Lana Grossa Meilenweit 100g Modello

75 % Schurwolle, 25 % Polyamid

Laufänge 420 m/100 g

■ 100 g

Crème/Pink/Graugrün/Rosa/Hellblau
(Fb 4372)

Variante B:

Lana Grossa Meilenweit 100g Merino extrafine Cosima

75 % Schurwolle (Merino extrafine), 25 % Polyamid

Laufänge 420 m/100 g

■ 100 g

Blauviolett/Rosa/Caramel/Hell-/Dunkelgrau/
Beere/Tomate/Graurot/Grau-/Himmelblau/Ecru
(Fb 3491)

Variante C:

Lana Grossa Meilenweit 100g Piccolo

80 % Schurwolle, 20 % Polyamid

Laufänge 420 m/100 g

■ 100 g

Hellgrau/Weiß/Pink/Mint/Rosa (Fb 4415)

Variante D:

Lana Grossa Meilenweit 100g Merino extrafine Duetto

75 % Schurwolle (Merino extrafine), 25 % Polyamid

Laufänge 420 m/100 g

■ 100 g

Crème/Hellblau/Lachs/Hellrosa/Gelb/Mint (Fb 7602)

Variante E:

Lana Grossa Meilenweit 100g Seta Adriana

55 % Schurwolle Merino, 25 % Polyamid, 20 % Seide

Laufänge 420 m/100 g

■ 100 g

Hellgrau/Grau/Weiß/Graublau/Türkis/Apricot/Rost
(Fb 3251)

Variante F:

Lana Grossa Meilenweit 100g Cashmere City (About Berlin)

80 % Schurwolle (Merino), 20 % Polyamid

Laufänge 420 m/100 g

■ 100 g

Weiß/Grün/Orange/Lila/Grau/Dunkelgrau (Fb 877)

Variante G:

Lana Grossa Meilenweit 100g Fun

70 % Schurwolle, 25 % Polyamid, 5 % Kaschmir

Laufänge 420 m/100 g

■ 100 g

Crème/Orange/Rosa/Mint/Gelb (Fb 4434)

Variante H:

Lana Grossa Meilenweit 100g Color Mix Multi

75 % Schurwolle, 25 % Polyamid

Laufänge 400 m/100 g

■ 100 g

Orange/Grün/Türkis/Fuchsia/Pink/Graulila
(Fb 8004)

Für alle Socken:

■ Nadelspiel Nr. 3

■ Maschenmarkierer (MM)

Glatt re: Hinr re, Rückr li; in Rd immer re str.

Rippenmuster: 1. Rd: 1 M re, 1 M li im Wechsel str. 2. Rd: 1 M li abheben, der Faden liegt hinter der M, 1 M li im Wechsel str. Die 1. + 2. Rd stets wdh.

Grundmuster, M-Zahl teilbar durch 4: 1. Rd: alle M re str. 2. Rd: * 1 M re, 1 M li, 2 M re, ab * stets wdh. Die 1. + 2. Rd stets wdh.

Maschenproben: 1. Glatt re mit Nadeln Nr. 3: 28 M und 40 Rd = 10 x 10 cm; 2. Grundmuster mit Nadeln Nr. 3: 32 M und 40 Rd = 10 x 10 cm.

LOS GEHT'S

Socke (2x): 60 (64 – 64 – 68) M mit Nadelspiel Nr. 3 anschlagen, M gleichmäßig auf 4 Nadeln verteilen – je 15 (16 – 16 – 17) M pro Nadel – zur Rd schließen. Der Rd-Beginn liegt in der rückwärtigen Mitte.

Für den Minirollrand 3 Rd glatt re str. Dann für den Bund 2 cm im Rippenmuster str. Anschließend im Grundmuster in Rd weiterarb., dabei den Rapport 15x (16x – 16x – 17x) pro Rd arb. In 15 cm Gesamthöhe die **Zunahme-Ferse** laut Grundanleitung str., dabei über die 30 (32 – 32 – 34) M der 1. und 4. Nadel glatt re, über die 30 (32 – 32 – 34) M der 2. und 3. Nadel im Grundmuster weiterarb. Danach den Fuß str., dabei über die M der 1. und 4. Nadel glatt re str. und über die M der 2. und 3. Nadel das Grundmuster fortsetzen. Nach 18,5 (21 – 22 – 22,5) cm Fußlänge die Spitze laut Grundanleitung glatt re str.

Damit beide Socken gleich aussehen, die **2. Socke** mit dem gleichen Rapport beginnen, ggf. etwas Garn abwickeln.

GRUNDANLEITUNG FÜR SOCKEN

mit Zunahme-Ferse



Diese Grundanleitung bezieht sich auf Größe 38/39, gestrickt mit Nadeln Nr. 2-3 in der Qualität Meilenweit von Lana Grossa (420 m/100 g). Die Maße für andere Größen entnehmen Sie bitte der Größentabelle.

Anschlag:

60 Maschen anschlagen, gleichmäßig auf 4 Nadeln verteilen (= 15 Maschen je Nadel) und zur Runde schließen. Das Fadenende und damit auch der Rundenwechsel liegt in der rückwärtigen Mitte, also zwischen der 1. und 4. Nadel.

Bein:

Einige Zentimeter im Bündchenmuster (1 Masche rechts, 1 Masche links im Wechsel) stricken. Dann im Grundmuster weiterarbeiten. Geeignete Grundmuster sind kleine Rippen-, Zopf- oder Lochmuster oder ganz einfach glatt rechts. Das Grundmuster so aufteilen, dass die Maschen der 2. und 3. Nadel später den Rapport auf der Oberseite des Fußes sinnvoll fortsetzen können, während die Maschen der 1. und 4. Nadel ab der Ferse glatt rechts gestrickt werden.

Für die Zunahme-Ferse:

FERSE:

In ca. 20 cm Gesamthöhe Zunächst beidseitig die kraus rechten Spickelkeile am Ende der 1. Nadel sowie am Anfang der 4. Nadel arbeiten. Dabei weiter in Runden stricken, die Zunahmen erfolgen in jeder 2. Runde.

In der 1. Zunahmerunde die 15 Maschen der 1. Nadel rechts stricken. Einen Maschenmarkierer (MM1) setzen und aus dem Quersfaden zwischen der 1. und 2. Nadel eine Zunahme mit Neigung nach links arbeiten (= linke Nadelspitze von vorne unter den Quersfaden schieben und rechts verschränkt stricken). Die neue Masche auf die 1. Nadel schieben. Die Maschen der 2. und 3. Nadel im Grundmuster stricken. Auf die freie Nadel aus dem Quersfaden der 3. und 4. Nadel eine Zunahme mit Neigung nach rechts stricken (= linke Nadelspitze von hinten unter den Quersfaden schieben und rechts stricken). Den 2. Maschenmarkierer (MM2) setzen und die 15 Maschen der 4. Nadel rechts stricken.

Eine Runde ohne Zunahmen stricken, dabei die Zunahmen der letzten Runde links stricken.

★ Die folgende Runde ist eine Zunahmerunde. Auf der 1. Nadel 15 Maschen rechts bis MM1 stricken. MM1 auf rechte Nadel heben. Nach MM1 eine Masche aus dem Quersfaden mit Neigung nach links zunehmen. Restliche Masche(n) auf der 1. Nadel rechts stricken. Die Maschen der 2. und 3. Nadel im Grundmuster arbeiten. Die Masche(n) der 4. Nadel rechts bis vor MM2 stricken. Eine Zunahme aus dem Quersfaden mit Neigung nach rechts arbeiten. MM2 auf rechte Nadel schieben. Restliche 15 Maschen der 4. Nadel rechts stricken.

Eine Runde ohne Zunahmen arbeiten, wobei die Spickelmaschen (zwischen MM1 und Ende von der 1. Nadel, sowie zwischen Anfang von der 4. Nadel und MM2) linke Maschen sind. Ab ★ wiederholen bis beidseitig jeweils 14 Spickelmaschen zugenommen wurden.

Reduzierung der Zunahmen Dazu in Hin- und Rückreihen über die 1. und 4. Nadel arbeiten. Die Maschen der 2. und 3. Nadel stilllegen. Nadel 1: 1 Masche rechts, die folgenden 2 Maschen rechts überzogen zusammenstricken (= 1 Masche wie zum Rechtsstricken abheben, 1 Masche rechts stricken, dann die abgehobene Masche überziehen) und 1 Masche rechts stricken. Die Arbeit wenden.

In der folgenden Rückreihe die 1. Masche wie zum Linksstricken abheben, 3 Maschen links stricken, 2 Maschen links zusammenstricken und 1 Masche links stricken. Die Arbeit wenden.

In der folgenden Hinreihe die 1. Masche wie zum Linksstricken abheben, 4 Maschen rechts bis vor die abgehobene Masche der Vorreihe stricken, 2 Maschen rechts überzogen zusammenstricken und 1 Masche rechts stricken. Die Arbeit wenden.

In der folgenden Rückreihe die 1. Masche wie zum Linksstricken abheben, 5 Maschen links bis vor die abgehobene Masche der Vorreihe stricken, 2 Maschen links zusammenstricken und 1 Masche links stricken. Die Arbeit wenden.

Nach diesem Prinzip weiterarbeiten: dabei jeweils die 1. Masche abheben, bis vor die abgehobene Masche der Vorreihe stricken. Diese Masche mit der folgenden Masche zusammenstricken und noch 1 weitere Masche stricken. Der entstandene Keil wird so in jeder Reihe um eine Masche verbreitert. Auf diese Weise solange arbeiten bis auf der 1. Nadel alle Fersenmaschen verarbeitet sind. Auf der 1., 2. und 3. Nadel befinden sich nun je 15 Maschen, auf der 4. Nadel sind 16 Maschen.

Es wird in Runden weitergearbeitet. In der 1. Runde werden die ersten beiden Maschen der 4. Nadel rechts zusammengestrickt, so dass sich nun auf allen Nadeln jeweils 15 Maschen befinden.

FUSS:

Der Fuß wird wieder in Runden gearbeitet. Die Maschen der 2. und 3. Nadel im Grundmuster, die Maschen der 1. und 4. Nadel glatt rechts stricken. In ca. 20 cm Fußlänge ab Fersenmitte mit der Spitze beginnen.

SPITZE:

Alle Maschen glatt rechts stricken. Für die Abnahmen die zweit- und drittletzte Masche der 1. und 3. Nadel rechts zusammen stricken, die letzte Masche rechts stricken. Die 1. Masche der 2. und 4. Nadel rechts stricken, die 2. Masche rechts abheben, die 3. Masche rechts stricken und die abgehobene Masche darüberziehen. Nach der 1. Abnahmerunde 3 Runden glatt rechts stricken, nach der 2. und 3. Abnahmerunde je 2 Runden glatt rechts stricken, nach der 4., 5. und 6. Abnahmerunde je 1 Runde glatt rechts stricken, dann in jeder folgenden Runde abnehmen, bis noch 8 Maschen übrig sind. Den Endfaden zweimal durch die 8 Maschen ziehen und vernähen.

GRUNDANLEITUNG FÜR SOCKEN

mit Zunahme-Ferse



Die Angaben für die Maschenprobe, die auf der Banderole steht, sind lediglich ein Richtwert und basieren auf dem Muster **glatt rechts**. Damit Ihre Socken perfekt passen, beachten Sie bitte die in der Anleitung Ihres Wunschmodells beschriebene Maschenprobe.

Größentabelle für Meilenweit 4-fach 400–420 m/100 g bzw. 210 m/50 g

Maschenprobe: 28 Maschen und 40 Reihen/Runden = 10 x 10 cm

Größe	22/23	24/25	26/27	28/29	30/31	32/33	34/35	36/37	38/39	40/41	42/43	44/45	46/47
Maschenanschlag/Maschenzahl je Nadel	44/11	48/12	48/12	52/13	52/13	56/14	56/14	60/15	60/15	64/16	64/16	68/17	72/18
Anzahl der Spickelmaschenzunahmen jeweils auf der 1. und 4. Nadel in jeder zweiten Runde	10	11	11	12	12	13	13	14	14	15	15	16	17
Maschenzahl auf der 1. und 4. Nadel vor Reduzierung der Spickelmaschen je	21	23	23	25	25	27	27	29	29	31	31	33	35
Anzahl der Reduzierungen der Zunahmen	10	11	11	12	12	13	13	14	14	15	15	16	17
Fußlänge von Fersenmitte bis Spitze in cm	11,5	12,5	14	14	15,5	17	18	18,5	20	21	22	22,5	24
Abnahmen für die Spitze nach der 1. Abnahme in der 4. Runde								1x	1x	1x	1x	1x	1x
in jeder 3. Runde	1x	1x	1x	2x	2x	2x	2x	2x	2x	2x	2x	2x	2x
in jeder 2. Runde	3x	3x	3x	3x	3x	3x	3x	3x	3x	3x	3x	4x	4x
in jeder Runde	4x	5x	5x	5x	5x	6x	6x	6x	6x	7x	7x	7x	8x
Gesamte Fußlänge in cm	14,5	15,5	17	18	19,5	21	22	23,5	25	26,5	27,5	28,5	30

Größentabelle für Meilenweit 6-fach 390 m/150 g

Maschenprobe: 21 Maschen und 27 Reihen/Runden = 10 x 10 cm

Größe	22/23	24/25	26/27	28/29	30/31	32/33	34/35	36/37	38/39	40/41	42/43	44/45	46/47
Maschenanschlag/Maschenzahl je Nadel	32/8	36/9	36/9	40/10	40/10	44/11	44/11	48/12	48/12	52/13	52/13	56/14	56/14
Anzahl der Spickelmaschenzunahmen jeweils auf der 1. und 4. Nadel in jeder zweiten Runde	7	8	8	9	9	10	10	11	11	12	12	13	13
Maschenzahl auf der 1. und 4. Nadel vor Reduzierung der Spickelmaschen je	15	17	17	19	19	21	21	23	23	25	25	27	27
Anzahl der Reduzierungen der Zunahmen	7	8	8	9	9	10	10	11	11	12	12	13	13
Fußlänge von Fersenmitte bis Spitze in cm	12	12	13,5	14	15	16,5	17	18	20	21,5	22,5	23	24,5
Abnahmen für die Spitze nach der 1. Abnahme in der 4. Runde								1x	1x	1x	1x	1x	1x
in jeder 2. Runde	2x	3x	3x	3x	3x	4x	4x	4x	4x	4x	4x	4x	4x
in jeder Runde	3x	3x	3x	4x	4x	4x	4x	4x	4x	5x	5x	6x	6x
Gesamte Fußlänge in cm	14,5	15,5	17	18	19,5	21	22	23,5	25	26,5	27,5	28,5	30

LANA GROSSA



© Lana Grossa GmbH

Modell 4 – Meilenweit 7

SOCKEN
MEILENWEIT 8-FACH 150G

Modell 4 – Meilenweit 7



GRUNDANLEITUNG FÜR SOCKEN

mit Jojo-Ferse, klassischer Ferse (Käppchen-Ferse) oder Herzchen-Ferse



Diese Grundanleitung bezieht sich auf Größe 38/39, gestrickt mit Nadeln Nr. 2-3 in der Qualität Meilenweit von Lana Grossa (420 m/100 g). Die Maße für andere Größen entnehmen Sie bitte der Größentabelle.

ANSCHLAG:

60 Maschen anschlagen, gleichmäßig auf 4 Nadeln verteilen (= 15 Maschen je Nadel) und zur Runde schließen. Das Fadenende und damit auch der Rundenwechsel liegt in der rückwärtigen Mitte, also zwischen der 1. und 4. Nadel.

BEIN:

Einige Zentimeter im Bündchenmuster (1 Masche rechts, 1 Masche links im Wechsel) stricken. Dann im Grundmuster weiterarbeiten. Geeignete Grundmuster sind kleine Rippen-, Zopf- oder Lochmuster oder ganz einfach glatt rechts. Das Grundmuster so aufteilen, dass die Maschen der 2. und 3. Nadel später den Rapport auf der Oberseite des Fußes sinnvoll fortsetzen können, während die Maschen der 1. und 4. Nadel ab der Ferse glatt rechts gestrickt werden.

Für die JOJO-Ferse:

FERSE:

In ca. 20 cm Gesamthöhe mit der Ferse beginnen, dabei die letzten 1 – 2 cm bereits in der soeben beschriebenen Aufteilung arbeiten. Die Jojo-Ferse wird in Reihen glatt rechts über die Maschen der 4. und 1. Nadel gearbeitet. Die Fersenmaschen in drei Teile (= 10 Maschen je Teil) aufteilen. Dann werden verkürzte Reihen mit doppelten Maschen von außen nach innen gestrickt.

1. Reihe (Hinreihe): Alle Maschen der 4. und 1. Nadel rechts stricken, wenden.

2. Reihe (Rückreihe): Mit einer doppelten Masche beginnen. Hierfür den Faden vor die Arbeit legen, von rechts nach links in die 1. Masche einstecken, Masche und Faden zusammen abheben und den Faden fest nach hinten ziehen. Die Masche wird dabei über die Nadel gezogen und liegt nun doppelt. Wird der Faden nicht fest genug angezogen, entstehen später Löcher. Die übrigen Maschen wie gewohnt links stricken, einschließlich der letzten Masche der 4. Nadel, wenden.

3. Reihe (Hinreihe): Eine doppelte Masche arbeiten. Dann alle Maschen rechts stricken, die doppelte Masche am Ende der Reihe der 1. Nadel bleibt ungestrickt, wenden.

4. Reihe (Rückreihe): Eine doppelte Masche arbeiten. Dann alle Maschen links stricken, die doppelte Masche am Ende der Reihe der 4. Nadel bleibt ungestrickt, wenden. Die 3. und 4. Reihe wiederholen, bis an jeder Seite 10 Doppelte und in der Mitte 10 einfache Maschen liegen. Die letzte Reihe ist eine Hinreihe und gleichzeitig der Beginn von zwei Runden, die über alle Maschen gestrickt werden, die Maschen der 2. und 3. Nadel im Grundmuster, die Maschen der 4. und 1. Nadel glatt rechts stricken. Dabei in der 1. Runde bei den doppelten Maschen beide Maschenteile gleichzeitig erfassen und rechts zusammen stricken. Nach diesen zwei Runden werden wieder verkürzte Reihen mit doppelten Maschen gestrickt, jedoch diesmal von innen nach außen.

1. Reihe (Hinreihe): Die Fersenmaschen der ersten beiden Drittel (20 Maschen) rechts stricken, wenden.

2. Reihe (Rückreihe): Eine doppelte Masche arbeiten. Bis einschließlich der letzten Masche des mittleren Drittels links stricken, wenden.

3. Reihe (Hinreihe): Eine doppelte Masche arbeiten. Bis zur doppelten Masche der Vorreihe rechts stricken, diese wie beschrieben rechts zusammen stricken, die folgende Masche rechts stricken, wenden.

4. Reihe (Rückreihe): Eine doppelte Masche arbeiten. Bis zur doppelten Masche der Vorreihe links stricken, diese wie beschrieben links zusammen stricken, die folgende Masche links stricken, wenden. Die 3. und 4. Reihe wiederholen, bis an jeder Seite 10 doppelte Maschen gestrickt wurden. Die letzte Reihe ist eine Hinreihe und gleichzeitig der Beginn der 1. Runde des Fußteils.

Für die klassische Ferse:

FERSE:

In ca. 20 cm Gesamthöhe mit der Ferse beginnen. Hierfür die Maschen der 2. und 3. Nadel stilllegen und für die Fersenhöhe die Maschen der 1. und 4. Nadel 28 Reihen glatt rechts stricken. Dann für das Käppchen die Fersenmaschen gleichmäßig auf 3 Hilfsnadeln verteilen. In der 1. Hinreihe die Maschen der 1. und 2. Hilfsnadel rechts stricken, *dabei die letzte Masche der 2. Hilfsnadel rechts abheben, die 1. Masche der 3. Hilfsnadel rechts stricken und die abgehobene Masche darüber ziehen. Die Arbeit wenden. Die 1. Masche links abheben, die Maschen der 2. Hilfsnadel links stricken, dabei die letzte Masche der 2. Nadel mit der 1. Masche der 1. Hilfsnadel links zusammen stricken. Die Arbeit wenden. Die 1. Masche links abheben, die Maschen der 2. Hilfsnadel rechts stricken. Ab * stets wiederholen, bis alle Maschen der 1. und 3. Hilfsnadel aufgebraucht sind. Zum Auffassen der Fersenmaschen die Maschen der 2. Hilfsnadel auf zwei Nadeln verteilen (die ursprünglich 4. und 1. Nadel) und ab nun wieder in Runden stricken. Die Maschen der 4. und 1. Nadel rechts stricken, dann aus der Fersenkante aus jeder 2. Reihe eine Masche auffassen und zusätzlich in der Ecke zwischen Fersenkante und Bein eine Masche aus dem Querfaden rechts verschränkt zunehmen. Die stillgelegten Maschen der 2. und 3. Nadel im Grundmuster stricken. Mit der 4. Nadel aus der zweiten Fersenkante ebenfalls 15 Maschen wie beschrieben auffassen und die restlichen 5 Maschen rechts stricken. Auf der 1. und 4. Nadel befinden sich nun jeweils 5 Maschen mehr als bei Fersenbeginn. Für die Spickelabnahme in jeder 3. Runde bei der 1. Nadel die zweit- und drittletzte Masche rechts zusammen stricken, bei der 4. Nadel die 1. Masche rechts stricken, die 2. Masche rechts abheben, die 3. Masche rechts stricken und die abgehobene Masche darüber ziehen. Diese Abnahmen so oft wiederholen, bis sich auf der 1. und 4. Nadel wieder gleich viele Maschen wie beim Fersenbeginn befinden.

Für die Herzchen-Ferse:

FERSE:

In ca. 20 cm Gesamthöhe mit der Ferse beginnen. Hierfür die Maschen der 2. und 3. Nadel stilllegen und für die Fersenhöhe die Maschen der 1. und 4. Nadel 28 Reihen glatt rechts stricken. In der **1. Hinreihe** bis zur Mitte rechts stricken, dann noch 1 Masche rechts, die folgenden 2 Maschen rechts überzogen zusammenstricken (= 1 Masche wie zum Rechtsstricken abheben, 1 Masche rechts stricken, dann die abgehobene Masche überziehen) und 1 Masche rechts stricken. Die Arbeit wenden. In der **folgenden Rückreihe** die 1. Masche wie zum Rechtsstricken abheben, 3 Maschen links stricken, 2 Maschen links zusammenstricken und 1 Masche links stricken. Die Arbeit wenden. In der **folgenden Hinreihe** die 1. Masche wie zum Rechtsstricken abheben, 4 Maschen rechts bis vor die abgehobene Masche der Vorreihe stricken, 2 Maschen rechts überzogen zusammenstricken und 1 Masche rechts stricken. Die Arbeit wenden. In der **folgenden Rückreihe** die 1. Masche wie zum Rechtsstricken abheben, 5 Maschen links bis vor die abgehobene Masche der Vorreihe stricken, 2 Maschen links zusammenstricken und 1 Masche links stricken. Die Arbeit wenden. Nach diesem Prinzip weiterarbeiten, dabei jeweils die 1. Masche abheben,

GRUNDANLEITUNG FÜR SOCKEN

mit Jojo-Ferse, klassischer Ferse (Käppchen-Ferse) oder Herzchen-Ferse



bis vor die abgehobene Masche der Vorreihe stricken und diese Masche mit der folgenden stillgelegten Masche zusammenstricken und noch 1 Masche stricken. Dadurch wird in jeder Reihe in der Mitte 1 Masche mehr gestrickt. Dies solange arbeiten bis beidseitig die Maschen aufgebraucht sind. Zum Auffassen der Fersenmaschen die Maschen der 2. Hilfsnadel auf zwei Nadeln verteilen (die ursprünglich 4. und 1. Nadel) und ab nun wieder in Runden stricken. Die Maschen der 4. und 1. Nadel rechts stricken, dann aus der Fersenkante aus jeder 2. Reihe 1 Masche auffassen und zusätzlich in der Ecke zwischen Fersenkante und Bein 1 Masche aus dem Quersfaden rechts verschränkt zunehmen. Die stillgelegten Maschen der 2. und 3. Nadel im Grundmuster stricken. Mit der 4. Nadel aus der zweiten Fersenkante ebenfalls 15 Maschen wie beschrieben auffassen und die restlichen 5 Maschen rechts stricken. Auf der 1. und 4. Nadel befinden sich nun jeweils 5 Maschen mehr als bei Fersenbeginn. Für die Spickelabnahme in jeder 3. Runde bei der 1. Nadel die zweit- und drittletzte Masche rechts zusammenstricken, bei der 4. Nadel die 1. Masche rechts stricken, die 2. Masche rechts abheben, die 3. Masche rechts stricken und die abgehobene Masche darüberziehen. Diese Abnahmen so oft wiederholen, bis sich auf der 1. und 4. Nadel wieder gleich viele Maschen wie beim Fersenbeginn befinden.

FUSS:

Der Fuß wird wieder in Runden gearbeitet. Die Maschen der 2. und 3. Nadel im Grundmuster, die Maschen der 1. und 4. Nadel glatt rechts stricken. In ca. 20 cm Fußlänge ab Fersenmitte mit der Spitze beginnen.

SPITZE:

Alle Maschen glatt rechts stricken. Für die Abnahmen die zweit- und drittletzte Masche der 1. und 3. Nadel rechts zusammen stricken, die letzte Masche rechts stricken. Die 1. Masche der 2. und 4. Nadel rechts stricken, die 2. Masche rechts abheben, die 3. Masche rechts stricken und die abgehobene Masche darüberziehen. Nach der 1. Abnahmerunde 3 Runden glatt rechts stricken, nach der 2. und 3. Abnahmerunde je 2 Runden glatt rechts stricken, nach der 4., 5. und 6. Abnahmerunde je 1 Runde glatt rechts stricken, dann in jeder folgenden Runde abnehmen, bis noch 8 Maschen übrig sind. Den Endfaden zweimal durch die 8 Maschen ziehen und vernähen.

Hinweis: Die Angaben für die Maschenprobe, die auf der Banderole steht, sind lediglich ein Richtwert und basieren auf dem Muster **glatt rechts**. Damit Ihre Socken perfekt passen, beachten Sie bitte die in der Anleitung Ihres Wunschmodells beschriebene Maschenprobe.

Größentabelle für Meilenweit 4-fach 420 m/100 g bzw. 210 m/50 g

Maschenprobe: 28 Maschen und 40 Reihen/Runden = 10 x 10 cm

Größe	22/23	24/25	26/27	28/29	30/31	32/33	34/35	36/37	38/39	40/41	42/43	44/45	46/47
Maschenanschlag/Maschenzahl je Nadel	44/11	48/12	48/12	52/13	52/13	56/14	56/14	60/15	60/15	64/16	64/16	68/17	72/18
Maschenzahl für die Fersenbreite	22	24	24	26	26	28	28	30	30	32	32	34	36
Maschenaufteilung (Jojo-Ferse und klass. Ferse)	7/8/7	8/8/8	8/8/8	8/10/8	8/10/8	9/10/9	9/10/9	10/10/10	10/10/10	10/12/10	10/12/10	11/12/11	12/12/12
Fersenhöhe in Reihen (klass. Ferse und Herzchenferse)	20	22	22	24	24	26	26	28	28	30	30	32	34
Maschenaufnahme beidseitig (klass. Ferse und Herzchenferse)	11	12	12	13	13	14	14	15	15	16	16	17	18
Fußlänge von Fersenmitte bis Spitze in cm (Jojo-Ferse und klass. Ferse)	11,5	12,5	14	14	15,5	17	18	18,5	20	21	22	22,5	24
Fußlänge von Fersenmitte bis Spitze in cm (Herzchenferse)	10,5	11	12	13,5	14,5	16	17	18	19	20,5	21	22,5	24,5
Abnahmen für die Spitze nach der 1. Abnahme in der 3. Runde								1x	1x	1x	1x	1x	1x
in jeder 3. Runde	1x	1x	1x	2x	2x	2x	2x	2x	2x	2x	2x	2x	2x
in jeder 2. Runde	3x	3x	3x	3x	3x	3x	3x	3x	3x	3x	3x	4x	4x
in jeder Runde	4x	5x	5x	5x	5x	6x	6x	6x	6x	7x	7x	7x	8x
Gesamte Fußlänge in cm	14,5	15,5	17	18	19,5	21	22	23,5	25	26,5	27,5	28,5	30

GRUNDANLEITUNG FÜR SOCKEN

mit Jojo-Ferse, klassischer Ferse (Käppchen-Ferse) oder Herzchen-Ferse



Größentabelle für Meilenweit 6-fach 390 m/150 g

Maschenprobe: 21 Maschen und 27 Reihen/Runden = 10 x 10 cm

Größe	22/23	24/25	26/27	28/29	30/31	32/33	34/35	36/37	38/39	40/41	42/43	44/45	46/47
Maschenanschlag/Maschenzahl je Nadel	32/8	36/9	36/9	40/10	40/10	44/11	44/11	48/12	48/12	52/13	52/13	56/14	56/14
Maschenzahl für die Fersenbreite	16	18	18	20	20	22	22	24	24	26	26	28	28
Maschenaufteilung für die Jojo-Ferse	5/6/5	6/6/6	6/6/6	6/8/6	6/8/6	7/8/7	7/8/7	8/8/8	8/8/8	8/10/8	8/10/8	9/10/9	9/10/9
Fersenhöhe in Reihen (klass. Ferse und Herzchenferse)	14	16	16	18	18	20	20	22	22	24	24	26	26
Maschenaufnahme beidseitig (klass. Ferse und Herzchenferse)	8	9	9	10	10	11	11	12	12	13	13	14	14
Fußlänge von Fersenmitte bis Spitze in cm	11,5	12	13,5	14	15	16,5	17	18	20	21,5	22,5	23	24,5
Abnahmen für die Spitze nach der 1. Abnahme in der 3. Runde								1x	1x	1x	1x	1x	1x
in jeder 2. Runde	2x	3x	3x	3x	3x	4x	4x	4x	4x	4x	4x	4x	4x
in jeder Runde	3x	3x	3x	4x	4x	4x	4x	4x	4x	5x	5x	6x	6x
Gesamte Fußlänge in cm	14,5	15,5	17	18	19,5	21	22	23,5	25	26,5	27,5	28,5	30

Größentabelle für Meilenweit 8-fach 315 m/150 g

Maschenprobe: 18 Maschen und 25 Reihen/Runden = 10 x 10 cm

Größe	22/23	24/25	26/27	28/29	30/31	32/33	34/35	36/37	38/39	40/41	42/43	44/45	46/47
Maschenanschlag/Maschenzahl je Nadel	28/7	32/8	32/8	32/8	32/8	36/9	36/9	40/10	40/10	44/11	44/11	48/12	48/12
Maschenzahl für die Fersenbreite	14	16	16	16	16	18	18	20	20	22	22	24	24
Maschenaufteilung (Jojo- und klassische Ferse)	4/6/4	5/6/5	5/6/5	5/6/5	5/6/5	6/6/6	6/6/6	6/8/6	6/8/6	7/6/7	7/8/7	8/8/8	8/8/8
Fersenhöhe in Reihen (klassische Ferse und Herzchenferse)	12	12	12	14	14	16	16	18	18	18	18	20	20
Maschenaufnahme beidseitig (klassische Ferse und Herzchenferse)	7	8	8	8	8	9	9	10	10	11	11	11	12
Fußlänge von Fersenmitte bis Spitze in cm	12	13	13,5	14	15,5	17	18	19	20,5	21,5	22,5	23	24,5
Abnahmen für die Spitze in jeder 3. Runde			1x	1x	1x	1x	1x	1x	1x	1x	1x	1x	1x
Abnahmen für die Spitze in jeder 2. Runde	2x	1x	2x	2x	2x	3x	3x	3x	3x	3x	3x	3x	3x
Abnahmen für die Spitze in jeder Runde	2x	4x	2x	2x	2x	2x	2x	3x	3x	4x	4x	5x	5x
Gesamte Fußlänge in cm	14,5	15,5	17	18	19,5	21	22	23,5	25	26,5	27,5	28,5	30

LANA GROSSA



© Lana Grossa GmbH

Modell 5 – Meilenweit 7

SOCKEN
MEILENWEIT 6-FACH 150G MOULINÉ

SOCKEN • MEILENWEIT 6-FACH 150G MOULINÉ

Modell 5 – Meilenweit 7



Größe: 36/37 und 38/39

Die Angaben für die Größe **38/39** stehen in Klammern. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für beide Größen.

Hinweis: Das Strukturmuster ist für Socken deren M-Zahl durch 8 teilbar ist in jeder Größe und Garnstärke einsetzbar.

SHOPPING LIST

Lana Grossa Meilenweit 6-fach 150g Mouliné

80% Schurwolle, 20% Polyamid,

Laufänge 390 m/150 g

■ **150 g** Natur/Grün (Fb 8510)

■ **Nadelspiel Nr. 3,5**

Glatt re: In R Hinr re, Rückr li; in Rd immer re str.

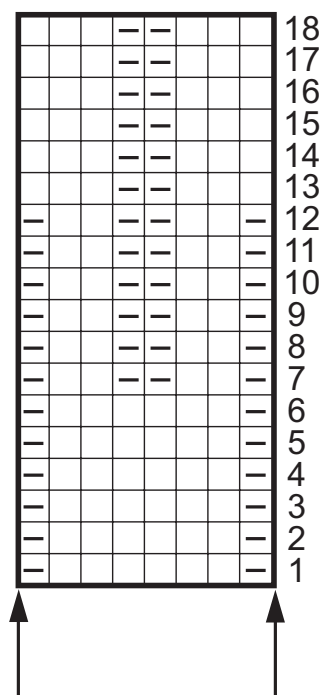
Strukturmuster: Nach Strickschrift in Rd arb. Es ist jede Rd gezeichnet. Den Rapport von 8 M zwischen den Pfeilen stets wdh. Die 1. – 18. Rd 1x str.

Kraus re: In Rd 1 Rd re, 1 Rd li im Wechsel str.

Maschenprobe: Glatt re mit Nadeln Nr. 3,5: 21 M und 27 Rd = 10 x 10 cm.

LOS GEHT'S

Socke (2x): 48 M mit Nadelspiel Nr. 3,5 anschlagen, M gleichmäßig auf 4 Nadeln verteilen – je 12 M pro Nadel – zur Rd schließen. Der Rd-Beginn liegt in der rückwärtigen Mitte. Das Bündchen im Strukturmuster in Rd str. Nach der 18. Rd des Strukturmusters glatt re in Rd weiterstr. Nach 15 cm ab Anschlag die **Zunahme-Ferse** laut Grundanleitung str. Danach den Fuß in Rd weiterstr., dabei weiter glatt re str. Nach 18 (20) cm Fußlänge die Bandspitze laut Grundanleitung glatt re str. Wenn noch 8 M übrig sind, den Faden abschneiden, 2x durch die 8 M ziehen und vernähen.



Zeichenerklärung:

□ = 1 M re

◻ = 1 M li

GRUNDANLEITUNG FÜR SOCKEN

mit Zunahme-Ferse

Diese Grundanleitung bezieht sich auf Größe 38/39, gestrickt mit Nadeln Nr. 2-3 in der Qualität Meilenweit von Lana Grossa (420 m/100 g). Die Maße für andere Größen entnehmen Sie bitte der Größentabelle.

Anschlag:

60 Maschen anschlagen, gleichmäßig auf 4 Nadeln verteilen (= 15 Maschen je Nadel) und zur Runde schließen. Das Fadenende und damit auch der Rundenwechsel liegt in der rückwärtigen Mitte, also zwischen der 1. und 4. Nadel.

Bein:

Einige Zentimeter im Bündchenmuster (1 Masche rechts, 1 Masche links im Wechsel) stricken. Dann im Grundmuster weiterarbeiten. Geeignete Grundmuster sind kleine Rippen-, Zopf- oder Lochmuster oder ganz einfach glatt rechts. Das Grundmuster so aufteilen, dass die Maschen der 2. und 3. Nadel später den Rapport auf der Oberseite des Fußes sinnvoll fortsetzen können, während die Maschen der 1. und 4. Nadel ab der Ferse glatt rechts gestrickt werden.

Für die Zunahme-Ferse:

FERSE:

In ca. 20 cm Gesamthöhe Zunächst beidseitig die kraus rechten Spickelkeile am Ende der 1. Nadel sowie am Anfang der 4. Nadel arbeiten. Dabei weiter in Runden stricken, die Zunahmen erfolgen in jeder 2. Runde.

In der 1. Zunahmerunde die 15 Maschen der 1. Nadel rechts stricken. Einen Maschenmarkierer (MM1) setzen und aus dem Querfaden zwischen der 1. und 2. Nadel eine Zunahme mit Neigung nach links arbeiten (= linke Nadelspitze von vorne unter den Querfaden schieben und rechts verschränkt stricken). Die neue Masche auf die 1. Nadel schieben. Die Maschen der 2. und 3. Nadel im Grundmuster stricken. Auf die freie Nadel aus dem Querfaden der 3. und 4. Nadel eine Zunahme mit Neigung nach rechts stricken (= linke Nadelspitze von hinten unter den Querfaden schieben und rechts stricken). Den 2. Maschenmarkierer (MM2) setzen und die 15 Maschen der 4. Nadel rechts stricken.

Eine Runde ohne Zunahmen stricken, dabei die Zunahmen der letzten Runde links stricken.

★ Die folgende Runde ist eine Zunahmerunde. Auf der 1. Nadel 15 Maschen rechts bis MM1 stricken. MM1 auf rechte Nadel heben. Nach MM1 eine Masche aus dem Querfaden mit Neigung nach links zunehmen. Restliche Masche(n) auf der 1. Nadel rechts stricken. Die Maschen der 2. und 3. Nadel im Grundmuster arbeiten. Die Masche(n) der 4. Nadel rechts bis vor MM2 stricken. Eine Zunahme aus dem Querfaden mit Neigung nach rechts arbeiten. MM2 auf rechte Nadel schieben. Restliche 15 Maschen der 4. Nadel rechts stricken.

Eine Runde ohne Zunahmen arbeiten, wobei die Spickelmaschen (zwischen MM1 und Ende von der 1. Nadel, sowie zwischen Anfang von der 4. Nadel und MM2) linke Maschen sind. Ab ★ wiederholen bis beidseitig jeweils 14 Spickelmaschen zugenommen wurden.

Reduzierung der Zunahmen Dazu in Hin- und Rückreihen über die 1. und 4. Nadel arbeiten. Die Maschen der 2. und 3.

Nadel stilllegen. Nadel 1: 1 Masche rechts, die folgenden 2 Maschen rechts überzogen zusammenstricken (= 1 Masche wie zum Rechtsstricken abheben, 1 Masche rechts stricken, dann die abgehobene Masche überziehen) und 1 Masche rechts stricken. Die Arbeit wenden.

In der folgenden Rückreihe die 1. Masche wie zum Linksstricken abheben, 3 Maschen links stricken, 2 Maschen links zusammenstricken und 1 Masche links stricken. Die Arbeit wenden.

In der folgenden Hinreihe die 1. Masche wie zum Linksstricken abheben, 4 Maschen rechts bis vor die abgehobene Masche der Vorreihe stricken, 2 Maschen rechts überzogen zusammenstricken und 1 Masche rechts stricken. Die Arbeit wenden.

In der folgenden Rückreihe die 1. Masche wie zum Linksstricken abheben, 5 Maschen links bis vor die abgehobene Masche der Vorreihe stricken, 2 Maschen links zusammenstricken und 1 Masche links stricken. Die Arbeit wenden.

Nach diesem Prinzip weiterarbeiten: dabei jeweils die 1. Masche abheben, bis vor die abgehobene Masche der Vorreihe stricken. Diese Masche mit der folgenden Masche zusammenstricken und noch 1 weitere Masche stricken. Der entstandene Keil wird so in jeder Reihe um eine Masche verbreitert. Auf diese Weise solange arbeiten bis auf der 1. Nadel alle Fersenmaschen verarbeitet sind. Auf der 1., 2. und 3. Nadel befinden sich nun je 15 Maschen, auf der 4. Nadel sind 16 Maschen.

Es wird in Runden weitergearbeitet. In der 1. Runde werden die ersten beiden Maschen der 4. Nadel rechts zusammengestrickt, so dass sich nun auf allen Nadeln jeweils 15 Maschen befinden.

FUSS:

Der Fuß wird wieder in Runden gearbeitet. Die Maschen der 2. und 3. Nadel im Grundmuster, die Maschen der 1. und 4. Nadel glatt rechts stricken. In ca. 20 cm Fußlänge ab Fersenmitte mit der Spitze beginnen.

SPITZE:

Alle Maschen glatt rechts stricken. Für die Abnahmen die zweit- und drittletzte Masche der 1. und 3. Nadel rechts zusammen stricken, die letzte Masche rechts stricken. Die 1. Masche der 2. und 4. Nadel rechts stricken, die 2. Masche rechts abheben, die 3. Masche rechts stricken und die abgehobene Masche darüberziehen. Nach der 1. Abnahmerunde 3 Runden glatt rechts stricken, nach der 2. und 3. Abnahmerunde je 2 Runden glatt rechts stricken, nach der 4., 5. und 6. Abnahmerunde je 1 Runde glatt rechts stricken, dann in jeder folgenden Runde abnehmen, bis noch 8 Maschen übrig sind. Den Endfaden zweimal durch die 8 Maschen ziehen und vernähen.

GRUNDANLEITUNG FÜR SOCKEN

mit Zunahme-Ferse



Die Angaben für die Maschenprobe, die auf der Banderole steht, sind lediglich ein Richtwert und basieren auf dem Muster **glatt rechts**. Damit Ihre Socken perfekt passen, beachten Sie bitte die in der Anleitung Ihres Wunschmodells beschriebene Maschenprobe.

Größentabelle für Meilenweit 4-fach 400–420 m/100 g bzw. 210 m/50 g

Maschenprobe: 28 Maschen und 40 Reihen/Runden = 10 x 10 cm

Größe	22/23	24/25	26/27	28/29	30/31	32/33	34/35	36/37	38/39	40/41	42/43	44/45	46/47
Maschenanschlag/Maschenzahl je Nadel	44/11	48/12	48/12	52/13	52/13	56/14	56/14	60/15	60/15	64/16	64/16	68/17	72/18
Anzahl der Spickelmaschenzunahmen jeweils auf der 1. und 4. Nadel in jeder zweiten Runde	10	11	11	12	12	13	13	14	14	15	15	16	17
Maschenzahl auf der 1. und 4. Nadel vor Reduzierung der Spickelmaschen je	21	23	23	25	25	27	27	29	29	31	31	33	35
Anzahl der Reduzierungen der Zunahmen	10	11	11	12	12	13	13	14	14	15	15	16	17
Fußlänge von Fersenmitte bis Spitze in cm	11,5	12,5	14	14	15,5	17	18	18,5	20	21	22	22,5	24
Abnahmen für die Spitze nach der 1. Abnahme in der 4. Runde								1x	1x	1x	1x	1x	1x
in jeder 3. Runde	1x	1x	1x	2x	2x	2x	2x	2x	2x	2x	2x	2x	2x
in jeder 2. Runde	3x	3x	3x	3x	3x	3x	3x	3x	3x	3x	3x	4x	4x
in jeder Runde	4x	5x	5x	5x	5x	6x	6x	6x	6x	7x	7x	7x	8x
Gesamte Fußlänge in cm	14,5	15,5	17	18	19,5	21	22	23,5	25	26,5	27,5	28,5	30

Größentabelle für Meilenweit 6-fach 390 m/150 g

Maschenprobe: 21 Maschen und 27 Reihen/Runden = 10 x 10 cm

Größe	22/23	24/25	26/27	28/29	30/31	32/33	34/35	36/37	38/39	40/41	42/43	44/45	46/47
Maschenanschlag/Maschenzahl je Nadel	32/8	36/9	36/9	40/10	40/10	44/11	44/11	48/12	48/12	52/13	52/13	56/14	56/14
Anzahl der Spickelmaschenzunahmen jeweils auf der 1. und 4. Nadel in jeder zweiten Runde	7	8	8	9	9	10	10	11	11	12	12	13	13
Maschenzahl auf der 1. und 4. Nadel vor Reduzierung der Spickelmaschen je	15	17	17	19	19	21	21	23	23	25	25	27	27
Anzahl der Reduzierungen der Zunahmen	7	8	8	9	9	10	10	11	11	12	12	13	13
Fußlänge von Fersenmitte bis Spitze in cm	12	12	13,5	14	15	16,5	17	18	20	21,5	22,5	23	24,5
Abnahmen für die Spitze nach der 1. Abnahme in der 4. Runde								1x	1x	1x	1x	1x	1x
in jeder 2. Runde	2x	3x	3x	3x	3x	4x	4x	4x	4x	4x	4x	4x	4x
in jeder Runde	3x	3x	3x	4x	4x	4x	4x	4x	4x	5x	5x	6x	6x
Gesamte Fußlänge in cm	14,5	15,5	17	18	19,5	21	22	23,5	25	26,5	27,5	28,5	30

LANA GROSSA



© Lana Grossa GmbH

Modell 6 – Meilenweit 7

SOCKEN
MEILENWEIT 100G TWEED (ABOUT BERLIN)

SOCKEN · MEILENWEIT 100G TWEED (ABOUT BERLIN)

Modell 6 – Meilenweit 7



Größe: 40/41 und 42/43

Die Angaben für die Größe **42/43** stehen in Klammern. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für beide Größen.

Hinweis: Das Strukturmuster ist für Socken deren M-Zahl durch 8 teilbar ist in jeder Größe und Garnstärke einsetzbar.

SHOPPING LIST

Lana Grossa Meilenweit 100g Tweed

(About Berlin)

75% Schurwolle, 15% Polyamid, 10% Leinen,

Laufänge 400 m/100 g

■ **100 g** Wollweiß meliert (**Fb 908**)

■ **Nadelspiel Nr. 2,5**

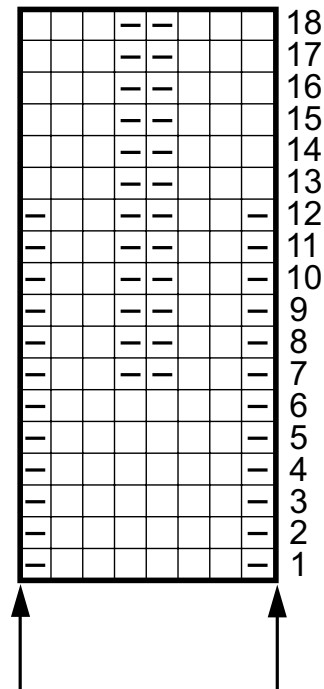
Glatt re: In R Hinr re, Rückr li; in Rd immer re str.

Strukturmuster: Nach Strickschrift in Rd arb. Es ist jede Rd gezeichnet. Den Rapport von 8 M zwischen den Pfeilen stets wdh. Die 1. – 18. Rd 1x str.

Maschenprobe: Glatt re mit Nadeln Nr. 2,5: 30 M und 40 Rd = 10 x 10 cm.

LOS GEHT'S

Socke (2x): 64 M mit Nadelspiel Nr. 2,5 anschlagen, M gleichmäßig auf 4 Nadeln verteilen – je 16 M pro Nadel – zur Rd schließen. Der Rd-Beginn liegt in der rückwärtigen Mitte. Das Bündchen im Strukturmuster in Rd str. Nach der 18. Rd des Strukturmusters glatt re in Rd weiterstr. Nach 16 cm die **Jojo-Ferse** laut Grundanleitung str. Danach den Fuß in Rd weiterstr., dabei weiter glatt re str. Nach 21 (22) cm Fußlänge die Bandspitze laut Grundanleitung glatt re str. Wenn noch 8 M übrig sind, den Faden abschneiden, 2x durch die 8 M ziehen und vernähen.



Zeichenerklärung:

□ = 1 M re

▢ = 1 M li

GRUNDANLEITUNG FÜR SOCKEN

mit Jojo-Ferse, klassischer Ferse (Käppchen-Ferse) oder Herzchen-Ferse



Diese Grundanleitung bezieht sich auf Größe 38/39, gestrickt mit Nadeln Nr. 2-3 in der Qualität Meilenweit von Lana Grossa (420 m/100 g). Die Maße für andere Größen entnehmen Sie bitte der Größentabelle.

ANSCHLAG:

60 Maschen anschlagen, gleichmäßig auf 4 Nadeln verteilen (= 15 Maschen je Nadel) und zur Runde schließen. Das Fadenende und damit auch der Rundenwechsel liegt in der rückwärtigen Mitte, also zwischen der 1. und 4. Nadel.

BEIN:

Einige Zentimeter im Bündchenmuster (1 Masche rechts, 1 Masche links im Wechsel) stricken. Dann im Grundmuster weiterarbeiten. Geeignete Grundmuster sind kleine Rippen-, Zopf- oder Lochmuster oder ganz einfach glatt rechts. Das Grundmuster so aufteilen, dass die Maschen der 2. und 3. Nadel später den Rapport auf der Oberseite des Fußes sinnvoll fortsetzen können, während die Maschen der 1. und 4. Nadel ab der Ferse glatt rechts gestrickt werden.

Für die JOJO-Ferse:

FERSE:

In ca. 20 cm Gesamthöhe mit der Ferse beginnen, dabei die letzten 1 – 2 cm bereits in der soeben beschriebenen Aufteilung arbeiten. Die Jojo-Ferse wird in Reihen glatt rechts über die Maschen der 4. und 1. Nadel gearbeitet. Die Fersenmaschen in drei Teile (= 10 Maschen je Teil) aufteilen. Dann werden verkürzte Reihen mit doppelten Maschen von außen nach innen gestrickt.

1. Reihe (Hinreihe): Alle Maschen der 4. und 1. Nadel rechts stricken, wenden.

2. Reihe (Rückreihe): Mit einer doppelten Masche beginnen. Hierfür den Faden vor die Arbeit legen, von rechts nach links in die 1. Masche einstecken, Masche und Faden zusammen abheben und den Faden fest nach hinten ziehen. Die Masche wird dabei über die Nadel gezogen und liegt nun doppelt. Wird der Faden nicht fest genug angezogen, entstehen später Löcher. Die übrigen Maschen wie gewohnt links stricken, einschließlich der letzten Masche der 4. Nadel, wenden.

3. Reihe (Hinreihe): Eine doppelte Masche arbeiten. Dann alle Maschen rechts stricken, die doppelte Masche am Ende der Reihe der 1. Nadel bleibt ungestrickt, wenden.

4. Reihe (Rückreihe): Eine doppelte Masche arbeiten. Dann alle Maschen links stricken, die doppelte Masche am Ende der Reihe der 4. Nadel bleibt ungestrickt, wenden. Die 3. und 4. Reihe wiederholen, bis an jeder Seite 10 Doppelte und in der Mitte 10 einfache Maschen liegen. Die letzte Reihe ist eine Hinreihe und gleichzeitig der Beginn von zwei Runden, die über alle Maschen gestrickt werden, die Maschen der 2. und 3. Nadel im Grundmuster, die Maschen der 4. und 1. Nadel glatt rechts stricken. Dabei in der 1. Runde bei den doppelten Maschen beide Maschenteile gleichzeitig erfassen und rechts zusammen stricken. Nach diesen zwei Runden werden wieder verkürzte Reihen mit doppelten Maschen gestrickt, jedoch diesmal von innen nach außen.

1. Reihe (Hinreihe): Die Fersenmaschen der ersten beiden Drittel (20 Maschen) rechts stricken, wenden.

2. Reihe (Rückreihe): Eine doppelte Masche arbeiten. Bis einschließlich der letzten Masche des mittleren Drittels links stricken, wenden.

3. Reihe (Hinreihe): Eine doppelte Masche arbeiten. Bis zur doppelten Masche der Vorreihe rechts stricken, diese wie beschrieben rechts zusammen stricken, die folgende Masche rechts stricken, wenden.

4. Reihe (Rückreihe): Eine doppelte Masche arbeiten. Bis zur doppelten Masche der Vorreihe links stricken, diese wie beschrieben links zusammen stricken, die folgende Masche links stricken, wenden. Die 3. und 4. Reihe wiederholen, bis an jeder Seite 10 doppelte Maschen gestrickt wurden. Die letzte Reihe ist eine Hinreihe und gleichzeitig der Beginn der 1. Runde des Fußteils.

Für die klassische Ferse:

FERSE:

In ca. 20 cm Gesamthöhe mit der Ferse beginnen. Hierfür die Maschen der 2. und 3. Nadel stilllegen und für die Fersenhöhe die Maschen der 1. und 4. Nadel 28 Reihen glatt rechts stricken. Dann für das Käppchen die Fersenmaschen gleichmäßig auf 3 Hilfsnadeln verteilen. In der 1. Hinreihe die Maschen der 1. und 2. Hilfsnadel rechts stricken, *dabei die letzte Masche der 2. Hilfsnadel rechts abheben, die 1. Masche der 3. Hilfsnadel rechts stricken und die abgehobene Masche darüber ziehen. Die Arbeit wenden. Die 1. Masche links abheben, die Maschen der 2. Hilfsnadel links stricken, dabei die letzte Masche der 2. Nadel mit der 1. Masche der 1. Hilfsnadel links zusammen stricken. Die Arbeit wenden. Die 1. Masche links abheben, die Maschen der 2. Hilfsnadel rechts stricken. Ab * stets wiederholen, bis alle Maschen der 1. und 3. Hilfsnadel aufgebraucht sind. Zum Auffassen der Fersenmaschen die Maschen der 2. Hilfsnadel auf zwei Nadeln verteilen (die ursprünglich 4. und 1. Nadel) und ab nun wieder in Runden stricken. Die Maschen der 4. und 1. Nadel rechts stricken, dann aus der Fersenkante aus jeder 2. Reihe eine Masche auffassen und zusätzlich in der Ecke zwischen Fersenkante und Bein eine Masche aus dem Querfaden rechts verschränkt zunehmen. Die stillgelegten Maschen der 2. und 3. Nadel im Grundmuster stricken. Mit der 4. Nadel aus der zweiten Fersenkante ebenfalls 15 Maschen wie beschrieben auffassen und die restlichen 5 Maschen rechts stricken. Auf der 1. und 4. Nadel befinden sich nun jeweils 5 Maschen mehr als bei Fersenbeginn. Für die Spickelabnahme in jeder 3. Runde bei der 1. Nadel die zweit- und drittletzte Masche rechts zusammen stricken, bei der 4. Nadel die 1. Masche rechts stricken, die 2. Masche rechts abheben, die 3. Masche rechts stricken und die abgehobene Masche darüber ziehen. Diese Abnahmen so oft wiederholen, bis sich auf der 1. und 4. Nadel wieder gleich viele Maschen wie beim Fersenbeginn befinden.

Für die Herzchen-Ferse:

FERSE:

In ca. 20 cm Gesamthöhe mit der Ferse beginnen. Hierfür die Maschen der 2. und 3. Nadel stilllegen und für die Fersenhöhe die Maschen der 1. und 4. Nadel 28 Reihen glatt rechts stricken. In der **1. Hinreihe** bis zur Mitte rechts stricken, dann noch 1 Masche rechts, die folgenden 2 Maschen rechts überzogen zusammenstricken (= 1 Masche wie zum Rechtsstricken abheben, 1 Masche rechts stricken, dann die abgehobene Masche überziehen) und 1 Masche rechts stricken. Die Arbeit wenden. In der **folgenden Rückreihe** die 1. Masche wie zum Rechtsstricken abheben, 3 Maschen links stricken, 2 Maschen links zusammenstricken und 1 Masche links stricken. Die Arbeit wenden. In der **folgenden Hinreihe** die 1. Masche wie zum Rechtsstricken abheben, 4 Maschen rechts bis vor die abgehobene Masche der Vorreihe stricken, 2 Maschen rechts überzogen zusammenstricken und 1 Masche rechts stricken. Die Arbeit wenden. In der **folgenden Rückreihe** die 1. Masche wie zum Rechtsstricken abheben, 5 Maschen links bis vor die abgehobene Masche der Vorreihe stricken, 2 Maschen links zusammenstricken und 1 Masche links stricken. Die Arbeit wenden. Nach diesem Prinzip weiterarbeiten, dabei jeweils die 1. Masche abheben,

GRUNDANLEITUNG FÜR SOCKEN

mit Jojo-Ferse, klassischer Ferse (Käppchen-Ferse) oder Herzchen-Ferse



bis vor die abgehobene Masche der Vorreihe stricken und diese Masche mit der folgenden stillgelegten Masche zusammenstricken und noch 1 Masche stricken. Dadurch wird in jeder Reihe in der Mitte 1 Masche mehr gestrickt. Dies solange arbeiten bis beidseitig die Maschen aufgebraucht sind. Zum Auffassen der Fersenmaschen die Maschen der 2. Hilfsnadel auf zwei Nadeln verteilen (die ursprünglich 4. und 1. Nadel) und ab nun wieder in Runden stricken. Die Maschen der 4. und 1. Nadel rechts stricken, dann aus der Fersenkante aus jeder 2. Reihe 1 Masche auffassen und zusätzlich in der Ecke zwischen Fersenkante und Bein 1 Masche aus dem Quersfaden rechts verschränkt zunehmen. Die stillgelegten Maschen der 2. und 3. Nadel im Grundmuster stricken. Mit der 4. Nadel aus der zweiten Fersenkante ebenfalls 15 Maschen wie beschrieben auffassen und die restlichen 5 Maschen rechts stricken. Auf der 1. und 4. Nadel befinden sich nun jeweils 5 Maschen mehr als bei Fersenbeginn. Für die Spickelabnahme in jeder 3. Runde bei der 1. Nadel die zweit- und drittletzte Masche rechts zusammenstricken, bei der 4. Nadel die 1. Masche rechts stricken, die 2. Masche rechts abheben, die 3. Masche rechts stricken und die abgehobene Masche darüberziehen. Diese Abnahmen so oft wiederholen, bis sich auf der 1. und 4. Nadel wieder gleich viele Maschen wie beim Fersenbeginn befinden.

FUSS:

Der Fuß wird wieder in Runden gearbeitet. Die Maschen der 2. und 3. Nadel im Grundmuster, die Maschen der 1. und 4. Nadel glatt rechts stricken. In ca. 20 cm Fußlänge ab Fersenmitte mit der Spitze beginnen.

SPITZE:

Alle Maschen glatt rechts stricken. Für die Abnahmen die zweit- und drittletzte Masche der 1. und 3. Nadel rechts zusammen stricken, die letzte Masche rechts stricken. Die 1. Masche der 2. und 4. Nadel rechts stricken, die 2. Masche rechts abheben, die 3. Masche rechts stricken und die abgehobene Masche darüberziehen. Nach der 1. Abnahmerunde 3 Runden glatt rechts stricken, nach der 2. und 3. Abnahmerunde je 2 Runden glatt rechts stricken, nach der 4., 5. und 6. Abnahmerunde je 1 Runde glatt rechts stricken, dann in jeder folgenden Runde abnehmen, bis noch 8 Maschen übrig sind. Den Endfaden zweimal durch die 8 Maschen ziehen und vernähen.

Hinweis: Die Angaben für die Maschenprobe, die auf der Banderole steht, sind lediglich ein Richtwert und basieren auf dem Muster **glatt rechts**. Damit Ihre Socken perfekt passen, beachten Sie bitte die in der Anleitung Ihres Wunschmodells beschriebene Maschenprobe.

Größentabelle für Meilenweit 4-fach 420 m/100 g bzw. 210 m/50 g

Maschenprobe: 28 Maschen und 40 Reihen/Runden = 10 x 10 cm

Größe	22/23	24/25	26/27	28/29	30/31	32/33	34/35	36/37	38/39	40/41	42/43	44/45	46/47
Maschenanschlag/Maschenzahl je Nadel	44/11	48/12	48/12	52/13	52/13	56/14	56/14	60/15	60/15	64/16	64/16	68/17	72/18
Maschenzahl für die Fersenbreite	22	24	24	26	26	28	28	30	30	32	32	34	36
Maschenaufteilung (Jojo-Ferse und klass. Ferse)	7/8/7	8/8/8	8/8/8	8/10/8	8/10/8	9/10/9	9/10/9	10/10/10	10/10/10	10/12/10	10/12/10	11/12/11	12/12/12
Fersenhöhe in Reihen (klass. Ferse und Herzchenferse)	20	22	22	24	24	26	26	28	28	30	30	32	34
Maschenaufnahme beidseitig (klass. Ferse und Herzchenferse)	11	12	12	13	13	14	14	15	15	16	16	17	18
Fußlänge von Fersenmitte bis Spitze in cm (Jojo-Ferse und klass. Ferse)	11,5	12,5	14	14	15,5	17	18	18,5	20	21	22	22,5	24
Fußlänge von Fersenmitte bis Spitze in cm (Herzchenferse)	10,5	11	12	13,5	14,5	16	17	18	19	20,5	21	22,5	24,5
Abnahmen für die Spitze nach der 1. Abnahme in der 3. Runde								1x	1x	1x	1x	1x	1x
in jeder 3. Runde	1x	1x	1x	2x	2x	2x	2x	2x	2x	2x	2x	2x	2x
in jeder 2. Runde	3x	3x	3x	3x	3x	3x	3x	3x	3x	3x	3x	4x	4x
in jeder Runde	4x	5x	5x	5x	5x	6x	6x	6x	6x	7x	7x	7x	8x
Gesamte Fußlänge in cm	14,5	15,5	17	18	19,5	21	22	23,5	25	26,5	27,5	28,5	30

GRUNDANLEITUNG FÜR SOCKEN

mit Jojo-Ferse, klassischer Ferse (Käppchen-Ferse) oder Herzchen-Ferse



Größentabelle für Meilenweit 6-fach 390 m/150 g

Maschenprobe: 21 Maschen und 27 Reihen/Runden = 10 x 10 cm

Größe	22/23	24/25	26/27	28/29	30/31	32/33	34/35	36/37	38/39	40/41	42/43	44/45	46/47
Maschenanschlag/Maschenzahl je Nadel	32/8	36/9	36/9	40/10	40/10	44/11	44/11	48/12	48/12	52/13	52/13	56/14	56/14
Maschenzahl für die Fersenbreite	16	18	18	20	20	22	22	24	24	26	26	28	28
Maschenaufteilung für die Jojo-Ferse	5/6/5	6/6/6	6/6/6	6/8/6	6/8/6	7/8/7	7/8/7	8/8/8	8/8/8	8/10/8	8/10/8	9/10/9	9/10/9
Fersenhöhe in Reihen (klass. Ferse und Herzchenferse)	14	16	16	18	18	20	20	22	22	24	24	26	26
Maschenaufnahme beidseitig (klass. Ferse und Herzchenferse)	8	9	9	10	10	11	11	12	12	13	13	14	14
Fußlänge von Fersenmitte bis Spitze in cm	11,5	12	13,5	14	15	16,5	17	18	20	21,5	22,5	23	24,5
Abnahmen für die Spitze nach der 1. Abnahme in der 3. Runde								1x	1x	1x	1x	1x	1x
in jeder 2. Runde	2x	3x	3x	3x	3x	4x	4x	4x	4x	4x	4x	4x	4x
in jeder Runde	3x	3x	3x	4x	4x	4x	4x	4x	4x	5x	5x	6x	6x
Gesamte Fußlänge in cm	14,5	15,5	17	18	19,5	21	22	23,5	25	26,5	27,5	28,5	30

Größentabelle für Meilenweit 8-fach 315 m/150 g

Maschenprobe: 18 Maschen und 25 Reihen/Runden = 10 x 10 cm

Größe	22/23	24/25	26/27	28/29	30/31	32/33	34/35	36/37	38/39	40/41	42/43	44/45	46/47
Maschenanschlag/Maschenzahl je Nadel	28/7	32/8	32/8	32/8	32/8	36/9	36/9	40/10	40/10	44/11	44/11	48/12	48/12
Maschenzahl für die Fersenbreite	14	16	16	16	16	18	18	20	20	22	22	24	24
Maschenaufteilung (Jojo- und klassische Ferse)	4/6/4	5/6/5	5/6/5	5/6/5	5/6/5	6/6/6	6/6/6	6/8/6	6/8/6	7/6/7	7/8/7	8/8/8	8/8/8
Fersenhöhe in Reihen (klassische Ferse und Herzchenferse)	12	12	12	14	14	16	16	18	18	18	18	20	20
Maschenaufnahme beidseitig (klassische Ferse und Herzchenferse)	7	8	8	8	8	9	9	10	10	11	11	11	12
Fußlänge von Fersenmitte bis Spitze in cm	12	13	13,5	14	15,5	17	18	19	20,5	21,5	22,5	23	24,5
Abnahmen für die Spitze in jeder 3. Runde			1x	1x	1x	1x	1x	1x	1x	1x	1x	1x	1x
Abnahmen für die Spitze in jeder 2. Runde	2x	1x	2x	2x	2x	3x	3x	3x	3x	3x	3x	3x	3x
Abnahmen für die Spitze in jeder Runde	2x	4x	2x	2x	2x	2x	2x	3x	3x	4x	4x	5x	5x
Gesamte Fußlänge in cm	14,5	15,5	17	18	19,5	21	22	23,5	25	26,5	27,5	28,5	30

LANA GROSSA



© Lana Grossa GmbH

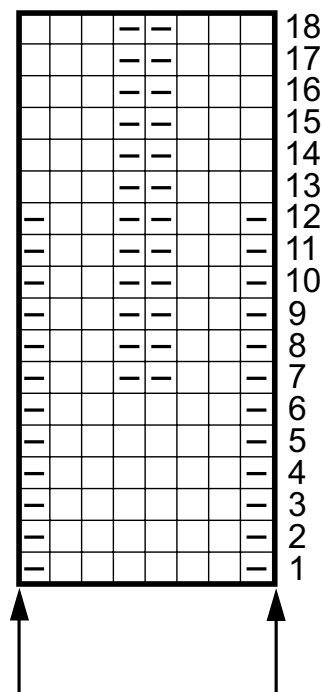
Modell 7 – Meilenweit 7

SOCKEN
MEILENWEIT 6-FACH 150G MOULINÉ

Modell 7 – Meilenweit 7



Socke (2x): 48 M mit Nadelspiel Nr. 3,5 anschlagen, M gleichmäßig auf 4 Nadeln verteilen – je 12 M pro Nadel – zur Rd schließen. Der Rd-Beginn liegt in der rückwärtigen Mitte. Im Strukturmuster in Rd str. Nach 15 cm über die 24 M der 1. und 4. Nadel glatt re, über die 24 M der 2. und 3. Nadel im Strukturmuster weiterstr. Nach 4 Rd die **Jojo-Ferse** laut Grundanleitung str., dabei in den mittl. 2 Rd über die M der 2. und 3. Nadel das Strukturmuster fortsetzen. Danach den Fuß in Rd str., dabei über die M der 1. und 4. Nadel glatt re str. und über die M der 2. und 3. Nadel das Strukturmuster fortsetzen. Nach 18 (20) cm Fußlänge die Bandspitze laut Grundanleitung glatt re str. Wenn noch 8 M übrig sind, den Faden abschneiden, 2x durch die 8 M ziehen und vernähen.


$$[\text{—}] = 1 \text{ M li}$$

GRUNDANLEITUNG FÜR SOCKEN

mit Jojo-Ferse, klassischer Ferse (Käppchen-Ferse) oder Herzchen-Ferse



Diese Grundanleitung bezieht sich auf Größe 38/39, gestrickt mit Nadeln Nr. 2-3 in der Qualität Meilenweit von Lana Grossa (420 m/100 g). Die Maße für andere Größen entnehmen Sie bitte der Größentabelle.

ANSCHLAG:

60 Maschen anschlagen, gleichmäßig auf 4 Nadeln verteilen (= 15 Maschen je Nadel) und zur Runde schließen. Das Fadenende und damit auch der Rundenwechsel liegt in der rückwärtigen Mitte, also zwischen der 1. und 4. Nadel.

BEIN:

Einige Zentimeter im Bündchenmuster (1 Masche rechts, 1 Masche links im Wechsel) stricken. Dann im Grundmuster weiterarbeiten. Geeignete Grundmuster sind kleine Rippen-, Zopf- oder Lochmuster oder ganz einfach glatt rechts. Das Grundmuster so aufteilen, dass die Maschen der 2. und 3. Nadel später den Rapport auf der Oberseite des Fußes sinnvoll fortsetzen können, während die Maschen der 1. und 4. Nadel ab der Ferse glatt rechts gestrickt werden.

Für die JOJO-Ferse:

FERSE:

In ca. 20 cm Gesamthöhe mit der Ferse beginnen, dabei die letzten 1 – 2 cm bereits in der soeben beschriebenen Aufteilung arbeiten. Die Jojo-Ferse wird in Reihen glatt rechts über die Maschen der 4. und 1. Nadel gearbeitet. Die Fersenmaschen in drei Teile (= 10 Maschen je Teil) aufteilen. Dann werden verkürzte Reihen mit doppelten Maschen von außen nach innen gestrickt.

1. Reihe (Hinreihe): Alle Maschen der 4. und 1. Nadel rechts stricken, wenden.

2. Reihe (Rückreihe): Mit einer doppelten Masche beginnen. Hierfür den Faden vor die Arbeit legen, von rechts nach links in die 1. Masche einstecken, Masche und Faden zusammen abheben und den Faden fest nach hinten ziehen. Die Masche wird dabei über die Nadel gezogen und liegt nun doppelt. Wird der Faden nicht fest genug angezogen, entstehen später Löcher. Die übrigen Maschen wie gewohnt links stricken, einschließlich der letzten Masche der 4. Nadel, wenden.

3. Reihe (Hinreihe): Eine doppelte Masche arbeiten. Dann alle Maschen rechts stricken, die doppelte Masche am Ende der Reihe der 1. Nadel bleibt ungestrickt, wenden.

4. Reihe (Rückreihe): Eine doppelte Masche arbeiten. Dann alle Maschen links stricken, die doppelte Masche am Ende der Reihe der 4. Nadel bleibt ungestrickt, wenden. Die 3. und 4. Reihe wiederholen, bis an jeder Seite 10 Doppelte und in der Mitte 10 einfache Maschen liegen. Die letzte Reihe ist eine Hinreihe und gleichzeitig der Beginn von zwei Runden, die über alle Maschen gestrickt werden, die Maschen der 2. und 3. Nadel im Grundmuster, die Maschen der 4. und 1. Nadel glatt rechts stricken. Dabei in der 1. Runde bei den doppelten Maschen beide Maschenteile gleichzeitig erfassen und rechts zusammen stricken. Nach diesen zwei Runden werden wieder verkürzte Reihen mit doppelten Maschen gestrickt, jedoch diesmal von innen nach außen.

1. Reihe (Hinreihe): Die Fersenmaschen der ersten beiden Drittel (20 Maschen) rechts stricken, wenden.

2. Reihe (Rückreihe): Eine doppelte Masche arbeiten. Bis einschließlich der letzten Masche des mittleren Drittels links stricken, wenden.

3. Reihe (Hinreihe): Eine doppelte Masche arbeiten. Bis zur doppelten Masche der Vorreihe rechts stricken, diese wie beschrieben rechts zusammen stricken, die folgende Masche rechts stricken, wenden.

4. Reihe (Rückreihe): Eine doppelte Masche arbeiten. Bis zur doppelten Masche der Vorreihe links stricken, diese wie beschrieben links zusammen stricken, die folgende Masche links stricken, wenden. Die 3. und 4. Reihe wiederholen, bis an jeder Seite 10 doppelte Maschen gestrickt wurden. Die letzte Reihe ist eine Hinreihe und gleichzeitig der Beginn der 1. Runde des Fußteils.

Für die klassische Ferse:

FERSE:

In ca. 20 cm Gesamthöhe mit der Ferse beginnen. Hierfür die Maschen der 2. und 3. Nadel stilllegen und für die Fersenhöhe die Maschen der 1. und 4. Nadel 28 Reihen glatt rechts stricken. Dann für das Käppchen die Fersenmaschen gleichmäßig auf 3 Hilfsnadeln verteilen. In der 1. Hinreihe die Maschen der 1. und 2. Hilfsnadel rechts stricken, *dabei die letzte Masche der 2. Hilfsnadel rechts abheben, die 1. Masche der 3. Hilfsnadel rechts stricken und die abgehobene Masche darüber ziehen. Die Arbeit wenden. Die 1. Masche links abheben, die Maschen der 2. Hilfsnadel links stricken, dabei die letzte Masche der 2. Nadel mit der 1. Masche der 1. Hilfsnadel links zusammen stricken. Die Arbeit wenden. Die 1. Masche links abheben, die Maschen der 2. Hilfsnadel rechts stricken. Ab * stets wiederholen, bis alle Maschen der 1. und 3. Hilfsnadel aufgebraucht sind. Zum Auffassen der Fersenmaschen die Maschen der 2. Hilfsnadel auf zwei Nadeln verteilen (die ursprünglich 4. und 1. Nadel) und ab nun wieder in Runden stricken. Die Maschen der 4. und 1. Nadel rechts stricken, dann aus der Fersenkante aus jeder 2. Reihe eine Masche auffassen und zusätzlich in der Ecke zwischen Fersenkante und Bein eine Masche aus dem Querfaden rechts verschränkt zunehmen. Die stillgelegten Maschen der 2. und 3. Nadel im Grundmuster stricken. Mit der 4. Nadel aus der zweiten Fersenkante ebenfalls 15 Maschen wie beschrieben auffassen und die restlichen 5 Maschen rechts stricken. Auf der 1. und 4. Nadel befinden sich nun jeweils 5 Maschen mehr als bei Fersenbeginn. Für die Spickelabnahme in jeder 3. Runde bei der 1. Nadel die zweit- und drittletzte Masche rechts zusammen stricken, bei der 4. Nadel die 1. Masche rechts stricken, die 2. Masche rechts abheben, die 3. Masche rechts stricken und die abgehobene Masche darüber ziehen. Diese Abnahmen so oft wiederholen, bis sich auf der 1. und 4. Nadel wieder gleich viele Maschen wie beim Fersenbeginn befinden.

Für die Herzchen-Ferse:

FERSE:

In ca. 20 cm Gesamthöhe mit der Ferse beginnen. Hierfür die Maschen der 2. und 3. Nadel stilllegen und für die Fersenhöhe die Maschen der 1. und 4. Nadel 28 Reihen glatt rechts stricken. In der **1. Hinreihe** bis zur Mitte rechts stricken, dann noch 1 Masche rechts, die folgenden 2 Maschen rechts überzogen zusammenstricken (= 1 Masche wie zum Rechtsstricken abheben, 1 Masche rechts stricken, dann die abgehobene Masche überziehen) und 1 Masche rechts stricken. Die Arbeit wenden. In der **folgenden Rückreihe** die 1. Masche wie zum Rechtsstricken abheben, 3 Maschen links stricken, 2 Maschen links zusammenstricken und 1 Masche links stricken. Die Arbeit wenden. In der **folgenden Hinreihe** die 1. Masche wie zum Rechtsstricken abheben, 4 Maschen rechts bis vor die abgehobene Masche der Vorreihe stricken, 2 Maschen rechts überzogen zusammenstricken und 1 Masche rechts stricken. Die Arbeit wenden. In der **folgenden Rückreihe** die 1. Masche wie zum Rechtsstricken abheben, 5 Maschen links bis vor die abgehobene Masche der Vorreihe stricken, 2 Maschen links zusammenstricken und 1 Masche links stricken. Die Arbeit wenden. Nach diesem Prinzip weiterarbeiten, dabei jeweils die 1. Masche abheben,

GRUNDANLEITUNG FÜR SOCKEN

mit Jojo-Ferse, klassischer Ferse (Käppchen-Ferse) oder Herzchen-Ferse



bis vor die abgehobene Masche der Vorreihe stricken und diese Masche mit der folgenden stillgelegten Masche zusammenstricken und noch 1 Masche stricken. Dadurch wird in jeder Reihe in der Mitte 1 Masche mehr gestrickt. Dies solange arbeiten bis beidseitig die Maschen aufgebraucht sind. Zum Auffassen der Fersenmaschen die Maschen der 2. Hilfsnadel auf zwei Nadeln verteilen (die ursprünglich 4. und 1. Nadel) und ab nun wieder in Runden stricken. Die Maschen der 4. und 1. Nadel rechts stricken, dann aus der Fersenkante aus jeder 2. Reihe 1 Masche auffassen und zusätzlich in der Ecke zwischen Fersenkante und Bein 1 Masche aus dem Quersfaden rechts verschränkt zunehmen. Die stillgelegten Maschen der 2. und 3. Nadel im Grundmuster stricken. Mit der 4. Nadel aus der zweiten Fersenkante ebenfalls 15 Maschen wie beschrieben auffassen und die restlichen 5 Maschen rechts stricken. Auf der 1. und 4. Nadel befinden sich nun jeweils 5 Maschen mehr als bei Fersenbeginn. Für die Spickelabnahme in jeder 3. Runde bei der 1. Nadel die zweit- und drittletzte Masche rechts zusammenstricken, bei der 4. Nadel die 1. Masche rechts stricken, die 2. Masche rechts abheben, die 3. Masche rechts stricken und die abgehobene Masche darüberziehen. Diese Abnahmen so oft wiederholen, bis sich auf der 1. und 4. Nadel wieder gleich viele Maschen wie beim Fersenbeginn befinden.

FUSS:

Der Fuß wird wieder in Runden gearbeitet. Die Maschen der 2. und 3. Nadel im Grundmuster, die Maschen der 1. und 4. Nadel glatt rechts stricken. In ca. 20 cm Fußlänge ab Fersenmitte mit der Spitze beginnen.

SPITZE:

Alle Maschen glatt rechts stricken. Für die Abnahmen die zweit- und drittletzte Masche der 1. und 3. Nadel rechts zusammen stricken, die letzte Masche rechts stricken. Die 1. Masche der 2. und 4. Nadel rechts stricken, die 2. Masche rechts abheben, die 3. Masche rechts stricken und die abgehobene Masche darüberziehen. Nach der 1. Abnahmerunde 3 Runden glatt rechts stricken, nach der 2. und 3. Abnahmerunde je 2 Runden glatt rechts stricken, nach der 4., 5. und 6. Abnahmerunde je 1 Runde glatt rechts stricken, dann in jeder folgenden Runde abnehmen, bis noch 8 Maschen übrig sind. Den Endfaden zweimal durch die 8 Maschen ziehen und vernähen.

Hinweis: Die Angaben für die Maschenprobe, die auf der Banderole steht, sind lediglich ein Richtwert und basieren auf dem Muster **glatt rechts**. Damit Ihre Socken perfekt passen, beachten Sie bitte die in der Anleitung Ihres Wunschmodells beschriebene Maschenprobe.

Größentabelle für Meilenweit 4-fach 420 m/100 g bzw. 210 m/50 g

Maschenprobe: 28 Maschen und 40 Reihen/Runden = 10 x 10 cm

Größe	22/23	24/25	26/27	28/29	30/31	32/33	34/35	36/37	38/39	40/41	42/43	44/45	46/47
Maschenanschlag/Maschenzahl je Nadel	44/11	48/12	48/12	52/13	52/13	56/14	56/14	60/15	60/15	64/16	64/16	68/17	72/18
Maschenzahl für die Fersenbreite	22	24	24	26	26	28	28	30	30	32	32	34	36
Maschenaufteilung (Jojo-Ferse und klass. Ferse)	7/8/7	8/8/8	8/8/8	8/10/8	8/10/8	9/10/9	9/10/9	10/10/10	10/10/10	10/12/10	10/12/10	11/12/11	12/12/12
Fersenhöhe in Reihen (klass. Ferse und Herzchenferse)	20	22	22	24	24	26	26	28	28	30	30	32	34
Maschenaufnahme beidseitig (klass. Ferse und Herzchenferse)	11	12	12	13	13	14	14	15	15	16	16	17	18
Fußlänge von Fersenmitte bis Spitze in cm (Jojo-Ferse und klass. Ferse)	11,5	12,5	14	14	15,5	17	18	18,5	20	21	22	22,5	24
Fußlänge von Fersenmitte bis Spitze in cm (Herzchenferse)	10,5	11	12	13,5	14,5	16	17	18	19	20,5	21	22,5	24,5
Abnahmen für die Spitze nach der 1. Abnahme in der 3. Runde								1x	1x	1x	1x	1x	1x
in jeder 3. Runde	1x	1x	1x	2x	2x	2x	2x	2x	2x	2x	2x	2x	2x
in jeder 2. Runde	3x	3x	3x	3x	3x	3x	3x	3x	3x	3x	3x	4x	4x
in jeder Runde	4x	5x	5x	5x	5x	6x	6x	6x	6x	7x	7x	7x	8x
Gesamte Fußlänge in cm	14,5	15,5	17	18	19,5	21	22	23,5	25	26,5	27,5	28,5	30

GRUNDANLEITUNG FÜR SOCKEN

mit Jojo-Ferse, klassischer Ferse (Käppchen-Ferse) oder Herzchen-Ferse



Größentabelle für Meilenweit 6-fach 390 m/150 g

Maschenprobe: 21 Maschen und 27 Reihen/Runden = 10 x 10 cm

Größe	22/23	24/25	26/27	28/29	30/31	32/33	34/35	36/37	38/39	40/41	42/43	44/45	46/47
Maschenanschlag/Maschenzahl je Nadel	32/8	36/9	36/9	40/10	40/10	44/11	44/11	48/12	48/12	52/13	52/13	56/14	56/14
Maschenzahl für die Fersenbreite	16	18	18	20	20	22	22	24	24	26	26	28	28
Maschenaufteilung für die Jojo-Ferse	5/6/5	6/6/6	6/6/6	6/8/6	6/8/6	7/8/7	7/8/7	8/8/8	8/8/8	8/10/8	8/10/8	9/10/9	9/10/9
Fersenhöhe in Reihen (klass. Ferse und Herzchenferse)	14	16	16	18	18	20	20	22	22	24	24	26	26
Maschenaufnahme beidseitig (klass. Ferse und Herzchenferse)	8	9	9	10	10	11	11	12	12	13	13	14	14
Fußlänge von Fersenmitte bis Spitze in cm	11,5	12	13,5	14	15	16,5	17	18	20	21,5	22,5	23	24,5
Abnahmen für die Spitze nach der 1. Abnahme in der 3. Runde								1x	1x	1x	1x	1x	1x
in jeder 2. Runde	2x	3x	3x	3x	3x	4x	4x	4x	4x	4x	4x	4x	4x
in jeder Runde	3x	3x	3x	4x	4x	4x	4x	4x	4x	5x	5x	6x	6x
Gesamte Fußlänge in cm	14,5	15,5	17	18	19,5	21	22	23,5	25	26,5	27,5	28,5	30

Größentabelle für Meilenweit 8-fach 315 m/150 g

Maschenprobe: 18 Maschen und 25 Reihen/Runden = 10 x 10 cm

Größe	22/23	24/25	26/27	28/29	30/31	32/33	34/35	36/37	38/39	40/41	42/43	44/45	46/47
Maschenanschlag/Maschenzahl je Nadel	28/7	32/8	32/8	32/8	32/8	36/9	36/9	40/10	40/10	44/11	44/11	48/12	48/12
Maschenzahl für die Fersenbreite	14	16	16	16	16	18	18	20	20	22	22	24	24
Maschenaufteilung (Jojo- und klassische Ferse)	4/6/4	5/6/5	5/6/5	5/6/5	5/6/5	6/6/6	6/6/6	6/8/6	6/8/6	7/6/7	7/8/7	8/8/8	8/8/8
Fersenhöhe in Reihen (klassische Ferse und Herzchenferse)	12	12	12	14	14	16	16	18	18	18	18	20	20
Maschenaufnahme beidseitig (klassische Ferse und Herzchenferse)	7	8	8	8	8	9	9	10	10	11	11	11	12
Fußlänge von Fersenmitte bis Spitze in cm	12	13	13,5	14	15,5	17	18	19	20,5	21,5	22,5	23	24,5
Abnahmen für die Spitze in jeder 3. Runde			1x	1x	1x	1x	1x	1x	1x	1x	1x	1x	1x
Abnahmen für die Spitze in jeder 2. Runde	2x	1x	2x	2x	2x	3x	3x	3x	3x	3x	3x	3x	3x
Abnahmen für die Spitze in jeder Runde	2x	4x	2x	2x	2x	2x	2x	3x	3x	4x	4x	5x	5x
Gesamte Fußlänge in cm	14,5	15,5	17	18	19,5	21	22	23,5	25	26,5	27,5	28,5	30

LANA GROSSA



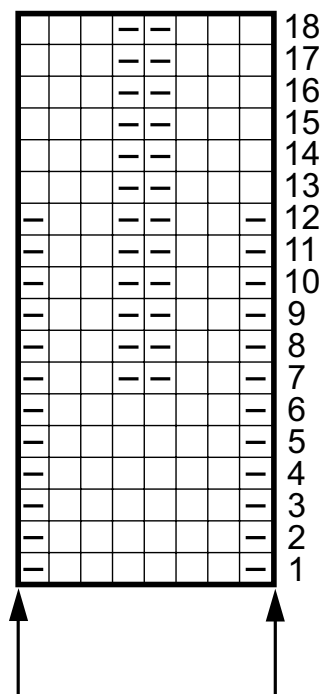
© Lana Grossa GmbH

Modell 8 – Meilenweit 7

SOCKEN

MEILENWEIT 100G TWEED (ABOUT BERLIN)

Modell 8 – Meilenweit 7


$$[\text{—}] = 1 \text{ M li}$$

GRUNDANLEITUNG FÜR SOCKEN

mit Zunahme-Ferse



Diese Grundanleitung bezieht sich auf Größe 38/39, gestrickt mit Nadeln Nr. 2-3 in der Qualität Meilenweit von Lana Grossa (420 m/100 g). Die Maße für andere Größen entnehmen Sie bitte der Größentabelle.

Anschlag:

60 Maschen anschlagen, gleichmäßig auf 4 Nadeln verteilen (= 15 Maschen je Nadel) und zur Runde schließen. Das Fadenende und damit auch der Rundenwechsel liegt in der rückwärtigen Mitte, also zwischen der 1. und 4. Nadel.

Bein:

Einige Zentimeter im Bündchenmuster (1 Masche rechts, 1 Masche links im Wechsel) stricken. Dann im Grundmuster weiterarbeiten. Geeignete Grundmuster sind kleine Rippen-, Zopf- oder Lochmuster oder ganz einfach glatt rechts. Das Grundmuster so aufteilen, dass die Maschen der 2. und 3. Nadel später den Rapport auf der Oberseite des Fußes sinnvoll fortsetzen können, während die Maschen der 1. und 4. Nadel ab der Ferse glatt rechts gestrickt werden.

Für die Zunahme-Ferse:

FERSE:

In ca. 20 cm Gesamthöhe Zunächst beidseitig die kraus rechten Spickelkeile am Ende der 1. Nadel sowie am Anfang der 4. Nadel arbeiten. Dabei weiter in Runden stricken, die Zunahmen erfolgen in jeder 2. Runde.

In der 1. Zunahmerunde die 15 Maschen der 1. Nadel rechts stricken. Einen Maschenmarkierer (MM1) setzen und aus dem Quersfaden zwischen der 1. und 2. Nadel eine Zunahme mit Neigung nach links arbeiten (= linke Nadelspitze von vorne unter den Quersfaden schieben und rechts verschränkt stricken). Die neue Masche auf die 1. Nadel schieben. Die Maschen der 2. und 3. Nadel im Grundmuster stricken. Auf die freie Nadel aus dem Quersfaden der 3. und 4. Nadel eine Zunahme mit Neigung nach rechts stricken (= linke Nadelspitze von hinten unter den Quersfaden schieben und rechts stricken). Den 2. Maschenmarkierer (MM2) setzen und die 15 Maschen der 4. Nadel rechts stricken.

Eine Runde ohne Zunahmen stricken, dabei die Zunahmen der letzten Runde links stricken.

★ Die folgende Runde ist eine Zunahmerunde. Auf der 1. Nadel 15 Maschen rechts bis MM1 stricken. MM1 auf rechte Nadel heben. Nach MM1 eine Masche aus dem Quersfaden mit Neigung nach links zunehmen. Restliche Masche(n) auf der 1. Nadel rechts stricken. Die Maschen der 2. und 3. Nadel im Grundmuster arbeiten. Die Masche(n) der 4. Nadel rechts bis vor MM2 stricken. Eine Zunahme aus dem Quersfaden mit Neigung nach rechts arbeiten. MM2 auf rechte Nadel schieben. Restliche 15 Maschen der 4. Nadel rechts stricken.

Eine Runde ohne Zunahmen arbeiten, wobei die Spickelmaschen (zwischen MM1 und Ende von der 1. Nadel, sowie zwischen Anfang von der 4. Nadel und MM2) linke Maschen sind. Ab ★ wiederholen bis beidseitig jeweils 14 Spickelmaschen zugenommen wurden.

Reduzierung der Zunahmen Dazu in Hin- und Rückreihen über die 1. und 4. Nadel arbeiten. Die Maschen der 2. und 3. Nadel stilllegen. Nadel 1: 1 Masche rechts, die folgenden 2 Maschen rechts überzogen zusammenstricken (= 1 Masche wie zum Rechtsstricken abheben, 1 Masche rechts stricken, dann die abgehobene Masche überziehen) und 1 Masche rechts stricken. Die Arbeit wenden.

In der folgenden Rückreihe die 1. Masche wie zum Linksstricken abheben, 3 Maschen links stricken, 2 Maschen links zusammenstricken und 1 Masche links stricken. Die Arbeit wenden.

In der folgenden Hinreihe die 1. Masche wie zum Linksstricken abheben, 4 Maschen rechts bis vor die abgehobene Masche der Vorreihe stricken, 2 Maschen rechts überzogen zusammenstricken und 1 Masche rechts stricken. Die Arbeit wenden.

In der folgenden Rückreihe die 1. Masche wie zum Linksstricken abheben, 5 Maschen links bis vor die abgehobene Masche der Vorreihe stricken, 2 Maschen links zusammenstricken und 1 Masche links stricken. Die Arbeit wenden.

Nach diesem Prinzip weiterarbeiten: dabei jeweils die 1. Masche abheben, bis vor die abgehobene Masche der Vorreihe stricken. Diese Masche mit der folgenden Masche zusammenstricken und noch 1 weitere Masche stricken. Der entstandene Keil wird so in jeder Reihe um eine Masche verbreitert. Auf diese Weise solange arbeiten bis auf der 1. Nadel alle Fersenmaschen verarbeitet sind. Auf der 1., 2. und 3. Nadel befinden sich nun je 15 Maschen, auf der 4. Nadel sind 16 Maschen.

Es wird in Runden weitergearbeitet. In der 1. Runde werden die ersten beiden Maschen der 4. Nadel rechts zusammengestrickt, so dass sich nun auf allen Nadeln jeweils 15 Maschen befinden.

FUSS:

Der Fuß wird wieder in Runden gearbeitet. Die Maschen der 2. und 3. Nadel im Grundmuster, die Maschen der 1. und 4. Nadel glatt rechts stricken. In ca. 20 cm Fußlänge ab Fersenmitte mit der Spitze beginnen.

SPITZE:

Alle Maschen glatt rechts stricken. Für die Abnahmen die zweit- und drittletzte Masche der 1. und 3. Nadel rechts zusammen stricken, die letzte Masche rechts stricken. Die 1. Masche der 2. und 4. Nadel rechts stricken, die 2. Masche rechts abheben, die 3. Masche rechts stricken und die abgehobene Masche darüberziehen. Nach der 1. Abnahmerunde 3 Runden glatt rechts stricken, nach der 2. und 3. Abnahmerunde je 2 Runden glatt rechts stricken, nach der 4., 5. und 6. Abnahmerunde je 1 Runde glatt rechts stricken, dann in jeder folgenden Runde abnehmen, bis noch 8 Maschen übrig sind. Den Endfaden zweimal durch die 8 Maschen ziehen und vernähen.

GRUNDANLEITUNG FÜR SOCKEN

mit Zunahme-Ferse



Die Angaben für die Maschenprobe, die auf der Banderole steht, sind lediglich ein Richtwert und basieren auf dem Muster **glatt rechts**. Damit Ihre Socken perfekt passen, beachten Sie bitte die in der Anleitung Ihres Wunschmodells beschriebene Maschenprobe.

Größentabelle für Meilenweit 4-fach 400–420 m/100 g bzw. 210 m/50 g

Maschenprobe: 28 Maschen und 40 Reihen/Runden = 10 x 10 cm

Größe	22/23	24/25	26/27	28/29	30/31	32/33	34/35	36/37	38/39	40/41	42/43	44/45	46/47
Maschenanschlag/Maschenzahl je Nadel	44/11	48/12	48/12	52/13	52/13	56/14	56/14	60/15	60/15	64/16	64/16	68/17	72/18
Anzahl der Spickelmaschenzunahmen jeweils auf der 1. und 4. Nadel in jeder zweiten Runde	10	11	11	12	12	13	13	14	14	15	15	16	17
Maschenzahl auf der 1. und 4. Nadel vor Reduzierung der Spickelmaschen je	21	23	23	25	25	27	27	29	29	31	31	33	35
Anzahl der Reduzierungen der Zunahmen	10	11	11	12	12	13	13	14	14	15	15	16	17
Fußlänge von Fersenmitte bis Spitze in cm	11,5	12,5	14	14	15,5	17	18	18,5	20	21	22	22,5	24
Abnahmen für die Spitze nach der 1. Abnahme in der 4. Runde								1x	1x	1x	1x	1x	1x
in jeder 3. Runde	1x	1x	1x	2x	2x	2x	2x	2x	2x	2x	2x	2x	2x
in jeder 2. Runde	3x	3x	3x	3x	3x	3x	3x	3x	3x	3x	3x	4x	4x
in jeder Runde	4x	5x	5x	5x	5x	6x	6x	6x	6x	7x	7x	7x	8x
Gesamte Fußlänge in cm	14,5	15,5	17	18	19,5	21	22	23,5	25	26,5	27,5	28,5	30

Größentabelle für Meilenweit 6-fach 390 m/150 g

Maschenprobe: 21 Maschen und 27 Reihen/Runden = 10 x 10 cm

Größe	22/23	24/25	26/27	28/29	30/31	32/33	34/35	36/37	38/39	40/41	42/43	44/45	46/47
Maschenanschlag/Maschenzahl je Nadel	32/8	36/9	36/9	40/10	40/10	44/11	44/11	48/12	48/12	52/13	52/13	56/14	56/14
Anzahl der Spickelmaschenzunahmen jeweils auf der 1. und 4. Nadel in jeder zweiten Runde	7	8	8	9	9	10	10	11	11	12	12	13	13
Maschenzahl auf der 1. und 4. Nadel vor Reduzierung der Spickelmaschen je	15	17	17	19	19	21	21	23	23	25	25	27	27
Anzahl der Reduzierungen der Zunahmen	7	8	8	9	9	10	10	11	11	12	12	13	13
Fußlänge von Fersenmitte bis Spitze in cm	12	12	13,5	14	15	16,5	17	18	20	21,5	22,5	23	24,5
Abnahmen für die Spitze nach der 1. Abnahme in der 4. Runde								1x	1x	1x	1x	1x	1x
in jeder 2. Runde	2x	3x	3x	3x	3x	4x	4x	4x	4x	4x	4x	4x	4x
in jeder Runde	3x	3x	3x	4x	4x	4x	4x	4x	4x	5x	5x	6x	6x
Gesamte Fußlänge in cm	14,5	15,5	17	18	19,5	21	22	23,5	25	26,5	27,5	28,5	30

LANA GROSSA



© Lana Grossa GmbH

Modell 9 – Meilenweit 7

CASHMERE-SOCKEN
MEILENWEIT 50G CASHMERE

GRUNDANLEITUNG FÜR SOCKEN

mit Jojo-Ferse, klassischer Ferse (Käppchen-Ferse) oder Herzchen-Ferse



Diese Grundanleitung bezieht sich auf Größe 38/39, gestrickt mit Nadeln Nr. 2-3 in der Qualität Meilenweit von Lana Grossa (420 m/100 g). Die Maße für andere Größen entnehmen Sie bitte der Größentabelle.

ANSCHLAG:

60 Maschen anschlagen, gleichmäßig auf 4 Nadeln verteilen (= 15 Maschen je Nadel) und zur Runde schließen. Das Fadenende und damit auch der Rundenwechsel liegt in der rückwärtigen Mitte, also zwischen der 1. und 4. Nadel.

BEIN:

Einige Zentimeter im Bündchenmuster (1 Masche rechts, 1 Masche links im Wechsel) stricken. Dann im Grundmuster weiterarbeiten. Geeignete Grundmuster sind kleine Rippen-, Zopf- oder Lochmuster oder ganz einfach glatt rechts. Das Grundmuster so aufteilen, dass die Maschen der 2. und 3. Nadel später den Rapport auf der Oberseite des Fußes sinnvoll fortsetzen können, während die Maschen der 1. und 4. Nadel ab der Ferse glatt rechts gestrickt werden.

Für die JOJO-Ferse:

FERSE:

In ca. 20 cm Gesamthöhe mit der Ferse beginnen, dabei die letzten 1 – 2 cm bereits in der soeben beschriebenen Aufteilung arbeiten. Die Jojo-Ferse wird in Reihen glatt rechts über die Maschen der 4. und 1. Nadel gearbeitet. Die Fersenmaschen in drei Teile (= 10 Maschen je Teil) aufteilen. Dann werden verkürzte Reihen mit doppelten Maschen von außen nach innen gestrickt.

1. Reihe (Hinreihe): Alle Maschen der 4. und 1. Nadel rechts stricken, wenden.

2. Reihe (Rückreihe): Mit einer doppelten Masche beginnen. Hierfür den Faden vor die Arbeit legen, von rechts nach links in die 1. Masche einstecken, Masche und Faden zusammen abheben und den Faden fest nach hinten ziehen. Die Masche wird dabei über die Nadel gezogen und liegt nun doppelt. Wird der Faden nicht fest genug angezogen, entstehen später Löcher. Die übrigen Maschen wie gewohnt links stricken, einschließlich der letzten Masche der 4. Nadel, wenden.

3. Reihe (Hinreihe): Eine doppelte Masche arbeiten. Dann alle Maschen rechts stricken, die doppelte Masche am Ende der Reihe der 1. Nadel bleibt ungestrickt, wenden.

4. Reihe (Rückreihe): Eine doppelte Masche arbeiten. Dann alle Maschen links stricken, die doppelte Masche am Ende der Reihe der 4. Nadel bleibt ungestrickt, wenden. Die 3. und 4. Reihe wiederholen, bis an jeder Seite 10 Doppelte und in der Mitte 10 einfache Maschen liegen. Die letzte Reihe ist eine Hinreihe und gleichzeitig der Beginn von zwei Runden, die über alle Maschen gestrickt werden, die Maschen der 2. und 3. Nadel im Grundmuster, die Maschen der 4. und 1. Nadel glatt rechts stricken. Dabei in der 1. Runde bei den doppelten Maschen beide Maschenteile gleichzeitig erfassen und rechts zusammen stricken. Nach diesen zwei Runden werden wieder verkürzte Reihen mit doppelten Maschen gestrickt, jedoch diesmal von innen nach außen.

1. Reihe (Hinreihe): Die Fersenmaschen der ersten beiden Drittel (20 Maschen) rechts stricken, wenden.

2. Reihe (Rückreihe): Eine doppelte Masche arbeiten. Bis einschließlich der letzten Masche des mittleren Drittels links stricken, wenden.

3. Reihe (Hinreihe): Eine doppelte Masche arbeiten. Bis zur doppelten Masche der Vorreihe rechts stricken, diese wie beschrieben rechts zusammen stricken, die folgende Masche rechts stricken, wenden.

4. Reihe (Rückreihe): Eine doppelte Masche arbeiten. Bis zur doppelten Masche der Vorreihe links stricken, diese wie beschrieben links zusammen stricken, die folgende Masche links stricken, wenden. Die 3. und 4. Reihe wiederholen, bis an jeder Seite 10 doppelte Maschen gestrickt wurden. Die letzte Reihe ist eine Hinreihe und gleichzeitig der Beginn der 1. Runde des Fußteils.

Für die klassische Ferse:

FERSE:

In ca. 20 cm Gesamthöhe mit der Ferse beginnen. Hierfür die Maschen der 2. und 3. Nadel stilllegen und für die Fersenhöhe die Maschen der 1. und 4. Nadel 28 Reihen glatt rechts stricken. Dann für das Käppchen die Fersenmaschen gleichmäßig auf 3 Hilfsnadeln verteilen. In der 1. Hinreihe die Maschen der 1. und 2. Hilfsnadel rechts stricken, *dabei die letzte Masche der 2. Hilfsnadel rechts abheben, die 1. Masche der 3. Hilfsnadel rechts stricken und die abgehobene Masche darüber ziehen. Die Arbeit wenden. Die 1. Masche links abheben, die Maschen der 2. Hilfsnadel links stricken, dabei die letzte Masche der 2. Nadel mit der 1. Masche der 1. Hilfsnadel links zusammen stricken. Die Arbeit wenden. Die 1. Masche links abheben, die Maschen der 2. Hilfsnadel rechts stricken. Ab * stets wiederholen, bis alle Maschen der 1. und 3. Hilfsnadel aufgebraucht sind. Zum Auffassen der Fersenmaschen die Maschen der 2. Hilfsnadel auf zwei Nadeln verteilen (die ursprünglich 4. und 1. Nadel) und ab nun wieder in Runden stricken. Die Maschen der 4. und 1. Nadel rechts stricken, dann aus der Fersenkante aus jeder 2. Reihe eine Masche auffassen und zusätzlich in der Ecke zwischen Fersenkante und Bein eine Masche aus dem Querfaden rechts verschränkt zunehmen. Die stillgelegten Maschen der 2. und 3. Nadel im Grundmuster stricken. Mit der 4. Nadel aus der zweiten Fersenkante ebenfalls 15 Maschen wie beschrieben auffassen und die restlichen 5 Maschen rechts stricken. Auf der 1. und 4. Nadel befinden sich nun jeweils 5 Maschen mehr als bei Fersenbeginn. Für die Spickelabnahme in jeder 3. Runde bei der 1. Nadel die zweit- und drittletzte Masche rechts zusammen stricken, bei der 4. Nadel die 1. Masche rechts stricken, die 2. Masche rechts abheben, die 3. Masche rechts stricken und die abgehobene Masche darüber ziehen. Diese Abnahmen so oft wiederholen, bis sich auf der 1. und 4. Nadel wieder gleich viele Maschen wie beim Fersenbeginn befinden.

Für die Herzchen-Ferse:

FERSE:

In ca. 20 cm Gesamthöhe mit der Ferse beginnen. Hierfür die Maschen der 2. und 3. Nadel stilllegen und für die Fersenhöhe die Maschen der 1. und 4. Nadel 28 Reihen glatt rechts stricken. In der **1. Hinreihe** bis zur Mitte rechts stricken, dann noch 1 Masche rechts, die folgenden 2 Maschen rechts überzogen zusammenstricken (= 1 Masche wie zum Rechtsstricken abheben, 1 Masche rechts stricken, dann die abgehobene Masche überziehen) und 1 Masche rechts stricken. Die Arbeit wenden. In der **folgenden Rückreihe** die 1. Masche wie zum Rechtsstricken abheben, 3 Maschen links stricken, 2 Maschen links zusammenstricken und 1 Masche links stricken. Die Arbeit wenden. In der **folgenden Hinreihe** die 1. Masche wie zum Rechtsstricken abheben, 4 Maschen rechts bis vor die abgehobene Masche der Vorreihe stricken, 2 Maschen rechts überzogen zusammenstricken und 1 Masche rechts stricken. Die Arbeit wenden. In der **folgenden Rückreihe** die 1. Masche wie zum Rechtsstricken abheben, 5 Maschen links bis vor die abgehobene Masche der Vorreihe stricken, 2 Maschen links zusammenstricken und 1 Masche links stricken. Die Arbeit wenden. Nach diesem Prinzip weiterarbeiten, dabei jeweils die 1. Masche abheben,

GRUNDANLEITUNG FÜR SOCKEN

mit Jojo-Ferse, klassischer Ferse (Käppchen-Ferse) oder Herzchen-Ferse



bis vor die abgehobene Masche der Vorreihe stricken und diese Masche mit der folgenden stillgelegten Masche zusammenstricken und noch 1 Masche stricken. Dadurch wird in jeder Reihe in der Mitte 1 Masche mehr gestrickt. Dies solange arbeiten bis beidseitig die Maschen aufgebraucht sind. Zum Auffassen der Fersenmaschen die Maschen der 2. Hilfsnadel auf zwei Nadeln verteilen (die ursprünglich 4. und 1. Nadel) und ab nun wieder in Runden stricken. Die Maschen der 4. und 1. Nadel rechts stricken, dann aus der Fersenkante aus jeder 2. Reihe 1 Masche auffassen und zusätzlich in der Ecke zwischen Fersenkante und Bein 1 Masche aus dem Quersfaden rechts verschränkt zunehmen. Die stillgelegten Maschen der 2. und 3. Nadel im Grundmuster stricken. Mit der 4. Nadel aus der zweiten Fersenkante ebenfalls 15 Maschen wie beschrieben auffassen und die restlichen 5 Maschen rechts stricken. Auf der 1. und 4. Nadel befinden sich nun jeweils 5 Maschen mehr als bei Fersenbeginn. Für die Spickelabnahme in jeder 3. Runde bei der 1. Nadel die zweit- und drittletzte Masche rechts zusammenstricken, bei der 4. Nadel die 1. Masche rechts stricken, die 2. Masche rechts abheben, die 3. Masche rechts stricken und die abgehobene Masche darüberziehen. Diese Abnahmen so oft wiederholen, bis sich auf der 1. und 4. Nadel wieder gleich viele Maschen wie beim Fersenbeginn befinden.

FUSS:

Der Fuß wird wieder in Runden gearbeitet. Die Maschen der 2. und 3. Nadel im Grundmuster, die Maschen der 1. und 4. Nadel glatt rechts stricken. In ca. 20 cm Fußlänge ab Fersenmitte mit der Spitze beginnen.

SPITZE:

Alle Maschen glatt rechts stricken. Für die Abnahmen die zweit- und drittletzte Masche der 1. und 3. Nadel rechts zusammen stricken, die letzte Masche rechts stricken. Die 1. Masche der 2. und 4. Nadel rechts stricken, die 2. Masche rechts abheben, die 3. Masche rechts stricken und die abgehobene Masche darüberziehen. Nach der 1. Abnahmerunde 3 Runden glatt rechts stricken, nach der 2. und 3. Abnahmerunde je 2 Runden glatt rechts stricken, nach der 4., 5. und 6. Abnahmerunde je 1 Runde glatt rechts stricken, dann in jeder folgenden Runde abnehmen, bis noch 8 Maschen übrig sind. Den Endfaden zweimal durch die 8 Maschen ziehen und vernähen.

Hinweis: Die Angaben für die Maschenprobe, die auf der Banderole steht, sind lediglich ein Richtwert und basieren auf dem Muster **glatt rechts**. Damit Ihre Cashmere-Socken perfekt passen, beachten Sie bitte die in der Anleitung Ihres Wunschmodells beschriebene Maschenprobe.

Größentabelle für Meilenweit 4-fach 420 m/100 g bzw. 210 m/50 g

Maschenprobe: 28 Maschen und 40 Reihen/Runden = 10 x 10 cm

Größe	22/23	24/25	26/27	28/29	30/31	32/33	34/35	36/37	38/39	40/41	42/43	44/45	46/47
Maschenanschlag/Maschenzahl je Nadel	44/11	48/12	48/12	52/13	52/13	56/14	56/14	60/15	60/15	64/16	64/16	68/17	72/18
Maschenzahl für die Fersenbreite	22	24	24	26	26	28	28	30	30	32	32	34	36
Maschenaufteilung (Jojo-Ferse und klass. Ferse)	7/8/7	8/8/8	8/8/8	8/10/8	8/10/8	9/10/9	9/10/9	10/10/10	10/10/10	10/12/10	10/12/10	11/12/11	12/12/12
Fersenhöhe in Reihen (klass. Ferse und Herzchenferse)	20	22	22	24	24	26	26	28	28	30	30	32	34
Maschenaufnahme beidseitig (klass. Ferse und Herzchenferse)	11	12	12	13	13	14	14	15	15	16	16	17	18
Fußlänge von Fersenmitte bis Spitze in cm (Jojo-Ferse und klass. Ferse)	11,5	12,5	14	14	15,5	17	18	18,5	20	21	22	22,5	24
Fußlänge von Fersenmitte bis Spitze in cm (Herzchenferse)	10,5	11	12	13,5	14,5	16	17	18	19	20,5	21	22,5	24,5
Abnahmen für die Spitze nach der 1. Abnahme in der 3. Runde								1x	1x	1x	1x	1x	1x
in jeder 3. Runde	1x	1x	1x	2x	2x	2x	2x	2x	2x	2x	2x	2x	2x
in jeder 2. Runde	3x	3x	3x	3x	3x	3x	3x	3x	3x	3x	3x	4x	4x
in jeder Runde	4x	5x	5x	5x	5x	6x	6x	6x	6x	7x	7x	7x	8x
Gesamte Fußlänge in cm	14,5	15,5	17	18	19,5	21	22	23,5	25	26,5	27,5	28,5	30

GRUNDANLEITUNG FÜR SOCKEN

mit Jojo-Ferse, klassischer Ferse (Käppchen-Ferse) oder Herzchen-Ferse



Größentabelle für Meilenweit 6-fach 390 m/150 g

Maschenprobe: 21 Maschen und 27 Reihen/Runden = 10 x 10 cm

Größe	22/23	24/25	26/27	28/29	30/31	32/33	34/35	36/37	38/39	40/41	42/43	44/45	46/47
Maschenanschlag/Maschenzahl je Nadel	32/8	36/9	36/9	40/10	40/10	44/11	44/11	48/12	48/12	52/13	52/13	56/14	56/14
Maschenzahl für die Fersenbreite	16	18	18	20	20	22	22	24	24	26	26	28	28
Maschenaufteilung für die Jojo-Ferse	5/6/5	6/6/6	6/6/6	6/8/6	6/8/6	7/8/7	7/8/7	8/8/8	8/8/8	8/10/8	8/10/8	9/10/9	9/10/9
Fersenhöhe in Reihen (klass. Ferse und Herzchenferse)	14	16	16	18	18	20	20	22	22	24	24	26	26
Maschenaufnahme beidseitig (klass. Ferse und Herzchenferse)	8	9	9	10	10	11	11	12	12	13	13	14	14
Fußlänge von Fersenmitte bis Spitze in cm	11,5	12	13,5	14	15	16,5	17	18	20	21,5	22,5	23	24,5
Abnahmen für die Spitze nach der 1. Abnahme in der 3. Runde								1x	1x	1x	1x	1x	1x
in jeder 2. Runde	2x	3x	3x	3x	3x	4x	4x	4x	4x	4x	4x	4x	4x
in jeder Runde	3x	3x	3x	4x	4x	4x	4x	4x	4x	5x	5x	6x	6x
Gesamte Fußlänge in cm	14,5	15,5	17	18	19,5	21	22	23,5	25	26,5	27,5	28,5	30

Größentabelle für Meilenweit 8-fach 315 m/150 g

Maschenprobe: 18 Maschen und 25 Reihen/Runden = 10 x 10 cm

Größe	22/23	24/25	26/27	28/29	30/31	32/33	34/35	36/37	38/39	40/41	42/43	44/45	46/47
Maschenanschlag/Maschenzahl je Nadel	28/7	32/8	32/8	32/8	32/8	36/9	36/9	40/10	40/10	44/11	44/11	48/12	48/12
Maschenzahl für die Fersenbreite	14	16	16	16	16	18	18	20	20	22	22	24	24
Maschenaufteilung (Jojo- und klassische Ferse)	4/6/4	5/6/5	5/6/5	5/6/5	5/6/5	6/6/6	6/6/6	6/8/6	6/8/6	7/6/7	7/8/7	8/8/8	8/8/8
Fersenhöhe in Reihen (klassische Ferse und Herzchenferse)	12	12	12	14	14	16	16	18	18	18	18	20	20
Maschenaufnahme beidseitig (klassische Ferse und Herzchenferse)	7	8	8	8	8	9	9	10	10	11	11	11	12
Fußlänge von Fersenmitte bis Spitze in cm	12	13	13,5	14	15,5	17	18	19	20,5	21,5	22,5	23	24,5
Abnahmen für die Spitze in jeder 3. Runde			1x	1x	1x	1x	1x	1x	1x	1x	1x	1x	1x
Abnahmen für die Spitze in jeder 2. Runde	2x	1x	2x	2x	2x	3x	3x	3x	3x	3x	3x	3x	3x
Abnahmen für die Spitze in jeder Runde	2x	4x	2x	2x	2x	2x	2x	3x	3x	4x	4x	5x	5x
Gesamte Fußlänge in cm	14,5	15,5	17	18	19,5	21	22	23,5	25	26,5	27,5	28,5	30

LANA GROSSA



© Lana Grossa GmbH

Modell 10 – Meilenweit 7

SOCKEN
COOL WOOL 4 SOCKS

SOCKEN · COOL WOOL 4 SOCKS

Modell 10 – Meilenweit 7



Größe: 36/37, 38/39, 40/41 und 42/43

Die Angaben für die Größen **38/39, 40/41 und 42/43** stehen in **Klammern** getrennt durch Bindestriche. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für alle Größen.

SHOPPING LIST

Lana Grossa Cool Wool 4 Socks

75% Schurwolle (Merino extrafine), 25% Polyamid,
Laufänge 420 m/100 g

■ **100 g Hellgrau (Fb 7709)** bzw. **100 g Rosa (Fb 7718)**

■ **Nadelspiel Nr. 2,5**

Glatt re: In R Hinr re, Rückr li; in Rd immer re str.

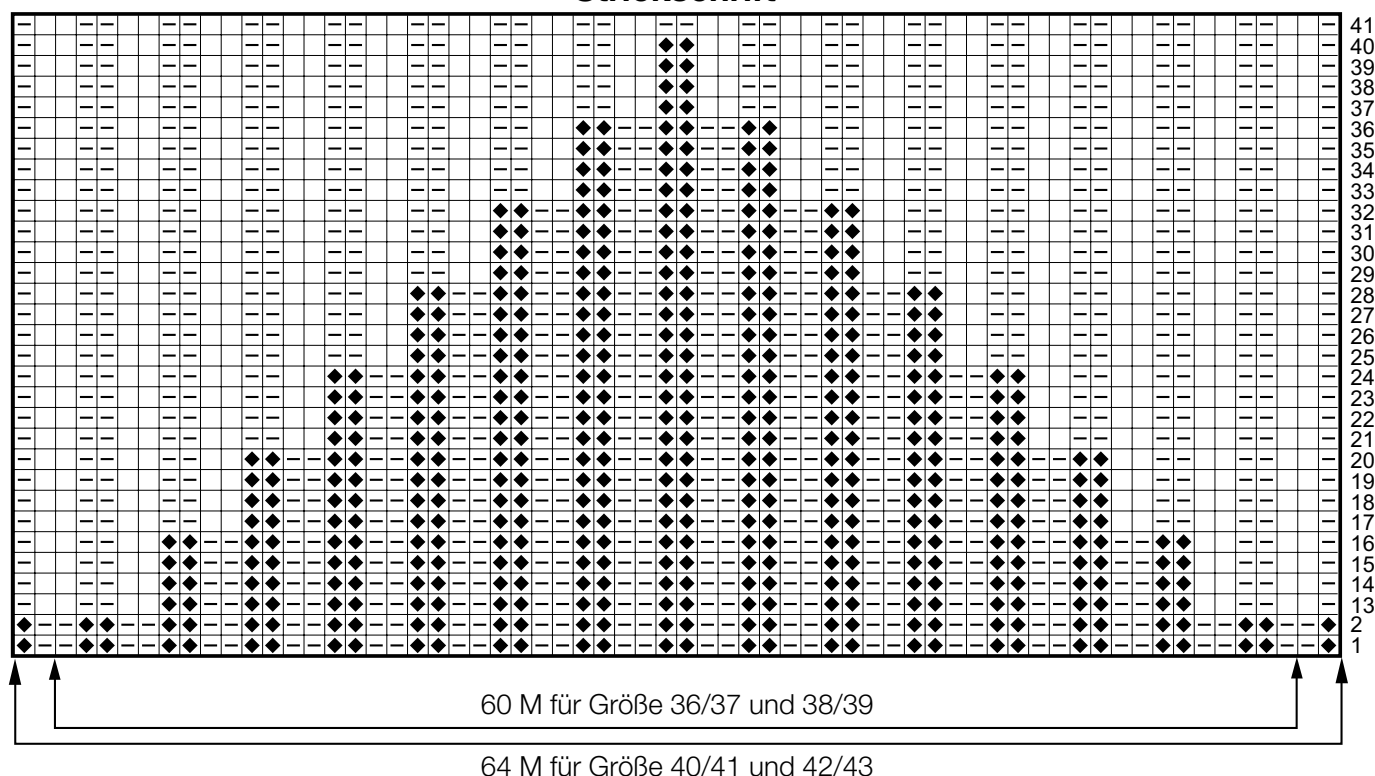
Versetztes Rippenmuster: Nach Strickschrift in Rd arb. Es ist jede Rd gezeichnet. Den Rapport von 60 bzw. 64 M zwischen den Pfeilen 1x str. In der Höhe die 1. + 2. Rd 6x str., dann die 13. – 41. Rd 1x str., anschließend die 41. Rd stets wdh.

Maschenprobe: Glatt re mit Nadeln Nr. 2,5: 30 M und 40 Rd = 10 x 10 cm.

LOS GEHT'S

Socke (2x): 60 (60 – 64 – 64) M mit Nadelspiel Nr. 2,5 in der gewünschten Farbe anschlagen, M gleichmäßig auf 4 Nadeln verteilen – je 15 (15 – 16 – 16) M pro Nadel – zur Rd schließen. Der Rd-Beginn liegt in der rückwärtigen Mitte. Im versetzten Rippenmuster in Rd str. Nach 15 cm ab Anschlag über die 30 (30 – 32 – 32) M der 1. und 4. Nadel glatt re, über die 30 (30 – 32 – 32) M der 2. und 3. Nadel im Rippenmuster = 41. R der Strickschrift weiterstr. Nach 4 Rd die **Jojo-Ferse** laut Grundanleitung str., dabei in den mittl. 2 Rd über die M der 2. und 3. Nadel das Rippenmuster fortsetzen. Danach den Fuß in Rd str., dabei über die M der 1. und 4. Nadel glatt re str. und über die M der 2. und 3. Nadel das Rippenmuster fortsetzen. Nach 18,5 (20 – 21 – 22) cm Fußlänge die Bandspitze laut Grundanleitung glatt re str. Wenn noch 8 M übrig sind, den Faden abschneiden, 2x durch die 8 M ziehen und vernähen.

Strickschrift



Zeichenerklärung:

- = 1 M re
- ◐ = 1 M li
- ◆ = 1 M re verschränkt

GRUNDANLEITUNG FÜR SOCKEN

mit Jojo-Ferse, klassischer Ferse (Käppchen-Ferse) oder Herzchen-Ferse



Diese Grundanleitung bezieht sich auf Größe 38/39, gestrickt mit Nadeln Nr. 2-3 in der Qualität Meilenweit von Lana Grossa (420 m/100 g). Die Maße für andere Größen entnehmen Sie bitte der Größentabelle.

ANSCHLAG:

60 Maschen anschlagen, gleichmäßig auf 4 Nadeln verteilen (= 15 Maschen je Nadel) und zur Runde schließen. Das Fadenende und damit auch der Rundenwechsel liegt in der rückwärtigen Mitte, also zwischen der 1. und 4. Nadel.

BEIN:

Einige Zentimeter im Bündchenmuster (1 Masche rechts, 1 Masche links im Wechsel) stricken. Dann im Grundmuster weiterarbeiten. Geeignete Grundmuster sind kleine Rippen-, Zopf- oder Lochmuster oder ganz einfach glatt rechts. Das Grundmuster so aufteilen, dass die Maschen der 2. und 3. Nadel später den Rapport auf der Oberseite des Fußes sinnvoll fortsetzen können, während die Maschen der 1. und 4. Nadel ab der Ferse glatt rechts gestrickt werden.

Für die JOJO-Ferse:

FERSE:

In ca. 20 cm Gesamthöhe mit der Ferse beginnen, dabei die letzten 1 – 2 cm bereits in der soeben beschriebenen Aufteilung arbeiten. Die Jojo-Ferse wird in Reihen glatt rechts über die Maschen der 4. und 1. Nadel gearbeitet. Die Fersenmaschen in drei Teile (= 10 Maschen je Teil) aufteilen. Dann werden verkürzte Reihen mit doppelten Maschen von außen nach innen gestrickt.

1. Reihe (Hinreihe): Alle Maschen der 4. und 1. Nadel rechts stricken, wenden.

2. Reihe (Rückreihe): Mit einer doppelten Masche beginnen. Hierfür den Faden vor die Arbeit legen, von rechts nach links in die 1. Masche einstecken, Masche und Faden zusammen abheben und den Faden fest nach hinten ziehen. Die Masche wird dabei über die Nadel gezogen und liegt nun doppelt. Wird der Faden nicht fest genug angezogen, entstehen später Löcher. Die übrigen Maschen wie gewohnt links stricken, einschließlich der letzten Masche der 4. Nadel, wenden.

3. Reihe (Hinreihe): Eine doppelte Masche arbeiten. Dann alle Maschen rechts stricken, die doppelte Masche am Ende der Reihe der 1. Nadel bleibt ungestrickt, wenden.

4. Reihe (Rückreihe): Eine doppelte Masche arbeiten. Dann alle Maschen links stricken, die doppelte Masche am Ende der Reihe der 4. Nadel bleibt ungestrickt, wenden. Die 3. und 4. Reihe wiederholen, bis an jeder Seite 10 Doppelte und in der Mitte 10 einfache Maschen liegen. Die letzte Reihe ist eine Hinreihe und gleichzeitig der Beginn von zwei Runden, die über alle Maschen gestrickt werden, die Maschen der 2. und 3. Nadel im Grundmuster, die Maschen der 4. und 1. Nadel glatt rechts stricken. Dabei in der 1. Runde bei den doppelten Maschen beide Maschenteile gleichzeitig erfassen und rechts zusammen stricken. Nach diesen zwei Runden werden wieder verkürzte Reihen mit doppelten Maschen gestrickt, jedoch diesmal von innen nach außen.

1. Reihe (Hinreihe): Die Fersenmaschen der ersten beiden Drittel (20 Maschen) rechts stricken, wenden.

2. Reihe (Rückreihe): Eine doppelte Masche arbeiten. Bis einschließlich der letzten Masche des mittleren Drittels links stricken, wenden.

3. Reihe (Hinreihe): Eine doppelte Masche arbeiten. Bis zur doppelten Masche der Vorreihe rechts stricken, diese wie beschrieben rechts zusammen stricken, die folgende Masche rechts stricken, wenden.

4. Reihe (Rückreihe): Eine doppelte Masche arbeiten. Bis zur doppelten Masche der Vorreihe links stricken, diese wie beschrieben links zusammen stricken, die folgende Masche links stricken, wenden. Die 3. und 4. Reihe wiederholen, bis an jeder Seite 10 doppelte Maschen gestrickt wurden. Die letzte Reihe ist eine Hinreihe und gleichzeitig der Beginn der 1. Runde des Fußteils.

Für die klassische Ferse:

FERSE:

In ca. 20 cm Gesamthöhe mit der Ferse beginnen. Hierfür die Maschen der 2. und 3. Nadel stilllegen und für die Fersenhöhe die Maschen der 1. und 4. Nadel 28 Reihen glatt rechts stricken. Dann für das Käppchen die Fersenmaschen gleichmäßig auf 3 Hilfsnadeln verteilen. In der 1. Hinreihe die Maschen der 1. und 2. Hilfsnadel rechts stricken, *dabei die letzte Masche der 2. Hilfsnadel rechts abheben, die 1. Masche der 3. Hilfsnadel rechts stricken und die abgehobene Masche darüber ziehen. Die Arbeit wenden. Die 1. Masche links abheben, die Maschen der 2. Hilfsnadel links stricken, dabei die letzte Masche der 2. Nadel mit der 1. Masche der 1. Hilfsnadel links zusammen stricken. Die Arbeit wenden. Die 1. Masche links abheben, die Maschen der 2. Hilfsnadel rechts stricken. Ab * stets wiederholen, bis alle Maschen der 1. und 3. Hilfsnadel aufgebraucht sind. Zum Auffassen der Fersenmaschen die Maschen der 2. Hilfsnadel auf zwei Nadeln verteilen (die ursprünglich 4. und 1. Nadel) und ab nun wieder in Runden stricken. Die Maschen der 4. und 1. Nadel rechts stricken, dann aus der Fersenkante aus jeder 2. Reihe eine Masche auffassen und zusätzlich in der Ecke zwischen Fersenkante und Bein eine Masche aus dem Querfaden rechts verschränkt zunehmen. Die stillgelegten Maschen der 2. und 3. Nadel im Grundmuster stricken. Mit der 4. Nadel aus der zweiten Fersenkante ebenfalls 15 Maschen wie beschrieben auffassen und die restlichen 5 Maschen rechts stricken. Auf der 1. und 4. Nadel befinden sich nun jeweils 5 Maschen mehr als bei Fersenbeginn. Für die Spickelabnahme in jeder 3. Runde bei der 1. Nadel die zweit- und drittletzte Masche rechts zusammen stricken, bei der 4. Nadel die 1. Masche rechts stricken, die 2. Masche rechts abheben, die 3. Masche rechts stricken und die abgehobene Masche darüber ziehen. Diese Abnahmen so oft wiederholen, bis sich auf der 1. und 4. Nadel wieder gleich viele Maschen wie beim Fersenbeginn befinden.

Für die Herzchen-Ferse:

FERSE:

In ca. 20 cm Gesamthöhe mit der Ferse beginnen. Hierfür die Maschen der 2. und 3. Nadel stilllegen und für die Fersenhöhe die Maschen der 1. und 4. Nadel 28 Reihen glatt rechts stricken. In der **1. Hinreihe** bis zur Mitte rechts stricken, dann noch 1 Masche rechts, die folgenden 2 Maschen rechts überzogen zusammenstricken (= 1 Masche wie zum Rechtsstricken abheben, 1 Masche rechts stricken, dann die abgehobene Masche überziehen) und 1 Masche rechts stricken. Die Arbeit wenden. In der **folgenden Rückreihe** die 1. Masche wie zum Rechtsstricken abheben, 3 Maschen links stricken, 2 Maschen links zusammenstricken und 1 Masche links stricken. Die Arbeit wenden. In der **folgenden Hinreihe** die 1. Masche wie zum Rechtsstricken abheben, 4 Maschen rechts bis vor die abgehobene Masche der Vorreihe stricken, 2 Maschen rechts überzogen zusammenstricken und 1 Masche rechts stricken. Die Arbeit wenden. In der **folgenden Rückreihe** die 1. Masche wie zum Rechtsstricken abheben, 5 Maschen links bis vor die abgehobene Masche der Vorreihe stricken, 2 Maschen links zusammenstricken und 1 Masche links stricken. Die Arbeit wenden. Nach diesem Prinzip weiterarbeiten, dabei jeweils die 1. Masche abheben,

GRUNDANLEITUNG FÜR SOCKEN

mit Jojo-Ferse, klassischer Ferse (Käppchen-Ferse) oder Herzchen-Ferse



bis vor die abgehobene Masche der Vorreihe stricken und diese Masche mit der folgenden stillgelegten Masche zusammenstricken und noch 1 Masche stricken. Dadurch wird in jeder Reihe in der Mitte 1 Masche mehr gestrickt. Dies solange arbeiten bis beidseitig die Maschen aufgebraucht sind. Zum Auffassen der Fersenmaschen die Maschen der 2. Hilfsnadel auf zwei Nadeln verteilen (die ursprünglich 4. und 1. Nadel) und ab nun wieder in Runden stricken. Die Maschen der 4. und 1. Nadel rechts stricken, dann aus der Fersenkante aus jeder 2. Reihe 1 Masche auffassen und zusätzlich in der Ecke zwischen Fersenkante und Bein 1 Masche aus dem Quersfaden rechts verschränkt zunehmen. Die stillgelegten Maschen der 2. und 3. Nadel im Grundmuster stricken. Mit der 4. Nadel aus der zweiten Fersenkante ebenfalls 15 Maschen wie beschrieben auffassen und die restlichen 5 Maschen rechts stricken. Auf der 1. und 4. Nadel befinden sich nun jeweils 5 Maschen mehr als bei Fersenbeginn. Für die Spickelabnahme in jeder 3. Runde bei der 1. Nadel die zweit- und drittletzte Masche rechts zusammenstricken, bei der 4. Nadel die 1. Masche rechts stricken, die 2. Masche rechts abheben, die 3. Masche rechts stricken und die abgehobene Masche darüberziehen. Diese Abnahmen so oft wiederholen, bis sich auf der 1. und 4. Nadel wieder gleich viele Maschen wie beim Fersenbeginn befinden.

FUSS:

Der Fuß wird wieder in Runden gearbeitet. Die Maschen der 2. und 3. Nadel im Grundmuster, die Maschen der 1. und 4. Nadel glatt rechts stricken. In ca. 20 cm Fußlänge ab Fersenmitte mit der Spitze beginnen.

SPITZE:

Alle Maschen glatt rechts stricken. Für die Abnahmen die zweit- und drittletzte Masche der 1. und 3. Nadel rechts zusammen stricken, die letzte Masche rechts stricken. Die 1. Masche der 2. und 4. Nadel rechts stricken, die 2. Masche rechts abheben, die 3. Masche rechts stricken und die abgehobene Masche darüberziehen. Nach der 1. Abnahmerunde 3 Runden glatt rechts stricken, nach der 2. und 3. Abnahmerunde je 2 Runden glatt rechts stricken, nach der 4., 5. und 6. Abnahmerunde je 1 Runde glatt rechts stricken, dann in jeder folgenden Runde abnehmen, bis noch 8 Maschen übrig sind. Den Endfaden zweimal durch die 8 Maschen ziehen und vernähen.

Hinweis: Die Angaben für die Maschenprobe, die auf der Banderole steht, sind lediglich ein Richtwert und basieren auf dem Muster **glatt rechts**. Damit Ihre Socken perfekt passen, beachten Sie bitte die in der Anleitung Ihres Wunschmodells beschriebene Maschenprobe.

Größentabelle für Meilenweit 4-fach 420 m/100 g bzw. 210 m/50 g

Maschenprobe: 28 Maschen und 40 Reihen/Runden = 10 x 10 cm

Größe	22/23	24/25	26/27	28/29	30/31	32/33	34/35	36/37	38/39	40/41	42/43	44/45	46/47
Maschenanschlag/Maschenzahl je Nadel	44/11	48/12	48/12	52/13	52/13	56/14	56/14	60/15	60/15	64/16	64/16	68/17	72/18
Maschenzahl für die Fersenbreite	22	24	24	26	26	28	28	30	30	32	32	34	36
Maschenaufteilung (Jojo-Ferse und klass. Ferse)	7/8/7	8/8/8	8/8/8	8/10/8	8/10/8	9/10/9	9/10/9	10/10/10	10/10/10	10/12/10	10/12/10	11/12/11	12/12/12
Fersenhöhe in Reihen (klass. Ferse und Herzchenferse)	20	22	22	24	24	26	26	28	28	30	30	32	34
Maschenaufnahme beidseitig (klass. Ferse und Herzchenferse)	11	12	12	13	13	14	14	15	15	16	16	17	18
Fußlänge von Fersenmitte bis Spitze in cm (Jojo-Ferse und klass. Ferse)	11,5	12,5	14	14	15,5	17	18	18,5	20	21	22	22,5	24
Fußlänge von Fersenmitte bis Spitze in cm (Herzchenferse)	10,5	11	12	13,5	14,5	16	17	18	19	20,5	21	22,5	24,5
Abnahmen für die Spitze nach der 1. Abnahme in der 3. Runde								1x	1x	1x	1x	1x	1x
in jeder 3. Runde	1x	1x	1x	2x	2x	2x	2x	2x	2x	2x	2x	2x	2x
in jeder 2. Runde	3x	3x	3x	3x	3x	3x	3x	3x	3x	3x	3x	4x	4x
in jeder Runde	4x	5x	5x	5x	5x	6x	6x	6x	6x	7x	7x	7x	8x
Gesamte Fußlänge in cm	14,5	15,5	17	18	19,5	21	22	23,5	25	26,5	27,5	28,5	30

GRUNDANLEITUNG FÜR SOCKEN

mit Jojo-Ferse, klassischer Ferse (Käppchen-Ferse) oder Herzchen-Ferse



Größentabelle für Meilenweit 6-fach 390 m/150 g

Maschenprobe: 21 Maschen und 27 Reihen/Runden = 10 x 10 cm

Größe	22/23	24/25	26/27	28/29	30/31	32/33	34/35	36/37	38/39	40/41	42/43	44/45	46/47
Maschenanschlag/Maschenzahl je Nadel	32/8	36/9	36/9	40/10	40/10	44/11	44/11	48/12	48/12	52/13	52/13	56/14	56/14
Maschenzahl für die Fersenbreite	16	18	18	20	20	22	22	24	24	26	26	28	28
Maschenaufteilung für die Jojo-Ferse	5/6/5	6/6/6	6/6/6	6/8/6	6/8/6	7/8/7	7/8/7	8/8/8	8/8/8	8/10/8	8/10/8	9/10/9	9/10/9
Fersenhöhe in Reihen (klass. Ferse und Herzchenferse)	14	16	16	18	18	20	20	22	22	24	24	26	26
Maschenaufnahme beidseitig (klass. Ferse und Herzchenferse)	8	9	9	10	10	11	11	12	12	13	13	14	14
Fußlänge von Fersenmitte bis Spitze in cm	11,5	12	13,5	14	15	16,5	17	18	20	21,5	22,5	23	24,5
Abnahmen für die Spitze nach der 1. Abnahme in der 3. Runde								1x	1x	1x	1x	1x	1x
in jeder 2. Runde	2x	3x	3x	3x	3x	4x	4x	4x	4x	4x	4x	4x	4x
in jeder Runde	3x	3x	3x	4x	4x	4x	4x	4x	4x	5x	5x	6x	6x
Gesamte Fußlänge in cm	14,5	15,5	17	18	19,5	21	22	23,5	25	26,5	27,5	28,5	30

Größentabelle für Meilenweit 8-fach 315 m/150 g

Maschenprobe: 18 Maschen und 25 Reihen/Runden = 10 x 10 cm

Größe	22/23	24/25	26/27	28/29	30/31	32/33	34/35	36/37	38/39	40/41	42/43	44/45	46/47
Maschenanschlag/Maschenzahl je Nadel	28/7	32/8	32/8	32/8	32/8	36/9	36/9	40/10	40/10	44/11	44/11	48/12	48/12
Maschenzahl für die Fersenbreite	14	16	16	16	16	18	18	20	20	22	22	24	24
Maschenaufteilung (Jojo- und klassische Ferse)	4/6/4	5/6/5	5/6/5	5/6/5	5/6/5	6/6/6	6/6/6	6/8/6	6/8/6	7/6/7	7/8/7	8/8/8	8/8/8
Fersenhöhe in Reihen (klassische Ferse und Herzchenferse)	12	12	12	14	14	16	16	18	18	18	18	20	20
Maschenaufnahme beidseitig (klassische Ferse und Herzchenferse)	7	8	8	8	8	9	9	10	10	11	11	11	12
Fußlänge von Fersenmitte bis Spitze in cm	12	13	13,5	14	15,5	17	18	19	20,5	21,5	22,5	23	24,5
Abnahmen für die Spitze in jeder 3. Runde			1x	1x	1x	1x	1x	1x	1x	1x	1x	1x	1x
Abnahmen für die Spitze in jeder 2. Runde	2x	1x	2x	2x	2x	3x	3x	3x	3x	3x	3x	3x	3x
Abnahmen für die Spitze in jeder Runde	2x	4x	2x	2x	2x	2x	2x	3x	3x	4x	4x	5x	5x
Gesamte Fußlänge in cm	14,5	15,5	17	18	19,5	21	22	23,5	25	26,5	27,5	28,5	30

LANA GROSSA



© Lana Grossa GmbH

Modell 11 – Meilenweit 7

SOCKEN

MEILENWEIT 100G YAK NATURE (ABOUT BERLIN)

SOCKEN · MEILENWEIT 100G YAK NATURE (ABOUT BERLIN)



Modell 11 – Meilenweit 7

Größe: 40/41 und 42/43

Die Angaben für die Größe **42/43** stehen in Klammern. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für beide Größen.

Hinweis: Das Strukturmuster ist für Socken deren M-Zahl durch 8 teilbar ist in jeder Größe und Garnstärke einsetzbar.

SHOPPING LIST

**Lana Grossa Meilenweit 100g Yak Nature
(About Berlin)**

65% Schurwolle (Merino), 25% Polyamid, 10% Yak,
Laufänge 420 m/100 g

■ **100 g** Hellgrau/Rost/Petrol/Fuchsia/Mauve/Schwarzblau/
Graugrün meliert/gestreift (**Fb 677**)

■ **Nadelspiel Nr. 2,5**

Glatt re: In R Hinr re, Rückr li; in Rd immer re str.

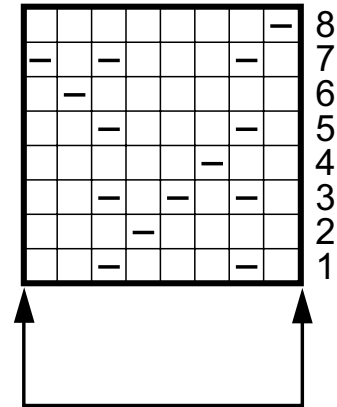
Rippenmuster: 1 M re, 1 M li im Wechsel str.

Strukturmuster: Nach Strickschrift in Rd arb. Es ist jede Rd gezeichnet. Den Rapport von 8 M zwischen den Pfeilen stets wdh. In der Höhe die 1. – 8. Rd stets wdh.

Maschenprobe: Glatt re mit Nadeln Nr. 2,5: 30 M und 40 Rd
= 10 x 10 cm.

LOS GEHT'S

Socke (2x): 64 M mit Nadelspiel Nr. 2,5 anschlagen, M gleichmäßig auf 4 Nadeln verteilen – je 16 M pro Nadel – zur Rd schließen. Der Rd-Beginn liegt in der rückwärtigen Mitte. Das Bündchen im Rippenmuster in Rd str. Nach 3 cm ab Anschlag im Strukturmuster in Rd weiterstr., dabei den Rapport 8x pro Rd arb. Nach 15 cm ab Anschlag über die 32 M der 1. und 4. Nadel glatt re, über die 32 M der 2. und 3. Nadel im Strukturmuster weiterstr. Nach 4 Rd die **Jojo-Ferse** laut Grundanleitung str., dabei in den mittl. 2 Rd über die M der 2. und 3. Nadel das Rippenmuster fortsetzen. Danach den Fuß in Rd str., dabei über die M der 1. und 4. Nadel glatt re str. und über die M der 2. und 3. Nadel das Rippenmuster fortsetzen. Nach 21 (22) cm Fußlänge die Bandspitze laut Grundanleitung glatt re str. Wenn noch 8 M übrig sind, den Faden abschneiden, 2x durch die 8 M ziehen und vernähen. Damit beide Socken gleich aussehen, die **2. Socke** mit dem gleichen Rapport beginnen, ggf. etwas Garn abwickeln.



Zeichenerklärung:

□ = 1 M re

▤ = 1 M li

GRUNDANLEITUNG FÜR SOCKEN

mit Jojo-Ferse, klassischer Ferse (Käppchen-Ferse) oder Herzchen-Ferse



Diese Grundanleitung bezieht sich auf Größe 38/39, gestrickt mit Nadeln Nr. 2-3 in der Qualität Meilenweit von Lana Grossa (420 m/100 g). Die Maße für andere Größen entnehmen Sie bitte der Größentabelle.

ANSCHLAG:

60 Maschen anschlagen, gleichmäßig auf 4 Nadeln verteilen (= 15 Maschen je Nadel) und zur Runde schließen. Das Fadenende und damit auch der Rundenwechsel liegt in der rückwärtigen Mitte, also zwischen der 1. und 4. Nadel.

BEIN:

Einige Zentimeter im Bündchenmuster (1 Masche rechts, 1 Masche links im Wechsel) stricken. Dann im Grundmuster weiterarbeiten. Geeignete Grundmuster sind kleine Rippen-, Zopf- oder Lochmuster oder ganz einfach glatt rechts. Das Grundmuster so aufteilen, dass die Maschen der 2. und 3. Nadel später den Rapport auf der Oberseite des Fußes sinnvoll fortsetzen können, während die Maschen der 1. und 4. Nadel ab der Ferse glatt rechts gestrickt werden.

Für die JOJO-Ferse:

FERSE:

In ca. 20 cm Gesamthöhe mit der Ferse beginnen, dabei die letzten 1 – 2 cm bereits in der soeben beschriebenen Aufteilung arbeiten. Die Jojo-Ferse wird in Reihen glatt rechts über die Maschen der 4. und 1. Nadel gearbeitet. Die Fersenmaschen in drei Teile (= 10 Maschen je Teil) aufteilen. Dann werden verkürzte Reihen mit doppelten Maschen von außen nach innen gestrickt.

1. Reihe (Hinreihe): Alle Maschen der 4. und 1. Nadel rechts stricken, wenden.

2. Reihe (Rückreihe): Mit einer doppelten Masche beginnen. Hierfür den Faden vor die Arbeit legen, von rechts nach links in die 1. Masche einstecken, Masche und Faden zusammen abheben und den Faden fest nach hinten ziehen. Die Masche wird dabei über die Nadel gezogen und liegt nun doppelt. Wird der Faden nicht fest genug angezogen, entstehen später Löcher. Die übrigen Maschen wie gewohnt links stricken, einschließlich der letzten Masche der 4. Nadel, wenden.

3. Reihe (Hinreihe): Eine doppelte Masche arbeiten. Dann alle Maschen rechts stricken, die doppelte Masche am Ende der Reihe der 1. Nadel bleibt ungestrickt, wenden.

4. Reihe (Rückreihe): Eine doppelte Masche arbeiten. Dann alle Maschen links stricken, die doppelte Masche am Ende der Reihe der 4. Nadel bleibt ungestrickt, wenden. Die 3. und 4. Reihe wiederholen, bis an jeder Seite 10 Doppelte und in der Mitte 10 einfache Maschen liegen. Die letzte Reihe ist eine Hinreihe und gleichzeitig der Beginn von zwei Runden, die über alle Maschen gestrickt werden, die Maschen der 2. und 3. Nadel im Grundmuster, die Maschen der 4. und 1. Nadel glatt rechts stricken. Dabei in der 1. Runde bei den doppelten Maschen beide Maschenteile gleichzeitig erfassen und rechts zusammen stricken. Nach diesen zwei Runden werden wieder verkürzte Reihen mit doppelten Maschen gestrickt, jedoch diesmal von innen nach außen.

1. Reihe (Hinreihe): Die Fersenmaschen der ersten beiden Drittel (20 Maschen) rechts stricken, wenden.

2. Reihe (Rückreihe): Eine doppelte Masche arbeiten. Bis einschließlich der letzten Masche des mittleren Drittels links stricken, wenden.

3. Reihe (Hinreihe): Eine doppelte Masche arbeiten. Bis zur doppelten Masche der Vorreihe rechts stricken, diese wie beschrieben rechts zusammen stricken, die folgende Masche rechts stricken, wenden.

4. Reihe (Rückreihe): Eine doppelte Masche arbeiten. Bis zur doppelten Masche der Vorreihe links stricken, diese wie beschrieben links zusammen stricken, die folgende Masche links stricken, wenden. Die 3. und 4. Reihe wiederholen, bis an jeder Seite 10 doppelte Maschen gestrickt wurden. Die letzte Reihe ist eine Hinreihe und gleichzeitig der Beginn der 1. Runde des Fußteils.

Für die klassische Ferse:

FERSE:

In ca. 20 cm Gesamthöhe mit der Ferse beginnen. Hierfür die Maschen der 2. und 3. Nadel stilllegen und für die Fersenhöhe die Maschen der 1. und 4. Nadel 28 Reihen glatt rechts stricken. Dann für das Käppchen die Fersenmaschen gleichmäßig auf 3 Hilfsnadeln verteilen. In der 1. Hinreihe die Maschen der 1. und 2. Hilfsnadel rechts stricken, *dabei die letzte Masche der 2. Hilfsnadel rechts abheben, die 1. Masche der 3. Hilfsnadel rechts stricken und die abgehobene Masche darüber ziehen. Die Arbeit wenden. Die 1. Masche links abheben, die Maschen der 2. Hilfsnadel links stricken, dabei die letzte Masche der 2. Nadel mit der 1. Masche der 1. Hilfsnadel links zusammen stricken. Die Arbeit wenden. Die 1. Masche links abheben, die Maschen der 2. Hilfsnadel rechts stricken. Ab * stets wiederholen, bis alle Maschen der 1. und 3. Hilfsnadel aufgebraucht sind. Zum Auffassen der Fersenmaschen die Maschen der 2. Hilfsnadel auf zwei Nadeln verteilen (die ursprünglich 4. und 1. Nadel) und ab nun wieder in Runden stricken. Die Maschen der 4. und 1. Nadel rechts stricken, dann aus der Fersenkante aus jeder 2. Reihe eine Masche auffassen und zusätzlich in der Ecke zwischen Fersenkante und Bein eine Masche aus dem Querfaden rechts verschränkt zunehmen. Die stillgelegten Maschen der 2. und 3. Nadel im Grundmuster stricken. Mit der 4. Nadel aus der zweiten Fersenkante ebenfalls 15 Maschen wie beschrieben auffassen und die restlichen 5 Maschen rechts stricken. Auf der 1. und 4. Nadel befinden sich nun jeweils 5 Maschen mehr als bei Fersenbeginn. Für die Spickelabnahme in jeder 3. Runde bei der 1. Nadel die zweit- und drittletzte Masche rechts zusammen stricken, bei der 4. Nadel die 1. Masche rechts stricken, die 2. Masche rechts abheben, die 3. Masche rechts stricken und die abgehobene Masche darüber ziehen. Diese Abnahmen so oft wiederholen, bis sich auf der 1. und 4. Nadel wieder gleich viele Maschen wie beim Fersenbeginn befinden.

Für die Herzchen-Ferse:

FERSE:

In ca. 20 cm Gesamthöhe mit der Ferse beginnen. Hierfür die Maschen der 2. und 3. Nadel stilllegen und für die Fersenhöhe die Maschen der 1. und 4. Nadel 28 Reihen glatt rechts stricken. In der **1. Hinreihe** bis zur Mitte rechts stricken, dann noch 1 Masche rechts, die folgenden 2 Maschen rechts überzogen zusammenstricken (= 1 Masche wie zum Rechtsstricken abheben, 1 Masche rechts stricken, dann die abgehobene Masche überziehen) und 1 Masche rechts stricken. Die Arbeit wenden. In der **folgenden Rückreihe** die 1. Masche wie zum Rechtsstricken abheben, 3 Maschen links stricken, 2 Maschen links zusammenstricken und 1 Masche links stricken. Die Arbeit wenden. In der **folgenden Hinreihe** die 1. Masche wie zum Rechtsstricken abheben, 4 Maschen rechts bis vor die abgehobene Masche der Vorreihe stricken, 2 Maschen rechts überzogen zusammenstricken und 1 Masche rechts stricken. Die Arbeit wenden. In der **folgenden Rückreihe** die 1. Masche wie zum Rechtsstricken abheben, 5 Maschen links bis vor die abgehobene Masche der Vorreihe stricken, 2 Maschen links zusammenstricken und 1 Masche links stricken. Die Arbeit wenden. Nach diesem Prinzip weiterarbeiten, dabei jeweils die 1. Masche abheben,

GRUNDANLEITUNG FÜR SOCKEN

mit Jojo-Ferse, klassischer Ferse (Käppchen-Ferse) oder Herzchen-Ferse



bis vor die abgehobene Masche der Vorreihe stricken und diese Masche mit der folgenden stillgelegten Masche zusammenstricken und noch 1 Masche stricken. Dadurch wird in jeder Reihe in der Mitte 1 Masche mehr gestrickt. Dies solange arbeiten bis beidseitig die Maschen aufgebraucht sind. Zum Auffassen der Fersenmaschen die Maschen der 2. Hilfsnadel auf zwei Nadeln verteilen (die ursprünglich 4. und 1. Nadel) und ab nun wieder in Runden stricken. Die Maschen der 4. und 1. Nadel rechts stricken, dann aus der Fersenkante aus jeder 2. Reihe 1 Masche auffassen und zusätzlich in der Ecke zwischen Fersenkante und Bein 1 Masche aus dem Quersfaden rechts verschränkt zunehmen. Die stillgelegten Maschen der 2. und 3. Nadel im Grundmuster stricken. Mit der 4. Nadel aus der zweiten Fersenkante ebenfalls 15 Maschen wie beschrieben auffassen und die restlichen 5 Maschen rechts stricken. Auf der 1. und 4. Nadel befinden sich nun jeweils 5 Maschen mehr als bei Fersenbeginn. Für die Spickelabnahme in jeder 3. Runde bei der 1. Nadel die zweit- und drittletzte Masche rechts zusammenstricken, bei der 4. Nadel die 1. Masche rechts stricken, die 2. Masche rechts abheben, die 3. Masche rechts stricken und die abgehobene Masche darüberziehen. Diese Abnahmen so oft wiederholen, bis sich auf der 1. und 4. Nadel wieder gleich viele Maschen wie beim Fersenbeginn befinden.

FUSS:

Der Fuß wird wieder in Runden gearbeitet. Die Maschen der 2. und 3. Nadel im Grundmuster, die Maschen der 1. und 4. Nadel glatt rechts stricken. In ca. 20 cm Fußlänge ab Fersenmitte mit der Spitze beginnen.

SPITZE:

Alle Maschen glatt rechts stricken. Für die Abnahmen die zweit- und drittletzte Masche der 1. und 3. Nadel rechts zusammen stricken, die letzte Masche rechts stricken. Die 1. Masche der 2. und 4. Nadel rechts stricken, die 2. Masche rechts abheben, die 3. Masche rechts stricken und die abgehobene Masche darüberziehen. Nach der 1. Abnahmerunde 3 Runden glatt rechts stricken, nach der 2. und 3. Abnahmerunde je 2 Runden glatt rechts stricken, nach der 4., 5. und 6. Abnahmerunde je 1 Runde glatt rechts stricken, dann in jeder folgenden Runde abnehmen, bis noch 8 Maschen übrig sind. Den Endfaden zweimal durch die 8 Maschen ziehen und vernähen.

Hinweis: Die Angaben für die Maschenprobe, die auf der Banderole steht, sind lediglich ein Richtwert und basieren auf dem Muster **glatt rechts**. Damit Ihre Socken perfekt passen, beachten Sie bitte die in der Anleitung Ihres Wunschmodells beschriebene Maschenprobe.

Größentabelle für Meilenweit 4-fach 420 m/100 g bzw. 210 m/50 g

Maschenprobe: 28 Maschen und 40 Reihen/Runden = 10 x 10 cm

Größe	22/23	24/25	26/27	28/29	30/31	32/33	34/35	36/37	38/39	40/41	42/43	44/45	46/47
Maschenanschlag/Maschenzahl je Nadel	44/11	48/12	48/12	52/13	52/13	56/14	56/14	60/15	60/15	64/16	64/16	68/17	72/18
Maschenzahl für die Fersenbreite	22	24	24	26	26	28	28	30	30	32	32	34	36
Maschenaufteilung (Jojo-Ferse und klass. Ferse)	7/8/7	8/8/8	8/8/8	8/10/8	8/10/8	9/10/9	9/10/9	10/10/10	10/10/10	10/12/10	10/12/10	11/12/11	12/12/12
Fersenhöhe in Reihen (klass. Ferse und Herzchenferse)	20	22	22	24	24	26	26	28	28	30	30	32	34
Maschenaufnahme beidseitig (klass. Ferse und Herzchenferse)	11	12	12	13	13	14	14	15	15	16	16	17	18
Fußlänge von Fersenmitte bis Spitze in cm (Jojo-Ferse und klass. Ferse)	11,5	12,5	14	14	15,5	17	18	18,5	20	21	22	22,5	24
Fußlänge von Fersenmitte bis Spitze in cm (Herzchenferse)	10,5	11	12	13,5	14,5	16	17	18	19	20,5	21	22,5	24,5
Abnahmen für die Spitze nach der 1. Abnahme in der 3. Runde								1x	1x	1x	1x	1x	1x
in jeder 3. Runde	1x	1x	1x	2x	2x	2x	2x	2x	2x	2x	2x	2x	2x
in jeder 2. Runde	3x	3x	3x	3x	3x	3x	3x	3x	3x	3x	3x	4x	4x
in jeder Runde	4x	5x	5x	5x	5x	6x	6x	6x	6x	7x	7x	7x	8x
Gesamte Fußlänge in cm	14,5	15,5	17	18	19,5	21	22	23,5	25	26,5	27,5	28,5	30

GRUNDANLEITUNG FÜR SOCKEN

mit Jojo-Ferse, klassischer Ferse (Käppchen-Ferse) oder Herzchen-Ferse



Größentabelle für Meilenweit 6-fach 390 m/150 g

Maschenprobe: 21 Maschen und 27 Reihen/Runden = 10 x 10 cm

Größe	22/23	24/25	26/27	28/29	30/31	32/33	34/35	36/37	38/39	40/41	42/43	44/45	46/47
Maschenanschlag/Maschenzahl je Nadel	32/8	36/9	36/9	40/10	40/10	44/11	44/11	48/12	48/12	52/13	52/13	56/14	56/14
Maschenzahl für die Fersenbreite	16	18	18	20	20	22	22	24	24	26	26	28	28
Maschenaufteilung für die Jojo-Ferse	5/6/5	6/6/6	6/6/6	6/8/6	6/8/6	7/8/7	7/8/7	8/8/8	8/8/8	8/10/8	8/10/8	9/10/9	9/10/9
Fersenhöhe in Reihen (klass. Ferse und Herzchenferse)	14	16	16	18	18	20	20	22	22	24	24	26	26
Maschenaufnahme beidseitig (klass. Ferse und Herzchenferse)	8	9	9	10	10	11	11	12	12	13	13	14	14
Fußlänge von Fersenmitte bis Spitze in cm	11,5	12	13,5	14	15	16,5	17	18	20	21,5	22,5	23	24,5
Abnahmen für die Spitze nach der 1. Abnahme in der 3. Runde								1x	1x	1x	1x	1x	1x
in jeder 2. Runde	2x	3x	3x	3x	3x	4x	4x	4x	4x	4x	4x	4x	4x
in jeder Runde	3x	3x	3x	4x	4x	4x	4x	4x	4x	5x	5x	6x	6x
Gesamte Fußlänge in cm	14,5	15,5	17	18	19,5	21	22	23,5	25	26,5	27,5	28,5	30

Größentabelle für Meilenweit 8-fach 315 m/150 g

Maschenprobe: 18 Maschen und 25 Reihen/Runden = 10 x 10 cm

Größe	22/23	24/25	26/27	28/29	30/31	32/33	34/35	36/37	38/39	40/41	42/43	44/45	46/47
Maschenanschlag/Maschenzahl je Nadel	28/7	32/8	32/8	32/8	32/8	36/9	36/9	40/10	40/10	44/11	44/11	48/12	48/12
Maschenzahl für die Fersenbreite	14	16	16	16	16	18	18	20	20	22	22	24	24
Maschenaufteilung (Jojo- und klassische Ferse)	4/6/4	5/6/5	5/6/5	5/6/5	5/6/5	6/6/6	6/6/6	6/8/6	6/8/6	7/6/7	7/8/7	8/8/8	8/8/8
Fersenhöhe in Reihen (klassische Ferse und Herzchenferse)	12	12	12	14	14	16	16	18	18	18	18	20	20
Maschenaufnahme beidseitig (klassische Ferse und Herzchenferse)	7	8	8	8	8	9	9	10	10	11	11	11	12
Fußlänge von Fersenmitte bis Spitze in cm	12	13	13,5	14	15,5	17	18	19	20,5	21,5	22,5	23	24,5
Abnahmen für die Spitze in jeder 3. Runde			1x	1x	1x	1x	1x	1x	1x	1x	1x	1x	1x
Abnahmen für die Spitze in jeder 2. Runde	2x	1x	2x	2x	2x	3x	3x	3x	3x	3x	3x	3x	3x
Abnahmen für die Spitze in jeder Runde	2x	4x	2x	2x	2x	2x	2x	3x	3x	4x	4x	5x	5x
Gesamte Fußlänge in cm	14,5	15,5	17	18	19,5	21	22	23,5	25	26,5	27,5	28,5	30

LANA GROSSA



© Lana Grossa GmbH

Modell 12 – Meilenweit 7

SOCKEN

MEILENWEIT 100G YAK COLORBLOCK (ABOUT BERLIN)

SOCKEN · MEILENWEIT 100G YAK COLORBLOCK (ABOUT BERLIN)

Modell 12 – Meilenweit 7



Größe: 44/45

Hinweis: Das Strukturmuster ist für Socken deren M-Zahl durch 4 teilbar ist in jeder Größe und Garnstärke einsetzbar.

SHOPPING LIST

Lana Grossa Meilenweit 100g Yak Colorblock (About Berlin)

65% Schurwolle (Merino), 25% Polyamid, 10% Yak,
Laufänge 420 m/100 g

■ **100 g** Hellgrau/Weinrot/Gelbgrau/Mokka/Hellblau meliert
(Fb 642)

■ **Nadelspiel Nr. 2,5**

Glatt re: In R Hinr re, Rückr li; in Rd immer re str.

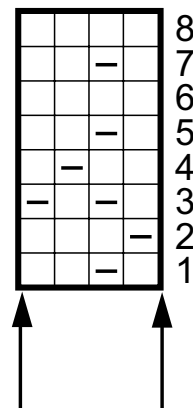
Rippenmuster: 1 M re, 1 M li im Wechsel str.

Strukturmuster: Nach Strickschrift in Rd arb. Es ist jede Rd gezeichnet. Den Rapport von 4 M zwischen den Pfeilen stets wdh. In der Höhe die 1. – 8. Rd stets wdh.

Maschenprobe: Glatt re mit Nadeln Nr. 2,5: 30 M und 40 Rd
= 10 x 10 cm.

LOS GEHT'S

Socke (2x): 68 M mit Nadelspiel Nr. 2,5 anschlagen, M gleichmäßig auf 4 Nadeln verteilen – je 17 M pro Nadel – zur Rd schließen. Der Rd-Beginn liegt in der rückwärtigen Mitte. Das Bündchen im Rippenmuster in Rd str. Nach 3 cm ab Anschlag im Strukturmuster in Rd weiterstr., dabei den Rapport 17x pro Rd arb. Nach 15 cm ab Anschlag über die 34 M der 1. und 4. Nadel glatt re, über die 34 M der 2. und 3. Nadel im Strukturmuster weiterstr. Nach 4 Rd die **Jojo-Ferse** laut Grundanleitung str., dabei in den mittl. 2 Rd über die M der 2. und 3. Nadel das Rippenmuster fortsetzen. Danach den Fuß in Rd str., dabei über die M der 1. und 4. Nadel glatt re str. und über die M der 2. und 3. Nadel das Rippenmuster fortsetzen. Nach 22,5 cm Fußlänge die Bandspitze laut Grundanleitung glatt re str. Wenn noch 8 M übrig sind, den Faden abschneiden, 2x durch die 8 M ziehen und vernähen. Damit beide Socken gleich aussehen, die **2. Socke** mit dem gleichen Rapport beginnen, ggf. etwas Garn abwickeln.



Zeichenerklärung:

□ = 1 M re

▢ = 1 M li

GRUNDANLEITUNG FÜR SOCKEN

mit Jojo-Ferse, klassischer Ferse (Käppchen-Ferse) oder Herzchen-Ferse



Diese Grundanleitung bezieht sich auf Größe 38/39, gestrickt mit Nadeln Nr. 2-3 in der Qualität Meilenweit von Lana Grossa (420 m/100 g). Die Maße für andere Größen entnehmen Sie bitte der Größentabelle.

ANSCHLAG:

60 Maschen anschlagen, gleichmäßig auf 4 Nadeln verteilen (= 15 Maschen je Nadel) und zur Runde schließen. Das Fadenende und damit auch der Rundenwechsel liegt in der rückwärtigen Mitte, also zwischen der 1. und 4. Nadel.

BEIN:

Einige Zentimeter im Bündchenmuster (1 Masche rechts, 1 Masche links im Wechsel) stricken. Dann im Grundmuster weiterarbeiten. Geeignete Grundmuster sind kleine Rippen-, Zopf- oder Lochmuster oder ganz einfach glatt rechts. Das Grundmuster so aufteilen, dass die Maschen der 2. und 3. Nadel später den Rapport auf der Oberseite des Fußes sinnvoll fortsetzen können, während die Maschen der 1. und 4. Nadel ab der Ferse glatt rechts gestrickt werden.

Für die JOJO-Ferse:

FERSE:

In ca. 20 cm Gesamthöhe mit der Ferse beginnen, dabei die letzten 1 – 2 cm bereits in der soeben beschriebenen Aufteilung arbeiten. Die Jojo-Ferse wird in Reihen glatt rechts über die Maschen der 4. und 1. Nadel gearbeitet. Die Fersenmaschen in drei Teile (= 10 Maschen je Teil) aufteilen. Dann werden verkürzte Reihen mit doppelten Maschen von außen nach innen gestrickt.

1. Reihe (Hinreihe): Alle Maschen der 4. und 1. Nadel rechts stricken, wenden.

2. Reihe (Rückreihe): Mit einer doppelten Masche beginnen. Hierfür den Faden vor die Arbeit legen, von rechts nach links in die 1. Masche einstecken, Masche und Faden zusammen abheben und den Faden fest nach hinten ziehen. Die Masche wird dabei über die Nadel gezogen und liegt nun doppelt. Wird der Faden nicht fest genug angezogen, entstehen später Löcher. Die übrigen Maschen wie gewohnt links stricken, einschließlich der letzten Masche der 4. Nadel, wenden.

3. Reihe (Hinreihe): Eine doppelte Masche arbeiten. Dann alle Maschen rechts stricken, die doppelte Masche am Ende der Reihe der 1. Nadel bleibt ungestrickt, wenden.

4. Reihe (Rückreihe): Eine doppelte Masche arbeiten. Dann alle Maschen links stricken, die doppelte Masche am Ende der Reihe der 4. Nadel bleibt ungestrickt, wenden. Die 3. und 4. Reihe wiederholen, bis an jeder Seite 10 Doppelte und in der Mitte 10 einfache Maschen liegen. Die letzte Reihe ist eine Hinreihe und gleichzeitig der Beginn von zwei Runden, die über alle Maschen gestrickt werden, die Maschen der 2. und 3. Nadel im Grundmuster, die Maschen der 4. und 1. Nadel glatt rechts stricken. Dabei in der 1. Runde bei den doppelten Maschen beide Maschenteile gleichzeitig erfassen und rechts zusammen stricken. Nach diesen zwei Runden werden wieder verkürzte Reihen mit doppelten Maschen gestrickt, jedoch diesmal von innen nach außen.

1. Reihe (Hinreihe): Die Fersenmaschen der ersten beiden Drittel (20 Maschen) rechts stricken, wenden.

2. Reihe (Rückreihe): Eine doppelte Masche arbeiten. Bis einschließlich der letzten Masche des mittleren Drittels links stricken, wenden.

3. Reihe (Hinreihe): Eine doppelte Masche arbeiten. Bis zur doppelten Masche der Vorreihe rechts stricken, diese wie beschrieben rechts zusammen stricken, die folgende Masche rechts stricken, wenden.

4. Reihe (Rückreihe): Eine doppelte Masche arbeiten. Bis zur doppelten Masche der Vorreihe links stricken, diese wie beschrieben links zusammen stricken, die folgende Masche links stricken, wenden. Die 3. und 4. Reihe wiederholen, bis an jeder Seite 10 doppelte Maschen gestrickt wurden. Die letzte Reihe ist eine Hinreihe und gleichzeitig der Beginn der 1. Runde des Fußteils.

Für die klassische Ferse:

FERSE:

In ca. 20 cm Gesamthöhe mit der Ferse beginnen. Hierfür die Maschen der 2. und 3. Nadel stilllegen und für die Fersenhöhe die Maschen der 1. und 4. Nadel 28 Reihen glatt rechts stricken. Dann für das Käppchen die Fersenmaschen gleichmäßig auf 3 Hilfsnadeln verteilen. In der 1. Hinreihe die Maschen der 1. und 2. Hilfsnadel rechts stricken, *dabei die letzte Masche der 2. Hilfsnadel rechts abheben, die 1. Masche der 3. Hilfsnadel rechts stricken und die abgehobene Masche darüber ziehen. Die Arbeit wenden. Die 1. Masche links abheben, die Maschen der 2. Hilfsnadel links stricken, dabei die letzte Masche der 2. Nadel mit der 1. Masche der 1. Hilfsnadel links zusammen stricken. Die Arbeit wenden. Die 1. Masche links abheben, die Maschen der 2. Hilfsnadel rechts stricken. Ab * stets wiederholen, bis alle Maschen der 1. und 3. Hilfsnadel aufgebraucht sind. Zum Auffassen der Fersenmaschen die Maschen der 2. Hilfsnadel auf zwei Nadeln verteilen (die ursprünglich 4. und 1. Nadel) und ab nun wieder in Runden stricken. Die Maschen der 4. und 1. Nadel rechts stricken, dann aus der Fersenkante aus jeder 2. Reihe eine Masche auffassen und zusätzlich in der Ecke zwischen Fersenkante und Bein eine Masche aus dem Querfaden rechts verschränkt zunehmen. Die stillgelegten Maschen der 2. und 3. Nadel im Grundmuster stricken. Mit der 4. Nadel aus der zweiten Fersenkante ebenfalls 15 Maschen wie beschrieben auffassen und die restlichen 5 Maschen rechts stricken. Auf der 1. und 4. Nadel befinden sich nun jeweils 5 Maschen mehr als bei Fersenbeginn. Für die Spickelabnahme in jeder 3. Runde bei der 1. Nadel die zweit- und drittletzte Masche rechts zusammen stricken, bei der 4. Nadel die 1. Masche rechts stricken, die 2. Masche rechts abheben, die 3. Masche rechts stricken und die abgehobene Masche darüber ziehen. Diese Abnahmen so oft wiederholen, bis sich auf der 1. und 4. Nadel wieder gleich viele Maschen wie beim Fersenbeginn befinden.

Für die Herzchen-Ferse:

FERSE:

In ca. 20 cm Gesamthöhe mit der Ferse beginnen. Hierfür die Maschen der 2. und 3. Nadel stilllegen und für die Fersenhöhe die Maschen der 1. und 4. Nadel 28 Reihen glatt rechts stricken. In der **1. Hinreihe** bis zur Mitte rechts stricken, dann noch 1 Masche rechts, die folgenden 2 Maschen rechts überzogen zusammenstricken (= 1 Masche wie zum Rechtsstricken abheben, 1 Masche rechts stricken, dann die abgehobene Masche überziehen) und 1 Masche rechts stricken. Die Arbeit wenden. In der **folgenden Rückreihe** die 1. Masche wie zum Rechtsstricken abheben, 3 Maschen links stricken, 2 Maschen links zusammenstricken und 1 Masche links stricken. Die Arbeit wenden. In der **folgenden Hinreihe** die 1. Masche wie zum Rechtsstricken abheben, 4 Maschen rechts bis vor die abgehobene Masche der Vorreihe stricken, 2 Maschen rechts überzogen zusammenstricken und 1 Masche rechts stricken. Die Arbeit wenden. In der **folgenden Rückreihe** die 1. Masche wie zum Rechtsstricken abheben, 5 Maschen links bis vor die abgehobene Masche der Vorreihe stricken, 2 Maschen links zusammenstricken und 1 Masche links stricken. Die Arbeit wenden. Nach diesem Prinzip weiterarbeiten, dabei jeweils die 1. Masche abheben,

GRUNDANLEITUNG FÜR SOCKEN

mit Jojo-Ferse, klassischer Ferse (Käppchen-Ferse) oder Herzchen-Ferse



bis vor die abgehobene Masche der Vorreihe stricken und diese Masche mit der folgenden stillgelegten Masche zusammenstricken und noch 1 Masche stricken. Dadurch wird in jeder Reihe in der Mitte 1 Masche mehr gestrickt. Dies solange arbeiten bis beidseitig die Maschen aufgebraucht sind. Zum Auffassen der Fersenmaschen die Maschen der 2. Hilfsnadel auf zwei Nadeln verteilen (die ursprünglich 4. und 1. Nadel) und ab nun wieder in Runden stricken. Die Maschen der 4. und 1. Nadel rechts stricken, dann aus der Fersenkante aus jeder 2. Reihe 1 Masche auffassen und zusätzlich in der Ecke zwischen Fersenkante und Bein 1 Masche aus dem Quersfaden rechts verschränkt zunehmen. Die stillgelegten Maschen der 2. und 3. Nadel im Grundmuster stricken. Mit der 4. Nadel aus der zweiten Fersenkante ebenfalls 15 Maschen wie beschrieben auffassen und die restlichen 5 Maschen rechts stricken. Auf der 1. und 4. Nadel befinden sich nun jeweils 5 Maschen mehr als bei Fersenbeginn. Für die Spickelabnahme in jeder 3. Runde bei der 1. Nadel die zweit- und drittletzte Masche rechts zusammenstricken, bei der 4. Nadel die 1. Masche rechts stricken, die 2. Masche rechts abheben, die 3. Masche rechts stricken und die abgehobene Masche darüberziehen. Diese Abnahmen so oft wiederholen, bis sich auf der 1. und 4. Nadel wieder gleich viele Maschen wie beim Fersenbeginn befinden.

FUSS:

Der Fuß wird wieder in Runden gearbeitet. Die Maschen der 2. und 3. Nadel im Grundmuster, die Maschen der 1. und 4. Nadel glatt rechts stricken. In ca. 20 cm Fußlänge ab Fersenmitte mit der Spitze beginnen.

SPITZE:

Alle Maschen glatt rechts stricken. Für die Abnahmen die zweit- und drittletzte Masche der 1. und 3. Nadel rechts zusammen stricken, die letzte Masche rechts stricken. Die 1. Masche der 2. und 4. Nadel rechts stricken, die 2. Masche rechts abheben, die 3. Masche rechts stricken und die abgehobene Masche darüberziehen. Nach der 1. Abnahmerunde 3 Runden glatt rechts stricken, nach der 2. und 3. Abnahmerunde je 2 Runden glatt rechts stricken, nach der 4., 5. und 6. Abnahmerunde je 1 Runde glatt rechts stricken, dann in jeder folgenden Runde abnehmen, bis noch 8 Maschen übrig sind. Den Endfaden zweimal durch die 8 Maschen ziehen und vernähen.

Hinweis: Die Angaben für die Maschenprobe, die auf der Banderole steht, sind lediglich ein Richtwert und basieren auf dem Muster **glatt rechts**. Damit Ihre Socken perfekt passen, beachten Sie bitte die in der Anleitung Ihres Wunschmodells beschriebene Maschenprobe.

Größentabelle für Meilenweit 4-fach 420 m/100 g bzw. 210 m/50 g

Maschenprobe: 28 Maschen und 40 Reihen/Runden = 10 x 10 cm

Größe	22/23	24/25	26/27	28/29	30/31	32/33	34/35	36/37	38/39	40/41	42/43	44/45	46/47
Maschenanschlag/Maschenzahl je Nadel	44/11	48/12	48/12	52/13	52/13	56/14	56/14	60/15	60/15	64/16	64/16	68/17	72/18
Maschenzahl für die Fersenbreite	22	24	24	26	26	28	28	30	30	32	32	34	36
Maschenaufteilung (Jojo-Ferse und klass. Ferse)	7/8/7	8/8/8	8/8/8	8/10/8	8/10/8	9/10/9	9/10/9	10/10/10	10/10/10	10/12/10	10/12/10	11/12/11	12/12/12
Fersenhöhe in Reihen (klass. Ferse und Herzchenferse)	20	22	22	24	24	26	26	28	28	30	30	32	34
Maschenaufnahme beidseitig (klass. Ferse und Herzchenferse)	11	12	12	13	13	14	14	15	15	16	16	17	18
Fußlänge von Fersenmitte bis Spitze in cm (Jojo-Ferse und klass. Ferse)	11,5	12,5	14	14	15,5	17	18	18,5	20	21	22	22,5	24
Fußlänge von Fersenmitte bis Spitze in cm (Herzchenferse)	10,5	11	12	13,5	14,5	16	17	18	19	20,5	21	22,5	24,5
Abnahmen für die Spitze nach der 1. Abnahme in der 3. Runde								1x	1x	1x	1x	1x	1x
in jeder 3. Runde	1x	1x	1x	2x	2x	2x	2x	2x	2x	2x	2x	2x	2x
in jeder 2. Runde	3x	3x	3x	3x	3x	3x	3x	3x	3x	3x	3x	4x	4x
in jeder Runde	4x	5x	5x	5x	5x	6x	6x	6x	6x	7x	7x	7x	8x
Gesamte Fußlänge in cm	14,5	15,5	17	18	19,5	21	22	23,5	25	26,5	27,5	28,5	30

GRUNDANLEITUNG FÜR SOCKEN

mit Jojo-Ferse, klassischer Ferse (Käppchen-Ferse) oder Herzchen-Ferse



Größentabelle für Meilenweit 6-fach 390 m/150 g

Maschenprobe: 21 Maschen und 27 Reihen/Runden = 10 x 10 cm

Größe	22/23	24/25	26/27	28/29	30/31	32/33	34/35	36/37	38/39	40/41	42/43	44/45	46/47
Maschenanschlag/Maschenzahl je Nadel	32/8	36/9	36/9	40/10	40/10	44/11	44/11	48/12	48/12	52/13	52/13	56/14	56/14
Maschenzahl für die Fersenbreite	16	18	18	20	20	22	22	24	24	26	26	28	28
Maschenaufteilung für die Jojo-Ferse	5/6/5	6/6/6	6/6/6	6/8/6	6/8/6	7/8/7	7/8/7	8/8/8	8/8/8	8/10/8	8/10/8	9/10/9	9/10/9
Fersenhöhe in Reihen (klass. Ferse und Herzchenferse)	14	16	16	18	18	20	20	22	22	24	24	26	26
Maschenaufnahme beidseitig (klass. Ferse und Herzchenferse)	8	9	9	10	10	11	11	12	12	13	13	14	14
Fußlänge von Fersenmitte bis Spitze in cm	11,5	12	13,5	14	15	16,5	17	18	20	21,5	22,5	23	24,5
Abnahmen für die Spitze nach der 1. Abnahme in der 3. Runde								1x	1x	1x	1x	1x	1x
in jeder 2. Runde	2x	3x	3x	3x	3x	4x	4x	4x	4x	4x	4x	4x	4x
in jeder Runde	3x	3x	3x	4x	4x	4x	4x	4x	4x	5x	5x	6x	6x
Gesamte Fußlänge in cm	14,5	15,5	17	18	19,5	21	22	23,5	25	26,5	27,5	28,5	30

Größentabelle für Meilenweit 8-fach 315 m/150 g

Maschenprobe: 18 Maschen und 25 Reihen/Runden = 10 x 10 cm

Größe	22/23	24/25	26/27	28/29	30/31	32/33	34/35	36/37	38/39	40/41	42/43	44/45	46/47
Maschenanschlag/Maschenzahl je Nadel	28/7	32/8	32/8	32/8	32/8	36/9	36/9	40/10	40/10	44/11	44/11	48/12	48/12
Maschenzahl für die Fersenbreite	14	16	16	16	16	18	18	20	20	22	22	24	24
Maschenaufteilung (Jojo- und klassische Ferse)	4/6/4	5/6/5	5/6/5	5/6/5	5/6/5	6/6/6	6/6/6	6/8/6	6/8/6	7/6/7	7/8/7	8/8/8	8/8/8
Fersenhöhe in Reihen (klassische Ferse und Herzchenferse)	12	12	12	14	14	16	16	18	18	18	18	20	20
Maschenaufnahme beidseitig (klassische Ferse und Herzchenferse)	7	8	8	8	8	9	9	10	10	11	11	11	12
Fußlänge von Fersenmitte bis Spitze in cm	12	13	13,5	14	15,5	17	18	19	20,5	21,5	22,5	23	24,5
Abnahmen für die Spitze in jeder 3. Runde			1x	1x	1x	1x	1x	1x	1x	1x	1x	1x	1x
Abnahmen für die Spitze in jeder 2. Runde	2x	1x	2x	2x	2x	3x	3x	3x	3x	3x	3x	3x	3x
Abnahmen für die Spitze in jeder Runde	2x	4x	2x	2x	2x	2x	2x	3x	3x	4x	4x	5x	5x
Gesamte Fußlänge in cm	14,5	15,5	17	18	19,5	21	22	23,5	25	26,5	27,5	28,5	30

LANA GROSSA



© Lana Grossa GmbH

Modell 13 – Meilenweit 7

SOCKEN
MEILENWEIT 100G COTTON BAMBOO

SOCKEN · MEILENWEIT 100G COTTON BAMBOO

Modell 13 – Meilenweit 7



Größe: 36/37, 38/39, 40/41 und 42/43

Die Angaben für die Größen **38/39, 40/41 und 42/43** stehen in Klammern getrennt durch Bindestriche. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für alle Größen.

Hinweis: Da die M-Zahl des Grund- und Ajourmusters durch 4 teilbar ist, können Sie dieses Modell nach der Tabelle in allen Größen str. **Wichtig:** Das Ajourmuster so einteilen, dass dieses nach der Ferse über den Oberfuß gleichmäßig weiter verläuft.

SHOPPING LIST

Lana Grossa Meilenweit 100g Cotton Bamboo

40% Baumwolle, 25% Schurwolle, 20% Viskose (Bambus), 8% Polyamid, 7% Polyester,
Lauflänge 420 m/100 g

■ 100 g Graublau (Fb 12) und
100 g oder Reste Weiß (Fb 9)

■ 2 Nadelspiele Nr. 2,5

Glatt re: In R Hinr re, Rückr li; in Rd immer re str.

Rippenmuster: 1 M re, 1 M li im Wechsel str.

Grundmuster, M-Zahl teilbar durch 4: 1. Rd: 1 M re, 1 M li, * 3 M re, 1 M li, ab * stets wdh., enden mit 2 M re. Die 1. Rd stets wdh.

Ajourmuster für Größe 36/37 und 38/39, M-Zahl teilbar durch 4: 1. Rd: alle M re. 2. Rd: 1 M re, 1 U, 2 M re zusstr., * 2 M re, 1 U, 2 M re zusstr., ab * stets wdh., enden mit 1 M re. 3. Rd: alle M re. 4. Rd: 2 M re verschränkt zusstr., 1 U, 1 M re, * 1 M re, 2 M re verschränkt zusstr., 1 U, 1 M re, ab * stets wdh., enden mit 1 M re. Die 1. – 4. Rd stets wdh.

Ajourmuster für Größe 40/41 und 42/43 M-Zahl teilbar durch 4: 1. Rd: alle M re. 2. Rd: * 2 M re, 1 U, 2 M re zusstr., ab * stets wdh. 3. Rd: alle M re. 4. Rd: * 1 M re, 2 M re verschränkt zusstr., 1 U, 1 M re, ab * stets wdh. Die 1. – 4. Rd stets wdh.

Maschenproben: Glatt re mit Nadeln Nr. 2,5: 30 M und 40 Rd = 10 x 10 cm; Ajourmuster mit Nadeln Nr. 2,5: 32 M und 40 Rd = 10 x 10 cm.

LOS GEHT'S

Socke (2x): 60 (60 – 64 – 64) M in Weiß mit einem Nadelspiel Nr. 2,5 anschlagen, M gleichmäßig auf 4 Nadeln verteilen – je 15 (15 – 16 – 16) M pro Nadel – zur Rd schließen. Der Rd-Beginn liegt in der rückwärtigen Mitte. Für den Minirollrand 3 Rd glatt re str., dann für das Bündchen 2 cm im Rippenmuster str. Anschließend im Grundmuster weiterarb. Nach 5 cm ab Anschlag alle M stilllegen und den Faden abschneiden.

60 (60 – 64 – 64) M in Graublau mit dem 2. Nadelspiel Nr. 2,5 anschlagen, M gleichmäßig auf 4 Nadeln verteilen – je 15 (15 – 16 – 16) M pro Nadel – zur Rd schließen. Der Rd-Beginn liegt in der rückwärtigen Mitte. Für den Rollrand 2,5 cm glatt re str. Dann den Rollrand über den weißen Schaft legen und jeweils 1 M des Rollrandes mit 1 M des Schaftes re zusstr., dafür jeweils vor die aktuelle M des Rollrandes die entsprechende weiße M des Schaftes auf die li Nadel heben und beide M re zusstr.

Anschließend für den kurzen Schaft in Graublau im Ajourmuster in Rd weiterarb., dabei die entsprechende Einteilung des Musters beachten. Nach 2 cm im Ajourmuster über die 30 (30 – 32 – 32) M der 1. und 4. Nadel glatt re, über die 30 (30 – 32 – 32) M der 2. und 3. Nadel im Grundmuster weiterarb. Nach 4 Rd die **Jojo-Ferse** laut Grundanleitung str., dabei in den mittl. 2 Rd über die M der 2. und 3. Nadel das Ajourmuster fortsetzen. Danach den Fuß in Rd str., dabei über die M der 1. und 4. Nadel glatt re str. und über die M der 2. und 3. Nadel das Ajourmuster fortsetzen. Achtung: Bei Größe 36/37 und 38/39 bei der 2. und 3. Nadel das Muster nur über die ersten 28 M = 7x der Rapport arb., die letzten 2 M der 3. Nadel glatt re str. Nach 18,5 (20 – 21 – 22) cm Fußlänge die Bandspitze laut Grundanleitung glatt re str. Wenn noch 8 M übrig sind, den Faden abschneiden, 2x durch die 8 M ziehen und vernähen.

GRUNDANLEITUNG FÜR SOCKEN

mit Jojo-Ferse, klassischer Ferse (Käppchen-Ferse) oder Herzchen-Ferse



Diese Grundanleitung bezieht sich auf Größe 38/39, gestrickt mit Nadeln Nr. 2-3 in der Qualität Meilenweit von Lana Grossa (420 m/100 g). Die Maße für andere Größen entnehmen Sie bitte der Größentabelle.

ANSCHLAG:

60 Maschen anschlagen, gleichmäßig auf 4 Nadeln verteilen (= 15 Maschen je Nadel) und zur Runde schließen. Das Fadenende und damit auch der Rundenwechsel liegt in der rückwärtigen Mitte, also zwischen der 1. und 4. Nadel.

BEIN:

Einige Zentimeter im Bündchenmuster (1 Masche rechts, 1 Masche links im Wechsel) stricken. Dann im Grundmuster weiterarbeiten. Geeignete Grundmuster sind kleine Rippen-, Zopf- oder Lochmuster oder ganz einfach glatt rechts. Das Grundmuster so aufteilen, dass die Maschen der 2. und 3. Nadel später den Rapport auf der Oberseite des Fußes sinnvoll fortsetzen können, während die Maschen der 1. und 4. Nadel ab der Ferse glatt rechts gestrickt werden.

Für die JOJO-Ferse:

FERSE:

In ca. 20 cm Gesamthöhe mit der Ferse beginnen, dabei die letzten 1 – 2 cm bereits in der soeben beschriebenen Aufteilung arbeiten. Die Jojo-Ferse wird in Reihen glatt rechts über die Maschen der 4. und 1. Nadel gearbeitet. Die Fersenmaschen in drei Teile (= 10 Maschen je Teil) aufteilen. Dann werden verkürzte Reihen mit doppelten Maschen von außen nach innen gestrickt.

1. Reihe (Hinreihe): Alle Maschen der 4. und 1. Nadel rechts stricken, wenden.

2. Reihe (Rückreihe): Mit einer doppelten Masche beginnen. Hierfür den Faden vor die Arbeit legen, von rechts nach links in die 1. Masche einstecken, Masche und Faden zusammen abheben und den Faden fest nach hinten ziehen. Die Masche wird dabei über die Nadel gezogen und liegt nun doppelt. Wird der Faden nicht fest genug angezogen, entstehen später Löcher. Die übrigen Maschen wie gewohnt links stricken, einschließlich der letzten Masche der 4. Nadel, wenden.

3. Reihe (Hinreihe): Eine doppelte Masche arbeiten. Dann alle Maschen rechts stricken, die doppelte Masche am Ende der Reihe der 1. Nadel bleibt ungestrickt, wenden.

4. Reihe (Rückreihe): Eine doppelte Masche arbeiten. Dann alle Maschen links stricken, die doppelte Masche am Ende der Reihe der 4. Nadel bleibt ungestrickt, wenden. Die 3. und 4. Reihe wiederholen, bis an jeder Seite 10 Doppelte und in der Mitte 10 einfache Maschen liegen. Die letzte Reihe ist eine Hinreihe und gleichzeitig der Beginn von zwei Runden, die über alle Maschen gestrickt werden, die Maschen der 2. und 3. Nadel im Grundmuster, die Maschen der 4. und 1. Nadel glatt rechts stricken. Dabei in der 1. Runde bei den doppelten Maschen beide Maschenteile gleichzeitig erfassen und rechts zusammen stricken. Nach diesen zwei Runden werden wieder verkürzte Reihen mit doppelten Maschen gestrickt, jedoch diesmal von innen nach außen.

1. Reihe (Hinreihe): Die Fersenmaschen der ersten beiden Drittel (20 Maschen) rechts stricken, wenden.

2. Reihe (Rückreihe): Eine doppelte Masche arbeiten. Bis einschließlich der letzten Masche des mittleren Drittels links stricken, wenden.

3. Reihe (Hinreihe): Eine doppelte Masche arbeiten. Bis zur doppelten Masche der Vorreihe rechts stricken, diese wie beschrieben rechts zusammen stricken, die folgende Masche rechts stricken, wenden.

4. Reihe (Rückreihe): Eine doppelte Masche arbeiten. Bis zur doppelten Masche der Vorreihe links stricken, diese wie beschrieben links zusammen stricken, die folgende Masche links stricken, wenden. Die 3. und 4. Reihe wiederholen, bis an jeder Seite 10 doppelte Maschen gestrickt wurden. Die letzte Reihe ist eine Hinreihe und gleichzeitig der Beginn der 1. Runde des Fußteils.

Für die klassische Ferse:

FERSE:

In ca. 20 cm Gesamthöhe mit der Ferse beginnen. Hierfür die Maschen der 2. und 3. Nadel stilllegen und für die Fersenhöhe die Maschen der 1. und 4. Nadel 28 Reihen glatt rechts stricken. Dann für das Käppchen die Fersenmaschen gleichmäßig auf 3 Hilfsnadeln verteilen. In der 1. Hinreihe die Maschen der 1. und 2. Hilfsnadel rechts stricken, *dabei die letzte Masche der 2. Hilfsnadel rechts abheben, die 1. Masche der 3. Hilfsnadel rechts stricken und die abgehobene Masche darüber ziehen. Die Arbeit wenden. Die 1. Masche links abheben, die Maschen der 2. Hilfsnadel links stricken, dabei die letzte Masche der 2. Nadel mit der 1. Masche der 1. Hilfsnadel links zusammen stricken. Die Arbeit wenden. Die 1. Masche links abheben, die Maschen der 2. Hilfsnadel rechts stricken. Ab * stets wiederholen, bis alle Maschen der 1. und 3. Hilfsnadel aufgebraucht sind. Zum Auffassen der Fersenmaschen die Maschen der 2. Hilfsnadel auf zwei Nadeln verteilen (die ursprünglich 4. und 1. Nadel) und ab nun wieder in Runden stricken. Die Maschen der 4. und 1. Nadel rechts stricken, dann aus der Fersenkante aus jeder 2. Reihe eine Masche auffassen und zusätzlich in der Ecke zwischen Fersenkante und Bein eine Masche aus dem Querfaden rechts verschränkt zunehmen. Die stillgelegten Maschen der 2. und 3. Nadel im Grundmuster stricken. Mit der 4. Nadel aus der zweiten Fersenkante ebenfalls 15 Maschen wie beschrieben auffassen und die restlichen 5 Maschen rechts stricken. Auf der 1. und 4. Nadel befinden sich nun jeweils 5 Maschen mehr als bei Fersenbeginn. Für die Spickelabnahme in jeder 3. Runde bei der 1. Nadel die zweit- und drittletzte Masche rechts zusammen stricken, bei der 4. Nadel die 1. Masche rechts stricken, die 2. Masche rechts abheben, die 3. Masche rechts stricken und die abgehobene Masche darüber ziehen. Diese Abnahmen so oft wiederholen, bis sich auf der 1. und 4. Nadel wieder gleich viele Maschen wie beim Fersenbeginn befinden.

Für die Herzchen-Ferse:

FERSE:

In ca. 20 cm Gesamthöhe mit der Ferse beginnen. Hierfür die Maschen der 2. und 3. Nadel stilllegen und für die Fersenhöhe die Maschen der 1. und 4. Nadel 28 Reihen glatt rechts stricken. In der **1. Hinreihe** bis zur Mitte rechts stricken, dann noch 1 Masche rechts, die folgenden 2 Maschen rechts überzogen zusammenstricken (= 1 Masche wie zum Rechtsstricken abheben, 1 Masche rechts stricken, dann die abgehobene Masche überziehen) und 1 Masche rechts stricken. Die Arbeit wenden. In der **folgenden Rückreihe** die 1. Masche wie zum Rechtsstricken abheben, 3 Maschen links stricken, 2 Maschen links zusammenstricken und 1 Masche links stricken. Die Arbeit wenden. In der **folgenden Hinreihe** die 1. Masche wie zum Rechtsstricken abheben, 4 Maschen rechts bis vor die abgehobene Masche der Vorreihe stricken, 2 Maschen rechts überzogen zusammenstricken und 1 Masche rechts stricken. Die Arbeit wenden. In der **folgenden Rückreihe** die 1. Masche wie zum Rechtsstricken abheben, 5 Maschen links bis vor die abgehobene Masche der Vorreihe stricken, 2 Maschen links zusammenstricken und 1 Masche links stricken. Die Arbeit wenden. Nach diesem Prinzip weiterarbeiten, dabei jeweils die 1. Masche abheben,

GRUNDANLEITUNG FÜR SOCKEN

mit Jojo-Ferse, klassischer Ferse (Käppchen-Ferse) oder Herzchen-Ferse



bis vor die abgehobene Masche der Vorreihe stricken und diese Masche mit der folgenden stillgelegten Masche zusammenstricken und noch 1 Masche stricken. Dadurch wird in jeder Reihe in der Mitte 1 Masche mehr gestrickt. Dies solange arbeiten bis beidseitig die Maschen aufgebraucht sind. Zum Auffassen der Fersenmaschen die Maschen der 2. Hilfsnadel auf zwei Nadeln verteilen (die ursprünglich 4. und 1. Nadel) und ab nun wieder in Runden stricken. Die Maschen der 4. und 1. Nadel rechts stricken, dann aus der Fersenkante aus jeder 2. Reihe 1 Masche auffassen und zusätzlich in der Ecke zwischen Fersenkante und Bein 1 Masche aus dem Quersfaden rechts verschränkt zunehmen. Die stillgelegten Maschen der 2. und 3. Nadel im Grundmuster stricken. Mit der 4. Nadel aus der zweiten Fersenkante ebenfalls 15 Maschen wie beschrieben auffassen und die restlichen 5 Maschen rechts stricken. Auf der 1. und 4. Nadel befinden sich nun jeweils 5 Maschen mehr als bei Fersenbeginn. Für die Spickelabnahme in jeder 3. Runde bei der 1. Nadel die zweit- und drittletzte Masche rechts zusammenstricken, bei der 4. Nadel die 1. Masche rechts stricken, die 2. Masche rechts abheben, die 3. Masche rechts stricken und die abgehobene Masche darüberziehen. Diese Abnahmen so oft wiederholen, bis sich auf der 1. und 4. Nadel wieder gleich viele Maschen wie beim Fersenbeginn befinden.

FUSS:

Der Fuß wird wieder in Runden gearbeitet. Die Maschen der 2. und 3. Nadel im Grundmuster, die Maschen der 1. und 4. Nadel glatt rechts stricken. In ca. 20 cm Fußlänge ab Fersenmitte mit der Spitze beginnen.

SPITZE:

Alle Maschen glatt rechts stricken. Für die Abnahmen die zweit- und drittletzte Masche der 1. und 3. Nadel rechts zusammen stricken, die letzte Masche rechts stricken. Die 1. Masche der 2. und 4. Nadel rechts stricken, die 2. Masche rechts abheben, die 3. Masche rechts stricken und die abgehobene Masche darüberziehen. Nach der 1. Abnahmerunde 3 Runden glatt rechts stricken, nach der 2. und 3. Abnahmerunde je 2 Runden glatt rechts stricken, nach der 4., 5. und 6. Abnahmerunde je 1 Runde glatt rechts stricken, dann in jeder folgenden Runde abnehmen, bis noch 8 Maschen übrig sind. Den Endfaden zweimal durch die 8 Maschen ziehen und vernähen.

Hinweis: Die Angaben für die Maschenprobe, die auf der Banderole steht, sind lediglich ein Richtwert und basieren auf dem Muster **glatt rechts**. Damit Ihre Socken perfekt passen, beachten Sie bitte die in der Anleitung Ihres Wunschmodells beschriebene Maschenprobe.

Größentabelle für Meilenweit 4-fach 420 m/100 g bzw. 210 m/50 g

Maschenprobe: 28 Maschen und 40 Reihen/Runden = 10 x 10 cm

Größe	22/23	24/25	26/27	28/29	30/31	32/33	34/35	36/37	38/39	40/41	42/43	44/45	46/47
Maschenanschlag/Maschenzahl je Nadel	44/11	48/12	48/12	52/13	52/13	56/14	56/14	60/15	60/15	64/16	64/16	68/17	72/18
Maschenzahl für die Fersenbreite	22	24	24	26	26	28	28	30	30	32	32	34	36
Maschenaufteilung (Jojo-Ferse und klass. Ferse)	7/8/7	8/8/8	8/8/8	8/10/8	8/10/8	9/10/9	9/10/9	10/10/10	10/10/10	10/12/10	10/12/10	11/12/11	12/12/12
Fersenhöhe in Reihen (klass. Ferse und Herzchenferse)	20	22	22	24	24	26	26	28	28	30	30	32	34
Maschenaufnahme beidseitig (klass. Ferse und Herzchenferse)	11	12	12	13	13	14	14	15	15	16	16	17	18
Fußlänge von Fersenmitte bis Spitze in cm (Jojo-Ferse und klass. Ferse)	11,5	12,5	14	14	15,5	17	18	18,5	20	21	22	22,5	24
Fußlänge von Fersenmitte bis Spitze in cm (Herzchenferse)	10,5	11	12	13,5	14,5	16	17	18	19	20,5	21	22,5	24,5
Abnahmen für die Spitze nach der 1. Abnahme in der 3. Runde								1x	1x	1x	1x	1x	1x
in jeder 3. Runde	1x	1x	1x	2x	2x	2x	2x	2x	2x	2x	2x	2x	2x
in jeder 2. Runde	3x	3x	3x	3x	3x	3x	3x	3x	3x	3x	3x	4x	4x
in jeder Runde	4x	5x	5x	5x	5x	6x	6x	6x	6x	7x	7x	7x	8x
Gesamte Fußlänge in cm	14,5	15,5	17	18	19,5	21	22	23,5	25	26,5	27,5	28,5	30

GRUNDANLEITUNG FÜR SOCKEN

mit Jojo-Ferse, klassischer Ferse (Käppchen-Ferse) oder Herzchen-Ferse



Größentabelle für Meilenweit 6-fach 390 m/150 g

Maschenprobe: 21 Maschen und 27 Reihen/Runden = 10 x 10 cm

Größe	22/23	24/25	26/27	28/29	30/31	32/33	34/35	36/37	38/39	40/41	42/43	44/45	46/47
Maschenanschlag/Maschenzahl je Nadel	32/8	36/9	36/9	40/10	40/10	44/11	44/11	48/12	48/12	52/13	52/13	56/14	56/14
Maschenzahl für die Fersenbreite	16	18	18	20	20	22	22	24	24	26	26	28	28
Maschenaufteilung für die Jojo-Ferse	5/6/5	6/6/6	6/6/6	6/8/6	6/8/6	7/8/7	7/8/7	8/8/8	8/8/8	8/10/8	8/10/8	9/10/9	9/10/9
Fersenhöhe in Reihen (klass. Ferse und Herzchenferse)	14	16	16	18	18	20	20	22	22	24	24	26	26
Maschenaufnahme beidseitig (klass. Ferse und Herzchenferse)	8	9	9	10	10	11	11	12	12	13	13	14	14
Fußlänge von Fersenmitte bis Spitze in cm	11,5	12	13,5	14	15	16,5	17	18	20	21,5	22,5	23	24,5
Abnahmen für die Spitze nach der 1. Abnahme in der 3. Runde								1x	1x	1x	1x	1x	1x
in jeder 2. Runde	2x	3x	3x	3x	3x	4x	4x	4x	4x	4x	4x	4x	4x
in jeder Runde	3x	3x	3x	4x	4x	4x	4x	4x	4x	5x	5x	6x	6x
Gesamte Fußlänge in cm	14,5	15,5	17	18	19,5	21	22	23,5	25	26,5	27,5	28,5	30

Größentabelle für Meilenweit 8-fach 315 m/150 g

Maschenprobe: 18 Maschen und 25 Reihen/Runden = 10 x 10 cm

Größe	22/23	24/25	26/27	28/29	30/31	32/33	34/35	36/37	38/39	40/41	42/43	44/45	46/47
Maschenanschlag/Maschenzahl je Nadel	28/7	32/8	32/8	32/8	32/8	36/9	36/9	40/10	40/10	44/11	44/11	48/12	48/12
Maschenzahl für die Fersenbreite	14	16	16	16	16	18	18	20	20	22	22	24	24
Maschenaufteilung (Jojo- und klassische Ferse)	4/6/4	5/6/5	5/6/5	5/6/5	5/6/5	6/6/6	6/6/6	6/8/6	6/8/6	7/6/7	7/8/7	8/8/8	8/8/8
Fersenhöhe in Reihen (klassische Ferse und Herzchenferse)	12	12	12	14	14	16	16	18	18	18	18	20	20
Maschenaufnahme beidseitig (klassische Ferse und Herzchenferse)	7	8	8	8	8	9	9	10	10	11	11	11	12
Fußlänge von Fersenmitte bis Spitze in cm	12	13	13,5	14	15,5	17	18	19	20,5	21,5	22,5	23	24,5
Abnahmen für die Spitze in jeder 3. Runde			1x	1x	1x	1x	1x	1x	1x	1x	1x	1x	1x
Abnahmen für die Spitze in jeder 2. Runde	2x	1x	2x	2x	2x	3x	3x	3x	3x	3x	3x	3x	3x
Abnahmen für die Spitze in jeder Runde	2x	4x	2x	2x	2x	2x	2x	3x	3x	4x	4x	5x	5x
Gesamte Fußlänge in cm	14,5	15,5	17	18	19,5	21	22	23,5	25	26,5	27,5	28,5	30

LANA GROSSA



© Lana Grossa GmbH

Modell 14 – Meilenweit 7

SOCKEN
MEILENWEIT 50G

SOCKEN · MEILENWEIT 50G

Modell 14 – Meilenweit 7



Größe: 36/37, 38/39, 40/41 und 42/43

Die Angaben für die Größe **38/39, 40/41 und 42/43 stehen in Klammern**. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für beide Größen.

Hinweis: Da die M-Zahl des Grundmusters durch 4 teilbar ist, können Sie dieses Modell nach der Tabelle in allen Größen str.

Wichtig: Der M-Anschlag für die Rüsche = M-Anschlag lt. Tabelle mal 3.

SHOPPING LIST

Lana Grossa Meilenweit 50g

80% Schurwolle, 20% Polyamid,
Laufänge 210 m/50 g

■ **50 (100 – 100 – 100) g** Mint (**Fb 1401**)

■ **2 Nadelspiele Nr. 3**

■ **1 Rundstricknadel Nr. 3, 40 cm lang.**

Glatt re: In R Hinr re, Rückr li; in Rd immer re str.

Rippenmuster: 1 M re, 1 M li im Wechsel str.

Grundmuster, M-Zahl teilbar durch 4: 1. Rd: 1 M re, 1 M li, * 3 M re, 1 M li, ab * stets wdh., enden mit 2 M re. Die 1. Rd stets wdh.

Maschenproben: Glatt re mit Nadeln Nr. 3: 28 M und 40 Rd = 10 x 10 cm; Grundmuster mit Nadeln Nr. 3: 32 M und 40 Rd = 10 x 10 cm.

LOS GEHT'S

Socke (2x): Für die Rüsche zuerst 180 (180 – 192 – 192) M mit der Rundstricknadel anschlagen, zur Rd schließen und 3 Rd glatt re str. Dann in der 4. Rd je 3 M re zusstr. = 60 (60 – 64 – 64) M und diese auf 4 Nadeln des Nadelspiels verteilen = 15 (15 – 16 – 16) M pro Nadel. Faden abschneiden und die Rüsche zur Seite legen.

60 (60 – 64 – 64) M mit dem 2. Nadelspiel Nr. 3 anschlagen, M gleichmäßig auf 4 Nadeln verteilen – je 15 (15 – 16 – 16) M pro Nadel – zur Rd schließen. Der Rd-Beginn liegt in der rückwärtigen Mitte. Für das Schlauchbündchen 7 Rd im Rippenmuster str. Dann in der folg. Rd für den Mäusezähnenrand 2 M re zusstr., 1 U im Wechsel str. Anschließend 7 Rd glatt re str. In der folg. Rd je 1 M mit 1 M des Anschlagrandes re zusstr. Dafür jeweils vor 1 M der aktuellen Rd mit 1 Hilfsnadel die entsprechende M des Anschlagrandes auf die li Nadel heben und diese beiden M re zusstr.

1 Rd li M str.

Dann die Rüsche einstr. Dafür die Rüsche mit der re Seite nach unten auf die Socke/das Bündchen legen und jeweils 1 M der Rüsche mit 1 M der Socke re zusstr.

Anschließend für den kurzen Schaft im Grundmuster in Rd weiterarb., dabei mit 1 M re, 1 M li beginnen, den Rapport 14x (14x – 15x – 15x) pro Rd arb. und mit 2 M re enden. Nach 4 cm im Grundmuster über die 30 (30 – 32 – 32) M der 1. und 4. Nadel glatt re, über die 30 (30 – 32 – 32) M der 2. und 3. Nadel im Grundmuster weiterarb. Nach 4 Rd die **Jojo-Ferse** laut Grundanleitung str., dabei in den mittl. 2 Rd über die M der 2. und 3. Nadel das Grundmuster fortsetzen. Danach den Fuß in Rd str., dabei über die M der 1. und 4. Nadel glatt re str. und über die M der 2. und 3. Nadel das Grundmuster fortsetzen. Nach 18,5 (20 – 21 – 22) cm Fußlänge die Bandspitze laut Grundanleitung glatt re str. Wenn noch 8 M übrig sind, den Faden abschneiden, 2x durch die 8 M ziehen und vernähen.

GRUNDANLEITUNG FÜR SOCKEN

mit Jojo-Ferse, klassischer Ferse (Käppchen-Ferse) oder Herzchen-Ferse



Diese Grundanleitung bezieht sich auf Größe 38/39, gestrickt mit Nadeln Nr. 2-3 in der Qualität Meilenweit von Lana Grossa (420 m/100 g). Die Maße für andere Größen entnehmen Sie bitte der Größentabelle.

ANSCHLAG:

60 Maschen anschlagen, gleichmäßig auf 4 Nadeln verteilen (= 15 Maschen je Nadel) und zur Runde schließen. Das Fadenende und damit auch der Rundenwechsel liegt in der rückwärtigen Mitte, also zwischen der 1. und 4. Nadel.

BEIN:

Einige Zentimeter im Bündchenmuster (1 Masche rechts, 1 Masche links im Wechsel) stricken. Dann im Grundmuster weiterarbeiten. Geeignete Grundmuster sind kleine Rippen-, Zopf- oder Lochmuster oder ganz einfach glatt rechts. Das Grundmuster so aufteilen, dass die Maschen der 2. und 3. Nadel später den Rapport auf der Oberseite des Fußes sinnvoll fortsetzen können, während die Maschen der 1. und 4. Nadel ab der Ferse glatt rechts gestrickt werden.

Für die JOJO-Ferse:

FERSE:

In ca. 20 cm Gesamthöhe mit der Ferse beginnen, dabei die letzten 1 – 2 cm bereits in der soeben beschriebenen Aufteilung arbeiten. Die Jojo-Ferse wird in Reihen glatt rechts über die Maschen der 4. und 1. Nadel gearbeitet. Die Fersenmaschen in drei Teile (= 10 Maschen je Teil) aufteilen. Dann werden verkürzte Reihen mit doppelten Maschen von außen nach innen gestrickt.

1. Reihe (Hinreihe): Alle Maschen der 4. und 1. Nadel rechts stricken, wenden.

2. Reihe (Rückreihe): Mit einer doppelten Masche beginnen. Hierfür den Faden vor die Arbeit legen, von rechts nach links in die 1. Masche einstecken, Masche und Faden zusammen abheben und den Faden fest nach hinten ziehen. Die Masche wird dabei über die Nadel gezogen und liegt nun doppelt. Wird der Faden nicht fest genug angezogen, entstehen später Löcher. Die übrigen Maschen wie gewohnt links stricken, einschließlich der letzten Masche der 4. Nadel, wenden.

3. Reihe (Hinreihe): Eine doppelte Masche arbeiten. Dann alle Maschen rechts stricken, die doppelte Masche am Ende der Reihe der 1. Nadel bleibt ungestrickt, wenden.

4. Reihe (Rückreihe): Eine doppelte Masche arbeiten. Dann alle Maschen links stricken, die doppelte Masche am Ende der Reihe der 4. Nadel bleibt ungestrickt, wenden. Die 3. und 4. Reihe wiederholen, bis an jeder Seite 10 Doppelte und in der Mitte 10 einfache Maschen liegen. Die letzte Reihe ist eine Hinreihe und gleichzeitig der Beginn von zwei Runden, die über alle Maschen gestrickt werden, die Maschen der 2. und 3. Nadel im Grundmuster, die Maschen der 4. und 1. Nadel glatt rechts stricken. Dabei in der 1. Runde bei den doppelten Maschen beide Maschenteile gleichzeitig erfassen und rechts zusammen stricken. Nach diesen zwei Runden werden wieder verkürzte Reihen mit doppelten Maschen gestrickt, jedoch diesmal von innen nach außen.

1. Reihe (Hinreihe): Die Fersenmaschen der ersten beiden Drittel (20 Maschen) rechts stricken, wenden.

2. Reihe (Rückreihe): Eine doppelte Masche arbeiten. Bis einschließlich der letzten Masche des mittleren Drittels links stricken, wenden.

3. Reihe (Hinreihe): Eine doppelte Masche arbeiten. Bis zur doppelten Masche der Vorreihe rechts stricken, diese wie beschrieben rechts zusammen stricken, die folgende Masche rechts stricken, wenden.

4. Reihe (Rückreihe): Eine doppelte Masche arbeiten. Bis zur doppelten Masche der Vorreihe links stricken, diese wie beschrieben links zusammen stricken, die folgende Masche links stricken, wenden. Die 3. und 4. Reihe wiederholen, bis an jeder Seite 10 doppelte Maschen gestrickt wurden. Die letzte Reihe ist eine Hinreihe und gleichzeitig der Beginn der 1. Runde des Fußteils.

Für die klassische Ferse:

FERSE:

In ca. 20 cm Gesamthöhe mit der Ferse beginnen. Hierfür die Maschen der 2. und 3. Nadel stilllegen und für die Fersenhöhe die Maschen der 1. und 4. Nadel 28 Reihen glatt rechts stricken. Dann für das Käppchen die Fersenmaschen gleichmäßig auf 3 Hilfsnadeln verteilen. In der 1. Hinreihe die Maschen der 1. und 2. Hilfsnadel rechts stricken, *dabei die letzte Masche der 2. Hilfsnadel rechts abheben, die 1. Masche der 3. Hilfsnadel rechts stricken und die abgehobene Masche darüber ziehen. Die Arbeit wenden. Die 1. Masche links abheben, die Maschen der 2. Hilfsnadel links stricken, dabei die letzte Masche der 2. Nadel mit der 1. Masche der 1. Hilfsnadel links zusammen stricken. Die Arbeit wenden. Die 1. Masche links abheben, die Maschen der 2. Hilfsnadel rechts stricken. Ab * stets wiederholen, bis alle Maschen der 1. und 3. Hilfsnadel aufgebraucht sind. Zum Auffassen der Fersenmaschen die Maschen der 2. Hilfsnadel auf zwei Nadeln verteilen (die ursprünglich 4. und 1. Nadel) und ab nun wieder in Runden stricken. Die Maschen der 4. und 1. Nadel rechts stricken, dann aus der Fersenkante aus jeder 2. Reihe eine Masche auffassen und zusätzlich in der Ecke zwischen Fersenkante und Bein eine Masche aus dem Querfaden rechts verschränkt zunehmen. Die stillgelegten Maschen der 2. und 3. Nadel im Grundmuster stricken. Mit der 4. Nadel aus der zweiten Fersenkante ebenfalls 15 Maschen wie beschrieben auffassen und die restlichen 5 Maschen rechts stricken. Auf der 1. und 4. Nadel befinden sich nun jeweils 5 Maschen mehr als bei Fersenbeginn. Für die Spickelabnahme in jeder 3. Runde bei der 1. Nadel die zweit- und drittletzte Masche rechts zusammen stricken, bei der 4. Nadel die 1. Masche rechts stricken, die 2. Masche rechts abheben, die 3. Masche rechts stricken und die abgehobene Masche darüber ziehen. Diese Abnahmen so oft wiederholen, bis sich auf der 1. und 4. Nadel wieder gleich viele Maschen wie beim Fersenbeginn befinden.

Für die Herzchen-Ferse:

FERSE:

In ca. 20 cm Gesamthöhe mit der Ferse beginnen. Hierfür die Maschen der 2. und 3. Nadel stilllegen und für die Fersenhöhe die Maschen der 1. und 4. Nadel 28 Reihen glatt rechts stricken. In der **1. Hinreihe** bis zur Mitte rechts stricken, dann noch 1 Masche rechts, die folgenden 2 Maschen rechts überzogen zusammenstricken (= 1 Masche wie zum Rechtsstricken abheben, 1 Masche rechts stricken, dann die abgehobene Masche überziehen) und 1 Masche rechts stricken. Die Arbeit wenden. In der **folgenden Rückreihe** die 1. Masche wie zum Rechtsstricken abheben, 3 Maschen links stricken, 2 Maschen links zusammenstricken und 1 Masche links stricken. Die Arbeit wenden. In der **folgenden Hinreihe** die 1. Masche wie zum Rechtsstricken abheben, 4 Maschen rechts bis vor die abgehobene Masche der Vorreihe stricken, 2 Maschen rechts überzogen zusammenstricken und 1 Masche rechts stricken. Die Arbeit wenden. In der **folgenden Rückreihe** die 1. Masche wie zum Rechtsstricken abheben, 5 Maschen links bis vor die abgehobene Masche der Vorreihe stricken, 2 Maschen links zusammenstricken und 1 Masche links stricken. Die Arbeit wenden. Nach diesem Prinzip weiterarbeiten, dabei jeweils die 1. Masche abheben,

GRUNDANLEITUNG FÜR SOCKEN

mit Jojo-Ferse, klassischer Ferse (Käppchen-Ferse) oder Herzchen-Ferse



bis vor die abgehobene Masche der Vorreihe stricken und diese Masche mit der folgenden stillgelegten Masche zusammenstricken und noch 1 Masche stricken. Dadurch wird in jeder Reihe in der Mitte 1 Masche mehr gestrickt. Dies solange arbeiten bis beidseitig die Maschen aufgebraucht sind. Zum Auffassen der Fersenmaschen die Maschen der 2. Hilfsnadel auf zwei Nadeln verteilen (die ursprünglich 4. und 1. Nadel) und ab nun wieder in Runden stricken. Die Maschen der 4. und 1. Nadel rechts stricken, dann aus der Fersenkante aus jeder 2. Reihe 1 Masche auffassen und zusätzlich in der Ecke zwischen Fersenkante und Bein 1 Masche aus dem Quersfaden rechts verschränkt zunehmen. Die stillgelegten Maschen der 2. und 3. Nadel im Grundmuster stricken. Mit der 4. Nadel aus der zweiten Fersenkante ebenfalls 15 Maschen wie beschrieben auffassen und die restlichen 5 Maschen rechts stricken. Auf der 1. und 4. Nadel befinden sich nun jeweils 5 Maschen mehr als bei Fersenbeginn. Für die Spickelabnahme in jeder 3. Runde bei der 1. Nadel die zweit- und drittletzte Masche rechts zusammenstricken, bei der 4. Nadel die 1. Masche rechts stricken, die 2. Masche rechts abheben, die 3. Masche rechts stricken und die abgehobene Masche darüberziehen. Diese Abnahmen so oft wiederholen, bis sich auf der 1. und 4. Nadel wieder gleich viele Maschen wie beim Fersenbeginn befinden.

FUSS:

Der Fuß wird wieder in Runden gearbeitet. Die Maschen der 2. und 3. Nadel im Grundmuster, die Maschen der 1. und 4. Nadel glatt rechts stricken. In ca. 20 cm Fußlänge ab Fersenmitte mit der Spitze beginnen.

SPITZE:

Alle Maschen glatt rechts stricken. Für die Abnahmen die zweit- und drittletzte Masche der 1. und 3. Nadel rechts zusammen stricken, die letzte Masche rechts stricken. Die 1. Masche der 2. und 4. Nadel rechts stricken, die 2. Masche rechts abheben, die 3. Masche rechts stricken und die abgehobene Masche darüberziehen. Nach der 1. Abnahmerunde 3 Runden glatt rechts stricken, nach der 2. und 3. Abnahmerunde je 2 Runden glatt rechts stricken, nach der 4., 5. und 6. Abnahmerunde je 1 Runde glatt rechts stricken, dann in jeder folgenden Runde abnehmen, bis noch 8 Maschen übrig sind. Den Endfaden zweimal durch die 8 Maschen ziehen und vernähen.

Hinweis: Die Angaben für die Maschenprobe, die auf der Banderole steht, sind lediglich ein Richtwert und basieren auf dem Muster **glatt rechts**. Damit Ihre Socken perfekt passen, beachten Sie bitte die in der Anleitung Ihres Wunschmodells beschriebene Maschenprobe.

Größentabelle für Meilenweit 4-fach 420 m/100 g bzw. 210 m/50 g

Maschenprobe: 28 Maschen und 40 Reihen/Runden = 10 x 10 cm

Größe	22/23	24/25	26/27	28/29	30/31	32/33	34/35	36/37	38/39	40/41	42/43	44/45	46/47
Maschenanschlag/Maschenzahl je Nadel	44/11	48/12	48/12	52/13	52/13	56/14	56/14	60/15	60/15	64/16	64/16	68/17	72/18
Maschenzahl für die Fersenbreite	22	24	24	26	26	28	28	30	30	32	32	34	36
Maschenaufteilung (Jojo-Ferse und klass. Ferse)	7/8/7	8/8/8	8/8/8	8/10/8	8/10/8	9/10/9	9/10/9	10/10/10	10/10/10	10/12/10	10/12/10	11/12/11	12/12/12
Fersenhöhe in Reihen (klass. Ferse und Herzchenferse)	20	22	22	24	24	26	26	28	28	30	30	32	34
Maschenaufnahme beidseitig (klass. Ferse und Herzchenferse)	11	12	12	13	13	14	14	15	15	16	16	17	18
Fußlänge von Fersenmitte bis Spitze in cm (Jojo-Ferse und klass. Ferse)	11,5	12,5	14	14	15,5	17	18	18,5	20	21	22	22,5	24
Fußlänge von Fersenmitte bis Spitze in cm (Herzchenferse)	10,5	11	12	13,5	14,5	16	17	18	19	20,5	21	22,5	24,5
Abnahmen für die Spitze nach der 1. Abnahme in der 3. Runde								1x	1x	1x	1x	1x	1x
in jeder 3. Runde	1x	1x	1x	2x	2x	2x	2x	2x	2x	2x	2x	2x	2x
in jeder 2. Runde	3x	3x	3x	3x	3x	3x	3x	3x	3x	3x	3x	4x	4x
in jeder Runde	4x	5x	5x	5x	5x	6x	6x	6x	6x	7x	7x	7x	8x
Gesamte Fußlänge in cm	14,5	15,5	17	18	19,5	21	22	23,5	25	26,5	27,5	28,5	30

GRUNDANLEITUNG FÜR SOCKEN

mit Jojo-Ferse, klassischer Ferse (Käppchen-Ferse) oder Herzchen-Ferse



Größentabelle für Meilenweit 6-fach 390 m/150 g

Maschenprobe: 21 Maschen und 27 Reihen/Runden = 10 x 10 cm

Größe	22/23	24/25	26/27	28/29	30/31	32/33	34/35	36/37	38/39	40/41	42/43	44/45	46/47
Maschenanschlag/Maschenzahl je Nadel	32/8	36/9	36/9	40/10	40/10	44/11	44/11	48/12	48/12	52/13	52/13	56/14	56/14
Maschenzahl für die Fersenbreite	16	18	18	20	20	22	22	24	24	26	26	28	28
Maschenaufteilung für die Jojo-Ferse	5/6/5	6/6/6	6/6/6	6/8/6	6/8/6	7/8/7	7/8/7	8/8/8	8/8/8	8/10/8	8/10/8	9/10/9	9/10/9
Fersenhöhe in Reihen (klass. Ferse und Herzchenferse)	14	16	16	18	18	20	20	22	22	24	24	26	26
Maschenaufnahme beidseitig (klass. Ferse und Herzchenferse)	8	9	9	10	10	11	11	12	12	13	13	14	14
Fußlänge von Fersenmitte bis Spitze in cm	11,5	12	13,5	14	15	16,5	17	18	20	21,5	22,5	23	24,5
Abnahmen für die Spitze nach der 1. Abnahme in der 3. Runde								1x	1x	1x	1x	1x	1x
in jeder 2. Runde	2x	3x	3x	3x	3x	4x	4x	4x	4x	4x	4x	4x	4x
in jeder Runde	3x	3x	3x	4x	4x	4x	4x	4x	4x	5x	5x	6x	6x
Gesamte Fußlänge in cm	14,5	15,5	17	18	19,5	21	22	23,5	25	26,5	27,5	28,5	30

Größentabelle für Meilenweit 8-fach 315 m/150 g

Maschenprobe: 18 Maschen und 25 Reihen/Runden = 10 x 10 cm

Größe	22/23	24/25	26/27	28/29	30/31	32/33	34/35	36/37	38/39	40/41	42/43	44/45	46/47
Maschenanschlag/Maschenzahl je Nadel	28/7	32/8	32/8	32/8	32/8	36/9	36/9	40/10	40/10	44/11	44/11	48/12	48/12
Maschenzahl für die Fersenbreite	14	16	16	16	16	18	18	20	20	22	22	24	24
Maschenaufteilung (Jojo- und klassische Ferse)	4/6/4	5/6/5	5/6/5	5/6/5	5/6/5	6/6/6	6/6/6	6/8/6	6/8/6	7/6/7	7/8/7	8/8/8	8/8/8
Fersenhöhe in Reihen (klassische Ferse und Herzchenferse)	12	12	12	14	14	16	16	18	18	18	18	20	20
Maschenaufnahme beidseitig (klassische Ferse und Herzchenferse)	7	8	8	8	8	9	9	10	10	11	11	11	12
Fußlänge von Fersenmitte bis Spitze in cm	12	13	13,5	14	15,5	17	18	19	20,5	21,5	22,5	23	24,5
Abnahmen für die Spitze in jeder 3. Runde			1x	1x	1x	1x	1x	1x	1x	1x	1x	1x	1x
Abnahmen für die Spitze in jeder 2. Runde	2x	1x	2x	2x	2x	3x	3x	3x	3x	3x	3x	3x	3x
Abnahmen für die Spitze in jeder Runde	2x	4x	2x	2x	2x	2x	2x	3x	3x	4x	4x	5x	5x
Gesamte Fußlänge in cm	14,5	15,5	17	18	19,5	21	22	23,5	25	26,5	27,5	28,5	30

LANA GROSSA



© Lana Grossa GmbH

Modell 15 – Meilenweit 7

SOCKEN
MEILENWEIT 100G SETA

SOCKEN · MEILENWEIT 100G SETA

Modell 15 – Meilenweit 7



Größe: 36/37, 38/39, 40/41 und 42/43

Die Angaben für die Größen **38/39, 40/41 und 42/43** stehen in **Klammern** getrennt durch Bindestriche. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für alle Größen.

SHOPPING LIST

Lana Grossa Meilenweit 100g Seta

55% Schurwolle (Merino), 25% Polyamid, 20% Seide
Lauflänge 400 m/100 g

■ 100 g Resedagrün (Fb 29)

■ Nadelspiel Nr. 2,5

Glatt re: In R Hinr re, Rückr li; in Rd immer re str.

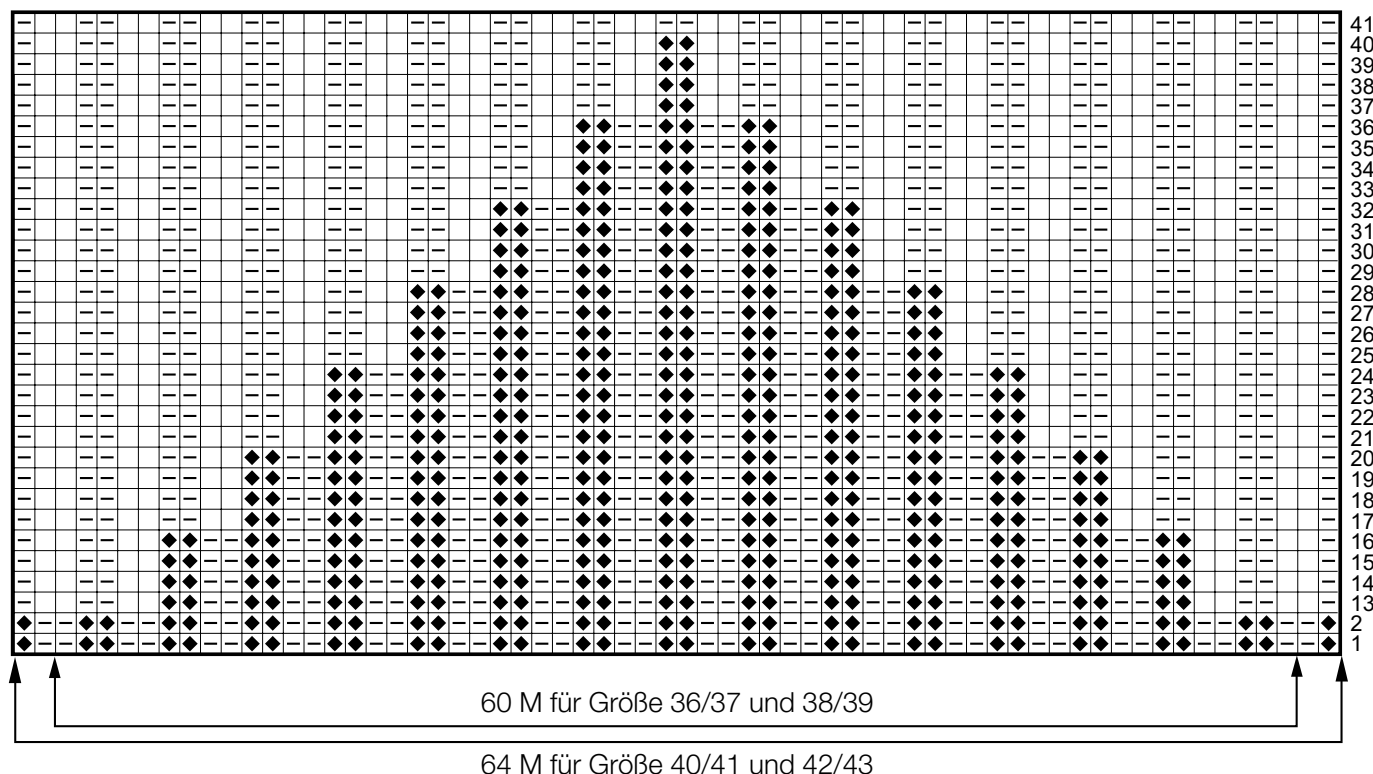
Versetztes Rippenmuster: Nach der Strickschrift in Rd arb. Es ist jede Rd gezeichnet. Den Rapport von 60 bzw. 64 M zwischen den Pfeilen 1x str. In der Höhe die 1. + 2. Rd 6x str., dann die 13. – 41. Rd 1x str., anschließend die 41. Rd stets wdth.

Maschenprobe: Glatt re mit Nadeln Nr. 2,5: 30 M und 40 Rd = 10 x 10 cm.

LOS GEHT'S

Socke (2x): 60 (60 – 64 – 64) M mit Nadelspiel Nr. 2,5 anschlagen, M gleichmäßig auf 4 Nadeln verteilen – je 15 (15 – 16 – 16) M pro Nadel – zur Rd schließen. Der Rd-Beginn liegt in der rückwärtigen Mitte. Im versetzten Rippenmuster in Rd str. Nach 15 cm ab Anschlag über die 30 (30 – 32 – 32) M der 1. und 4. Nadel glatt re, über die 30 (30 – 32 – 32) M der 2. und 3. Nadel im Rippenmuster = 41. R der Strickschrift weiterstr. Nach 4 Rd die **Jojo-Ferse** laut Grundanleitung str., dabei in den mittl. 2 Rd über die M der 2. und 3. Nadel das Rippenmuster fortsetzen. Danach den Fuß in Rd str., dabei über die M der 1. und 4. Nadel glatt re str. und über die M der 2. und 3. Nadel das Rippenmuster fortsetzen. Nach 18,5 (20 – 21 – 22) cm Fußlänge die Bandspitze laut Grundanleitung glatt re str. Wenn noch 8 M übrig sind, den Faden abschneiden, 2x durch die 8 M ziehen und vernähen.

Strickschrift



Zeichenerklärung:

□ = 1 M re

▢ = 1 M li

◆ = 1 M re verschränkt

GRUNDANLEITUNG FÜR SOCKEN

mit Jojo-Ferse, klassischer Ferse (Käppchen-Ferse) oder Herzchen-Ferse



Diese Grundanleitung bezieht sich auf Größe 38/39, gestrickt mit Nadeln Nr. 2-3 in der Qualität Meilenweit von Lana Grossa (420 m/100 g). Die Maße für andere Größen entnehmen Sie bitte der Größentabelle.

ANSCHLAG:

60 Maschen anschlagen, gleichmäßig auf 4 Nadeln verteilen (= 15 Maschen je Nadel) und zur Runde schließen. Das Fadenende und damit auch der Rundenwechsel liegt in der rückwärtigen Mitte, also zwischen der 1. und 4. Nadel.

BEIN:

Einige Zentimeter im Bündchenmuster (1 Masche rechts, 1 Masche links im Wechsel) stricken. Dann im Grundmuster weiterarbeiten. Geeignete Grundmuster sind kleine Rippen-, Zopf- oder Lochmuster oder ganz einfach glatt rechts. Das Grundmuster so aufteilen, dass die Maschen der 2. und 3. Nadel später den Rapport auf der Oberseite des Fußes sinnvoll fortsetzen können, während die Maschen der 1. und 4. Nadel ab der Ferse glatt rechts gestrickt werden.

Für die JOJO-Ferse:

FERSE:

In ca. 20 cm Gesamthöhe mit der Ferse beginnen, dabei die letzten 1 – 2 cm bereits in der soeben beschriebenen Aufteilung arbeiten. Die Jojo-Ferse wird in Reihen glatt rechts über die Maschen der 4. und 1. Nadel gearbeitet. Die Fersenmaschen in drei Teile (= 10 Maschen je Teil) aufteilen. Dann werden verkürzte Reihen mit doppelten Maschen von außen nach innen gestrickt.

1. Reihe (Hinreihe): Alle Maschen der 4. und 1. Nadel rechts stricken, wenden.

2. Reihe (Rückreihe): Mit einer doppelten Masche beginnen. Hierfür den Faden vor die Arbeit legen, von rechts nach links in die 1. Masche einstecken, Masche und Faden zusammen abheben und den Faden fest nach hinten ziehen. Die Masche wird dabei über die Nadel gezogen und liegt nun doppelt. Wird der Faden nicht fest genug angezogen, entstehen später Löcher. Die übrigen Maschen wie gewohnt links stricken, einschließlich der letzten Masche der 4. Nadel, wenden.

3. Reihe (Hinreihe): Eine doppelte Masche arbeiten. Dann alle Maschen rechts stricken, die doppelte Masche am Ende der Reihe der 1. Nadel bleibt ungestrickt, wenden.

4. Reihe (Rückreihe): Eine doppelte Masche arbeiten. Dann alle Maschen links stricken, die doppelte Masche am Ende der Reihe der 4. Nadel bleibt ungestrickt, wenden. Die 3. und 4. Reihe wiederholen, bis an jeder Seite 10 Doppelte und in der Mitte 10 einfache Maschen liegen. Die letzte Reihe ist eine Hinreihe und gleichzeitig der Beginn von zwei Runden, die über alle Maschen gestrickt werden, die Maschen der 2. und 3. Nadel im Grundmuster, die Maschen der 4. und 1. Nadel glatt rechts stricken. Dabei in der 1. Runde bei den doppelten Maschen beide Maschenteile gleichzeitig erfassen und rechts zusammen stricken. Nach diesen zwei Runden werden wieder verkürzte Reihen mit doppelten Maschen gestrickt, jedoch diesmal von innen nach außen.

1. Reihe (Hinreihe): Die Fersenmaschen der ersten beiden Drittel (20 Maschen) rechts stricken, wenden.

2. Reihe (Rückreihe): Eine doppelte Masche arbeiten. Bis einschließlich der letzten Masche des mittleren Drittels links stricken, wenden.

3. Reihe (Hinreihe): Eine doppelte Masche arbeiten. Bis zur doppelten Masche der Vorreihe rechts stricken, diese wie beschrieben rechts zusammen stricken, die folgende Masche rechts stricken, wenden.

4. Reihe (Rückreihe): Eine doppelte Masche arbeiten. Bis zur doppelten Masche der Vorreihe links stricken, diese wie beschrieben links zusammen stricken, die folgende Masche links stricken, wenden. Die 3. und 4. Reihe wiederholen, bis an jeder Seite 10 doppelte Maschen gestrickt wurden. Die letzte Reihe ist eine Hinreihe und gleichzeitig der Beginn der 1. Runde des Fußteils.

Für die klassische Ferse:

FERSE:

In ca. 20 cm Gesamthöhe mit der Ferse beginnen. Hierfür die Maschen der 2. und 3. Nadel stilllegen und für die Fersenhöhe die Maschen der 1. und 4. Nadel 28 Reihen glatt rechts stricken. Dann für das Käppchen die Fersenmaschen gleichmäßig auf 3 Hilfsnadeln verteilen. In der 1. Hinreihe die Maschen der 1. und 2. Hilfsnadel rechts stricken, *dabei die letzte Masche der 2. Hilfsnadel rechts abheben, die 1. Masche der 3. Hilfsnadel rechts stricken und die abgehobene Masche darüber ziehen. Die Arbeit wenden. Die 1. Masche links abheben, die Maschen der 2. Hilfsnadel links stricken, dabei die letzte Masche der 2. Nadel mit der 1. Masche der 1. Hilfsnadel links zusammen stricken. Die Arbeit wenden. Die 1. Masche links abheben, die Maschen der 2. Hilfsnadel rechts stricken. Ab * stets wiederholen, bis alle Maschen der 1. und 3. Hilfsnadel aufgebraucht sind. Zum Auffassen der Fersenmaschen die Maschen der 2. Hilfsnadel auf zwei Nadeln verteilen (die ursprünglich 4. und 1. Nadel) und ab nun wieder in Runden stricken. Die Maschen der 4. und 1. Nadel rechts stricken, dann aus der Fersenkante aus jeder 2. Reihe eine Masche auffassen und zusätzlich in der Ecke zwischen Fersenkante und Bein eine Masche aus dem Querfaden rechts verschränkt zunehmen. Die stillgelegten Maschen der 2. und 3. Nadel im Grundmuster stricken. Mit der 4. Nadel aus der zweiten Fersenkante ebenfalls 15 Maschen wie beschrieben auffassen und die restlichen 5 Maschen rechts stricken. Auf der 1. und 4. Nadel befinden sich nun jeweils 5 Maschen mehr als bei Fersenbeginn. Für die Spickelabnahme in jeder 3. Runde bei der 1. Nadel die zweit- und drittletzte Masche rechts zusammen stricken, bei der 4. Nadel die 1. Masche rechts stricken, die 2. Masche rechts abheben, die 3. Masche rechts stricken und die abgehobene Masche darüber ziehen. Diese Abnahmen so oft wiederholen, bis sich auf der 1. und 4. Nadel wieder gleich viele Maschen wie beim Fersenbeginn befinden.

Für die Herzchen-Ferse:

FERSE:

In ca. 20 cm Gesamthöhe mit der Ferse beginnen. Hierfür die Maschen der 2. und 3. Nadel stilllegen und für die Fersenhöhe die Maschen der 1. und 4. Nadel 28 Reihen glatt rechts stricken. In der **1. Hinreihe** bis zur Mitte rechts stricken, dann noch 1 Masche rechts, die folgenden 2 Maschen rechts überzogen zusammenstricken (= 1 Masche wie zum Rechtsstricken abheben, 1 Masche rechts stricken, dann die abgehobene Masche überziehen) und 1 Masche rechts stricken. Die Arbeit wenden. In der **folgenden Rückreihe** die 1. Masche wie zum Rechtsstricken abheben, 3 Maschen links stricken, 2 Maschen links zusammenstricken und 1 Masche links stricken. Die Arbeit wenden. In der **folgenden Hinreihe** die 1. Masche wie zum Rechtsstricken abheben, 4 Maschen rechts bis vor die abgehobene Masche der Vorreihe stricken, 2 Maschen rechts überzogen zusammenstricken und 1 Masche rechts stricken. Die Arbeit wenden. In der **folgenden Rückreihe** die 1. Masche wie zum Rechtsstricken abheben, 5 Maschen links bis vor die abgehobene Masche der Vorreihe stricken, 2 Maschen links zusammenstricken und 1 Masche links stricken. Die Arbeit wenden. Nach diesem Prinzip weiterarbeiten, dabei jeweils die 1. Masche abheben,

GRUNDANLEITUNG FÜR SOCKEN

mit Jojo-Ferse, klassischer Ferse (Käppchen-Ferse) oder Herzchen-Ferse



bis vor die abgehobene Masche der Vorreihe stricken und diese Masche mit der folgenden stillgelegten Masche zusammenstricken und noch 1 Masche stricken. Dadurch wird in jeder Reihe in der Mitte 1 Masche mehr gestrickt. Dies solange arbeiten bis beidseitig die Maschen aufgebraucht sind. Zum Auffassen der Fersenmaschen die Maschen der 2. Hilfsnadel auf zwei Nadeln verteilen (die ursprünglich 4. und 1. Nadel) und ab nun wieder in Runden stricken. Die Maschen der 4. und 1. Nadel rechts stricken, dann aus der Fersenkante aus jeder 2. Reihe 1 Masche auffassen und zusätzlich in der Ecke zwischen Fersenkante und Bein 1 Masche aus dem Quersfaden rechts verschränkt zunehmen. Die stillgelegten Maschen der 2. und 3. Nadel im Grundmuster stricken. Mit der 4. Nadel aus der zweiten Fersenkante ebenfalls 15 Maschen wie beschrieben auffassen und die restlichen 5 Maschen rechts stricken. Auf der 1. und 4. Nadel befinden sich nun jeweils 5 Maschen mehr als bei Fersenbeginn. Für die Spickelabnahme in jeder 3. Runde bei der 1. Nadel die zweit- und drittletzte Masche rechts zusammenstricken, bei der 4. Nadel die 1. Masche rechts stricken, die 2. Masche rechts abheben, die 3. Masche rechts stricken und die abgehobene Masche darüberziehen. Diese Abnahmen so oft wiederholen, bis sich auf der 1. und 4. Nadel wieder gleich viele Maschen wie beim Fersenbeginn befinden.

FUSS:

Der Fuß wird wieder in Runden gearbeitet. Die Maschen der 2. und 3. Nadel im Grundmuster, die Maschen der 1. und 4. Nadel glatt rechts stricken. In ca. 20 cm Fußlänge ab Fersenmitte mit der Spitze beginnen.

SPITZE:

Alle Maschen glatt rechts stricken. Für die Abnahmen die zweit- und drittletzte Masche der 1. und 3. Nadel rechts zusammen stricken, die letzte Masche rechts stricken. Die 1. Masche der 2. und 4. Nadel rechts stricken, die 2. Masche rechts abheben, die 3. Masche rechts stricken und die abgehobene Masche darüberziehen. Nach der 1. Abnahmerunde 3 Runden glatt rechts stricken, nach der 2. und 3. Abnahmerunde je 2 Runden glatt rechts stricken, nach der 4., 5. und 6. Abnahmerunde je 1 Runde glatt rechts stricken, dann in jeder folgenden Runde abnehmen, bis noch 8 Maschen übrig sind. Den Endfaden zweimal durch die 8 Maschen ziehen und vernähen.

Hinweis: Die Angaben für die Maschenprobe, die auf der Banderole steht, sind lediglich ein Richtwert und basieren auf dem Muster **glatt rechts**. Damit Ihre Socken perfekt passen, beachten Sie bitte die in der Anleitung Ihres Wunschmodells beschriebene Maschenprobe.

Größentabelle für Meilenweit 4-fach 420 m/100 g bzw. 210 m/50 g

Maschenprobe: 28 Maschen und 40 Reihen/Runden = 10 x 10 cm

Größe	22/23	24/25	26/27	28/29	30/31	32/33	34/35	36/37	38/39	40/41	42/43	44/45	46/47
Maschenanschlag/Maschenzahl je Nadel	44/11	48/12	48/12	52/13	52/13	56/14	56/14	60/15	60/15	64/16	64/16	68/17	72/18
Maschenzahl für die Fersenbreite	22	24	24	26	26	28	28	30	30	32	32	34	36
Maschenaufteilung (Jojo-Ferse und klass. Ferse)	7/8/7	8/8/8	8/8/8	8/10/8	8/10/8	9/10/9	9/10/9	10/10/10	10/10/10	10/12/10	10/12/10	11/12/11	12/12/12
Fersenhöhe in Reihen (klass. Ferse und Herzchenferse)	20	22	22	24	24	26	26	28	28	30	30	32	34
Maschenaufnahme beidseitig (klass. Ferse und Herzchenferse)	11	12	12	13	13	14	14	15	15	16	16	17	18
Fußlänge von Fersenmitte bis Spitze in cm (Jojo-Ferse und klass. Ferse)	11,5	12,5	14	14	15,5	17	18	18,5	20	21	22	22,5	24
Fußlänge von Fersenmitte bis Spitze in cm (Herzchenferse)	10,5	11	12	13,5	14,5	16	17	18	19	20,5	21	22,5	24,5
Abnahmen für die Spitze nach der 1. Abnahme in der 3. Runde								1x	1x	1x	1x	1x	1x
in jeder 3. Runde	1x	1x	1x	2x	2x	2x	2x	2x	2x	2x	2x	2x	2x
in jeder 2. Runde	3x	3x	3x	3x	3x	3x	3x	3x	3x	3x	3x	4x	4x
in jeder Runde	4x	5x	5x	5x	5x	6x	6x	6x	6x	7x	7x	7x	8x
Gesamte Fußlänge in cm	14,5	15,5	17	18	19,5	21	22	23,5	25	26,5	27,5	28,5	30

GRUNDANLEITUNG FÜR SOCKEN

mit Jojo-Ferse, klassischer Ferse (Käppchen-Ferse) oder Herzchen-Ferse



Größentabelle für Meilenweit 6-fach 390 m/150 g

Maschenprobe: 21 Maschen und 27 Reihen/Runden = 10 x 10 cm

Größe	22/23	24/25	26/27	28/29	30/31	32/33	34/35	36/37	38/39	40/41	42/43	44/45	46/47
Maschenanschlag/Maschenzahl je Nadel	32/8	36/9	36/9	40/10	40/10	44/11	44/11	48/12	48/12	52/13	52/13	56/14	56/14
Maschenzahl für die Fersenbreite	16	18	18	20	20	22	22	24	24	26	26	28	28
Maschenaufteilung für die Jojo-Ferse	5/6/5	6/6/6	6/6/6	6/8/6	6/8/6	7/8/7	7/8/7	8/8/8	8/8/8	8/10/8	8/10/8	9/10/9	9/10/9
Fersenhöhe in Reihen (klass. Ferse und Herzchenferse)	14	16	16	18	18	20	20	22	22	24	24	26	26
Maschenaufnahme beidseitig (klass. Ferse und Herzchenferse)	8	9	9	10	10	11	11	12	12	13	13	14	14
Fußlänge von Fersenmitte bis Spitze in cm	11,5	12	13,5	14	15	16,5	17	18	20	21,5	22,5	23	24,5
Abnahmen für die Spitze nach der 1. Abnahme in der 3. Runde								1x	1x	1x	1x	1x	1x
in jeder 2. Runde	2x	3x	3x	3x	3x	4x	4x	4x	4x	4x	4x	4x	4x
in jeder Runde	3x	3x	3x	4x	4x	4x	4x	4x	4x	5x	5x	6x	6x
Gesamte Fußlänge in cm	14,5	15,5	17	18	19,5	21	22	23,5	25	26,5	27,5	28,5	30

Größentabelle für Meilenweit 8-fach 315 m/150 g

Maschenprobe: 18 Maschen und 25 Reihen/Runden = 10 x 10 cm

Größe	22/23	24/25	26/27	28/29	30/31	32/33	34/35	36/37	38/39	40/41	42/43	44/45	46/47
Maschenanschlag/Maschenzahl je Nadel	28/7	32/8	32/8	32/8	32/8	36/9	36/9	40/10	40/10	44/11	44/11	48/12	48/12
Maschenzahl für die Fersenbreite	14	16	16	16	16	18	18	20	20	22	22	24	24
Maschenaufteilung (Jojo- und klassische Ferse)	4/6/4	5/6/5	5/6/5	5/6/5	5/6/5	6/6/6	6/6/6	6/8/6	6/8/6	7/6/7	7/8/7	8/8/8	8/8/8
Fersenhöhe in Reihen (klassische Ferse und Herzchenferse)	12	12	12	14	14	16	16	18	18	18	18	20	20
Maschenaufnahme beidseitig (klassische Ferse und Herzchenferse)	7	8	8	8	8	9	9	10	10	11	11	11	12
Fußlänge von Fersenmitte bis Spitze in cm	12	13	13,5	14	15,5	17	18	19	20,5	21,5	22,5	23	24,5
Abnahmen für die Spitze in jeder 3. Runde			1x	1x	1x	1x	1x	1x	1x	1x	1x	1x	1x
Abnahmen für die Spitze in jeder 2. Runde	2x	1x	2x	2x	2x	3x	3x	3x	3x	3x	3x	3x	3x
Abnahmen für die Spitze in jeder Runde	2x	4x	2x	2x	2x	2x	2x	3x	3x	4x	4x	5x	5x
Gesamte Fußlänge in cm	14,5	15,5	17	18	19,5	21	22	23,5	25	26,5	27,5	28,5	30

LANA GROSSA



© Lana Grossa GmbH

Modell 16 – Meilenweit 7

STULPEN
MEILENWEIT 100G MERINO EXTRAFINE

STULPEN · MEILENWEIT 100G

MERINO EXTRAFINE

Modell 16 – Meilenweit 7



Größe: 20 cm Umfang, 33 cm lang

SHOPPING LIST

Lana Grossa Meilenweit 100g Merino extrafine

80 % Schurwolle (Merino extrafine), 20 % Polyamid

Laufänge 420 m / 100 g

■ **100 g** Blaugrau (**Fb 2431**)

■ **Nadelspiel Nr. 2,5**

Rippenmuster: 2 M re, 2 M li im Wechsel str.

Maschenprobe: Im Rippenmuster (ungedehnt gemessen)
mit Nadeln Nr. 2,5: 52 M und 40 Rd = 10 x 10 cm.

LOS GEHT'S

Stulpe (2x): 104 M in Blaugrau mit Nadelspiel Nr. 2,5 anschlagen, M gleichmäßig auf 4 Nadeln verteilen – je 26 M pro Nadel – zur Rd schließen. Der Rd-Beginn liegt in der rückwärtigen Mitte. Im Rippenmuster in Rd str. Nach 33 cm alle M abk.

LANA GROSSA



© Lana Grossa GmbH

Modell 17 – Meilenweit 7

YOGA-STULPEN
MEILENWEIT 100G SETA CALMO

YOGA-STULPEN ·

MEILENWEIT 100G SETA CALMO

Modell 17 – Meilenweit 7



Größe: 36 – 43

SHOPPING LIST

Lana Grossa Meilenweit 100g Seta Calmo

55% Schurwolle (Merino), 25% Polyamid, 20% Seide
Lauf­länge 400 m/100 g

■ **100 g** Dunkel-/Graublau/Dunkelgrau/Grautürkis/Mint
(Fb 3324)

■ **Nadelspiel Nr. 3**

Rippenmuster: 1 M re, 1 M li im Wechsel str.

Grundmuster, M-Zahl teilbar durch 4: 1. Rd: 1 M re, 1 M li, * 3 M re, 1 M li, ab * stets wdh., enden mit 2 M re. Die 1. Rd stets wdh.

Maschenprobe: Im Grundmuster mit Nadeln Nr. 3: 32 M und 40 Rd = 10 x 10 cm.

LOS GEHT'S

Stulpe (2x): 64 M mit Nadelspiel Nr. 3 anschlagen, M gleichmäßig auf 4 Nadeln verteilen – je 16 M pro Nadel – zur Rd schließen. Der Rd-Beginn liegt in der rückwärtigen Mitte. Das Bündchen im Rippenmuster in Rd str. Nach 3 cm ab Anschlag im Grundmuster in Rd weiterstr., dabei mit 1 M re, 1 M li beginnen, den Rapport 15x pro Rd, enden mit 2 M re. Nach 20 cm ab Anschlag für den Fersenschlitz die 32 M der 1. und 4. Nadel abk. und in der folg. Rd neu anschlagen. Danach den Fuß in Rd im Grundmuster str. Nach 9 cm Fußlänge alle M locker abk.

Damit beide Stulpen gleich aussehen, die **2. Stulpe** mit dem gleichen Rapport beginnen, ggf. etwas Garn abwickeln.

LANA GROSSA



© Lana Grossa GmbH

Modell 18 – Meilenweit 7

SOCKEN

MEILENWEIT 50G MERINO HAND-DYED ODER MEILENWEIT 100G MERINO
RAINBOW HAND-DYED ODER MEILENWEIT 50G MERINO JAM HAND-DYED

SOCKEN · MEILENWEIT 50G MERINO HAND-DYED ODER MEILENWEIT 100G MERINO RAINBOW HAND-DYED ODER MEILENWEIT 50G MERINO JAM HAND-DYED

Modell 18 – Meilenweit 7



Größe 36/37, 38/39, 40/41 und 42/43

Die Angaben für die Größen **38/39, 40/41 und 42/43** stehen in Klammern getrennt durch Bindestriche. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für alle Größen.

Hinweis: Das Grundmuster ist für Socken deren M-Zahl durch 4 teilbar ist in jeder Größe und Garnstärke einsetzbar.

SHOPPING LIST

Variante A:

Lana Grossa Meilenweit 50g Merino hand-dyed

80% Schurwolle (Merino), 20% Polyamid,
Lauf­länge 210 m/50 g

- **100 g** Nougat/Hellrot/Graubraun/Brombeer (Fb 220)

Variante B:

Lana Grossa Meilenweit 100g Merino Rainbow hand-dyed

80% Schurwolle (Merino), 20% Polyamid,
Lauf­länge 420 m/100 g

- **100 g** Blaugrau/Hellbeige/Hellgrau/Nachtblau/Rohweiß/
Tomate/Terrakotta (Fb 7003)

Variante C:

Lana Grossa Meilenweit 100g Merino Rainbow hand-dyed

80% Schurwolle (Merino), 20% Polyamid,
Lauf­länge 420 m/100 g

- **100 g** Nougat/Flieder/Weiß/Mittel-/Dunkelgrau/Mint/
Petrol/Gelb/Ocker (Fb 7007)

Variante D:

Lana Grossa Meilenweit 50g Merino Jam hand-dyed

80% Schurwolle (Merino), 20% Polyamid,
Lauf­länge 210 m/50 g

- **100 g** Rosa/Fuchsia/Hell-/Dunkelgrau/
Anthrazit (Fb 1002)

Für alle Socken:

- **Nadelspiel Nr. 3**

Glatt re: Hinr re, Rückr li; in Rd immer re str.

Kraus re: In Rd 1 Rd re, 1 Rd li im Wechsel str.

Rippenmuster: 1. Rd: 1 M re, 1 M li im Wechsel str. 2. Rd: 1 M li abheben, der Faden liegt hinter der M, 1 M li im Wechsel str. Die 1. + 2. Rd stets wdh.

Grundmuster, M-Zahl teilbar durch 4: 1. + 2. Rd: alle M re str. 3. Rd: * 1 M li, 3 M re, ab * stets wdh. 4. – 6. Rd: alle M re str. 7. Rd: * 2 M re, 1 M li, 1 M re, ab * stets wdh. 8. Rd: alle M re str. Die 1. – 8. Rd stets wdh.

Maschenproben: Glatt re mit Nadeln Nr. 3: 32 M und 40 Rd = 10 x 10 cm; Grundmuster mit Nadeln Nr. 3: 30 M und 40 Rd = 10 x 10 cm.

LOS GEHT'S

Socke (2x): 60 (60 – 64 – 64) M mit Nadelspiel Nr. 3 in der gewünschten Qualität anschlagen, M gleichmäßig auf 4 Nadeln verteilen – je 15 (15 – 16 – 16) M pro Nadel – zur Rd schließen. Der Rd-Beginn liegt in der rückwärtigen Mitte. Für den Minirollrand 3 Rd glatt re str. Dann für den Bund 2 cm im Rippenmuster str. Anschließend im Grundmuster in Rd weiterarb., dabei den Rapport 15x (15x – 16x – 16x) pro Rd arb.

Variante A + C: In 15 cm Gesamthöhe die Zunahme-Ferse lt. Grundanleitung str., dabei über die 30 (30 – 32 – 32) M der 1. und 4. Nadel glatt re, über die 30 (30 – 32 – 32) M der 2. und 3. Nadel im Grundmuster weiterarb.

Variante B: In 15 cm Gesamthöhe die Herzchen-Ferse lt. Grundanleitung glatt re str.

Variante D: In 14 cm Gesamthöhe über die 30 (30 – 32 – 32) M der 1. und 4. Nadel glatt re, über die 30 (30 – 32 – 32) M der 2. und 3. Nadel im Grundmuster weiterarb. Nach 4 Rd die **Jojo-Ferse** laut Grundanleitung str., dabei in den mittl. 2 Rd über die M der 2. und 3. Nadel das Grundmuster fortsetzen. Danach den **Fuß** str., dabei über die M der 1. und 4. Nadel glatt re str. und über die M der 2. und 3. Nadel das Grundmuster fortsetzen. Nach 18,5 (20 – 21 – 22) cm Fußlänge die Bandspitze laut Grundanleitung glatt re str. Wenn noch 8 M übrig sind, den Faden abschneiden, 2x durch die 8 M ziehen und vernähen.

Damit beide Socken gleich aussehen, die **2. Socke** mit dem gleichen Rapport beginnen, ggf. etwas Garn abwickeln (Meilenweit 100g Merino Rainbow hand-dyed) bzw mit dem 2. Knäuel im gleichen Farbrapport beginnen (Meilenweit 50g Merino hand-dyed / Meilenweit 50g Merino Jam hand-dyed).

GRUNDANLEITUNG FÜR SOCKEN

mit Jojo-Ferse, klassischer Ferse (Käppchen-Ferse) oder Herzchen-Ferse



Diese Grundanleitung bezieht sich auf Größe 38/39, gestrickt mit Nadeln Nr. 2-3 in der Qualität Meilenweit von Lana Grossa (420 m/100 g). Die Maße für andere Größen entnehmen Sie bitte der Größentabelle.

ANSCHLAG:

60 Maschen anschlagen, gleichmäßig auf 4 Nadeln verteilen (= 15 Maschen je Nadel) und zur Runde schließen. Das Fadenende und damit auch der Rundenwechsel liegt in der rückwärtigen Mitte, also zwischen der 1. und 4. Nadel.

BEIN:

Einige Zentimeter im Bündchenmuster (1 Masche rechts, 1 Masche links im Wechsel) stricken. Dann im Grundmuster weiterarbeiten. Geeignete Grundmuster sind kleine Rippen-, Zopf- oder Lochmuster oder ganz einfach glatt rechts. Das Grundmuster so aufteilen, dass die Maschen der 2. und 3. Nadel später den Rapport auf der Oberseite des Fußes sinnvoll fortsetzen können, während die Maschen der 1. und 4. Nadel ab der Ferse glatt rechts gestrickt werden.

Für die JOJO-Ferse:

FERSE:

In ca. 20 cm Gesamthöhe mit der Ferse beginnen, dabei die letzten 1 – 2 cm bereits in der soeben beschriebenen Aufteilung arbeiten. Die Jojo-Ferse wird in Reihen glatt rechts über die Maschen der 4. und 1. Nadel gearbeitet. Die Fersenmaschen in drei Teile (= 10 Maschen je Teil) aufteilen. Dann werden verkürzte Reihen mit doppelten Maschen von außen nach innen gestrickt.

1. Reihe (Hinreihe): Alle Maschen der 4. und 1. Nadel rechts stricken, wenden.

2. Reihe (Rückreihe): Mit einer doppelten Masche beginnen. Hierfür den Faden vor die Arbeit legen, von rechts nach links in die 1. Masche einstecken, Masche und Faden zusammen abheben und den Faden fest nach hinten ziehen. Die Masche wird dabei über die Nadel gezogen und liegt nun doppelt. Wird der Faden nicht fest genug angezogen, entstehen später Löcher. Die übrigen Maschen wie gewohnt links stricken, einschließlich der letzten Masche der 4. Nadel, wenden.

3. Reihe (Hinreihe): Eine doppelte Masche arbeiten. Dann alle Maschen rechts stricken, die doppelte Masche am Ende der Reihe der 1. Nadel bleibt ungestrickt, wenden.

4. Reihe (Rückreihe): Eine doppelte Masche arbeiten. Dann alle Maschen links stricken, die doppelte Masche am Ende der Reihe der 4. Nadel bleibt ungestrickt, wenden. Die 3. und 4. Reihe wiederholen, bis an jeder Seite 10 Doppelte und in der Mitte 10 einfache Maschen liegen. Die letzte Reihe ist eine Hinreihe und gleichzeitig der Beginn von zwei Runden, die über alle Maschen gestrickt werden, die Maschen der 2. und 3. Nadel im Grundmuster, die Maschen der 4. und 1. Nadel glatt rechts stricken. Dabei in der 1. Runde bei den doppelten Maschen beide Maschenteile gleichzeitig erfassen und rechts zusammen stricken. Nach diesen zwei Runden werden wieder verkürzte Reihen mit doppelten Maschen gestrickt, jedoch diesmal von innen nach außen.

1. Reihe (Hinreihe): Die Fersenmaschen der ersten beiden Drittel (20 Maschen) rechts stricken, wenden.

2. Reihe (Rückreihe): Eine doppelte Masche arbeiten. Bis einschließlich der letzten Masche des mittleren Drittels links stricken, wenden.

3. Reihe (Hinreihe): Eine doppelte Masche arbeiten. Bis zur doppelten Masche der Vorreihe rechts stricken, diese wie beschrieben rechts zusammen stricken, die folgende Masche rechts stricken, wenden.

4. Reihe (Rückreihe): Eine doppelte Masche arbeiten. Bis zur doppelten Masche der Vorreihe links stricken, diese wie beschrieben links zusammen stricken, die folgende Masche links stricken, wenden. Die 3. und 4. Reihe wiederholen, bis an jeder Seite 10 doppelte Maschen gestrickt wurden. Die letzte Reihe ist eine Hinreihe und gleichzeitig der Beginn der 1. Runde des Fußteils.

Für die klassische Ferse:

FERSE:

In ca. 20 cm Gesamthöhe mit der Ferse beginnen. Hierfür die Maschen der 2. und 3. Nadel stilllegen und für die Fersenhöhe die Maschen der 1. und 4. Nadel 28 Reihen glatt rechts stricken. Dann für das Käppchen die Fersenmaschen gleichmäßig auf 3 Hilfsnadeln verteilen. In der 1. Hinreihe die Maschen der 1. und 2. Hilfsnadel rechts stricken, *dabei die letzte Masche der 2. Hilfsnadel rechts abheben, die 1. Masche der 3. Hilfsnadel rechts stricken und die abgehobene Masche darüber ziehen. Die Arbeit wenden. Die 1. Masche links abheben, die Maschen der 2. Hilfsnadel links stricken, dabei die letzte Masche der 2. Nadel mit der 1. Masche der 1. Hilfsnadel links zusammen stricken. Die Arbeit wenden. Die 1. Masche links abheben, die Maschen der 2. Hilfsnadel rechts stricken. Ab * stets wiederholen, bis alle Maschen der 1. und 3. Hilfsnadel aufgebraucht sind. Zum Auffassen der Fersenmaschen die Maschen der 2. Hilfsnadel auf zwei Nadeln verteilen (die ursprünglich 4. und 1. Nadel) und ab nun wieder in Runden stricken. Die Maschen der 4. und 1. Nadel rechts stricken, dann aus der Fersenkante aus jeder 2. Reihe eine Masche auffassen und zusätzlich in der Ecke zwischen Fersenkante und Bein eine Masche aus dem Querfaden rechts verschränkt zunehmen. Die stillgelegten Maschen der 2. und 3. Nadel im Grundmuster stricken. Mit der 4. Nadel aus der zweiten Fersenkante ebenfalls 15 Maschen wie beschrieben auffassen und die restlichen 5 Maschen rechts stricken. Auf der 1. und 4. Nadel befinden sich nun jeweils 5 Maschen mehr als bei Fersenbeginn. Für die Spickelabnahme in jeder 3. Runde bei der 1. Nadel die zweit- und drittletzte Masche rechts zusammen stricken, bei der 4. Nadel die 1. Masche rechts stricken, die 2. Masche rechts abheben, die 3. Masche rechts stricken und die abgehobene Masche darüber ziehen. Diese Abnahmen so oft wiederholen, bis sich auf der 1. und 4. Nadel wieder gleich viele Maschen wie beim Fersenbeginn befinden.

Für die Herzchen-Ferse:

FERSE:

In ca. 20 cm Gesamthöhe mit der Ferse beginnen. Hierfür die Maschen der 2. und 3. Nadel stilllegen und für die Fersenhöhe die Maschen der 1. und 4. Nadel 28 Reihen glatt rechts stricken. In der **1. Hinreihe** bis zur Mitte rechts stricken, dann noch 1 Masche rechts, die folgenden 2 Maschen rechts überzogen zusammenstricken (= 1 Masche wie zum Rechtsstricken abheben, 1 Masche rechts stricken, dann die abgehobene Masche überziehen) und 1 Masche rechts stricken. Die Arbeit wenden. In der **folgenden Rückreihe** die 1. Masche wie zum Rechtsstricken abheben, 3 Maschen links stricken, 2 Maschen links zusammenstricken und 1 Masche links stricken. Die Arbeit wenden. In der **folgenden Hinreihe** die 1. Masche wie zum Rechtsstricken abheben, 4 Maschen rechts bis vor die abgehobene Masche der Vorreihe stricken, 2 Maschen rechts überzogen zusammenstricken und 1 Masche rechts stricken. Die Arbeit wenden. In der **folgenden Rückreihe** die 1. Masche wie zum Rechtsstricken abheben, 5 Maschen links bis vor die abgehobene Masche der Vorreihe stricken, 2 Maschen links zusammenstricken und 1 Masche links stricken. Die Arbeit wenden. Nach diesem Prinzip weiterarbeiten, dabei jeweils die 1. Masche abheben,

GRUNDANLEITUNG FÜR SOCKEN

mit Jojo-Ferse, klassischer Ferse (Käppchen-Ferse) oder Herzchen-Ferse



bis vor die abgehobene Masche der Vorreihe stricken und diese Masche mit der folgenden stillgelegten Masche zusammenstricken und noch 1 Masche stricken. Dadurch wird in jeder Reihe in der Mitte 1 Masche mehr gestrickt. Dies solange arbeiten bis beidseitig die Maschen aufgebraucht sind. Zum Auffassen der Fersenmaschen die Maschen der 2. Hilfsnadel auf zwei Nadeln verteilen (die ursprünglich 4. und 1. Nadel) und ab nun wieder in Runden stricken. Die Maschen der 4. und 1. Nadel rechts stricken, dann aus der Fersenkante aus jeder 2. Reihe 1 Masche auffassen und zusätzlich in der Ecke zwischen Fersenkante und Bein 1 Masche aus dem Quersfaden rechts verschränkt zunehmen. Die stillgelegten Maschen der 2. und 3. Nadel im Grundmuster stricken. Mit der 4. Nadel aus der zweiten Fersenkante ebenfalls 15 Maschen wie beschrieben auffassen und die restlichen 5 Maschen rechts stricken. Auf der 1. und 4. Nadel befinden sich nun jeweils 5 Maschen mehr als bei Fersenbeginn. Für die Spickelabnahme in jeder 3. Runde bei der 1. Nadel die zweit- und drittletzte Masche rechts zusammenstricken, bei der 4. Nadel die 1. Masche rechts stricken, die 2. Masche rechts abheben, die 3. Masche rechts stricken und die abgehobene Masche darüberziehen. Diese Abnahmen so oft wiederholen, bis sich auf der 1. und 4. Nadel wieder gleich viele Maschen wie beim Fersenbeginn befinden.

FUSS:

Der Fuß wird wieder in Runden gearbeitet. Die Maschen der 2. und 3. Nadel im Grundmuster, die Maschen der 1. und 4. Nadel glatt rechts stricken. In ca. 20 cm Fußlänge ab Fersenmitte mit der Spitze beginnen.

SPITZE:

Alle Maschen glatt rechts stricken. Für die Abnahmen die zweit- und drittletzte Masche der 1. und 3. Nadel rechts zusammen stricken, die letzte Masche rechts stricken. Die 1. Masche der 2. und 4. Nadel rechts stricken, die 2. Masche rechts abheben, die 3. Masche rechts stricken und die abgehobene Masche darüberziehen. Nach der 1. Abnahmerunde 3 Runden glatt rechts stricken, nach der 2. und 3. Abnahmerunde je 2 Runden glatt rechts stricken, nach der 4., 5. und 6. Abnahmerunde je 1 Runde glatt rechts stricken, dann in jeder folgenden Runde abnehmen, bis noch 8 Maschen übrig sind. Den Endfaden zweimal durch die 8 Maschen ziehen und vernähen.

Hinweis: Die Angaben für die Maschenprobe, die auf der Banderole steht, sind lediglich ein Richtwert und basieren auf dem Muster **glatt rechts**. Damit Ihre Socken perfekt passen, beachten Sie bitte die in der Anleitung Ihres Wunschmodells beschriebene Maschenprobe.

Größentabelle für Meilenweit 4-fach 420 m/100 g bzw. 210 m/50 g

Maschenprobe: 28 Maschen und 40 Reihen/Runden = 10 x 10 cm

Größe	22/23	24/25	26/27	28/29	30/31	32/33	34/35	36/37	38/39	40/41	42/43	44/45	46/47
Maschenanschlag/Maschenzahl je Nadel	44/11	48/12	48/12	52/13	52/13	56/14	56/14	60/15	60/15	64/16	64/16	68/17	72/18
Maschenzahl für die Fersenbreite	22	24	24	26	26	28	28	30	30	32	32	34	36
Maschenaufteilung (Jojo-Ferse und klass. Ferse)	7/8/7	8/8/8	8/8/8	8/10/8	8/10/8	9/10/9	9/10/9	10/10/10	10/10/10	10/12/10	10/12/10	11/12/11	12/12/12
Fersenhöhe in Reihen (klass. Ferse und Herzchenferse)	20	22	22	24	24	26	26	28	28	30	30	32	34
Maschenaufnahme beidseitig (klass. Ferse und Herzchenferse)	11	12	12	13	13	14	14	15	15	16	16	17	18
Fußlänge von Fersenmitte bis Spitze in cm (Jojo-Ferse und klass. Ferse)	11,5	12,5	14	14	15,5	17	18	18,5	20	21	22	22,5	24
Fußlänge von Fersenmitte bis Spitze in cm (Herzchenferse)	10,5	11	12	13,5	14,5	16	17	18	19	20,5	21	22,5	24,5
Abnahmen für die Spitze nach der 1. Abnahme in der 3. Runde								1x	1x	1x	1x	1x	1x
in jeder 3. Runde	1x	1x	1x	2x	2x	2x	2x	2x	2x	2x	2x	2x	2x
in jeder 2. Runde	3x	3x	3x	3x	3x	3x	3x	3x	3x	3x	3x	4x	4x
in jeder Runde	4x	5x	5x	5x	5x	6x	6x	6x	6x	7x	7x	7x	8x
Gesamte Fußlänge in cm	14,5	15,5	17	18	19,5	21	22	23,5	25	26,5	27,5	28,5	30

GRUNDANLEITUNG FÜR SOCKEN

mit Jojo-Ferse, klassischer Ferse (Käppchen-Ferse) oder Herzchen-Ferse



Größentabelle für Meilenweit 6-fach 390 m/150 g

Maschenprobe: 21 Maschen und 27 Reihen/Runden = 10 x 10 cm

Größe	22/23	24/25	26/27	28/29	30/31	32/33	34/35	36/37	38/39	40/41	42/43	44/45	46/47
Maschenanschlag/Maschenzahl je Nadel	32/8	36/9	36/9	40/10	40/10	44/11	44/11	48/12	48/12	52/13	52/13	56/14	56/14
Maschenzahl für die Fersenbreite	16	18	18	20	20	22	22	24	24	26	26	28	28
Maschenaufteilung für die Jojo-Ferse	5/6/5	6/6/6	6/6/6	6/8/6	6/8/6	7/8/7	7/8/7	8/8/8	8/8/8	8/10/8	8/10/8	9/10/9	9/10/9
Fersenhöhe in Reihen (klass. Ferse und Herzchenferse)	14	16	16	18	18	20	20	22	22	24	24	26	26
Maschenaufnahme beidseitig (klass. Ferse und Herzchenferse)	8	9	9	10	10	11	11	12	12	13	13	14	14
Fußlänge von Fersenmitte bis Spitze in cm	11,5	12	13,5	14	15	16,5	17	18	20	21,5	22,5	23	24,5
Abnahmen für die Spitze nach der 1. Abnahme in der 3. Runde								1x	1x	1x	1x	1x	1x
in jeder 2. Runde	2x	3x	3x	3x	3x	4x	4x	4x	4x	4x	4x	4x	4x
in jeder Runde	3x	3x	3x	4x	4x	4x	4x	4x	4x	5x	5x	6x	6x
Gesamte Fußlänge in cm	14,5	15,5	17	18	19,5	21	22	23,5	25	26,5	27,5	28,5	30

Größentabelle für Meilenweit 8-fach 315 m/150 g

Maschenprobe: 18 Maschen und 25 Reihen/Runden = 10 x 10 cm

Größe	22/23	24/25	26/27	28/29	30/31	32/33	34/35	36/37	38/39	40/41	42/43	44/45	46/47
Maschenanschlag/Maschenzahl je Nadel	28/7	32/8	32/8	32/8	32/8	36/9	36/9	40/10	40/10	44/11	44/11	48/12	48/12
Maschenzahl für die Fersenbreite	14	16	16	16	16	18	18	20	20	22	22	24	24
Maschenaufteilung (Jojo- und klassische Ferse)	4/6/4	5/6/5	5/6/5	5/6/5	5/6/5	6/6/6	6/6/6	6/8/6	6/8/6	7/6/7	7/8/7	8/8/8	8/8/8
Fersenhöhe in Reihen (klassische Ferse und Herzchenferse)	12	12	12	14	14	16	16	18	18	18	18	20	20
Maschenaufnahme beidseitig (klassische Ferse und Herzchenferse)	7	8	8	8	8	9	9	10	10	11	11	11	12
Fußlänge von Fersenmitte bis Spitze in cm	12	13	13,5	14	15,5	17	18	19	20,5	21,5	22,5	23	24,5
Abnahmen für die Spitze in jeder 3. Runde			1x	1x	1x	1x	1x	1x	1x	1x	1x	1x	1x
Abnahmen für die Spitze in jeder 2. Runde	2x	1x	2x	2x	2x	3x	3x	3x	3x	3x	3x	3x	3x
Abnahmen für die Spitze in jeder Runde	2x	4x	2x	2x	2x	2x	2x	3x	3x	4x	4x	5x	5x
Gesamte Fußlänge in cm	14,5	15,5	17	18	19,5	21	22	23,5	25	26,5	27,5	28,5	30

LANA GROSSA



© Lana Grossa GmbH

Modell 19 – Meilenweit 7

SOCKEN

MEILENWEIT 50G MERINO JAM HAND-DYED ODER MEILENWEIT 100G MERINO SHADOW HAND-DYED ODER
MEILENWEIT 50G MERINO HAND-DYED ODER MEILENWEIT 100G MERINO RAINBOW HAND-DYED

SOCKEN · MEILENWEIT 50G MERINO JAM HAND-DYED ODER MEILENWEIT 100G MERINO SHADOW HAND-DYED ODER MEILENWEIT 50G MERINO HAND-DYED ODER MEILENWEIT 100G MERINO RAIN- BOW HAND-DYED

Modell 19 – Meilenweit 7



Größe 36/37, 38/39, 40/41 und 42/43

Die Angaben für die Größen **38/39, 40/41 und 42/43** stehen in **Klammern** getrennt durch Bindestriche. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für alle Größen.

Hinweis: Das Grundmuster ist für Socken deren M-Zahl durch 4 teilbar ist in jeder Größe und Garnstärke einsetzbar.

SHOPPING LIST

Variante A:

Lana Grossa Meilenweit 50g Merino Jam hand-dyed

80% Schurwolle (Merino), 20% Polyamid,
Laufänge 210 m/50 g

- **100 g** Grau-/Moosgrün/Hell-/Mittel-/Dunkelgrau (Fb 1005)

Variante B:

Lana Grossa Meilenweit 100g Merino Shadow hand-dyed

80% Schurwolle (Merino), 20% Polyamid,
Laufänge 420 m/100 g

- **100 g** Hellrot/Weiß/Flieder/Graugrün/Anthrazit (Fb 618)

Variante C:

Lana Grossa Meilenweit 50g Merino hand-dyed

80% Schurwolle (Merino), 20% Polyamid,
Laufänge 210 m/50 g

- **100 g** Goldgelb/Flieder/Graubeige/Taupe/Camel (Fb 218)

Variante D:

Lana Grossa Meilenweit 100g Merino Rainbow hand-dyed

80% Schurwolle (Merino), 20% Polyamid,
Laufänge 420 m/100 g

- **100 g** Rosa/Pink/Ecru/Hellgelb/Lachs/Orange/Fuchsia (Fb 7006)

Für alle Socken:

- **Nadelspiel Nr. 3**

Glatt re: Hinr re, Rückr li; in Rd immer re str.

Kraus re: In Rd 1 Rd re, 1 Rd li im Wechsel str.

Rippenmuster: 1. Rd: 1 M re, 1 M li im Wechsel str. 2. Rd: 1 M li abheben, der Faden liegt hinter der M, 1 M li im Wechsel str. Die 1. + 2. Rd stets wdh.

Grundmuster, M-Zahl teilbar durch 4: 1. Rd: alle M re str. 2. Rd: * 1 M re, 1 M li, 2 M re, ab * stets wdh. Die 1. + 2. Rd stets wdh.

Maschenproben: Glatt re mit Nadeln Nr. 3: 32 M und 40 Rd = 10 x 10 cm; Grundmuster mit Nadeln Nr. 3: 30 M und 40 Rd = 10 x 10 cm.

LOS GEHT'S

Socke (2x): 60 (60 – 64 – 64) M mit Nadelspiel Nr. 3 in der gewünschten Qualität anschlagen, M gleichmäßig auf 4 Nadeln verteilen – je 15 (15 – 16 – 16) M pro Nadel – zur Rd schließen. Der Rd-Beginn liegt in der rückwärtigen Mitte. Für den Minirollrand 3 Rd glatt re str. Dann für den Bund 2 cm im Rippenmuster str. Anschließend im Grundmuster in Rd weiterarb., dabei den Rapport 15x (15x – 16x – 16x) pro Rd arb.

Variante A: In 15 cm Gesamthöhe die Herzchen-Ferse lt. Grundanleitung glatt re str.

Variante B: In 15 cm Gesamthöhe die Zunahme-Ferse lt. Grundanleitung str., dabei über die 30 (30 – 32 – 32) M der 1. und 4. Nadel glatt re, über die 30 (30 – 32 – 32) M der 2. und 3. Nadel im Grundmuster weiterarb.

Variante C + D: In 14 cm Gesamthöhe über die 30 (30 – 32 – 32) M der 1. und 4. Nadel glatt re, über die 30 (30 – 32 – 32) M der 2. und 3. Nadel im Grundmuster weiterarb. Nach 4 Rd die **Jojo-Ferse** laut Grundanleitung str., dabei in den mittl. 2 Rd über die M der 2. und 3. Nadel das Grundmuster fortsetzen. Danach den Fuß str., dabei über die M der 1. und 4. Nadel glatt re str. und über die M der 2. und 3. Nadel das Grundmuster fortsetzen. Nach 18,5 (20 – 21 – 22) cm Fußlänge die Bandspitze laut Grundanleitung glatt re str. Wenn noch 8 M übrig sind, den Faden abschneiden, 2x durch die 8 M ziehen und vernähen.

Damit beide Socken gleich aussehen, die **2. Socke** mit dem gleichen Rapport beginnen, ggf. etwas Garn abwickeln (Meilenweit 100g Merino Rainbow hand-dyed) bzw mit dem 2. Knäuel im gleichen Farbrapport beginnen (Meilenweit 50g Merino hand-dyed / Meilenweit 50g Merino Jam hand-dyed).

GRUNDANLEITUNG FÜR SOCKEN

mit Jojo-Ferse, klassischer Ferse (Käppchen-Ferse) oder Herzchen-Ferse



Diese Grundanleitung bezieht sich auf Größe 38/39, gestrickt mit Nadeln Nr. 2-3 in der Qualität Meilenweit von Lana Grossa (420 m/100 g). Die Maße für andere Größen entnehmen Sie bitte der Größentabelle.

ANSCHLAG:

60 Maschen anschlagen, gleichmäßig auf 4 Nadeln verteilen (= 15 Maschen je Nadel) und zur Runde schließen. Das Fadenende und damit auch der Rundenwechsel liegt in der rückwärtigen Mitte, also zwischen der 1. und 4. Nadel.

BEIN:

Einige Zentimeter im Bündchenmuster (1 Masche rechts, 1 Masche links im Wechsel) stricken. Dann im Grundmuster weiterarbeiten. Geeignete Grundmuster sind kleine Rippen-, Zopf- oder Lochmuster oder ganz einfach glatt rechts. Das Grundmuster so aufteilen, dass die Maschen der 2. und 3. Nadel später den Rapport auf der Oberseite des Fußes sinnvoll fortsetzen können, während die Maschen der 1. und 4. Nadel ab der Ferse glatt rechts gestrickt werden.

Für die JOJO-Ferse:

FERSE:

In ca. 20 cm Gesamthöhe mit der Ferse beginnen, dabei die letzten 1 – 2 cm bereits in der soeben beschriebenen Aufteilung arbeiten. Die Jojo-Ferse wird in Reihen glatt rechts über die Maschen der 4. und 1. Nadel gearbeitet. Die Fersenmaschen in drei Teile (= 10 Maschen je Teil) aufteilen. Dann werden verkürzte Reihen mit doppelten Maschen von außen nach innen gestrickt.

1. Reihe (Hinreihe): Alle Maschen der 4. und 1. Nadel rechts stricken, wenden.

2. Reihe (Rückreihe): Mit einer doppelten Masche beginnen. Hierfür den Faden vor die Arbeit legen, von rechts nach links in die 1. Masche einstecken, Masche und Faden zusammen abheben und den Faden fest nach hinten ziehen. Die Masche wird dabei über die Nadel gezogen und liegt nun doppelt. Wird der Faden nicht fest genug angezogen, entstehen später Löcher. Die übrigen Maschen wie gewohnt links stricken, einschließlich der letzten Masche der 4. Nadel, wenden.

3. Reihe (Hinreihe): Eine doppelte Masche arbeiten. Dann alle Maschen rechts stricken, die doppelte Masche am Ende der Reihe der 1. Nadel bleibt ungestrickt, wenden.

4. Reihe (Rückreihe): Eine doppelte Masche arbeiten. Dann alle Maschen links stricken, die doppelte Masche am Ende der Reihe der 4. Nadel bleibt ungestrickt, wenden. Die 3. und 4. Reihe wiederholen, bis an jeder Seite 10 Doppelte und in der Mitte 10 einfache Maschen liegen. Die letzte Reihe ist eine Hinreihe und gleichzeitig der Beginn von zwei Runden, die über alle Maschen gestrickt werden, die Maschen der 2. und 3. Nadel im Grundmuster, die Maschen der 4. und 1. Nadel glatt rechts stricken. Dabei in der 1. Runde bei den doppelten Maschen beide Maschenteile gleichzeitig erfassen und rechts zusammen stricken. Nach diesen zwei Runden werden wieder verkürzte Reihen mit doppelten Maschen gestrickt, jedoch diesmal von innen nach außen.

1. Reihe (Hinreihe): Die Fersenmaschen der ersten beiden Drittel (20 Maschen) rechts stricken, wenden.

2. Reihe (Rückreihe): Eine doppelte Masche arbeiten. Bis einschließlich der letzten Masche des mittleren Drittels links stricken, wenden.

3. Reihe (Hinreihe): Eine doppelte Masche arbeiten. Bis zur doppelten Masche der Vorreihe rechts stricken, diese wie beschrieben rechts zusammen stricken, die folgende Masche rechts stricken, wenden.

4. Reihe (Rückreihe): Eine doppelte Masche arbeiten. Bis zur doppelten Masche der Vorreihe links stricken, diese wie beschrieben links zusammen stricken, die folgende Masche links stricken, wenden. Die 3. und 4. Reihe wiederholen, bis an jeder Seite 10 doppelte Maschen gestrickt wurden. Die letzte Reihe ist eine Hinreihe und gleichzeitig der Beginn der 1. Runde des Fußteils.

Für die klassische Ferse:

FERSE:

In ca. 20 cm Gesamthöhe mit der Ferse beginnen. Hierfür die Maschen der 2. und 3. Nadel stilllegen und für die Fersenhöhe die Maschen der 1. und 4. Nadel 28 Reihen glatt rechts stricken. Dann für das Käppchen die Fersenmaschen gleichmäßig auf 3 Hilfsnadeln verteilen. In der 1. Hinreihe die Maschen der 1. und 2. Hilfsnadel rechts stricken, *dabei die letzte Masche der 2. Hilfsnadel rechts abheben, die 1. Masche der 3. Hilfsnadel rechts stricken und die abgehobene Masche darüber ziehen. Die Arbeit wenden. Die 1. Masche links abheben, die Maschen der 2. Hilfsnadel links stricken, dabei die letzte Masche der 2. Nadel mit der 1. Masche der 1. Hilfsnadel links zusammen stricken. Die Arbeit wenden. Die 1. Masche links abheben, die Maschen der 2. Hilfsnadel rechts stricken. Ab * stets wiederholen, bis alle Maschen der 1. und 3. Hilfsnadel aufgebraucht sind. Zum Auffassen der Fersenmaschen die Maschen der 2. Hilfsnadel auf zwei Nadeln verteilen (die ursprünglich 4. und 1. Nadel) und ab nun wieder in Runden stricken. Die Maschen der 4. und 1. Nadel rechts stricken, dann aus der Fersenkante aus jeder 2. Reihe eine Masche auffassen und zusätzlich in der Ecke zwischen Fersenkante und Bein eine Masche aus dem Querfaden rechts verschränkt zunehmen. Die stillgelegten Maschen der 2. und 3. Nadel im Grundmuster stricken. Mit der 4. Nadel aus der zweiten Fersenkante ebenfalls 15 Maschen wie beschrieben auffassen und die restlichen 5 Maschen rechts stricken. Auf der 1. und 4. Nadel befinden sich nun jeweils 5 Maschen mehr als bei Fersenbeginn. Für die Spickelabnahme in jeder 3. Runde bei der 1. Nadel die zweit- und drittletzte Masche rechts zusammen stricken, bei der 4. Nadel die 1. Masche rechts stricken, die 2. Masche rechts abheben, die 3. Masche rechts stricken und die abgehobene Masche darüber ziehen. Diese Abnahmen so oft wiederholen, bis sich auf der 1. und 4. Nadel wieder gleich viele Maschen wie beim Fersenbeginn befinden.

Für die Herzchen-Ferse:

FERSE:

In ca. 20 cm Gesamthöhe mit der Ferse beginnen. Hierfür die Maschen der 2. und 3. Nadel stilllegen und für die Fersenhöhe die Maschen der 1. und 4. Nadel 28 Reihen glatt rechts stricken. In der **1. Hinreihe** bis zur Mitte rechts stricken, dann noch 1 Masche rechts, die folgenden 2 Maschen rechts überzogen zusammenstricken (= 1 Masche wie zum Rechtsstricken abheben, 1 Masche rechts stricken, dann die abgehobene Masche überziehen) und 1 Masche rechts stricken. Die Arbeit wenden. In der **folgenden Rückreihe** die 1. Masche wie zum Rechtsstricken abheben, 3 Maschen links stricken, 2 Maschen links zusammenstricken und 1 Masche links stricken. Die Arbeit wenden. In der **folgenden Hinreihe** die 1. Masche wie zum Rechtsstricken abheben, 4 Maschen rechts bis vor die abgehobene Masche der Vorreihe stricken, 2 Maschen rechts überzogen zusammenstricken und 1 Masche rechts stricken. Die Arbeit wenden. In der **folgenden Rückreihe** die 1. Masche wie zum Rechtsstricken abheben, 5 Maschen links bis vor die abgehobene Masche der Vorreihe stricken, 2 Maschen links zusammenstricken und 1 Masche links stricken. Die Arbeit wenden. Nach diesem Prinzip weiterarbeiten, dabei jeweils die 1. Masche abheben,

GRUNDANLEITUNG FÜR SOCKEN

mit Jojo-Ferse, klassischer Ferse (Käppchen-Ferse) oder Herzchen-Ferse



bis vor die abgehobene Masche der Vorreihe stricken und diese Masche mit der folgenden stillgelegten Masche zusammenstricken und noch 1 Masche stricken. Dadurch wird in jeder Reihe in der Mitte 1 Masche mehr gestrickt. Dies solange arbeiten bis beidseitig die Maschen aufgebraucht sind. Zum Auffassen der Fersenmaschen die Maschen der 2. Hilfsnadel auf zwei Nadeln verteilen (die ursprünglich 4. und 1. Nadel) und ab nun wieder in Runden stricken. Die Maschen der 4. und 1. Nadel rechts stricken, dann aus der Fersenkante aus jeder 2. Reihe 1 Masche auffassen und zusätzlich in der Ecke zwischen Fersenkante und Bein 1 Masche aus dem Quersfaden rechts verschränkt zunehmen. Die stillgelegten Maschen der 2. und 3. Nadel im Grundmuster stricken. Mit der 4. Nadel aus der zweiten Fersenkante ebenfalls 15 Maschen wie beschrieben auffassen und die restlichen 5 Maschen rechts stricken. Auf der 1. und 4. Nadel befinden sich nun jeweils 5 Maschen mehr als bei Fersenbeginn. Für die Spickelabnahme in jeder 3. Runde bei der 1. Nadel die zweit- und drittletzte Masche rechts zusammenstricken, bei der 4. Nadel die 1. Masche rechts stricken, die 2. Masche rechts abheben, die 3. Masche rechts stricken und die abgehobene Masche darüberziehen. Diese Abnahmen so oft wiederholen, bis sich auf der 1. und 4. Nadel wieder gleich viele Maschen wie beim Fersenbeginn befinden.

FUSS:

Der Fuß wird wieder in Runden gearbeitet. Die Maschen der 2. und 3. Nadel im Grundmuster, die Maschen der 1. und 4. Nadel glatt rechts stricken. In ca. 20 cm Fußlänge ab Fersenmitte mit der Spitze beginnen.

SPITZE:

Alle Maschen glatt rechts stricken. Für die Abnahmen die zweit- und drittletzte Masche der 1. und 3. Nadel rechts zusammen stricken, die letzte Masche rechts stricken. Die 1. Masche der 2. und 4. Nadel rechts stricken, die 2. Masche rechts abheben, die 3. Masche rechts stricken und die abgehobene Masche darüberziehen. Nach der 1. Abnahmerunde 3 Runden glatt rechts stricken, nach der 2. und 3. Abnahmerunde je 2 Runden glatt rechts stricken, nach der 4., 5. und 6. Abnahmerunde je 1 Runde glatt rechts stricken, dann in jeder folgenden Runde abnehmen, bis noch 8 Maschen übrig sind. Den Endfaden zweimal durch die 8 Maschen ziehen und vernähen.

Hinweis: Die Angaben für die Maschenprobe, die auf der Banderole steht, sind lediglich ein Richtwert und basieren auf dem Muster **glatt rechts**. Damit Ihre Socken perfekt passen, beachten Sie bitte die in der Anleitung Ihres Wunschmodells beschriebene Maschenprobe.

Größentabelle für Meilenweit 4-fach 420 m/100 g bzw. 210 m/50 g

Maschenprobe: 28 Maschen und 40 Reihen/Runden = 10 x 10 cm

Größe	22/23	24/25	26/27	28/29	30/31	32/33	34/35	36/37	38/39	40/41	42/43	44/45	46/47
Maschenanschlag/Maschenzahl je Nadel	44/11	48/12	48/12	52/13	52/13	56/14	56/14	60/15	60/15	64/16	64/16	68/17	72/18
Maschenzahl für die Fersenbreite	22	24	24	26	26	28	28	30	30	32	32	34	36
Maschenaufteilung (Jojo-Ferse und klass. Ferse)	7/8/7	8/8/8	8/8/8	8/10/8	8/10/8	9/10/9	9/10/9	10/10/10	10/10/10	10/12/10	10/12/10	11/12/11	12/12/12
Fersenhöhe in Reihen (klass. Ferse und Herzchenferse)	20	22	22	24	24	26	26	28	28	30	30	32	34
Maschenaufnahme beidseitig (klass. Ferse und Herzchenferse)	11	12	12	13	13	14	14	15	15	16	16	17	18
Fußlänge von Fersenmitte bis Spitze in cm (Jojo-Ferse und klass. Ferse)	11,5	12,5	14	14	15,5	17	18	18,5	20	21	22	22,5	24
Fußlänge von Fersenmitte bis Spitze in cm (Herzchenferse)	10,5	11	12	13,5	14,5	16	17	18	19	20,5	21	22,5	24,5
Abnahmen für die Spitze nach der 1. Abnahme in der 3. Runde								1x	1x	1x	1x	1x	1x
in jeder 3. Runde	1x	1x	1x	2x	2x	2x	2x	2x	2x	2x	2x	2x	2x
in jeder 2. Runde	3x	3x	3x	3x	3x	3x	3x	3x	3x	3x	3x	4x	4x
in jeder Runde	4x	5x	5x	5x	5x	6x	6x	6x	6x	7x	7x	7x	8x
Gesamte Fußlänge in cm	14,5	15,5	17	18	19,5	21	22	23,5	25	26,5	27,5	28,5	30

GRUNDANLEITUNG FÜR SOCKEN

mit Jojo-Ferse, klassischer Ferse (Käppchen-Ferse) oder Herzchen-Ferse



Größentabelle für Meilenweit 6-fach 390 m/150 g

Maschenprobe: 21 Maschen und 27 Reihen/Runden = 10 x 10 cm

Größe	22/23	24/25	26/27	28/29	30/31	32/33	34/35	36/37	38/39	40/41	42/43	44/45	46/47
Maschenanschlag/Maschenzahl je Nadel	32/8	36/9	36/9	40/10	40/10	44/11	44/11	48/12	48/12	52/13	52/13	56/14	56/14
Maschenzahl für die Fersenbreite	16	18	18	20	20	22	22	24	24	26	26	28	28
Maschenaufteilung für die Jojo-Ferse	5/6/5	6/6/6	6/6/6	6/8/6	6/8/6	7/8/7	7/8/7	8/8/8	8/8/8	8/10/8	8/10/8	9/10/9	9/10/9
Fersenhöhe in Reihen (klass. Ferse und Herzchenferse)	14	16	16	18	18	20	20	22	22	24	24	26	26
Maschenaufnahme beidseitig (klass. Ferse und Herzchenferse)	8	9	9	10	10	11	11	12	12	13	13	14	14
Fußlänge von Fersenmitte bis Spitze in cm	11,5	12	13,5	14	15	16,5	17	18	20	21,5	22,5	23	24,5
Abnahmen für die Spitze nach der 1. Abnahme in der 3. Runde								1x	1x	1x	1x	1x	1x
in jeder 2. Runde	2x	3x	3x	3x	3x	4x	4x	4x	4x	4x	4x	4x	4x
in jeder Runde	3x	3x	3x	4x	4x	4x	4x	4x	4x	5x	5x	6x	6x
Gesamte Fußlänge in cm	14,5	15,5	17	18	19,5	21	22	23,5	25	26,5	27,5	28,5	30

Größentabelle für Meilenweit 8-fach 315 m/150 g

Maschenprobe: 18 Maschen und 25 Reihen/Runden = 10 x 10 cm

Größe	22/23	24/25	26/27	28/29	30/31	32/33	34/35	36/37	38/39	40/41	42/43	44/45	46/47
Maschenanschlag/Maschenzahl je Nadel	28/7	32/8	32/8	32/8	32/8	36/9	36/9	40/10	40/10	44/11	44/11	48/12	48/12
Maschenzahl für die Fersenbreite	14	16	16	16	16	18	18	20	20	22	22	24	24
Maschenaufteilung (Jojo- und klassische Ferse)	4/6/4	5/6/5	5/6/5	5/6/5	5/6/5	6/6/6	6/6/6	6/8/6	6/8/6	7/6/7	7/8/7	8/8/8	8/8/8
Fersenhöhe in Reihen (klassische Ferse und Herzchenferse)	12	12	12	14	14	16	16	18	18	18	18	20	20
Maschenaufnahme beidseitig (klassische Ferse und Herzchenferse)	7	8	8	8	8	9	9	10	10	11	11	11	12
Fußlänge von Fersenmitte bis Spitze in cm	12	13	13,5	14	15,5	17	18	19	20,5	21,5	22,5	23	24,5
Abnahmen für die Spitze in jeder 3. Runde			1x	1x	1x	1x	1x	1x	1x	1x	1x	1x	1x
Abnahmen für die Spitze in jeder 2. Runde	2x	1x	2x	2x	2x	3x	3x	3x	3x	3x	3x	3x	3x
Abnahmen für die Spitze in jeder Runde	2x	4x	2x	2x	2x	2x	2x	3x	3x	4x	4x	5x	5x
Gesamte Fußlänge in cm	14,5	15,5	17	18	19,5	21	22	23,5	25	26,5	27,5	28,5	30

LANA GROSSA



© Lana Grossa GmbH

Modell 20 – Meilenweit 7

BABYSOCKEN
MEILENWEIT 50G CASHMERE

BABYSOCKEN ·

MEILENWEIT 50G CASHMERE

Modell 20 – Meilenweit 7



Größe: Baby S, M und L

Die Angaben für Größen **M und L stehen in Klammern**, getrennt durch Bindestriche. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für alle Größen.

SHOPPING LIST

Lana Grossa Meilenweit 50g Cashmere

70% Schurwolle, 25% Polyamid, 5% Kaschmir,
Laufänge 210 m/50 g

■ je **50 g** Pastellrosa (**Fb 36**), Curry (**Fb 46**) bzw. Bordeaux (**Fb 44**)

■ **Nadelspiel Nr. 2,5**

Glatt re: Hinr re, Rückr li; in Rd immer re str.

Rippenmuster A: 1 M re verschränkt, 1 M li im Wechsel str.

Rippenmuster B: 1. Rd: 1 M re, * 2 M li, 2 M re, ab * stets wdh., enden mit 2 M li, 1 M re. Die 1. Rd stets wdh.

Maschenprobe: Glatt re mit Nadeln Nr. 2,5: 28 M und 40 Rd = 10 x 10 cm.

LOS GEHT'S

Babysocke (2x): 28 (32 – 36) M in der gewünschten Farbe mit Nadelspiel Nr. 2,5 anschlagen, M gleichmäßig auf 4 Nadeln verteilen – je 7 (8 – 9) M pro Nadel – zur Rd schließen. Der Rd-Beginn liegt in der rückwärtigen Mitte. Das Bündchen je nach Wunsch im Rippenmuster A oder B in Rd str. Bei den Socken, bei denen mit Rippenmuster A begonnen wurde nach 8 cm in Rippenmuster B weiterarb.

Variante A Jojo-Ferse: Nach 12 cm ab Anschlag über die 14 (16 – 18) M der 1. und 4. Nadel glatt re, über die 14 (16 – 18) M der 2. und 3. Nadel im Rippenmuster B weiterarb. Nach 4 Rd die Jojo-Ferse laut Grundanleitung str., dabei in den mittl. 2 Rd über die M der 2. und 3. Nadel das Rippenmuster B fortsetzen.

Variante B Herzchen-Ferse: Nach 13 cm ab Anschlag über die 14 (16 – 18) M der 1. und 4. Nadel 12 (14 – 16) R glatt re für das Käppchen str., die 14 (16 – 18) M der 2. und 3. Nadel stilllegen. Laut Grundanleitung die Herzchen-Ferse beenden. Danach den Fuß in Rd str., dabei über die M der 1. und 4. Nadel glatt re str. und über die M der 2. und 3. Nadel das Rippenmuster B fortsetzen. Nach 5,5 (6,5 – 7) cm Fußlänge die Spitze laut Grundanleitung und Tabelle für Babysocken glatt re str. Die Bündchen der Babysocken je 2x umschlagen.

Größentabelle für Babysocken aus Meilenweit 4-fach Sockenwolle, 210 m/50 g

Maschenprobe: 28 Maschen und 40 Reihen/Runden = 10 x 10 cm

Größe	Baby S	Baby M	Baby L
M-Anschlag/M-Zahl je Nadel	28/7	32/8	36/9
M-Zahl für Fersenbreite	14	16	18
M-Aufteilung für die Jojo-Ferse	4/6/4	5/6/5	6/6/6
Fersenhöhe in Reihen für die Herzchen-Ferse	12	14	16
Maschenaufnahme beids. für die Herzchen-Ferse	7	8	9
Fußlänge von Fersenmitte bis Spitzenbeginn in cm	5,5	6,5	7
Abnahme für Bandspitze nach der 1. Abnahme in der 3. Rd	1x	1x	1x
Abnahme in jeder 2. Rd	2x	2x	2x
Abnahme in jeder Rd	1x	2x	3x
Gesamte Fußlänge in cm	7,5	8,5	9,5

GRUNDANLEITUNG FÜR SOCKEN

mit Jojo-Ferse, klassischer Ferse (Käppchen-Ferse) oder Herzchen-Ferse



Diese Grundanleitung bezieht sich auf Größe 38/39, gestrickt mit Nadeln Nr. 2-3 in der Qualität Meilenweit von Lana Grossa (420 m/100 g). Die Maße für andere Größen entnehmen Sie bitte der Größentabelle.

ANSCHLAG:

60 Maschen anschlagen, gleichmäßig auf 4 Nadeln verteilen (= 15 Maschen je Nadel) und zur Runde schließen. Das Fadenende und damit auch der Rundenwechsel liegt in der rückwärtigen Mitte, also zwischen der 1. und 4. Nadel.

BEIN:

Einige Zentimeter im Bündchenmuster (1 Masche rechts, 1 Masche links im Wechsel) stricken. Dann im Grundmuster weiterarbeiten. Geeignete Grundmuster sind kleine Rippen-, Zopf- oder Lochmuster oder ganz einfach glatt rechts. Das Grundmuster so aufteilen, dass die Maschen der 2. und 3. Nadel später den Rapport auf der Oberseite des Fußes sinnvoll fortsetzen können, während die Maschen der 1. und 4. Nadel ab der Ferse glatt rechts gestrickt werden.

Für die JOJO-Ferse:

FERSE:

In ca. 20 cm Gesamthöhe mit der Ferse beginnen, dabei die letzten 1 – 2 cm bereits in der soeben beschriebenen Aufteilung arbeiten. Die Jojo-Ferse wird in Reihen glatt rechts über die Maschen der 4. und 1. Nadel gearbeitet. Die Fersenmaschen in drei Teile (= 10 Maschen je Teil) aufteilen. Dann werden verkürzte Reihen mit doppelten Maschen von außen nach innen gestrickt.

1. Reihe (Hinreihe): Alle Maschen der 4. und 1. Nadel rechts stricken, wenden.

2. Reihe (Rückreihe): Mit einer doppelten Masche beginnen. Hierfür den Faden vor die Arbeit legen, von rechts nach links in die 1. Masche einstecken, Masche und Faden zusammen abheben und den Faden fest nach hinten ziehen. Die Masche wird dabei über die Nadel gezogen und liegt nun doppelt. Wird der Faden nicht fest genug angezogen, entstehen später Löcher. Die übrigen Maschen wie gewohnt links stricken, einschließlich der letzten Masche der 4. Nadel, wenden.

3. Reihe (Hinreihe): Eine doppelte Masche arbeiten. Dann alle Maschen rechts stricken, die doppelte Masche am Ende der Reihe der 1. Nadel bleibt ungestrickt, wenden.

4. Reihe (Rückreihe): Eine doppelte Masche arbeiten. Dann alle Maschen links stricken, die doppelte Masche am Ende der Reihe der 4. Nadel bleibt ungestrickt, wenden. Die 3. und 4. Reihe wiederholen, bis an jeder Seite 10 Doppelte und in der Mitte 10 einfache Maschen liegen. Die letzte Reihe ist eine Hinreihe und gleichzeitig der Beginn von zwei Runden, die über alle Maschen gestrickt werden, die Maschen der 2. und 3. Nadel im Grundmuster, die Maschen der 4. und 1. Nadel glatt rechts stricken. Dabei in der 1. Runde bei den doppelten Maschen beide Maschenteile gleichzeitig erfassen und rechts zusammen stricken. Nach diesen zwei Runden werden wieder verkürzte Reihen mit doppelten Maschen gestrickt, jedoch diesmal von innen nach außen.

1. Reihe (Hinreihe): Die Fersenmaschen der ersten beiden Drittel (20 Maschen) rechts stricken, wenden.

2. Reihe (Rückreihe): Eine doppelte Masche arbeiten. Bis einschließlich der letzten Masche des mittleren Drittels links stricken, wenden.

3. Reihe (Hinreihe): Eine doppelte Masche arbeiten. Bis zur doppelten Masche der Vorreihe rechts stricken, diese wie beschrieben rechts zusammen stricken, die folgende Masche rechts stricken, wenden.

4. Reihe (Rückreihe): Eine doppelte Masche arbeiten. Bis zur doppelten Masche der Vorreihe links stricken, diese wie beschrieben links zusammen stricken, die folgende Masche links stricken, wenden. Die 3. und 4. Reihe wiederholen, bis an jeder Seite 10 doppelte Maschen gestrickt wurden. Die letzte Reihe ist eine Hinreihe und gleichzeitig der Beginn der 1. Runde des Fußteils.

Für die klassische Ferse:

FERSE:

In ca. 20 cm Gesamthöhe mit der Ferse beginnen. Hierfür die Maschen der 2. und 3. Nadel stilllegen und für die Fersenhöhe die Maschen der 1. und 4. Nadel 28 Reihen glatt rechts stricken. Dann für das Käppchen die Fersenmaschen gleichmäßig auf 3 Hilfsnadeln verteilen. In der 1. Hinreihe die Maschen der 1. und 2. Hilfsnadel rechts stricken, *dabei die letzte Masche der 2. Hilfsnadel rechts abheben, die 1. Masche der 3. Hilfsnadel rechts stricken und die abgehobene Masche darüber ziehen. Die Arbeit wenden. Die 1. Masche links abheben, die Maschen der 2. Hilfsnadel links stricken, dabei die letzte Masche der 2. Nadel mit der 1. Masche der 1. Hilfsnadel links zusammen stricken. Die Arbeit wenden. Die 1. Masche links abheben, die Maschen der 2. Hilfsnadel rechts stricken. Ab * stets wiederholen, bis alle Maschen der 1. und 3. Hilfsnadel aufgebraucht sind. Zum Auffassen der Fersenmaschen die Maschen der 2. Hilfsnadel auf zwei Nadeln verteilen (die ursprünglich 4. und 1. Nadel) und ab nun wieder in Runden stricken. Die Maschen der 4. und 1. Nadel rechts stricken, dann aus der Fersenkante aus jeder 2. Reihe eine Masche auffassen und zusätzlich in der Ecke zwischen Fersenkante und Bein eine Masche aus dem Querfaden rechts verschränkt zunehmen. Die stillgelegten Maschen der 2. und 3. Nadel im Grundmuster stricken. Mit der 4. Nadel aus der zweiten Fersenkante ebenfalls 15 Maschen wie beschrieben auffassen und die restlichen 5 Maschen rechts stricken. Auf der 1. und 4. Nadel befinden sich nun jeweils 5 Maschen mehr als bei Fersenbeginn. Für die Spickelabnahme in jeder 3. Runde bei der 1. Nadel die zweit- und drittletzte Masche rechts zusammen stricken, bei der 4. Nadel die 1. Masche rechts stricken, die 2. Masche rechts abheben, die 3. Masche rechts stricken und die abgehobene Masche darüber ziehen. Diese Abnahmen so oft wiederholen, bis sich auf der 1. und 4. Nadel wieder gleich viele Maschen wie beim Fersenbeginn befinden.

Für die Herzchen-Ferse:

FERSE:

In ca. 20 cm Gesamthöhe mit der Ferse beginnen. Hierfür die Maschen der 2. und 3. Nadel stilllegen und für die Fersenhöhe die Maschen der 1. und 4. Nadel 28 Reihen glatt rechts stricken. In der **1. Hinreihe** bis zur Mitte rechts stricken, dann noch 1 Masche rechts, die folgenden 2 Maschen rechts überzogen zusammenstricken (= 1 Masche wie zum Rechtsstricken abheben, 1 Masche rechts stricken, dann die abgehobene Masche überziehen) und 1 Masche rechts stricken. Die Arbeit wenden. In der **folgenden Rückreihe** die 1. Masche wie zum Rechtsstricken abheben, 3 Maschen links stricken, 2 Maschen links zusammenstricken und 1 Masche links stricken. Die Arbeit wenden. In der **folgenden Hinreihe** die 1. Masche wie zum Rechtsstricken abheben, 4 Maschen rechts bis vor die abgehobene Masche der Vorreihe stricken, 2 Maschen rechts überzogen zusammenstricken und 1 Masche rechts stricken. Die Arbeit wenden. In der **folgenden Rückreihe** die 1. Masche wie zum Rechtsstricken abheben, 5 Maschen links bis vor die abgehobene Masche der Vorreihe stricken, 2 Maschen links zusammenstricken und 1 Masche links stricken. Die Arbeit wenden. Nach diesem Prinzip weiterarbeiten, dabei jeweils die 1. Masche abheben,

GRUNDANLEITUNG FÜR SOCKEN

mit Jojo-Ferse, klassischer Ferse (Käppchen-Ferse) oder Herzchen-Ferse



bis vor die abgehobene Masche der Vorreihe stricken und diese Masche mit der folgenden stillgelegten Masche zusammenstricken und noch 1 Masche stricken. Dadurch wird in jeder Reihe in der Mitte 1 Masche mehr gestrickt. Dies solange arbeiten bis beidseitig die Maschen aufgebraucht sind. Zum Auffassen der Fersenmaschen die Maschen der 2. Hilfsnadel auf zwei Nadeln verteilen (die ursprünglich 4. und 1. Nadel) und ab nun wieder in Runden stricken. Die Maschen der 4. und 1. Nadel rechts stricken, dann aus der Fersenkante aus jeder 2. Reihe 1 Masche auffassen und zusätzlich in der Ecke zwischen Fersenkante und Bein 1 Masche aus dem Quersfaden rechts verschränkt zunehmen. Die stillgelegten Maschen der 2. und 3. Nadel im Grundmuster stricken. Mit der 4. Nadel aus der zweiten Fersenkante ebenfalls 15 Maschen wie beschrieben auffassen und die restlichen 5 Maschen rechts stricken. Auf der 1. und 4. Nadel befinden sich nun jeweils 5 Maschen mehr als bei Fersenbeginn. Für die Spickelabnahme in jeder 3. Runde bei der 1. Nadel die zweit- und drittletzte Masche rechts zusammenstricken, bei der 4. Nadel die 1. Masche rechts stricken, die 2. Masche rechts abheben, die 3. Masche rechts stricken und die abgehobene Masche darüberziehen. Diese Abnahmen so oft wiederholen, bis sich auf der 1. und 4. Nadel wieder gleich viele Maschen wie beim Fersenbeginn befinden.

FUSS:

Der Fuß wird wieder in Runden gearbeitet. Die Maschen der 2. und 3. Nadel im Grundmuster, die Maschen der 1. und 4. Nadel glatt rechts stricken. In ca. 20 cm Fußlänge ab Fersenmitte mit der Spitze beginnen.

SPITZE:

Alle Maschen glatt rechts stricken. Für die Abnahmen die zweit- und drittletzte Masche der 1. und 3. Nadel rechts zusammen stricken, die letzte Masche rechts stricken. Die 1. Masche der 2. und 4. Nadel rechts stricken, die 2. Masche rechts abheben, die 3. Masche rechts stricken und die abgehobene Masche darüberziehen. Nach der 1. Abnahmerunde 3 Runden glatt rechts stricken, nach der 2. und 3. Abnahmerunde je 2 Runden glatt rechts stricken, nach der 4., 5. und 6. Abnahmerunde je 1 Runde glatt rechts stricken, dann in jeder folgenden Runde abnehmen, bis noch 8 Maschen übrig sind. Den Endfaden zweimal durch die 8 Maschen ziehen und vernähen.

Hinweis: Die Angaben für die Maschenprobe, die auf der Banderole steht, sind lediglich ein Richtwert und basieren auf dem Muster **glatt rechts**. Damit Ihre Socken perfekt passen, beachten Sie bitte die in der Anleitung Ihres Wunschmodells beschriebene Maschenprobe.

Größentabelle für Meilenweit 4-fach 420 m/100 g bzw. 210 m/50 g

Maschenprobe: 28 Maschen und 40 Reihen/Runden = 10 x 10 cm

Größe	22/23	24/25	26/27	28/29	30/31	32/33	34/35	36/37	38/39	40/41	42/43	44/45	46/47
Maschenanschlag/Maschenzahl je Nadel	44/11	48/12	48/12	52/13	52/13	56/14	56/14	60/15	60/15	64/16	64/16	68/17	72/18
Maschenzahl für die Fersenbreite	22	24	24	26	26	28	28	30	30	32	32	34	36
Maschenaufteilung (Jojo-Ferse und klass. Ferse)	7/8/7	8/8/8	8/8/8	8/10/8	8/10/8	9/10/9	9/10/9	10/10/10	10/10/10	10/12/10	10/12/10	11/12/11	12/12/12
Fersenhöhe in Reihen (klass. Ferse und Herzchenferse)	20	22	22	24	24	26	26	28	28	30	30	32	34
Maschenaufnahme beidseitig (klass. Ferse und Herzchenferse)	11	12	12	13	13	14	14	15	15	16	16	17	18
Fußlänge von Fersenmitte bis Spitze in cm (Jojo-Ferse und klass. Ferse)	11,5	12,5	14	14	15,5	17	18	18,5	20	21	22	22,5	24
Fußlänge von Fersenmitte bis Spitze in cm (Herzchenferse)	10,5	11	12	13,5	14,5	16	17	18	19	20,5	21	22,5	24,5
Abnahmen für die Spitze nach der 1. Abnahme in der 3. Runde								1x	1x	1x	1x	1x	1x
in jeder 3. Runde	1x	1x	1x	2x	2x	2x	2x	2x	2x	2x	2x	2x	2x
in jeder 2. Runde	3x	3x	3x	3x	3x	3x	3x	3x	3x	3x	3x	4x	4x
in jeder Runde	4x	5x	5x	5x	5x	6x	6x	6x	6x	7x	7x	7x	8x
Gesamte Fußlänge in cm	14,5	15,5	17	18	19,5	21	22	23,5	25	26,5	27,5	28,5	30

GRUNDANLEITUNG FÜR SOCKEN

mit Jojo-Ferse, klassischer Ferse (Käppchen-Ferse) oder Herzchen-Ferse



Größentabelle für Meilenweit 6-fach 390 m/150 g

Maschenprobe: 21 Maschen und 27 Reihen/Runden = 10 x 10 cm

Größe	22/23	24/25	26/27	28/29	30/31	32/33	34/35	36/37	38/39	40/41	42/43	44/45	46/47
Maschenanschlag/Maschenzahl je Nadel	32/8	36/9	36/9	40/10	40/10	44/11	44/11	48/12	48/12	52/13	52/13	56/14	56/14
Maschenzahl für die Fersenbreite	16	18	18	20	20	22	22	24	24	26	26	28	28
Maschenaufteilung für die Jojo-Ferse	5/6/5	6/6/6	6/6/6	6/8/6	6/8/6	7/8/7	7/8/7	8/8/8	8/8/8	8/10/8	8/10/8	9/10/9	9/10/9
Fersenhöhe in Reihen (klass. Ferse und Herzchenferse)	14	16	16	18	18	20	20	22	22	24	24	26	26
Maschenaufnahme beidseitig (klass. Ferse und Herzchenferse)	8	9	9	10	10	11	11	12	12	13	13	14	14
Fußlänge von Fersenmitte bis Spitze in cm	11,5	12	13,5	14	15	16,5	17	18	20	21,5	22,5	23	24,5
Abnahmen für die Spitze nach der 1. Abnahme in der 3. Runde								1x	1x	1x	1x	1x	1x
in jeder 2. Runde	2x	3x	3x	3x	3x	4x	4x	4x	4x	4x	4x	4x	4x
in jeder Runde	3x	3x	3x	4x	4x	4x	4x	4x	4x	5x	5x	6x	6x
Gesamte Fußlänge in cm	14,5	15,5	17	18	19,5	21	22	23,5	25	26,5	27,5	28,5	30

Größentabelle für Meilenweit 8-fach 315 m/150 g

Maschenprobe: 18 Maschen und 25 Reihen/Runden = 10 x 10 cm

Größe	22/23	24/25	26/27	28/29	30/31	32/33	34/35	36/37	38/39	40/41	42/43	44/45	46/47
Maschenanschlag/Maschenzahl je Nadel	28/7	32/8	32/8	32/8	32/8	36/9	36/9	40/10	40/10	44/11	44/11	48/12	48/12
Maschenzahl für die Fersenbreite	14	16	16	16	16	18	18	20	20	22	22	24	24
Maschenaufteilung (Jojo- und klassische Ferse)	4/6/4	5/6/5	5/6/5	5/6/5	5/6/5	6/6/6	6/6/6	6/8/6	6/8/6	7/6/7	7/8/7	8/8/8	8/8/8
Fersenhöhe in Reihen (klassische Ferse und Herzchenferse)	12	12	12	14	14	16	16	18	18	18	18	20	20
Maschenaufnahme beidseitig (klassische Ferse und Herzchenferse)	7	8	8	8	8	9	9	10	10	11	11	11	12
Fußlänge von Fersenmitte bis Spitze in cm	12	13	13,5	14	15,5	17	18	19	20,5	21,5	22,5	23	24,5
Abnahmen für die Spitze in jeder 3. Runde			1x	1x	1x	1x	1x	1x	1x	1x	1x	1x	1x
Abnahmen für die Spitze in jeder 2. Runde	2x	1x	2x	2x	2x	3x	3x	3x	3x	3x	3x	3x	3x
Abnahmen für die Spitze in jeder Runde	2x	4x	2x	2x	2x	2x	2x	3x	3x	4x	4x	5x	5x
Gesamte Fußlänge in cm	14,5	15,5	17	18	19,5	21	22	23,5	25	26,5	27,5	28,5	30

LANA GROSSA



© Lana Grossa GmbH

Modell 21 – Meilenweit 7

BABYSOCKEN
MEILENWEIT 6-FACH 150G MOULINÉ

BABYSOCKEN ·

MEILENWEIT 6-FACH 150G MOULINÉ

Modell 21 – Meilenweit 7



Größe: 8 cm und 9 cm Fußlänge

Die Angaben für die **größere Größe stehen in Klammer**. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für beide Größen.

SHOPPING LIST

Lana Grossa Meilenweit 6-fach 150g Mouliné

80% Schurwolle, 20% Polyamid,
Lauf­länge 390 m/150 g

■ **150 g** Weiß/Grau (**Fb 8501**)

■ **Nadelspiel Nr. 3,5**

Glatt re: In Rd immer re str.

Kraus re: In Rd 1 Rd re und 1 Rd li im Wechsel str.

Rippenmuster: 1. Rd: 1 M li, ★ 2 M re, 2 M li, ab ★ stets wdh., enden mit 2 M re, 1 M li. Die 1. Rd stets wdh.

1 M zun.: 1 M re verschränkt aus dem Quersfaden herausstr.

Maschenprobe: Glatt re mit Nadeln Nr. 3,5: 22 M und 27 Rd = 10 x 10 cm.

LOS GEHT'S

Babyschuh (2x): 28 (32) M mit Nadelspiel Nr. 3,5 anschlagen, M gleichmäßig auf 4 Nadeln verteilen – je 7 (8) M pro Nadel – zur Rd schließen. Der Rd-Beginn liegt in der rückwärtigen Mitte. Das Bündchen im Rippenmuster in Rd str. Nach 6 cm ab Anschlag glatt re in Rd weiterarb. Nach der 1. Rd die beiden letzten M der 2. Nadel und die 2 ersten M der 3. Nadel markieren. Dann 7x (8x) in jeder Rd vor den markierten M der 2. Nadel und nach den markierten M der 3. Nadel je 1 M zun. = 42 (48) M. Anschließend noch 10 (12) Rd kraus re str. Nach der letzten Rd die M der 1. und 2. Nadel und die M der 3. und 4. Nadel jeweils zus. auf je 1 Nadel legen. Die beiden Nadeln parallel nebeneinander legen und die M im Maschenstich verbinden.

Das Bündchen zur Hälfte nach außen umschlagen.

LANA GROSSA



© Lana Grossa GmbH

Modell 22 – Meilenweit 7

BABYSCHUHE
MEILENWEIT 50G

Modell 22 – Meilenweit 7



Die Angaben für die **größere Größe stehen in Klammer**. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für beide Größen.

SHOPPING LIST

Lana Grossa Meilenweit 50g

80% Schurwolle, 20% Polyamid, Lauflänge 210 m/50 g

- 50 g Rost (Fb 1406)
- Nadelspiel Nr. 2,5
- 1 Hilfs- oder Zopfnaedel
- 2 Maschenmarkierer

Rippenmuster: 1. Rd: 1 M re, * 2 M li, 2 M re, ab * stets wdh., enden mit 2 M li, 1 M re. Die 1. Rd stets wdh.

Kraus re: In Rd 1 Rd re und 1 Rd li im Wechsel str.

1 M zun.: 1 M re verschränkt aus dem Querfaden herausstr.

2 M überzogen zusstr.: 1 M wie zum Rechts-str abheben, 1 M re str., dann die abgehobene M überziehen.

Zopfmuster: Nach Strickschrift in Rd arb. Es ist jede Rd gezeichnet. Den Rapport von 10 M zwischen den Pfeilen 1x str. Die 1. – 4. Rd stets wdh.

6 M nach re verkreuzen: 3 M auf 1 Hilfsnadel vor die Arbeit legen, 3 M re str., dann die 3 M der Hilfsnadel re str.

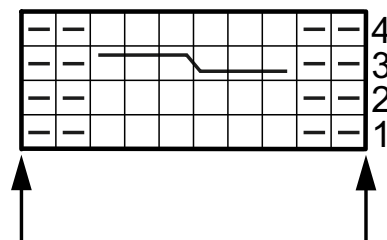
Maschenprobe: Kraus re mit Nadeln Nr. 2,5: 28 M und 56 Rd = 10 x 10 cm.

LOS GEHT'S

Babyschuh (2x): 36 (40) M mit Nadelspiel Nr. 2,5 anschlagen, M gleichmäßig auf 4 Nadeln verteilen – je 9 (10) M pro Nadel – zur Rd schließen. Der Rd-Beginn = Fersenmitte. Am Rd-Beginn und nach 18 (20) M je 1 Markierung anbringen. 7x (8x) in jeder 2. Rd 1 M vor und 1 M nach der Markierung je 1 M zun. = 64 (72) M. Dann die M wie folgt einteilen: 4 (6) M kraus re, 10 M Zopfmuster, 13 (15) M kraus rechts, 10 M Zopfmuster, 13 (15) M kraus rechts, 10 M Zopfmuster, 4 (6) M kraus rechts. Den mittl. Zopf markieren = Rist. In der 8. Rd ab M-Einteilung die letzten 2 M vor dem mittl. Zopf re zusstr., und die 2 ersten M nach dem mittl. Zopf überzogen zusstr. = 62 (70) M. Diese Abnahmen in jeder Rd noch 11x (13x) wdh. = 40 (44) M.

Dann das Bündchen im Rippenmuster in Rd weiterstr. Nach 6 cm im Rippenmuster alle M abk.

Fertigstellung: Die Sohlennaht schließen und das Bündchen zur Hälfte nach außen umschlagen.



Zeichenerklärung:

 $\square = 1 \text{ M re}$
$$\boxed{-} = 1 \text{ M li}$$

 = 6 M nach re verkreuzen

WOOLPLACE
BY LANA GROSSA



WE LOVE
WOOL



www.lana-grossa.de